

Statistisches Bundesamt

# Sozialleistungen



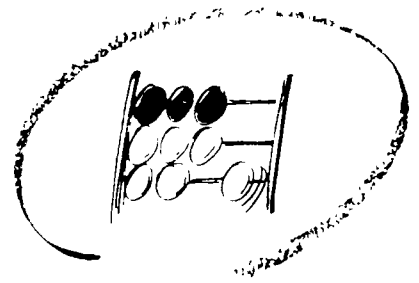
Fachserie **13**

Reihe 1

Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung

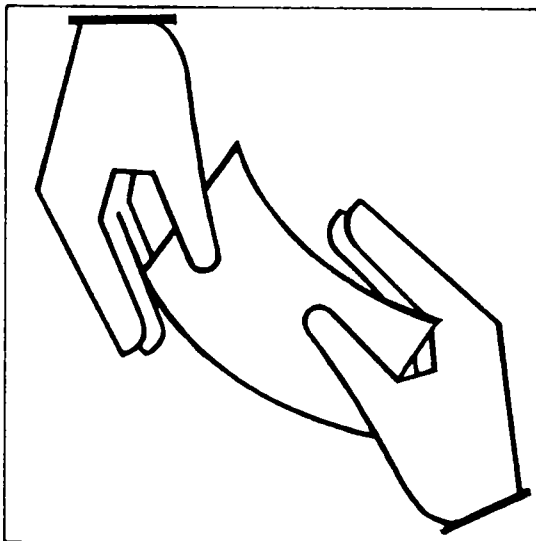
**1995**





Statistisches Bundesamt

# Sozialleistungen



Fachserie **13**

Reihe 1

Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung

**1995**

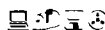
(Ergebnisse des Mikrozensus)

*Ergebnisse des Mikrozensus  
1995*

**METZLER  
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe VIII C, Telefon 0611 / 75 - 34 47 oder Fax: 0611 / 72 40 00



### **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84



### **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05  
• Telefax: 06 11 / 75 33 30  
• T-Online (Btx): \* 48484#  
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>  
  
Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
• Telefon: 030 / 23 24 68 66  
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im November 1996

Preis: DM 20,50

Bestellnummer: 2130100 - 95 700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkung</b> .....	5
 <b>Textteil</b>	
1 Methodische Hinweise .....	5
 <b>Tabellenteil</b>	
Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen .....	9
Deutschland	
1 Krankenversicherung	
1.1 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben .....	11
1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes .....	13
1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf .....	16
1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen .....	25
1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen .....	28
2 Altersvorsorge	
2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses .....	34
2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses .....	37
2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung .....	41
 Früheres Bundesgebiet	
1 Krankenversicherung	
1.1 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben .....	47
1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes .....	49
1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf .....	52
1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen .....	61
1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen .....	64
2 Altersvorsorge	
2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses .....	70
2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses .....	73
2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung .....	77

## Neue Länder und Berlin-Ost

1	Krankenversicherung	
1.1	Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben .....	83
1.2	Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes .....	85
1.3	Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf .....	88
1.4	Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen .....	97
1.5	Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen .....	100
2	Altersvorsorge	
2.1	Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses .....	106
2.2	Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses .....	109
2.3	Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung .....	113
3	Lange Reihen	
	Früheres Bundesgebiet	
3.1	Bevölkerung 1985 bis 1995 nach Art des Krankenversicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben .....	116
3.2	Erwerbstätige Pflichtmitglieder und Beitragszahler 1985 bis 1995 nach Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses .....	117

**Anhang**

Hinweis zu den Rechtsgrundlagen .....	120
Erhebungslisten des Mikrozensus 1995 .....	121
Klassifikation der Wirtschaftszweige .....	128

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

**Zeichenerklärung**

- = nichts vorhanden
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- I oder - = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

## Vorbemerkung

In der vorliegenden Veröffentlichung werden die Ergebnisse über den Krankenversicherungsschutz und über die Versicherten in der gesetzlichen Rentenversicherung dargestellt. Hierbei handelt es sich um Angaben des Mikrozensus, einer repräsentativen Stichprobe über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 im früheren Bundesgebiet mit einem Auswahlsatz von 1 % der Bevölkerung durchgeführt wird. Mit dem Mikrozensus von 1990 wurden letztmalig Informationen für das Bundesgebiet nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990 erhoben. Seit 1991 wird der Mikrozensus in allen 16 Bundesländern durchgeführt, so daß durch diese Erhebung Daten über die Lage der Bevölkerung sowohl für Gesamtdeutschland als auch für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost bereitgestellt werden können. Die in diesem Heft veröffentlichten Stichprobenergebnisse sind - wie alle Mikrozensusergebnisse - auf die zum Zeitpunkt der Befragung fortgeschriebene Bevölkerung hochgerechnet.

Hinsichtlich der in den Tabellen 3.1 und 3.2 für das frühere Bundesgebiet wiedergegebenen langen Reihen ist folgendes anzumerken:

Zum Zeitpunkt der Aufbereitung des Mikrozensus vom März 1987 standen nur auf der Volkszählung 1970 basierende und damit aufgrund des großen zeitlichen Abstands unsichere Fortschreibungswerte zur Verfügung. Auf der Basis der ersten Ergebnisse der Volkszählung 1987 (und einer ergänzenden Rückrechnung der Volkszählungsergebnisse vom Mai 1987 auf den Mikrozensusstichtag Ende März 1987) wurde der für den Mikrozensus vom März 1987 genutzte Hochrechnungsrahmen, der Eckzahlen der auf der Volkszählung basierenden laufenden Bevölkerungsfortschreibung enthält, geprüft. Global betrachtet wurde für die vorher veröffent-

lichten Ergebnisse des Mikrozensus 1987 (Basis Volkszählung 1970) eine leichte Überhöhung der Bevölkerung ermittelt. In regionaler und fachlicher Gliederung waren jedoch unterschiedlichste Abweichungen festzustellen. Aus diesem Grunde wurde die neue Hochrechnung mit Hilfe der nun aus der Volkszählung 1987 abgeleiteten Eckzahlen für alle Merkmale durchgeführt. Die in der vorliegenden Veröffentlichung ausgewiesenen Werte für 1987 sind Ergebnisse dieser revidierten Hochrechnung und weichen daher - in den meisten Fällen nur geringfügig - von den für 1987 in dieser Fachserie veröffentlichten Ergebnissen ab. Die Ergebnisse ab 1988 basieren auf den aus der Volkszählung 1987 auf den jeweiligen Mikrozensusstichtag abgeleiteten Fortschreibungswerten.

1983 und 1984 war der Mikrozensus allerdings im Hinblick auf das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Volkszählungsgesetz 1983 ausgesetzt worden, so daß für diese beiden Jahre keine Ergebnisse zur Kranken- und Rentenversicherung ermittelt werden konnten.

Im Mikrozensus wird seit 1985 ein neuer Bevölkerungsbegriff verwendet. Die frühere Bezeichnung "Wohnbevölkerung" ist durch "Bevölkerung" (Kurzbezeichnung für "Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung") ersetzt. Diese Umstellung war als Folge der geänderten melderechtlichen Regelungen vorzunehmen (Abweichungen zwischen den beiden Bevölkerungsbegriffen ergeben sich insbesondere wegen der unterschiedlichen Zuordnung von verheirateten, nicht dauernd von ihrer Familie getrennt lebenden Personen mit mehreren Wohnungen im Bundesgebiet; siehe Erläuterungen zu den verwendeten Konzepten und Definitionen in der Fachserie 1, Reihe 4.1.1 "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" 1994).

## 1 Methodische Hinweise

Die Erwerbstätigkeit bildet einen der Erhebungsschwerpunkte des Mikrozensus. Zwischen Erwerbstätigkeit und Mitgliedschaft in den verschiedenen Zweigen der Sozialversicherung besteht aufgrund der für einen großen Teil der Erwerbstätigen gegebenen Versicherungspflicht ein enger Zusammenhang. Im Mikrozensus werden deshalb auch Fragen über die Mitgliedschaft in der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung gestellt. Die Fragestellung richtet sich bei dieser Statistik an Personen. Der Mikrozensus ermöglicht es, die Gesamtbevölkerung und nicht nur die Mitglieder einer bestimmten Versicherung oder eines Versicherungszweiges in Kombination mit verschiedenen wichtigen Merkmalen aufzugliedern. So kann z.B. die versicherungstechnisch wichtige Alters- und Geschlechtsgliederung in Kombination mit dem Familienstand sowie mit Angaben über die ausgeübte Erwerbstätigkeit, den Wirtschaftszweig und die Stellung im Beruf nachgewiesen werden.

### Krankenversicherungsschutz

Im Mikrozensus werden seit Oktober 1957 jährlich Feststellungen über den Krankenversicherungsschutz der Bevölkerung getroffen. Das Wesentliche der Ergebnisse des Mikrozensus liegt dabei in der Gewinnung eines differenzierten Strukturbildes und der Möglichkeit, zu sachlich andersartigen und teilweise auch zu einer tieferen Gliederung der Ergebnisse, als es bei den Geschäftsstatistiken der gesetzlichen Krankenversicherung möglich ist, zu kommen. Die Ergebnisse des Mikrozensus und die der Geschäftsstatistiken der gesetzlichen Krankenversicherung ergänzen sich somit. Aus der gemeinsamen Analyse beider Statistiken ergibt sich ein Gesamtüberblick über die gesetzliche Krankenversicherung, und zwar sowohl über die Struktur ihrer Mitglieder als auch über die Inanspruchnahme und finanziellen Leistungen der Krankenkassen.

In der Übersicht 1 sind für Mai 1995 die Zahlen der Geschäftsstatistiken der gesetzlichen Krankenversicherung und die des Mikrozensus nach zusammengefaßten Gruppen der Kassenarten gegenübergestellt. Mit dieser Gegenüberstellung soll die Basis für eine gemeinsame Auswertung des Mikrozensus und der Geschäftsstatistiken der gesetzlichen Krankenversicherung aufgezeigt werden. In Übersicht 2 sind zu diesem Zweck noch die wichtigsten Auszählmerkmale beider Statistiken aufgeführt, um zu zeigen, in welcher Richtung gegenseitige Ergänzungen möglich sind. Im besonderen bezieht der Mikrozensus auch die mitversicherten Familienangehörigen in der gleichen Untergliederung wie die Mitglieder mit ein.

Beim Vergleich der Ergebnisse der Geschäftsstatistiken der gesetzlichen Krankenversicherung mit denen des Mikrozensus sind die methodischen Unterschiede zu beachten. Bei den Ergebnissen des Mikrozensus sind außerdem - wie bei allen Stichprobenergebnissen - Zufallsabweichungen der erhobenen Zahlen zu berücksichtigen. Darüber hinaus sind die Erhebungswege beider Statistiken unterschiedlich. Die Abweichungen für die Pflichtmitglieder und freiwilligen Mitglieder einerseits sowie für den Personenkreis der als Rentner versicherten Personen andererseits (s. Übersicht 1) sind zum Teil in den unterschiedlichen Erhebungsmethoden begründet.

**Übersicht 1**  
Vergleich des Mikrozensus und der Geschäftsstatistiken der gesetzlichen Krankenversicherung  
in 1 000

Kassenart	Geschäftsstatistik der gesetzlichen Krankenversicherung 01.05.1995		Mikrozensus, April 1995	
	Frühere Bundesländer	Neue Bundesländer	Frühere Bundesländer	Neue Bundesländer
Pflicht und freiwillig versichert				
Orts-, Betriebs- 1), See-, Innungs- krankenkasse, Landwirtschaftliche Krankenkasse und Ausländische Krankenkasse .....	16 116	4 288	15 758	5 013
Bundesknappschaft .....	198	105	197	130
Ersatzkasse .....	12 395	2 614	10 761	2 818
Insgesamt .....	28 709	7 007	26 716	7 961
Als Rentner versichert				
Insgesamt .....	11 708	3 152	11 609	3 319
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 2)				
Insgesamt .....	-	-	1 229	95

1) Einschl. der Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums.

2) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

Bei der Beurteilung der Ergebnisse in der Gliederung nach der Beteiligung am Erwerbsleben ist zu berücksichtigen, daß das für die Erhebung verwendete Erwerbskonzept alle in der Berichtswoche des Mikrozensus erwerbstätigen Personen erfaßt. Dabei ist es gleichgültig, ob die Erwerbstätigkeit für sie auch die überwiegende Unterhaltsquelle darstellt.

Wie die Ergebnisse zeigen, sind nicht alle abhängig erwerbstätigen Personen in gesetzlichen Kassen pflichtversichert. Dies hängt mit der Definition des Erwerbskonzeptes zusammen. Es sei in diesem Zusammenhang z.B. auf die Fälle vorübergehender Tätigkeiten bis zu drei Monaten von Personen, die sonst berufsmäßig nicht als Arbeitnehmer tätig sind, z.B. Hausfrauen, oder auf die im versicherungsrechtlichen Sinne als Nebentätigkeit geltenden Tätigkeiten hingewiesen. Zu dieser Gruppe rechnet man auch die Personen, die im Sinne der Sozialversicherungsregelungen "geringfügig tätig" sind. Diese (ebenfalls sozialversicherungsfreien) geringfügigen Tätigkeiten umfassen insbesondere Tätigkeiten mit einer Arbeitszeit von unter 15 Stunden pro Woche und einem

Einkommen, das einen monatlichen Höchstbetrag, der jährlich an die Entwicklung der Beitragsbemessungsgrenze angepaßt wird, nicht überschreitet.

Sowohl bei Selbständigen als auch bei Mithelfenden Familienangehörigen kann ein Versicherungsverhältnis in gesetzlichen Kassen in einer unselbständigen zweiten Erwerbstätigkeit begründet sein. Nicht nur für die Selbständigen und Mithelfenden Familienangehörigen, sondern auch für alle übrigen Erwerbstätigen wäre es bei der Erhebung aber schwierig gewesen zu unterscheiden, ob das Versicherungsverhältnis durch eine erste oder zweite Erwerbstätigkeit begründet wird.

Für den Nachweis der Ergebnisse wird nach der Art des Krankenversicherungsschutzes (Pflichtversicherte, freiwillig Versicherte, als Rentner Versicherte bzw. als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner etc. Anspruchsberechtigte, als Familienmitglieder Mitversicherte und nicht Versicherte) und nach Kassenarten (gesetzliche Kassen) und privater Krankenversicherung unterschieden.



Als pflichtversichert wurden Personen gezählt, die eine Pflichtmitgliedschaft in einer gesetzlichen Kasse angegeben hatten und - bis auf einige Ausnahmen, zu denen etwa selbst versicherte Studenten gehören - am Erwerbsleben beteiligt waren.

Die Gruppe der freiwillig versicherten Personen enthält die freiwillig Versicherten in den gesetzlichen Kassen sowie die bei der privaten Krankenversicherung versicherten Personen.

Sowohl pflichtversicherte als auch freiwillig versicherte Personen (auch Mitglieder einer privaten Krankenversicherung) können eine zusätzliche private Krankenversicherung abgeschlossen haben, die z.B. den Anspruch auf Tagegeld beinhaltet. Die Beantwortung dieser Frage ist seit 1991 nicht mehr mit Auskunftspflicht belegt.

**Übersicht 2**  
Wichtige Auszählungsmerkmale des  
Mikrozensus und der Geschäftsstatistiken  
der gesetzlichen Krankenversicherung

Kassenart	Geschäftsstatistiken der gesetzl. Krankenvers. (1. Mai 1995)	Mikrozensus April 1995
1. Geschlecht .....	(+)	(+)
2. Bundesländer .....	1)	(+)
3. Beitragssätze, durchschn. Beitragssätze .....	(+)	
4. Arbeitsunfähigkeitsfälle .....	(+)	
5. Anzahl der Kassen .....	(+)	
6. Mitvers. Familienangehörige .....	1)2)	(+)
7. Beteiligung am Erwerbsleben .....		(+)
8. Gliederung nach Stellung im Beruf .....		(+)
9. Gliederung nach Altersgruppen ..	1)	(+)
10. Gliederung nach Wirtschaftsunterbereichen .....		(+)
11. Gliederung nach Familienstand ..		(+)
12. Gliederung nach überwiegender Lebensunterhalt .....		(+)
13. Gliederung nach Einkommensgruppen .....		(+)

1) Nachweis nach dem Stand vom 1. Oktober.  
2) Z.T. Stichprobenerhebung.

Jeder abhängige Familienangehörige eines Mitgliedes einer Krankenkasse, der nicht aufgrund einer Erwerbstätigkeit, einer Rente oder als Student selbst versichert ist, kann in dieser Kasse mitversichert sein. Dies gilt nicht nur für den Ehepartner und die Kinder des Mitgliedes, sondern auch für Eltern und andere Verwandte, wenn diese mit im Haushalt wohnen und überwiegend von dem Versicherten abhängig sind. In der privaten Krankenversicherung ist eine Mitversicherung im Sinne der gesetzlichen Krankenversicherung nicht möglich. Hier leisten abhängige Familienmitglieder eigene Beiträge, auch wenn sie im Vertrag des Mitgliedes berücksichtigt sind.

Arbeitslose, die Lohnersatzleistungen wie Arbeitslosengeld oder Arbeitslosenhilfe erhalten, sind von ihrem Arbeitsamt bei der zuletzt für sie zuständigen Krankenkasse pflichtversichert.

Rentner der Arbeiter-, der Angestelltenrentenversicherung oder der Knappschaftlichen Rentenversicherung sind in der Regel als Rentner krankenversichert. Zu den als Rentner Versicherten zählen auch die in der "Landwirtschaftlichen Krankenkasse" pflichtversicherten nicht mehr erwerbstätigen Altenteiler. Der Versicherungsschutz in der Krankenversicherung der Rentner ist davon abhängig, daß keine anderweitige gesetzliche Krankenversicherung besteht. Solange ein Rentner als Erwerbstätiger Pflicht- oder freiwilliges Mitglied der gesetzlichen Krankenversicherung ist, tritt die Krankenversicherung der Rentner nicht ein.

Sozialhilfe- oder Unterhaltshilfeempfänger sowie Kriegsschadenrentner, die nur einen Versicherungsschutz im Krankheitsfall haben, zählen nicht zu den als Rentner versicherten Personen. Jeder Sozialhilfeempfänger o.ä. hat ggf. für sich einen Anspruch auf Versicherungsschutz im Krankheitsfall.

Bei der Darstellung der Versicherungsträger wird folgende Gliederung zugrunde gelegt:

1. Ortskrankenkasse, Innungskrankenkasse und Betriebskrankenkasse
2. Bundesknappschaft
3. Landwirtschaftliche Krankenkasse
4. Ersatzkasse
5. Private Krankenversicherung

Unternehmer und Mithelfende Familienangehörige der Land- und Forstwirtschaft (einschl. Wein-, Obst-, Gemüse-, Gartenbau und Fischzucht) sowie nichterwerbstätige Altenteiler u.ä. sind in der seit 1972 bestehenden "Landwirtschaftlichen Krankenkasse" versicherungspflichtig. Der Versicherung können der überlebende und der geschiedene Ehegatte eines Versicherten und Kinder eines Versicherten, für die der Anspruch auf Familienhilfe erlischt, freiwillig angehören. Ferner können Personen, die nicht versicherungspflichtig sind, unter bestimmten Voraussetzungen ihre Versicherung freiwillig fortsetzen.

Zur "Freien Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr" zählen seit 1979 auch die Zivildienstleistenden.

**Altersvorsorge**

Seit der ersten Mikrozensusbefragung im Jahre 1957 wurden jährlich auch Angaben über die Mitglieder in der gesetzlichen Rentenversicherung ermittelt. Diese Ergebnisse stellen eine wichtige Quelle dar, aus der Erkenntnisse über die Zugehörigkeit der Bevölkerung zu den

beiden großen Zweigen der gesetzlichen Rentenversicherung, den Rentenversicherungen der Arbeiter und der Angestellten, gewonnen werden können. Es interessieren dabei für die ab 1969 durch das 3. Rentenversicherungsänderungsgesetz jährlich vorgeschriebenen 15jährigen Vorausberechnungen über die finanzielle Entwicklung der Rentenversicherungen der Arbeiter und der Angestellten (vgl. jährlichen Rentenanpassungsbericht der Bundesregierung) insbesondere die Geschlechts- und Altersverteilung der Versicherten. Die laufende jährliche Auswertung dieser Ergebnisse durch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung hat in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt im Laufe der Jahre zu einer Verfeinerung der Fragestellung geführt. Zweck dieser Änderungen war es, die für Vorausberechnungen wichtigen Gruppen der Versicherten und Anspruchsberechtigten schärfer gegeneinander abzugrenzen, um so mit Hilfe des Mikrozensus einige für die versicherungstechnischen Bilanzen bzw. Vorausberechnungen wichtige Informationen zu gewinnen. Unverändert ist bei dieser Verfeinerung der Fragestellung die Feststellung der in der Berichtswoche bzw. am Stichtag des Mikrozensus in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversicherten Personen geblieben. Gewandelt hat sich die Ermittlung der sogenannten freiwilligen Beitragszahler.

Seit 1985 werden die Fragen zur Altersvorsorge auf die Berichtswoche und nicht mehr auf den Stichtag bezogen gestellt. Damit ist eine Angleichung an die Formulierung der Frage nach der Erwerbstätigkeit gegeben.

Hinsichtlich des Versicherungsverhältnisses werden die Versicherten entsprechend dem Frageaufbau (vgl. Erhebungsliste im Anhang) in folgende vier Personengruppen eingeteilt:

#### 1. Pflichtversicherte in der Berichtswoche

Personen, die in der Berichtswoche in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert waren (zu dieser Gruppe zählten in den Erhebungen 1979 bis 1982 auch die Arbeitslosen);

#### 2. Pflichtversicherte in den letzten 12 Monaten

Personen, die in der Berichtswoche in der gesetzlichen Rentenversicherung nicht versicherungspflichtig waren, aber in den letzten 12 Monaten vor der Berichtswoche mindestens einen Pflichtbeitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet hatten (z.B. Arbeitslose, arbeitsunfähige Kranke ohne Lohn- oder Gehaltsfortzahlung, Rentenbezieher, Ehefrauen, soweit diese Personen die versicherungspflichtige Tätigkeit innerhalb der letzten 12 Monate aufgegeben haben);

#### 3. Freiwillig Versicherte

Personen, die in der Berichtswoche in der gesetzlichen Rentenversicherung nicht versicherungspflichtig waren und auch in den letzten 12 Monaten vor der Berichtswoche keinen Pflichtbeitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet hatten, wohl aber in den letzten 12 Monaten mindestens einen freiwilligen

Beitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung geleistet hatten;

#### 4. Sonstige (latent) Versicherte

Personen, die in der Berichtswoche in der gesetzlichen Rentenversicherung nicht versicherungspflichtig waren und auch in den letzten 12 Monaten vor der Berichtswoche weder einen Pflichtbeitrag noch einen freiwilligen Beitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet hatten, wohl aber in der Zeit vom 1. Januar 1924 bis ein Jahr vor der jeweiligen Erhebung mindestens einen Pflichtbeitrag oder freiwilligen Beitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet hatten, sich ihre Beiträge nicht haben erstatten lassen und keine eigene Rente beziehen.

Alle Zweige der gesetzlichen Rentenversicherung wurden erfragt:

Arbeiterrentenversicherung (ArV, früher IV)  
Angestelltenrentenversicherung (AnV)  
Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV)  
Handwerkerversicherung (HwV, vorher Altersvorsorge für das deutsche Handwerk).

Personen in den neuen Bundesländern einschließlich Berlin-Ost, die als Arbeiter in der Überleitungsanstalt Sozialversicherung oder beim Freien Deutschen Gewerkschaftsbund versichert waren, wurden der Arbeiterrentenversicherung zugeordnet; Personen, die als Angestellte bei diesen Institutionen versichert waren, wurden der Angestelltenrentenversicherung zugeordnet.

Handwerker, die nach dem Gesetz über eine Rentenversicherung der Handwerker (Handwerkerversicherungsgesetz vom 8. September 1960 - BGBl. I S. 737 - mit Änderungen) seit dem 1. Januar 1962 in der Arbeiterrentenversicherung versichert sind, oder die früher Beiträge zur Altersvorsorge des deutschen Handwerks geleistet haben, rechnen grundsätzlich zu den Versicherten der Arbeiterrentenversicherung und sind ab 1976 auch in dieser Gruppe nachgewiesen.

#### Vergleiche

Die Ergebnisse über den Krankenversicherungsschutz und über die Versicherten in der gesetzlichen Rentenversicherung der Mikrozensusbefragungen von 1957 bis 1975 sind in den Berichten der Fachserie A "Bevölkerung und Kultur", Reihe 6, "Erwerbstätigkeit", II. "Versicherte in der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung" enthalten 1); die Ergebnisse ab 1976 werden in der Fachserie 13 "Sozialleistungen", Reihe 1, "Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung" veröffentlicht (Zur Vergleichbarkeit der Ergebnisse bis 1970 mit denen von 1971 bis 1973 bzw. der Ergebnisse bis 1973 mit denen ab 1974 siehe die Ausgabe 1985 dieser Fachserie, S. 9).

1) Dabei ist besonders zu beachten, daß die Ergebnisse ab 1972 - im Gegensatz zur Darstellung von 1957 bis 1971 - stets einschließlich Soldaten nachgewiesen werden.

## Tabellenteil

Auszahlgruppe ----- Merkmal	Ergebnisse 1995									Lange Reihen		
	Deutschland								Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder und Berlin- Ost	Früheres Bundesgebiet	
	Krankenversicherung				Altersvorsorge						Kranken- versiche- rung	Alters- vor- sorge
	Tabellennummer											
	1 1	1.2	1.3	1 4	1.5	2.1	2.2	2 3	1.1. bis 2 3	3.1	3.2	
Bevölkerung	X	X	X			X				X		
Pflichtmitglieder und Beitragszahler							X				X	
Erwerbstätige	X		X	X	X		X	X		X	X	
Erwerbelose	X		X				X			X		
*Nichterwerbspersonen	X		X				X			X		
Alter		X	X			X	X	X				
Art der Krankenkasse/-versicherung	X		X	X	X							
Art des Krankenversicherungsschutzes	X	X	X	X	X					X		
Art der gesetzlichen Rentenversicherung						X	X	X			X	
Art des Rentenversicherungsverhältnisses						X	X	X			X	
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	
Monatliches Nettoeinkommen				X								
Stellung im Beruf			X		X			X				
Wirtschaftsunterbereiche					X							
Zusätzlich in der privaten Kranken- versicherung			X		X							



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.1 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung,  
Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Insgesamt			Erwerbstätige		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Ortskrankenkasse 1)</b>						
Pflichtversichert	13 734	8 503	5 231	11 661	7 329	4 333
Freiwillig versichert	1 229	821	408	906	674	232
Als Rentner versichert	8 217	3 103	5 113	125	55	70
Als Familienangehöriger versichert	9 583	3 576	6 007	398	35	363
Zusammen	32 763	16 003	16 759	13 090	8 093	4 998
<b>Innungskrankenkasse</b>						
Pflichtversichert	2 132	1 540	592	1 968	1 433	535
Freiwillig versichert	268	206	62	224	183	41
Als Rentner versichert	497	247	250	12	6	7
Als Familienangehöriger versichert	1 384	504	880	70	6	65
Zusammen	4 281	2 497	1 784	2 275	1 627	648
<b>Betriebskrankenkasse 2)</b>						
Pflichtversichert	2 600	1 796	804	2 319	1 618	702
Freiwillig versichert	387	306	82	306	263	43
Als Rentner versichert	1 758	876	882	15	8	7
Als Familienangehöriger versichert	2 667	899	1 768	117	10	107
Zusammen	7 413	3 877	3 536	2 757	1 899	859
<b>Bundesknappschaft</b>						
Pflichtversichert	281	227	54	236	196	40
Freiwillig versichert	21	13	8	11	9	/
Als Rentner versichert	786	408	378	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert	546	148	398	13	/	12
Zusammen	1 633	795	838	265	209	56
<b>Landwirtschaftliche Krankenkasse</b>						
Pflichtversichert	351	264	87	330	258	72
Freiwillig versichert	76	53	23	57	45	12
Als Rentner versichert	365	188	176	39	26	13
Als Familienangehöriger versichert	506	152	353	121	8	113
Zusammen	1 298	658	640	548	337	210
<b>Ersatzkasse</b>						
Pflichtversichert	10 721	3 944	6 777	9 693	3 506	6 187
Freiwillig versichert	2 858	1 996	862	2 332	1 760	572
Als Rentner versichert	3 307	1 263	2 043	66	28	38
Als Familienangehöriger versichert	7 882	3 098	4 784	322	44	278
Zusammen	24 768	10 301	14 466	12 412	5 338	7 075
<b>Private Krankenversicherung</b>						
Freiwillig versichert	5 765	3 851	2 114	3 946	2 797	1 149
Als Familienangehöriger versichert	1 617	618	999	90	14	76
Zusammen	7 382	4 469	3 113	4 036	2 811	1 225
<b>Sonstiger Versicherungsschutz</b>						
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	605	591	14	605	591	14
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	1 324	621	704	39	20	19
Zusammen	1 929	1 211	717	644	611	33
<b>Insgesamt</b>						
Pflichtversichert	29 819	16 275	13 545	26 208	14 338	11 870
Freiwillig versichert	10 604	7 045	3 559	7 783	5 731	2 052
Als Rentner versichert	14 929	6 086	8 843	261	126	136
Als Familienangehöriger versichert	24 184	8 995	15 189	1 131	119	1 013
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	605	591	14	605	591	14
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	1 324	621	704	39	20	19
Nicht krankenversichert	105	58	47	21	15	6
Insgesamt	81 570	39 670	41 900	36 048	20 939	15 109

1) Einschließlich Ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

3) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.1 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung,  
Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbslose			Nichterwerbspersonen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Ortskrankenkasse 1)</b>						
Pflichtversichert	1 718	964	754	355	211	144
Freiwillig versichert	42	22	21	280	125	156
Als Rentner versichert	22	11	11	8 070	3 038	5 032
Als Familienangehöriger versichert	370	118	252	8 815	3 423	5 392
Zusammen	2 152	1 115	1 038	17 520	6 796	10 724
<b>Innungskrankenkasse</b>						
Pflichtversichert	139	92	48	25	16	9
Freiwillig versichert	/	/	/	39	20	19
Als Rentner versichert	/	/	/	484	241	243
Als Familienangehöriger versichert	46	13	32	1 267	484	783
Zusammen	192	109	82	1 814	761	1 053
<b>Betriebskrankenkasse 2)</b>						
Pflichtversichert	212	130	81	69	48	21
Freiwillig versichert	/	/	/	76	39	37
Als Rentner versichert	/	/	/	1 740	867	874
Als Familienangehöriger versichert	67	16	51	2 483	873	1 610
Zusammen	287	152	135	4 369	1 826	2 542
<b>Bundesknappschaft</b>						
Pflichtversichert	28	18	10	17	13	/
Freiwillig versichert	/	/	/	9	/	/
Als Rentner versichert	/	/	/	779	404	376
Als Familienangehöriger versichert	14	/	11	518	143	375
Zusammen	44	22	22	1 323	564	759
<b>Landwirtschaftliche Krankenkasse</b>						
Pflichtversichert	/	/	/	18	5	12
Freiwillig versichert	/	/	/	18	8	10
Als Rentner versichert	/	/	/	325	162	163
Als Familienangehöriger versichert	/	/	/	382	143	239
Zusammen	8	/	/	743	318	425
<b>Ersatzkasse</b>						
Pflichtversichert	743	301	443	285	138	147
Freiwillig versichert	44	23	21	482	213	269
Als Rentner versichert	10	/	6	3 231	1 231	2 000
Als Familienangehöriger versichert	184	55	129	7 376	2 999	4 377
Zusammen	981	383	599	11 374	4 581	6 793
<b>Private Krankenversicherung</b>						
Freiwillig versichert	39	18	21	1 780	836	945
Als Familienangehöriger versichert	18	/	14	1 509	600	909
Zusammen	57	22	35	3 289	1 436	1 854
<b>Sonstiger Versicherungsschutz</b>						
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	-	-	-	-	-	-
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	307	179	127	978	422	557
Zusammen	307	179	127	978	422	557
<b>Insgesamt</b>						
Pflichtversichert	2 844	1 505	1 339	768	432	336
Freiwillig versichert	137	70	67	2 684	1 244	1 440
Als Rentner versichert	38	19	19	14 630	5 941	8 688
Als Familienangehöriger versichert	702	211	491	22 351	8 665	13 686
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	-	-	-	-	-	-
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	307	179	127	978	422	557
Nicht krankenversichert	8	6	/	77	37	40
<b>Insgesamt</b>	4 035	1 991	2 045	41 487	16 741	24 746

1) Einschließlich Ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

3) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
M ä n n l i c h							
unter 5	2 069	X	67	/	1 917	X	71
5 - 10	2 368	X	82	/	2 214	X	60
10 - 15	2 334	X	90	7	2 178	X	53
Zusammen	6 772	X	239	12	6 309	X	184
15 - 16	465	8	19	/	425	-	10
16 - 17	456	55	17	/	371	-	10
17 - 18	459	169	15	/	265	/	8
18 - 19	442	220	18	/	187	6	9
19 - 20	435	249	16	/	130	31	8
Zusammen	2 258	701	86	7	1 377	38	46
20 - 21	445	244	13	/	98	78	11
21 - 22	448	246	19	/	91	84	8
22 - 23	482	289	25	/	102	54	10
23 - 24	526	339	35	/	100	40	9
24 - 25	565	373	45	/	101	33	11
Zusammen	2 467	1 491	137	7	492	289	49
25 - 26	615	419	65	/	89	25	13
26 - 27	636	461	86	/	57	16	13
27 - 28	670	499	96	/	45	15	12
28 - 29	664	493	116	/	30	13	9
29 - 30	699	521	125	/	22	17	11
Zusammen	3 284	2 392	488	13	243	87	58
30 - 31	729	529	149	/	20	15	13
31 - 32	711	518	150	/	15	14	11
32 - 33	699	501	158	/	10	13	13
33 - 34	681	475	171	/	12	9	10
34 - 35	681	473	175	/	11	10	9
Zusammen	3 501	2 495	802	16	67	61	55
35 - 36	650	441	177	/	11	7	10
36 - 37	618	413	169	/	10	9	13
37 - 38	628	411	184	/	9	8	10
38 - 39	599	389	180	/	9	6	9
39 - 40	600	393	176	/	9	6	10
Zusammen	3 094	2 048	886	20	48	36	53
40 - 41	577	366	182	6	9	/	9
41 - 42	562	352	179	7	9	7	8
42 - 43	576	353	191	7	8	6	10
43 - 44	570	363	178	7	8	5	8
44 - 45	562	350	184	8	9	/	6
Zusammen	2 847	1 784	915	35	43	27	40
45 - 46	569	347	196	7	8	/	6
46 - 47	541	324	188	11	7	6	/
47 - 48	504	298	180	11	6	/	/
48 - 49	494	286	179	11	6	6	/
49 - 50	376	227	121	12	6	/	6
Zusammen	2 483	1 482	864	53	33	25	24
50 - 51	489	285	169	16	8	5	/
51 - 52	541	319	183	22	9	/	/
52 - 53	534	315	177	26	8	/	6
53 - 54	629	378	200	32	11	/	5
54 - 55	630	379	192	36	12	/	6
Zusammen	2 823	1 677	921	132	47	17	26
55 - 56	696	408	203	57	16	/	8
56 - 57	659	390	178	65	16	/	7
57 - 58	610	347	150	82	22	/	5
58 - 59	574	315	129	92	30	/	7
59 - 60	566	288	123	114	33	/	6
Zusammen	3 104	1 749	783	409	116	12	34
60 - 61	540	158	119	236	21	-	/
61 - 62	434	106	84	223	18	-	/
62 - 63	396	81	67	231	14	/	/
63 - 64	416	43	62	291	16	-	/
64 - 65	422	38	59	305	15	-	/
Zusammen	2 209	426	391	1 288	84	/	20
65 und mehr	4 828	30	534	4 095	134	-	32
Zusammen	39 670	16 275	7 045	6 086	8 995	591	621

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
Weiblich							
unter 5	1 934	X	62	/	1 800	X	62
5 - 10	2 207	X	77	/	2 069	X	50
10 - 15	2 197	X	86	10	2 049	X	46
Zusammen	6 338	X	225	15	5 918	X	158
15 - 16	434	/	17	/	401	-	9
16 - 17	420	35	18	/	356	-	8
17 - 18	414	111	16	/	277	-	6
18 - 19	408	166	16	/	218	/	6
19 - 20	391	196	16	/	166	/	9
Zusammen	2 067	513	82	9	1 418	/	38
20 - 21	412	247	22	/	130	/	10
21 - 22	414	262	25	/	116	/	8
22 - 23	442	283	31	/	116	/	10
23 - 24	495	322	36	/	123	/	10
24 - 25	531	348	39	/	128	/	13
Zusammen	2 294	1 463	153	6	613	/	52
25 - 26	571	387	58	/	107	/	16
26 - 27	595	399	63	/	117	/	13
27 - 28	635	422	70	/	127	/	14
28 - 29	637	410	69	/	143	/	13
29 - 30	672	423	77	/	153	/	15
Zusammen	3 110	2 041	337	8	648	/	71
30 - 31	669	397	82	/	173	/	14
31 - 32	678	392	81	/	184	-	18
32 - 33	670	382	90	/	182	/	13
33 - 34	656	372	79	/	189	/	12
34 - 35	649	361	82	/	187	/	13
Zusammen	3 322	1 905	414	15	914	/	71
35 - 36	622	352	75	/	179	-	11
36 - 37	611	340	84	/	173	/	12
37 - 38	583	335	72	/	161	/	10
38 - 39	587	329	81	5	160	/	11
39 - 40	569	330	77	6	146	-	9
Zusammen	2 972	1 686	389	22	820	/	54
40 - 41	588	337	91	6	146	/	8
41 - 42	556	326	83	7	132	/	7
42 - 43	581	338	83	8	142	/	8
43 - 44	573	344	80	9	135	/	8
44 - 45	571	328	84	10	143	/	6
Zusammen	2 870	1 672	421	40	699	/	35
45 - 46	564	322	80	11	145	-	7
46 - 47	521	292	80	12	131	-	6
47 - 48	480	277	65	12	120	/	5
48 - 49	467	259	65	11	128	/	5
49 - 50	365	196	51	12	101	-	5
Zusammen	2 397	1 345	341	57	624	/	28
50 - 51	490	265	64	17	137	/	6
51 - 52	549	300	75	19	149	-	6
52 - 53	523	277	68	24	149	/	6
53 - 54	607	315	70	36	178	/	7
54 - 55	611	314	67	38	186	-	6
Zusammen	2 779	1 472	343	134	799	/	29
55 - 56	686	330	70	53	225	-	8
56 - 57	632	285	56	67	216	-	8
57 - 58	603	255	58	76	207	-	7
58 - 59	576	226	46	82	214	-	7
59 - 60	568	198	47	108	208	-	6
Zusammen	3 065	1 294	277	386	1 071	-	36
60 - 61	555	57	41	279	172	-	/
61 - 62	455	29	27	252	142	/	/
62 - 63	420	19	21	246	128	-	5
63 - 64	441	14	25	264	133	-	/
64 - 65	470	13	26	297	130	-	/
Zusammen	2 341	132	141	1 338	706	-	24
65 und mehr	8 345	22	435	6 812	961	-	109
Zusammen	41 900	13 545	3 559	8 843	15 189	14	704

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
I n s g e s a m t							
unter 5	4 004	X	129	/	3 718	X	133
5 - 10	4 575	X	158	8	4 283	X	111
10 - 15	4 531	X	176	17	4 226	X	98
Zusammen	13 109	X	463	27	12 227	X	342
15 - 16	899	13	36	/	826	-	19
16 - 17	876	90	35	/	726	-	18
17 - 18	873	279	31	/	542	/	15
18 - 19	850	386	34	/	404	7	15
19 - 20	827	445	32	/	296	33	17
Zusammen	4 325	1 214	168	16	2 795	40	84
20 - 21	857	492	35	/	228	79	20
21 - 22	862	508	43	/	207	85	16
22 - 23	924	572	56	/	218	55	20
23 - 24	1 021	662	72	/	223	41	19
24 - 25	1 097	721	84	/	229	34	25
Zusammen	4 761	2 954	290	13	1 105	294	100
25 - 26	1 186	806	123	/	196	26	30
26 - 27	1 231	860	148	5	174	17	25
27 - 28	1 305	920	166	/	171	16	26
28 - 29	1 302	903	185	/	174	13	26
29 - 30	1 370	944	202	/	175	18	23
Zusammen	6 394	4 433	825	21	890	90	130
30 - 31	1 399	926	231	/	193	16	27
31 - 32	1 389	910	231	7	198	14	28
32 - 33	1 369	883	247	6	192	13	26
33 - 34	1 337	846	250	6	201	9	22
34 - 35	1 330	834	257	7	198	10	22
Zusammen	6 824	4 400	1 217	31	981	62	126
35 - 36	1 272	793	252	7	191	7	21
36 - 37	1 229	753	252	6	182	9	25
37 - 38	1 211	746	256	8	171	8	21
38 - 39	1 186	718	262	10	169	6	21
39 - 40	1 169	723	253	10	155	6	19
Zusammen	6 067	3 734	1 275	41	868	36	106
40 - 41	1 165	703	273	12	155	/	17
41 - 42	1 118	678	262	14	141	7	15
42 - 43	1 156	690	274	16	150	6	18
43 - 44	1 144	707	258	16	144	5	13
44 - 45	1 134	677	269	17	152	/	12
Zusammen	5 717	3 456	1 336	75	742	28	75
45 - 46	1 133	668	277	18	152	/	13
46 - 47	1 061	616	267	23	139	6	10
47 - 48	984	575	245	23	126	/	9
48 - 49	961	545	244	22	134	6	8
49 - 50	741	423	172	23	107	/	11
Zusammen	4 880	2 827	1 206	109	658	25	51
50 - 51	979	550	233	34	145	5	11
51 - 52	1 090	619	258	42	157	/	9
52 - 53	1 057	593	245	49	157	/	11
53 - 54	1 235	693	270	67	189	/	12
54 - 55	1 241	694	259	74	198	/	12
Zusammen	5 602	3 148	1 264	266	846	17	56
55 - 56	1 382	738	273	110	241	/	16
56 - 57	1 291	676	234	133	232	/	14
57 - 58	1 213	602	208	157	230	/	12
58 - 59	1 150	541	175	174	244	/	14
59 - 60	1 134	487	170	221	241	/	13
Zusammen	6 169	3 043	1 060	795	1 187	12	70
60 - 61	1 094	215	161	516	193	-	10
61 - 62	890	135	111	476	160	-	6
62 - 63	816	100	88	477	142	/	9
63 - 64	857	57	87	555	149	-	9
64 - 65	892	51	85	602	145	-	9
Zusammen	4 550	557	532	2 626	789	/	43
65 und mehr	13 173	53	969	10 908	1 095	-	140
Insgesamt	81 570	29 819	10 604	14 929	24 184	605	1 324

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevol- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
M ä n n l i c h											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	591	569	/	X	106	461	27	18	/	/	-
20 - 30	2 955	2 640	42	X	521	2 076	162	246	7	69	/
30 - 40	3 390	3 093	88	X	630	2 375	200	277	7	20	/
40 - 50	2 457	2 227	89	X	449	1 690	143	225	/	/	/
50 - 60	2 601	2 071	106	X	423	1 542	114	394	11	136	/
60 - 65	314	213	34	X	45	134	13	43	/	58	/
65 und mehr	22	20	9	X	/	7	/	/	-	/	-
Zusammen	12 331	10 833	370	X	2 177	8 286	661	1 205	32	294	10
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	8 503	7 329	99	X	1 384	5 846	415	964	22	211	6
Innungskrankenkasse	1 540	1 433	34	X	266	1 132	90	92	/	16	/
Betriebskranken- kasse 4)	1 796	1 618	8	X	471	1 138	111	130	5	48	/
Bundesknappschaft	227	196	/	X	46	149	16	18	/	13	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	264	258	228	X	10	20	29	/	/	5	/
Ersatzkasse											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	110	107	/	X	63	44	9	/	-	/	-
20 - 30	928	818	11	X	603	205	84	41	/	69	/
30 - 40	1 154	1 074	24	X	835	215	106	64	5	15	/
40 - 50	809	743	22	X	577	144	75	64	/	/	-
50 - 60	824	676	23	X	533	120	70	115	9	33	/
60 - 65	112	79	/	X	65	9	9	16	/	17	/
65 und mehr	8	8	/	X	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	3 944	3 506	88	X	2 680	737	355	301	21	138	7
Zusammen											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	701	676	/	X	170	505	36	19	/	/	-
20 - 30	3 883	3 457	53	X	1 124	2 281	246	287	9	139	9
30 - 40	4 544	4 167	112	X	1 465	2 590	306	342	12	35	/
40 - 50	3 266	2 970	111	X	1 026	1 834	217	289	8	7	/
50 - 60	3 426	2 747	129	X	956	1 662	184	509	20	170	/
60 - 65	426	292	39	X	109	143	23	59	/	75	/
65 und mehr	30	28	13	X	7	8	/	/	-	/	-
Zusammen	16 275	14 338	458	X	4 857	9 023	1 016	1 505	53	432	17

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRAKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v. Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv. Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
M ä n n l i c h											
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	17	X	X	X	X	X	X	X	X	17	/
15 - 20	9	/	/	/	/	/	/	/	/	6	/
20 - 30	146	96	42	/	28	22	11	8	/	41	/
30 - 40	353	324	135	8	142	39	43	7	/	22	/
40 - 50	338	325	143	9	142	31	57	6	/	7	/
50 - 60	366	339	163	12	136	28	71	6	/	21	/
60 - 65	98	70	47	/	17	/	14	/	-	28	/
65 und mehr	73	19	17	/	/	/	/	/	-	54	10
Zusammen	1 399	1 174	548	34	466	125	200	29	/	196	21
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	821	674	359	30	201	84	100	22	/	125	10
Innungskrankenkasse	206	183	123	/	45	13	35	/	/	20	/
Betriebskranken- kasse 4)	306	263	25	-	212	26	54	/	/	39	6
Bundesknappschaft	13	9	/	/	6	/	/	/	-	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	53	45	40	/	/	/	9	/	-	8	/
Ersatzkasse											
unter 15	24	X	X	X	X	X	X	X	X	24	/
15 - 20	8	/	/	/	/	/	/	/	-	6	/
20 - 30	168	97	26	8	57	6	17	8	/	63	6
30 - 40	502	473	118	18	324	13	79	5	/	23	/
40 - 50	520	512	132	18	352	9	105	/	/	/	/
50 - 60	578	559	151	22	378	7	156	/	/	14	/
60 - 65	116	88	35	/	50	/	31	/	/	27	7
65 und mehr	80	28	22	/	5	/	12	-	-	53	15
Zusammen	1 996	1 760	484	71	1 167	38	400	23	/	213	38
Private Krankenversicherung											
unter 15	198	X	X	X	X	X	X	X	X	198	23
15 - 20	69	/	/	/	/	/	/	/	-	64	9
20 - 30	312	250	93	102	49	8	42	5	/	56	/
30 - 40	833	812	295	274	231	12	145	5	/	17	/
40 - 50	921	902	296	387	209	10	173	/	/	16	/
50 - 60	760	687	197	355	127	7	143	/	/	69	13
60 - 65	176	97	37	44	14	/	21	/	-	79	11
65 und mehr	381	45	34	/	6	/	9	/	-	336	47
Zusammen	3 651	2 797	953	1 168	637	40	534	18	/	836	112
Zusammen											
unter 15	239	X	X	X	X	X	X	X	X	239	28
15 - 20	86	8	/	/	/	/	/	/	-	77	11
20 - 30	625	444	161	113	133	36	71	21	/	160	13
30 - 40	1 688	1 609	548	301	697	63	267	18	/	62	/
40 - 50	1 779	1 739	570	415	703	51	334	13	/	27	/
50 - 60	1 704	1 586	511	390	642	43	369	13	/	104	18
60 - 65	391	255	119	49	81	/	66	/	/	133	22
65 und mehr	534	91	73	/	12	/	25	/	-	442	72
Zusammen	7 045	5 731	1 985	1 274	2 270	203	1 134	70	6	1 244	171
Als Rentner versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 40	59	/	/	-	/	/	/	/	-	53	/
40 - 50	75	/	/	-	/	/	/	/	-	69	/
50 - 60	464	10	/	-	/	6	/	/	/	448	13
60 - 65	1 051	25	12	-	/	11	/	/	/	1 022	30
65 und mehr	3 175	56	39	-	5	11	6	/	-	3 117	95
Zusammen	4 823	98	55	-	9	33	8	15	/	4 710	142
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	3 103	55	25	-	6	24	6	11	/	3 038	72
Innungskrankenkasse	247	6	/	-	/	/	/	/	/	241	12
Betriebskranken- kasse 4)	876	8	/	-	/	/	/	/	/	867	36
Bundesknappschaft	408	/	/	-	/	/	/	/	-	404	13
Landwirtschaftliche Krankenkasse	188	26	25	-	/	/	/	/	-	162	9
Ersatzkasse											
unter 40	16	/	-	/	/	/	/	/	/	14	/
40 - 50	13	/	-	-	/	/	/	/	-	11	/
50 - 60	78	/	/	-	/	/	/	/	-	75	6
60 - 65	236	/	/	-	/	/	/	/	-	230	21
65 und mehr	921	19	10	/	7	/	7	/	-	901	115
Zusammen	1 263	28	12	/	12	/	8	/	/	1 231	144
Zusammen											
unter 40	75	/	/	/	/	/	/	/	/	67	/
40 - 50	87	/	/	-	/	/	/	/	-	80	/
50 - 60	541	12	/	-	/	6	/	6	/	523	19
60 - 65	1 288	30	13	-	/	12	/	/	/	1 253	51
65 und mehr	4 035	75	49	/	12	13	12	/	-	4 018	211
Zusammen	6 086	126	67	/	21	38	17	19	/	5 941	286

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevol- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v. Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv. Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
M ä n n l i c h											
Als Familienangehöriger versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	3 756	X	X	X	X	X	X	X	X	3 756	141
15 - 20	767	14	/	-	/	9	/	28	/	725	24
20 - 30	345	29	7	/	/	12	/	54	/	262	13
30 - 40	71	8	/	-	/	/	/	28	/	35	/
40 - 50	48	/	/	/	/	/	/	20	/	24	/
50 - 60	126	/	/	-	/	/	/	19	/	103	/
60 - 65	64	/	/	-	-	/	/	/	/	61	/
65 und mehr	101	/	/	-	-	/	/	-	/	100	/
Zusammen	5 278	61	17	/	13	30	/	152	/	5 066	190
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	3 576	35	9	/	7	19	/	118	/	3 423	113
Innungskrankenkasse	504	6	/	/	/	/	/	13	/	484	18
Betriebskranken- kasse 4)	899	10	/	-	/	5	/	16	/	873	43
Bundesknappschaft	148	/	-	-	/	/	-	/	/	143	6
Landwirtschaftliche Krankenkasse	152	8	7	-	/	/	/	/	/	143	9
Ersatzkasse											
unter 15	2 140	X	X	X	X	X	X	X	X	2 140	149
15 - 20	495	8	/	-	/	6	/	8	/	478	42
20 - 30	312	24	/	-	11	10	/	17	/	272	24
30 - 40	39	5	/	/	/	/	/	11	/	23	/
40 - 50	25	/	/	-	/	/	/	10	/	11	/
50 - 60	36	/	/	-	/	/	/	8	/	26	/
60 - 65	19	/	/	-	/	/	/	/	/	17	/
65 und mehr	32	/	/	-	-	-	-	/	/	32	/
Zusammen	3 098	44	8	/	18	18	6	55	/	2 999	224
Private Krankenversicherung											
unter 15	413	X	X	X	X	X	X	X	X	413	43
15 - 20	116	/	/	-	/	/	/	/	/	112	14
20 - 30	77	7	/	-	/	/	/	/	/	68	9
30 - 40	5	/	/	/	/	/	-	/	/	/	/
40 - 50	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
50 - 60	/	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/
60 - 65	/	/	/	/	-	/	/	-	/	/	/
65 und mehr	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/
Zusammen	618	14	/	/	5	/	/	/	/	600	66
Zusammen											
unter 15	6 309	X	X	X	X	X	X	X	X	6 309	332
15 - 20	1 377	25	6	-	/	16	/	37	/	1 315	80
20 - 30	734	60	11	/	23	25	6	74	/	601	46
30 - 40	115	14	/	/	/	5	/	40	/	61	/
40 - 50	76	10	/	/	/	/	/	30	/	36	/
50 - 60	164	7	/	/	/	/	/	27	/	130	7
60 - 65	84	/	/	/	/	/	/	/	/	79	/
65 und mehr	134	/	/	-	-	-	/	/	/	133	8
Zusammen	8 995	119	29	/	36	52	12	211	9	8 665	480
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	591	591	X	509	82	X	107	X	X	X	X
Zusammen	621	20	/	-	/	16	/	179	/	422	/
	1 211	611	/	509	85	16	107	179	/	422	/
Nicht krankenversichert											
Zusammen	58	15	/	/	/	8	X	6	X	37	X
Zusammen											
Zusammen											
unter 15	6 772	X	X	X	X	X	X	X	X	6 772	362
15 - 20	2 258	749	11	33	180	525	43	67	/	1 442	91
20 - 30	5 751	4 348	226	415	1 358	2 350	363	431	13	972	69
30 - 40	6 596	5 901	665	397	2 169	2 670	607	463	15	232	10
40 - 50	5 330	4 784	687	467	1 735	1 895	575	371	11	175	8
50 - 60	5 927	4 384	647	418	1 602	1 716	566	582	24	961	47
60 - 65	2 209	578	173	49	196	161	91	73	/	1 557	79
65 und mehr	4 828	195	136	/	32	23	42	/	/	4 629	291
Zusammen	39 670	20 939	2 544	1 785	7 271	9 339	2 286	1 991	69	16 741	956

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadensrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Weiblich											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	272	257	/	X	123	133	11	10	/	/	/
20 - 30	1 640	1 384	14	X	794	575	97	196	/	60	/
30 - 40	1 735	1 484	30	X	772	682	106	232	6	19	/
40 - 50	1 528	1 343	37	X	623	683	100	180	/	/	/
50 - 60	1 498	1 134	43	X	481	609	73	268	9	95	/
60 - 65	82	67	10	X	24	34	6	9	/	6	/
65 und mehr	14	12	/	X	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	6 768	5 682	137	X	2 823	2 722	395	896	25	190	/
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	5 231	4 333	59	X	2 066	2 208	284	754	20	144	/
Innungskrankenkasse	592	535	15	X	302	218	43	48	/	9	/
Betriebskranken- kasse 4)	804	702	/	X	424	274	56	81	/	21	/
Bundesknappschaft	54	40	/	X	25	14	/	10	-	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	87	72	58	X	6	8	8	/	-	12	/
Ersatzkasse											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	241	236	/	X	189	47	12	/	/	/	/
20 - 30	1 864	1 702	10	X	1 557	136	163	89	5	73	6
30 - 40	1 856	1 726	27	X	1 585	115	196	110	8	20	/
40 - 50	1 489	1 387	26	X	1 281	80	181	99	6	/	/
50 - 60	1 268	1 083	21	X	996	66	157	137	10	48	/
60 - 65	50	44	/	X	39	/	9	/	/	/	-
65 und mehr	8	8	/	X	6	/	/	-	-	-	-
Zusammen	6 777	6 187	88	X	5 652	447	720	443	30	147	10
Zusammen											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	513	493	/	X	312	181	23	14	/	6	/
20 - 30	3 504	3 086	24	X	2 351	711	260	285	10	133	8
30 - 40	3 590	3 210	57	X	2 357	797	301	342	14	38	/
40 - 50	3 017	2 730	62	X	1 905	763	281	279	10	8	/
50 - 60	2 766	2 217	65	X	1 477	675	230	406	19	143	/
60 - 65	132	112	12	X	63	37	15	12	/	8	/
65 und mehr	22	21	/	X	11	5	/	/	-	/	/
Zusammen	13 545	11 870	225	X	8 475	3 169	1 115	1 339	55	336	15

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialver-  
sicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Weiblich											
Freiwillig versichert											
RVD-Kasse und ähnliche											
unter 15	17	X	X	X	X	X	X	X	X	17	/
15 - 20	8	/	/	/	/	/	/	/	/	6	/
20 - 30	102	50	17	/	22	6	6	7	/	44	/
30 - 40	142	93	47	6	33	7	14	8	/	41	/
40 - 50	112	89	53	/	28	5	15	/	/	20	/
50 - 60	116	80	50	/	22	6	17	5	/	31	/
60 - 65	27	11	8	/	/	/	/	-	-	16	/
65 und mehr	58	7	6	-	/	/	/	-	-	51	8
Zusammen	582	331	181	15	109	26	55	25	/	226	26
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	408	232	131	13	68	20	35	21	/	156	15
Innungskrankenkasse	62	41	27	/	10	/	8	/	/	19	/
Betriebskranken- kasse 4)	82	43	11	-	30	/	10	/	/	37	6
Bundesknappschaft	8	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	23	12	11	-	/	/	/	/	-	10	/
Ersatzkasse											
unter 15	18	X	X	X	X	X	X	X	X	18	/
15 - 20	11	/	/	/	/	/	/	/	-	10	/
20 - 30	140	76	15	10	47	/	11	6	/	58	6
30 - 40	237	177	63	12	98	/	30	7	/	53	6
40 - 50	193	163	62	12	85	/	37	/	/	27	6
50 - 60	177	133	53	6	72	/	38	/	/	40	10
60 - 65	33	13	8	/	/	/	/	/	-	19	6
65 und mehr	54	9	6	-	/	/	/	-	-	44	11
Zusammen	862	572	208	41	309	13	122	21	/	269	47
Private Krankenversicherung											
unter 15	189	X	X	X	X	X	X	X	X	189	24
15 - 20	64	6	/	/	/	/	/	/	-	58	8
20 - 30	248	181	27	117	34	/	27	/	-	63	6
30 - 40	425	340	90	162	85	/	55	8	/	76	12
40 - 50	457	376	100	195	78	/	65	5	/	75	12
50 - 60	328	213	60	99	49	/	40	/	/	112	18
60 - 65	81	20	8	6	/	/	/	/	-	61	9
65 und mehr	324	13	11	-	/	/	/	-	-	311	37
Zusammen	2 114	1 149	296	583	253	17	193	21	/	945	126
Zusammen											
unter 15	225	X	X	X	X	X	X	X	X	225	28
15 - 20	82	8	/	/	/	/	/	/	-	73	10
20 - 30	489	307	59	132	103	13	45	17	/	166	14
30 - 40	804	610	200	180	216	14	98	23	/	171	21
40 - 50	763	628	215	210	192	11	117	13	/	122	21
50 - 60	620	425	163	106	143	13	94	13	/	183	32
60 - 65	141	44	24	7	11	/	10	/	-	96	18
65 und mehr	435	29	24	-	/	/	6	-	-	406	56
Zusammen	3 559	2 052	685	640	671	56	370	67	7	1 440	199
Als Rentner versichert											
RVD-Kasse und ähnliche											
unter 40	55	/	/	-	/	/	/	/	/	49	/
40 - 50	69	/	/	-	/	/	/	/	-	62	/
50 - 60	377	16	/	-	/	9	/	6	/	355	10
60 - 65	1 008	27	8	-	5	14	/	/	/	979	28
65 und mehr	5 290	46	25	-	8	13	/	/	-	5 243	138
Zusammen	6 799	98	39	-	18	41	7	13	/	6 688	179
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	5 113	70	24	-	14	32	/	11	/	5 032	117
Innungskrankenkasse	250	7	/	-	/	/	/	/	-	243	15
Betriebskranken- kasse 4)	882	7	/	-	/	/	/	/	/	874	32
Bundesknappschaft	378	/	/	-	/	/	/	/	-	376	9
Landwirtschaftliche Krankenkasse	176	13	12	-	/	/	/	/	-	163	7
Ersatzkasse											
unter 40	20	/	/	-	/	/	/	/	/	17	/
40 - 50	28	/	/	-	/	/	/	/	-	25	/
50 - 60	143	6	/	-	/	/	/	/	/	135	15
60 - 65	330	10	/	-	6	/	/	/	/	319	35
65 und mehr	1 522	17	7	-	8	/	/	/	/	1 505	189
Zusammen	2 043	38	11	-	21	6	8	6	/	2 000	242
Zusammen											
unter 40	75	6	/	-	/	/	/	/	/	66	/
40 - 50	97	7	/	-	/	/	/	/	-	87	/
50 - 60	520	22	6	-	6	10	/	8	/	490	24
60 - 65	1 338	37	10	-	12	16	/	/	/	1 298	62
65 und mehr	6 812	63	32	-	15	16	8	/	/	6 748	327
Zusammen	8 843	136	50	-	39	47	15	19	/	8 688	422

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialver-  
sicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v. Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv. Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Weiblich											
Als Familienangehöriger versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	3 491	X	X	X	X	X	X	X	X	3 491	130
15 - 20	791	12	/	-	/	6	/	28	/	751	27
20 - 30	796	80	12	-	28	40	/	73	/	643	26
30 - 40	1 093	202	53	/	57	91	18	99	/	792	45
40 - 50	809	165	58	/	37	70	11	76	/	568	31
50 - 60	1 223	156	69	-	26	61	12	70	/	998	52
60 - 65	506	34	20	-	/	11	/	/	-	470	19
65 und mehr	697	10	8	-	/	/	/	/	-	686	26
Zusammen	9 407	659	224	/	155	280	47	348	12	8 400	355
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	6 007	363	87	/	87	189	22	252	7	5 392	186
Innungskrankenkasse	880	65	15	/	20	29	6	32	/	783	32
Betriebskranken- kasse 4)	1 768	107	17	-	40	50	11	51	/	1 610	101
Bundesknappschaft	398	12	/	-	/	6	/	11	/	375	17
Landwirtschaftliche Krankenkasse	353	113	104	/	/	6	8	/	/	239	19
Ersatzkasse											
unter 15	2 026	X	X	X	X	X	X	X	X	2 026	137
15 - 20	519	10	/	-	/	5	/	11	/	498	39
20 - 30	388	33	/	/	18	11	/	24	/	331	30
30 - 40	539	85	18	/	47	20	13	36	/	418	49
40 - 50	408	80	20	/	40	20	15	31	/	297	49
50 - 60	534	61	18	/	28	16	14	26	/	447	77
60 - 65	170	7	/	-	/	/	/	/	/	162	27
65 und mehr	200	/	/	-	/	/	/	-	-	198	30
Zusammen	4 784	278	65	/	138	73	50	129	12	4 377	437
Private Krankenversicherung											
unter 15	401	X	X	X	X	X	X	X	X	401	42
15 - 20	108	/	/	/	/	/	/	/	/	104	11
20 - 30	76	9	/	/	5	/	/	/	/	65	6
30 - 40	102	21	6	/	10	/	/	/	/	78	12
40 - 50	106	24	6	/	11	/	/	5	/	77	12
50 - 60	112	17	6	/	7	/	/	/	/	94	14
60 - 65	30	/	/	-	/	/	/	-	-	28	/
65 und mehr	64	/	/	-	/	/	-	-	-	63	9
Zusammen	999	76	22	/	35	15	14	14	/	909	111
Zusammen											
unter 15	5 918	X	X	X	X	X	X	X	X	5 918	309
15 - 20	1 418	24	6	-	6	12	/	41	/	1 353	76
20 - 30	1 261	123	18	/	51	53	9	99	/	1 039	62
30 - 40	1 794	308	77	/	113	115	35	138	7	1 287	106
40 - 50	1 323	269	84	/	88	94	30	112	6	942	92
50 - 60	1 870	234	93	/	61	79	30	97	6	1 540	143
60 - 65	706	43	23	-	7	13	/	/	/	660	49
65 und mehr	961	12	9	-	/	/	/	/	-	948	65
Zusammen	15 189	1 013	311	6	328	368	111	491	27	13 686	903
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	14	14	X	14	-	X	/	X	X	X	X
Zusammen	704	19	/	-	/	15	/	127	/	557	/
	717	33	/	14	/	15	/	127	/	557	/
Nicht krankenversichert											
Zusammen	47	6	/	/	/	/	X	/	X	40	X
Zusammen											
Zusammen											
unter 15	6 338	X	X	X	X	X	X	X	X	6 338	340
15 - 20	2 067	530	8	7	320	195	27	64	/	1 473	88
20 - 30	5 403	3 532	102	140	2 507	783	316	441	16	1 431	85
30 - 40	6 294	4 142	335	185	2 689	933	436	547	25	1 606	132
40 - 50	5 267	3 640	363	214	2 189	874	429	431	18	1 196	118
50 - 60	5 844	2 902	327	107	1 688	780	357	540	27	2 402	202
60 - 65	2 341	237	70	7	92	67	32	20	/	2 085	130
65 und mehr	8 345	126	70	-	33	24	18	/	/	8 217	450
Zusammen	41 900	15 109	1 274	660	9 519	3 656	1 615	2 045	92	24 746	1 543

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevol- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
I n s g e s a m t											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	863	826	/	X	230	595	38	28	/	8	/
20 - 30	4 595	4 023	56	X	1 316	2 651	259	443	12	129	6
30 - 40	5 124	4 577	117	X	1 402	3 057	306	509	13	38	/
40 - 50	3 985	3 571	125	X	1 072	2 373	243	405	9	9	/
50 - 60	4 099	3 205	150	X	904	2 151	187	663	20	232	/
60 - 65	396	281	44	X	68	168	20	51	/	64	/
65 und mehr	36	32	13	X	8	12	/	/	-	/	/
Zusammen	19 098	16 515	507	X	5 000	11 007	1 056	2 101	57	483	14
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	13 734	11 661	158	X	3 450	8 054	699	1 718	42	355	9
Innungskrankenkasse	2 132	1 968	50	X	568	1 350	133	139	5	25	/
Betriebskranken- kasse 4)	2 600	2 319	12	X	895	1 412	167	212	9	69	/
Bundesknappschaft	281	236	/	X	72	163	19	28	/	17	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	351	330	286	X	16	28	38	/	/	18	/
Ersatzkasse											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	351	344	/	X	252	91	21	5	/	/	/
20 - 30	2 792	2 520	21	X	2 159	341	248	130	7	142	11
30 - 40	3 010	2 800	51	X	2 420	329	301	175	13	35	/
40 - 50	2 298	2 130	48	X	1 858	224	256	163	9	5	/
50 - 60	2 093	1 760	44	X	1 529	186	227	252	19	81	/
60 - 65	162	123	8	X	104	12	18	19	/	19	/
65 und mehr	17	16	/	X	11	/	/	-	-	/	-
Zusammen	10 721	9 693	176	X	8 332	1 184	1 075	743	51	285	17
Zusammen											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	1 214	1 170	/	X	482	686	59	34	/	10	/
20 - 30	7 387	6 543	77	X	3 475	2 992	507	573	19	271	17
30 - 40	8 134	7 377	169	X	3 822	3 387	607	684	26	73	5
40 - 50	6 283	5 700	173	X	2 930	2 597	499	568	19	15	/
50 - 60	6 191	4 964	194	X	2 433	2 337	414	915	39	313	6
60 - 65	557	404	52	X	172	180	37	71	/	83	/
65 und mehr	53	49	17	X	19	13	8	/	-	/	/
Zusammen	29 819	26 208	683	X	13 333	12 192	2 131	2 844	108	768	32

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v. Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv. Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
I n s g e s a m t											
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	34	X	X	X	X	X	X	X	X	34	/
15 - 20	16	/	/	/	/	/	/	/	/	12	/
20 - 30	247	146	59	8	50	29	17	16	/	86	/
30 - 40	495	417	182	14	175	45	56	16	/	63	/
40 - 50	450	414	196	11	170	36	72	9	/	27	/
50 - 60	482	419	212	14	158	35	88	11	/	52	7
60 - 65	125	81	55	/	19	/	16	/	-	44	6
65 und mehr	130	26	23	/	/	/	5	/	-	105	18
Zusammen	1 981	1 505	729	49	575	151	255	54	/	422	47
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	1 229	906	490	43	269	104	136	42	/	280	25
Innungskrankenkasse	268	224	149	/	54	17	42	/	/	39	7
Betriebskranken- kasse 4)	387	306	36	-	242	29	64	/	/	76	12
Bundesknappschaft	21	11	/	/	7	/	/	/	-	9	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	76	57	52	/	/	/	11	/	-	18	/
Ersatzkasse											
unter 15	42	X	X	X	X	X	X	X	X	42	5
15 - 20	19	/	/	/	/	/	/	/	/	16	/
20 - 30	308	173	41	18	103	10	29	14	-	121	12
30 - 40	738	650	181	31	422	16	109	12	/	76	8
40 - 50	713	675	194	31	438	12	141	8	/	30	7
50 - 60	754	692	204	28	451	10	194	8	/	54	12
60 - 65	149	102	43	/	54	/	35	/	/	46	13
65 und mehr	134	37	28	/	7	/	15	-	-	97	25
Zusammen	2 858	2 332	692	113	1 476	51	522	44	/	482	85
Private Krankenversicherung											
unter 15	387	X	X	X	X	X	X	X	X	387	47
15 - 20	133	10	/	/	/	/	/	/	-	122	17
20 - 30	560	432	120	219	82	11	70	8	/	120	10
30 - 40	1 258	1 152	384	436	316	16	200	13	/	93	14
40 - 50	1 378	1 278	395	583	287	13	238	8	/	92	15
50 - 60	1 087	900	258	454	177	11	183	7	/	181	30
60 - 65	257	116	45	50	18	/	24	/	-	140	21
65 und mehr	704	58	45	/	8	/	11	/	-	646	84
Zusammen	5 765	3 946	1 249	1 751	889	57	727	39	5	1 780	238
Zusammen											
unter 15	463	X	X	X	X	X	X	X	X	463	56
15 - 20	168	16	/	6	/	/	/	/	-	150	21
20 - 30	1 115	751	220	245	236	50	115	38	/	325	27
30 - 40	2 491	2 219	748	481	912	78	365	41	/	232	25
40 - 50	2 542	2 367	785	625	895	62	451	26	/	149	24
50 - 60	2 324	2 011	674	496	786	55	464	26	/	287	49
60 - 65	532	299	143	56	92	8	75	/	/	229	40
65 und mehr	869	120	96	/	17	/	31	/	-	848	127
Zusammen	10 604	7 783	2 670	1 914	2 940	259	1 504	137	13	2 684	370
Als Rentner versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 40	114	7	/	-	/	5	/	/	/	102	/
40 - 50	144	7	/	-	/	/	/	5	-	131	/
50 - 60	840	27	8	-	/	15	/	11	/	803	23
60 - 65	2 059	52	20	-	7	25	/	5	/	2 002	58
65 und mehr	8 464	102	65	-	13	25	10	/	-	8 360	234
Zusammen	11 622	196	95	-	27	74	15	28	/	11 399	321
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	8 217	125	49	-	20	56	10	22	/	8 070	188
Innungskrankenkasse	497	12	/	-	/	5	/	/	/	484	26
Betriebskranken- kasse 4)	1 758	15	/	-	/	8	/	/	/	1 740	68
Bundesknappschaft	786	/	/	-	/	/	/	/	-	779	22
Landwirtschaftliche Krankenkasse	365	39	37	-	/	/	/	/	-	325	16
Ersatzkasse											
unter 40	36	/	/	/	/	/	/	/	/	31	/
40 - 50	41	/	/	-	/	/	/	/	-	36	/
50 - 60	221	7	/	-	/	/	/	/	/	210	21
60 - 65	567	15	/	-	9	/	/	/	/	549	56
65 und mehr	2 443	37	17	/	15	/	10	/	/	2 405	304
Zusammen	3 307	66	22	/	33	11	16	10	/	3 231	386
Zusammen											
unter 40	150	10	/	/	/	6	/	6	/	133	5
40 - 50	185	11	/	-	/	5	/	7	-	187	7
50 - 60	1 061	34	9	-	8	17	/	14	/	1 013	43
60 - 65	2 626	67	24	-	16	27	6	8	/	2 551	113
65 und mehr	10 908	139	82	/	28	29	20	/	/	10 766	538
Zusammen	14 929	261	117	/	60	85	31	38	/	14 630	707

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
I n s g e s a m t											
Als Familienangehöriger versichert											
RVÜ-Kasse und ähnliche											
unter 15	7 247	X	X	X	X	X	X	X	X	7 247	271
15 - 20	1 558	27	8	-	/	15	/	57	/	1 475	51
20 - 30	1 141	110	20	/	37	53	5	128	/	904	39
30 - 40	1 164	210	55	/	59	95	18	126	/	827	47
40 - 50	857	170	60	/	38	71	11	96	/	592	32
50 - 60	1 350	159	70	-	27	63	13	89	/	1 101	55
60 - 65	570	34	20	-	/	11	/	/	/	532	21
65 und mehr	798	10	8	-	/	/	/	/	-	787	30
Zusammen	14 685	720	241	/	168	309	52	500	15	13 466	545
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	9 583	398	96	/	94	208	24	370	10	8 815	300
Innungskrankenkasse	1 384	70	15	/	22	33	6	46	/	1 267	51
Betriebskranken- kasse 4)	2 667	117	18	-	44	55	11	67	/	2 483	144
Bundesknappschaft	546	13	/	-	/	7	/	14	/	518	23
Landwirtschaftliche Krankenkasse	506	121	111	/	/	7	10	/	/	382	28
Ersatzkasse											
unter 15	4 165	X	X	X	X	X	X	X	X	4 165	286
15 - 20	1 013	18	/	-	/	11	/	19	/	977	80
20 - 30	701	57	7	/	29	21	7	41	/	603	54
30 - 40	578	90	19	/	49	21	13	47	/	440	50
40 - 50	433	84	22	/	42	20	16	41	/	309	50
50 - 60	570	64	19	/	29	16	15	33	/	473	80
60 - 65	189	8	/	-	/	/	/	/	/	179	28
65 und mehr	232	/	/	-	/	/	/	/	/	230	33
Zusammen	7 882	322	74	/	156	90	56	184	16	7 376	661
Private Krankenversicherung											
unter 15	815	X	X	X	X	X	X	X	X	815	85
15 - 20	223	5	/	-	/	/	/	/	/	216	25
20 - 30	153	16	/	/	8	/	/	/	/	133	15
30 - 40	107	22	6	/	10	/	/	/	/	81	12
40 - 50	109	26	7	/	12	/	/	6	/	77	12
50 - 60	114	17	6	/	7	/	/	/	/	95	15
60 - 65	30	/	/	/	/	/	/	-	-	28	/
65 und mehr	66	/	/	-	/	/	-	-	-	65	9
Zusammen	1 617	90	26	/	40	19	16	18	/	1 509	178
Zusammen											
unter 15	12 227	X	X	X	X	X	X	X	X	12 227	642
15 - 20	2 795	50	12	-	9	29	6	77	/	2 668	156
20 - 30	1 935	183	30	/	74	78	14	173	8	1 640	108
30 - 40	1 849	323	81	/	118	121	36	178	9	1 349	109
40 - 50	1 399	279	89	/	92	96	31	143	8	978	94
50 - 60	2 034	240	95	/	62	82	31	124	7	1 670	150
60 - 65	789	45	24	/	7	13	/	6	/	738	53
65 und mehr	1 095	13	10	-	/	/	/	/	/	1 082	73
Zusammen	24 184	1 131	341	7	364	419	124	702	36	22 351	1 384
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	605	605	X	523	82	X	111	X	X	X	X
Zusammen	1 324	39	/	-	7	31	/	307	/	978	7
	1 929	644	/	523	88	31	111	307	/	978	7
Nicht krankenversichert											
Zusammen	105	21	6	/	/	10	X	8	X	77	X
Insgesamt											
Insgesamt											
unter 15	13 109	X	X	X	X	X	X	X	X	13 109	701
15 - 20	4 325	1 278	19	40	500	719	70	131	/	2 915	179
20 - 30	11 154	7 881	328	555	3 865	3 132	679	871	29	2 402	153
30 - 40	12 890	10 043	1 000	582	4 858	3 603	1 043	1 009	41	1 838	142
40 - 50	10 597	8 424	1 050	681	3 924	2 769	1 004	802	29	1 371	126
50 - 60	11 772	7 286	974	526	3 290	2 496	923	1 122	51	3 363	249
60 - 65	4 550	815	243	57	288	228	123	93	6	3 642	208
65 und mehr	13 173	321	205	/	64	46	60	6	/	12 846	741
Insgesamt	81 570	36 048	3 818	2 445	16 790	12 995	3 901	4 035	161	41 487	2 499

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM										Ohne Angabe des Ein- kommens 1)
			unter	600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000		
			600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000	und mehr		
M ä n n l i c h													
RVO-Kasse und ähnliche													
Pflichtversichert	10 833	10 166	275	446	466	996	1 892	1 982	2 106	1 635	367	666	
Freiwillig versichert	1 174	1 050	15	18	30	34	54	57	93	260	490	124	
Als Rentner versichert	98	53	/	/	6	9	12	7	6	/	/	45	
Als Familienangehöriger versichert	61	42	21	6	/	/	/	/	/	/	/	18	
Zusammen	12 165	11 312	312	474	506	1 042	1 960	2 048	2 207	1 901	862	853	
davon:													
Ortskrankenkasse 2)	8 093	7 716	204	306	399	803	1 448	1 456	1 481	1 171	447	377	
Innungskrankenkasse	1 627	1 536	79	93	66	161	283	269	266	206	113	91	
Betriebskrankenkasse 3)	1 899	1 823	21	69	30	63	195	284	411	477	274	76	
Bundesknappschaft	209	193	/	/	5	10	29	35	46	42	19	16	
Landwirtschaftliche Krankenkasse	337	44	/	/	5	5	/	/	/	5	9	293	
Ersatzkasse													
Pflichtversichert	3 506	3 329	57	145	113	203	412	488	699	831	379	177	
Freiwillig versichert	1 760	1 647	14	16	26	28	40	44	97	378	1 004	113	
Als Rentner versichert	28	24	/	/	/	/	/	/	/	5	5	/	
Als Familienangehöriger versichert	44	38	19	6	/	/	/	/	/	/	/	6	
Zusammen	5 338	5 038	91	167	145	236	457	535	800	1 216	1 390	300	
Private Krankenversicherung													
Freiwillig versichert	2 797	2 620	19	21	38	51	91	127	231	562	1 480	177	
Als Familienangehöriger versichert	14	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Zusammen	2 811	2 632	23	24	40	52	91	127	231	563	1 481	179	
Sonstiger Versicherungsschutz													
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	591	566	145	79	16	22	49	46	52	89	68	25	
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	20	19	6	7	/	/	/	/	/	/	-	/	
Zusammen	611	585	151	86	18	23	49	46	52	90	68	25	
Zusammen													
Pflichtversichert	14 338	13 495	332	591	579	1 200	2 304	2 471	2 805	2 467	747	843	
Freiwillig versichert	5 731	5 318	49	55	94	113	185	228	421	1 200	2 973	413	
Als Rentner versichert	126	77	/	/	7	11	15	9	10	9	9	49	
Als Familienangehöriger versichert	119	91	44	14	10	6	/	/	/	/	/	27	
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	591	566	145	79	16	22	49	46	52	89	68	25	
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	20	19	6	7	/	/	/	/	/	/	-	/	
Nicht krankenversichert	15	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Zusammen	20 939	19 578	577	752	711	1 354	2 561	2 757	3 292	3 770	3 803	1 361	

1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsbereiche.

2) Einschließlich Ausländische Krankenkassen.

3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM										Ohne Angabe des Ein- kommens 1)
			unter	600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000	und mehr	
			600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000	und mehr		
Weiblich													
RVD-Kasse und ähnliche													
Pflichtversichert	5 682	5 359	441	858	1 056	1 029	977	520	308	140	29	323	
Freiwillig versichert	331	278	28	25	29	27	30	24	30	50	34	54	
Als Rentner versichert	98	66	/	9	19	15	10	/	/	/	/	31	
Als Familienangehöriger versichert	659	441	382	30	14	7	/	/	/	/	/	219	
Zusammen	6 771	6 143	855	922	1 119	1 078	1 021	549	342	192	66	627	
davon:													
Ortskrankenkasse 2)	4 998	4 670	618	731	900	855	776	390	230	127	43	328	
Innungskrankenkasse	648	587	102	105	110	105	76	40	25	17	7	60	
Betriebskrankenkasse 3)	859	813	115	79	99	109	160	112	82	44	14	46	
Bundesknappschaft	56	51	12	/	7	6	8	6	/	/	/	5	
Landwirtschaftliche Krankenkasse	210	23	7	/	/	/	/	/	/	/	/	188	
Ersatzkasse													
Pflichtversichert	6 187	5 886	294	651	834	929	1 211	883	670	335	79	301	
Freiwillig versichert	572	521	31	25	31	35	46	38	70	142	103	51	
Als Rentner versichert	38	31	/	/	/	6	/	/	/	/	/	6	
Als Familienangehöriger versichert	278	227	184	20	9	/	/	/	/	/	/	51	
Zusammen	7 075	6 665	511	698	879	975	1 266	926	744	481	184	410	
Private Krankenversicherung													
Freiwillig versichert	1 149	1 052	57	26	50	66	96	97	127	238	297	96	
Als Familienangehöriger versichert	76	63	42	6	/	/	/	/	/	/	/	13	
Zusammen	1 225	1 115	99	32	54	69	98	98	128	240	297	110	
Sonstiger Versicherungsschutz													
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	14	13	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	19	19	6	6	/	/	/	/	-	/	/	/	
Zusammen	33	32	6	7	/	/	/	/	/	/	/	/	
Zusammen													
Pflichtversichert	11 870	11 245	734	1 509	1 890	1 958	2 189	1 403	978	475	108	625	
Freiwillig versichert	2 052	1 851	115	75	110	128	172	158	227	430	434	201	
Als Rentner versichert	136	98	7	12	24	21	15	7	6	/	/	38	
Als Familienangehöriger versichert	1 013	730	608	56	28	15	10	/	/	/	/	283	
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	14	13	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	19	19	6	6	/	/	/	/	-	/	/	/	
Nicht krankenversichert	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Zusammen	15 109	13 960	1 472	1 859	2 057	2 126	2 389	1 577	1 218	915	547	1 149	

1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsbereiche.

2) Einschließlich Ausländische Krankenkassen.

3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									Ohne Angabe des Ein- kommens 1)
			unter 600	600 1 000	1 000 1 400	1 400 1 800	1 800 2 200	2 200 2 500	2 500 3 000	3 000 4 000	4 000 und mehr	
			I n s g e s a m t									
RVD-Kasse und ähnliche												
Pflichtversichert	16 515	15 525	716	1 304	1 522	2 026	2 869	2 502	2 414	1 775	396	990
Freiwillig versichert	1 505	1 328	43	43	59	61	84	81	123	310	524	177
Als Rentner versichert	196	119	6	13	25	24	22	11	9	5	/	76
Als Familienangehöriger versichert	720	483	402	36	18	9	6	/	/	/	/	237
Zusammen	18 935	17 455	1 167	1 397	1 625	2 120	2 981	2 597	2 549	2 093	927	1 480
davon:												
Ortskrankenkasse 2)	13 090	12 385	823	1 037	1 299	1 658	2 224	1 846	1 711	1 298	490	705
Innungskrankenkasse	2 275	2 123	181	198	177	266	359	309	291	223	119	152
Betriebskrankenkasse 3)	2 757	2 636	136	148	129	172	355	395	492	520	288	122
Bundesknappschaft	265	244	16	6	13	17	37	40	51	45	20	22
Landwirtschaftliche Krankenkasse	548	67	11	8	8	7	7	6	/	6	10	481
Ersatzkasse												
Pflichtversichert	9 693	9 215	350	796	947	1 133	1 623	1 372	1 369	1 166	458	478
Freiwillig versichert	2 332	2 168	45	40	58	63	86	82	167	520	1 107	164
Als Rentner versichert	66	55	/	/	6	8	8	6	7	8	6	10
Als Familienangehöriger versichert	322	264	204	25	14	7	6	/	/	/	/	57
Zusammen	12 412	11 702	602	865	1 024	1 211	1 724	1 461	1 545	1 697	1 574	710
Private Krankenversicherung												
Freiwillig versichert	3 946	3 673	76	47	88	117	187	224	358	801	1 776	273
Als Familienangehöriger versichert	90	74	46	8	6	/	/	/	/	/	/	16
Zusammen	4 036	3 747	122	56	94	121	189	225	359	803	1 778	289
Sonstiger Versicherungsschutz												
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	605	579	145	79	17	24	51	49	55	90	68	25
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	39	38	12	14	5	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	644	617	157	93	23	27	52	49	56	92	68	26
Zusammen												
Pflichtversichert	26 208	24 740	1 066	2 101	2 470	3 158	4 492	3 874	3 783	2 941	855	1 468
Freiwillig versichert	7 783	7 168	164	131	205	240	357	386	648	1 631	3 407	614
Als Rentner versichert	261	175	9	16	31	32	30	16	16	13	11	86
Als Familienangehöriger versichert	1 131	821	652	70	38	20	14	7	6	7	7	310
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	605	579	145	79	17	24	51	49	55	90	68	25
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	39	38	12	14	5	/	/	/	/	/	/	/
Nicht krankenversichert	21	16	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt	36 048	33 538	2 049	2 412	2 768	3 480	4 950	4 334	4 510	4 685	4 350	2 510

1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsbereiche.

2) Einschließlich Ausländische Krankenkassen.

3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh.off. Verw.)
M ä n n l i c h											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	10 833	497	4 306	163	2 249	1 340	818	95	288	465	611
darunter:											
Selbständige	346	224	27	/	22	40	10	/	7	X	15
Angestellte 2)	2 177	35	645	40	179	435	207	84	118	174	260
Arbeiter 3)	8 286	224	3 631	123	2 048	861	600	9	164	290	335
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	7 329	229	2 785	111	1 520	1 021	497	53	217	389	507
darunter:											
Selbständige	91	9	15	/	14	29	8	/	/	X	11
Angestellte 2)	1 384	26	326	21	108	325	99	46	86	134	212
Arbeiter 3)	5 846	194	2 443	90	1 398	662	389	5	127	255	283
Ersatzkasse zusammen	3 506	51	1 019	59	279	664	156	198	254	303	522
darunter:											
Selbständige	83	/	13	/	7	21	/	/	12	X	18
Angestellte 2)	2 680	23	673	46	151	547	108	193	221	268	450
Arbeiter 3)	737	23	332	12	120	94	43	/	21	34	54
Zusammen	14 338	548	5 325	222	2 528	2 004	974	293	543	767	1 133
darunter:											
Selbständige	429	228	40	/	29	61	14	/	19	X	33
Angestellte 2)	4 857	58	1 318	86	330	981	315	277	339	443	710
Arbeiter 3)	9 023	248	3 963	135	2 168	954	644	12	185	325	389
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	1 174	49	403	21	154	209	72	47	75	42	101
davon:											
Selbständige	542	43	97	/	103	155	36	13	43	X	51
Mithelfende Familienangehörige	6	/	/	-	/	/	-	-	/	X	/
Beamte	34	-	/	-	/	/	6	/	/	19	7
Angestellte 2)	466	/	245	12	28	40	19	33	29	20	39
Arbeiter 3)	125	/	61	7	23	13	10	/	/	/	/
Ersatzkasse zusammen	1 760	14	534	34	132	275	62	140	222	119	228
davon:											
Selbständige	481	8	75	/	47	137	17	22	99	X	73
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	-	-	/	X	/
Beamte	71	/	/	/	/	/	/	/	/	44	19
Angestellte 2)	1 167	/	440	32	79	131	37	116	121	73	134
Arbeiter 3)	38	/	18	/	/	/	/	/	/	/	/
Private Krankenversicherung zusammen	2 797	27	329	9	143	338	343	144	253	563	649
davon:											
Selbständige	947	15	125	/	109	257	42	53	175	X	170
Mithelfende Familienangehörige	6	/	/	-	/	/	/	/	/	X	/
Beamte	1 168	8	/	/	/	/	269	15	10	524	336
Angestellte 2)	637	/	186	6	27	73	26	76	66	35	140
Arbeiter 3)	40	/	14	/	5	6	/	/	/	/	/
Zusammen	5 731	90	1 266	64	429	822	476	331	550	725	978
davon:											
Selbständige	1 970	66	298	/	259	549	96	88	316	X	294
Mithelfende Familienangehörige	15	/	/	-	/	6	/	/	/	X	/
Beamte	1 274	8	/	/	/	/	280	17	11	588	362
Angestellte 2)	2 270	9	871	50	134	244	82	225	216	128	313
Arbeiter 3)	203	/	93	9	33	23	17	/	5	10	9

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRAKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	Offent- liche Ver- waltung u.ä.	Offentl. und private Dienst- lei- stungen (oh.Öff. Verw.)
M ä n n l i c h											
Als Rentner versichert											
Zusammen	126	42	19	/	7	20	/	/	10	/	17
darunter:											
Selbständige	41	18	5	-	/	7	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5
Arbeiter 3)	38	/	9	-	/	5	/	/	/	/	8
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	119	12	23	/	6	28	7	/	10	/	27
darunter:											
Selbständige	12	/	/	-	/	/	/	/	/	X	/
Mithelfende Familienangehörige	17	8	/	-	/	/	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	36	/	/	/	/	9	/	/	/	/	14
Arbeiter 3)	52	/	15	-	/	12	/	/	/	/	8
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	591	/	/	-	-	/	/	-	/	512	77
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	20	/	/	-	/	5	/	/	/	/	6
Zusammen	611	/	/	-	/	6	/	/	/	514	84
Nicht krankenversichert											
Zusammen	15	/	6	-	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen											
Zusammen	20 939	694	6 542	286	2 973	2 882	1 464	629	1 114	2 014	2 241
davon:											
Selbständige	2 456	314	345	/	291	622	111	93	340	X	335
Mithelfende Familienangehörige	88	46	8	-	/	20	/	/	/	X	/
Beamte	1 785	8	/	/	/	/	281	17	11	1 096	363
Angestellte 2)	7 271	68	2 197	137	466	1 240	401	505	561	578	1 118
Arbeiter 3)	9 339	257	4 087	145	2 209	999	668	14	199	340	420

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	Öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh. öff. Verw.)
Weiblich											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	5 682	197	1 442	27	153	1 238	268	145	293	420	1 499
darunter:											
Selbständige	70	19	6	-	/	22	/	/	/	X	14
Angestellte 2)	2 823	26	424	18	92	700	160	129	138	273	864
Arbeiter 3)	2 722	112	1 006	9	55	505	106	14	150	146	617
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	4 333	122	1 069	16	100	1 007	93	93	232	358	1 242
darunter:											
Selbständige	39	/	/	-	/	17	/	/	/	X	11
Angestellte 2)	2 066	20	247	10	55	541	58	82	113	224	716
Arbeiter 3)	2 208	98	815	6	41	441	34	11	114	134	513
Ersatzkasse zusammen	6 187	45	783	39	180	1 372	163	403	490	651	2 062
darunter:											
Selbständige	58	/	/	-	/	20	/	/	8	X	21
Angestellte 2)	5 652	27	659	37	168	1 203	148	396	455	635	1 923
Arbeiter 3)	447	15	115	/	9	140	14	/	22	17	110
Zusammen	11 870	243	2 225	65	333	2 610	431	547	783	1 071	3 561
darunter:											
Selbständige	128	21	10	-	/	41	/	/	13	X	35
Angestellte 2)	8 475	53	1 083	55	260	1 903	308	525	593	908	2 787
Arbeiter 3)	3 169	127	1 121	11	64	645	120	19	172	163	727
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	331	14	50	/	11	103	14	14	22	14	89
davon:											
Selbständige	163	9	13	/	/	72	6	/	12	X	44
Mithelfende Familienangehörige	18	/	/	-	/	6	/	/	/	X	/
Beamte	15	-	/	-	-	/	/	/	-	6	6
Angestellte 2)	109	/	27	/	/	17	/	11	7	7	30
Arbeiter 3)	26	/	7	-	/	7	/	/	/	/	6
Ersatzkasse zusammen	572	5	69	/	16	118	16	38	65	51	190
davon:											
Selbständige	197	/	14	/	/	69	/	6	31	X	65
Mithelfende Familienangehörige	11	/	/	-	/	/	/	/	/	X	/
Beamte	41	-	/	-	/	/	/	/	/	20	18
Angestellte 2)	309	/	52	/	11	41	8	31	32	30	100
Arbeiter 3)	13	/	/	-	/	/	/	-	/	/	/
Private Krankenversicherung zusammen	1 149	6	67	/	15	141	83	40	75	214	505
davon:											
Selbständige	277	/	18	-	6	92	5	7	45	X	102
Mithelfende Familienangehörige	19	/	/	/	/	6	-	/	/	X	5
Beamte	583	/	/	-	/	/	69	8	/	196	306
Angestellte 2)	253	/	43	/	7	37	8	25	26	15	88
Arbeiter 3)	17	/	/	-	/	6	/	-	/	/	/
Zusammen	2 052	26	187	6	42	362	113	92	162	279	783
davon:											
Selbständige	637	15	45	/	15	234	15	15	87	X	210
Mithelfende Familienangehörige	49	6	7	/	/	16	/	/	/	X	10
Beamte	640	/	/	-	/	/	73	9	/	222	329
Angestellte 2)	671	/	123	6	21	94	21	66	65	53	219
Arbeiter 3)	56	/	12	-	/	17	/	/	/	/	15

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen.

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh.off. Verw.)
Weiblich											
Als Rentner versichert											
Zusammen	136	26	15	/	/	39	/	/	11	/	34
darunter:											
Selbständige	19	/	/	-	-	8	/	/	/	X	5
Angestellte 2)	39	/	/	-	/	13	/	/	/	/	12
Arbeiter 3)	47	/	8	/	/	13	/	/	/	/	15
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	1 013	175	135	/	27	287	19	23	86	18	243
darunter:											
Selbständige	95	14	9	/	/	26	/	/	10	X	32
Mithelfende Familienangehörige	216	144	11	/	9	28	/	/	8	X	10
Angestellte 2)	328	/	37	/	11	115	7	13	30	9	100
Arbeiter 3)	368	12	77	/	6	117	7	6	37	7	97
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	14	-	-	-	-	-	-	-	-	14	/
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	19	/	/	-	/	6	/	/	/	/	8
Zusammen	33	/	/	-	/	6	/	/	/	14	8
Nicht krankenversichert											
Zusammen	6	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen											
Zusammen	15 109	469	2 565	73	405	3 306	567	665	1 045	1 384	4 630
davon:											
Selbständige	880	53	65	/	19	310	19	19	111	X	284
Mithelfende Familienangehörige	394	213	31	/	21	70	5	/	17	X	32
Beamte	660	/	/	-	/	/	74	9	/	237	333
Angestellte 2)	9 519	60	1 248	61	293	2 128	338	606	693	972	3 120
Arbeiter 3)	3 656	142	1 220	11	72	797	131	27	220	175	861

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh. öff. Verw.)
I n s g e s a m t											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	16 515	694	5 748	190	2 403	2 579	1 086	240	581	884	2 110
darunter:											
Selbständige	416	243	33	/	24	62	11	/	12	X	29
Angestellte 2)	5 000	61	1 069	58	271	1 134	367	214	255	448	1 124
Arbeiter 3)	11 007	336	4 637	132	2 102	1 366	706	24	314	437	953
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	11 661	350	3 854	127	1 620	2 028	591	146	448	747	1 749
darunter:											
Selbständige	130	10	19	/	15	46	9	/	8	X	22
Angestellte 2)	3 450	46	573	31	163	866	157	128	199	358	928
Arbeiter 3)	8 054	291	3 258	96	1 439	1 103	423	17	241	389	797
Ersatzkasse zusammen	9 693	96	1 803	97	459	2 035	320	601	744	954	2 584
darunter:											
Selbständige	141	6	18	/	8	41	/	/	20	X	39
Angestellte 2)	8 332	51	1 332	83	319	1 750	256	589	676	903	2 373
Arbeiter 3)	1 184	38	447	14	129	233	57	7	43	51	164
Zusammen	26 208	790	7 551	287	2 862	4 614	1 405	840	1 325	1 838	4 694
darunter:											
Selbständige	557	249	51	/	32	103	16	6	32	X	68
Angestellte 2)	13 333	112	2 401	141	589	2 884	623	802	932	1 351	3 497
Arbeiter 3)	12 192	374	5 085	146	2 232	1 599	764	31	357	488	1 117
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	1 505	63	454	22	165	312	86	61	97	56	190
davon:											
Selbständige	705	52	110	/	107	227	42	15	55	X	95
Mithelfende Familienangehörige	24	7	/	-	/	9	/	/	/	X	/
Beamte	49	-	/	-	/	/	8	/	/	26	13
Angestellte 2)	575	/	272	13	31	56	24	43	37	27	70
Arbeiter 3)	151	/	68	7	24	20	11	/	/	/	9
Ersatzkasse zusammen	2 332	19	603	38	148	393	77	178	288	170	418
davon:											
Selbständige	677	11	30	/	52	207	22	29	129	X	138
Mithelfende Familienangehörige	15	/	/	-	/	5	/	/	/	X	/
Beamte	113	/	/	/	/	/	6	/	/	64	37
Angestellte 2)	1 476	6	492	35	90	172	45	147	153	103	234
Arbeiter 3)	51	/	19	/	/	8	/	/	/	/	7
Private Krankenversicherung zusammen	3 946	33	396	11	158	479	426	184	328	777	1 154
davon:											
Selbständige	1 224	19	143	/	115	349	47	60	220	X	272
Mithelfende Familienangehörige	25	/	/	/	/	8	/	/	/	X	5
Beamte	1 751	8	/	/	/	/	339	22	12	721	641
Angestellte 2)	889	/	229	8	34	110	34	101	91	51	228
Arbeiter 3)	57	/	17	/	5	12	5	/	/	/	8
Zusammen	7 783	115	1 453	70	471	1 184	589	423	712	1 004	1 762
davon:											
Selbständige	2 606	82	343	/	274	783	111	103	403	X	504
Mithelfende Familienangehörige	64	10	8	/	/	22	/	/	/	X	12
Beamte	1 914	9	/	/	/	/	353	26	14	810	691
Angestellte 2)	2 940	11	993	56	155	338	103	291	281	181	531
Arbeiter 3)	259	/	104	9	34	39	20	/	9	13	24

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (VZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- ge- werbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.a.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh.off. Verw.)
I n s g e s a m t											
Als Rentner versichert											
Zusammen	261	68	34	/	9	58	7	/	22	7	51
darunter:											
Selbständige	59	21	6	-	/	15	/	/	/	X	8
Angestellte 2)	60	/	7	/	/	17	/	/	7	/	17
Arbeiter 3)	85	/	17	/	/	19	/	/	9	/	23
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	1 131	187	157	/	33	315	26	25	97	21	270
darunter:											
Selbständige	107	15	10	/	/	29	/	/	12	X	36
Mithelfende Familienangehörige	233	152	13	/	5	33	/	/	10	X	11
Angestellte 2)	364	/	42	/	12	124	9	15	34	10	114
Arbeiter 3)	419	15	93	/	10	129	10	7	41	9	105
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	605	/	/	-	-	/	/	-	/	526	77
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	39	/	/	-	/	11	/	/	/	/	14
Zusammen	644	/	/	-	/	12	/	/	/	528	91
Nicht krankenversichert											
Zusammen	21	/	7	-	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt											
Insgesamt	36 048	1 163	9 207	359	3 378	6 188	2 031	1 294	2 160	3 399	6 871
davon:											
Selbständige	3 336	367	411	/	310	932	130	112	452	X	618
Mithelfende Familienangehörige	482	259	39	/	23	90	8	/	21	X	37
Beamte	2 445	9	/	/	/	/	355	26	14	1 334	696
Angestellte 2)	16 790	129	3 445	198	759	3 368	739	1 111	1 254	1 550	4 238
Arbeiter 3)	12 995	399	5 307	156	2 281	1 796	799	40	419	515	1 281

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 2 ALTERSVORSORGE

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren			
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- ver- sicherung		selbst pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge ge- zahlt
		der Arbeiter	der Angestellten						
M ä n n l i c h									
unter 5	2 069	X	X	X	2 069	X	X	X	X
5 - 10	2 368	X	X	X	2 368	X	X	X	X
10 - 15	2 334	X	X	X	2 334	X	X	X	X
Zusammen	6 772	X	X	X	6 772	X	X	X	X
15 - 16	465	7	/	-	457	8	/	-	/
16 - 17	456	46	11	/	399	56	/	-	/
17 - 18	459	136	39	/	283	169	5	/	/
18 - 19	442	173	56	/	210	222	6	/	/
19 - 20	435	204	81	/	150	272	9	/	/
Zusammen	2 258	566	188	/	1 499	726	22	/	9
20 - 21	445	222	105	/	116	307	13	/	8
21 - 22	448	243	99	/	104	308	17	/	17
22 - 23	482	265	95	/	119	317	18	/	26
23 - 24	526	300	111	/	113	351	19	/	41
24 - 25	565	325	121	/	114	378	22	/	49
Zusammen	2 467	1 355	530	14	567	1 659	90	9	142
25 - 26	615	351	141	/	118	412	22	/	60
26 - 27	636	356	168	6	106	443	18	5	64
27 - 28	670	388	185	5	93	486	16	6	69
28 - 29	664	367	212	6	79	498	17	9	62
29 - 30	699	401	223	7	68	547	16	8	61
Zusammen	3 284	1 863	929	28	463	2 385	88	31	316
30 - 31	729	406	245	7	71	568	14	10	67
31 - 32	711	401	249	6	55	572	12	12	59
32 - 33	699	395	240	6	58	562	11	12	56
33 - 34	681	374	244	9	53	537	11	16	64
34 - 35	681	377	244	7	53	547	10	15	56
Zusammen	3 501	1 952	1 223	36	290	2 786	56	67	302
35 - 36	650	351	240	9	50	515	9	16	60
36 - 37	618	343	215	7	52	482	8	15	61
37 - 38	628	338	234	7	49	489	7	19	64
38 - 39	599	309	228	8	53	463	10	14	58
39 - 40	600	319	222	8	50	464	7	16	58
Zusammen	3 094	1 661	1 139	40	254	2 413	42	80	305
40 - 41	577	296	227	8	47	447	8	15	60
41 - 42	562	286	219	5	51	424	8	18	61
42 - 43	576	290	227	7	51	433	7	16	68
43 - 44	570	296	213	8	53	433	7	17	60
44 - 45	562	289	215	6	53	422	8	19	62
Zusammen	2 847	1 457	1 101	34	255	2 159	37	85	311
45 - 46	569	280	223	7	60	425	6	19	59
46 - 47	541	268	207	8	58	396	7	19	61
47 - 48	504	249	193	7	56	368	6	18	57
48 - 49	494	240	192	5	56	355	6	19	58
49 - 50	376	190	141	/	40	273	6	12	45
Zusammen	2 483	1 227	955	31	270	1 817	30	87	280
50 - 51	489	238	189	7	55	351	8	16	58
51 - 52	541	261	212	6	63	395	7	19	58
52 - 53	534	255	207	8	65	383	6	17	64
53 - 54	629	303	246	8	71	463	7	21	66
54 - 55	630	315	227	9	79	457	9	20	65
Zusammen	2 823	1 371	1 081	39	332	2 049	37	93	311
55 - 56	696	345	245	10	96	482	16	25	78
56 - 57	659	334	221	9	95	451	15	23	75
57 - 58	610	299	200	9	102	396	17	15	80
58 - 59	574	274	185	7	108	355	20	16	75
59 - 60	566	254	181	8	121	321	21	16	86
Zusammen	3 104	1 506	1 033	43	522	2 005	89	95	394
60 - 61	540	193	145	7	195	187	54	15	89
61 - 62	434	133	98	6	198	122	27	9	77
62 - 63	396	112	77	/	203	90	17	9	78
63 - 64	416	104	75	/	233	49	43	7	84
64 - 65	422	82	67	6	267	42	18	5	89
Zusammen	2 209	623	462	26	1 097	491	159	46	417
65 und mehr	4 828	94	100	/	4 631	30	11	14	143
Zusammen	39 670	13 675	8 742	302	16 952	18 521	660	607	2 930

## 2 ALTERSVORSORGE

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren				
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- ver- sicherung		selbst pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge ge- zahlt	
		der Arbeiter	der Angestellten							
Weiblich										
unter 5	1 934	X	X	X	1 934	X	X	X	X	
5 - 10	2 207	X	X	X	2 207	X	X	X	X	
10 - 15	2 197	X	X	X	2 197	X	X	X	X	
Zusammen	6 338	X	X	X	6 338	X	X	X	X	
15 - 16	434	/	/	-	430	/	/	-	/	
16 - 17	420	16	20	/	384	35	/	-	/	
17 - 18	414	49	64	/	300	111	/	-	/	
18 - 19	408	69	107	/	232	166	7	/	/	
19 - 20	391	84	126	/	180	196	9	/	6	
Zusammen	2 067	220	319	/	1 525	511	20	/	10	
20 - 21	412	99	169	/	143	242	12	/	14	
21 - 22	414	106	186	/	121	260	12	/	21	
22 - 23	442	112	211	/	118	280	14	/	30	
23 - 24	495	131	246	/	116	316	17	/	45	
24 - 25	531	147	271	/	112	341	15	/	63	
Zusammen	2 294	594	1 082	7	610	1 438	70	/	172	
25 - 26	571	159	305	/	105	370	16	/	77	
26 - 27	595	170	329	/	93	390	21	/	90	
27 - 28	635	188	357	/	87	417	19	/	107	
28 - 29	637	187	374	/	74	408	25	/	128	
29 - 30	672	196	401	/	72	430	23	/	141	
Zusammen	3 110	900	1 767	11	432	2 015	104	16	543	
30 - 31	669	202	394	/	71	409	25	/	161	
31 - 32	678	204	400	/	71	405	19	/	179	
32 - 33	670	213	384	/	70	402	18	6	174	
33 - 34	656	207	377	/	69	388	19	/	175	
34 - 35	649	205	372	/	68	381	14	6	180	
Zusammen	3 322	1 030	1 927	16	349	1 985	95	23	869	
35 - 36	622	203	355	/	60	370	16	7	170	
36 - 37	611	192	356	/	61	360	14	7	170	
37 - 38	583	179	345	/	55	349	14	6	158	
38 - 39	587	180	346	/	59	346	11	8	164	
39 - 40	569	175	332	/	57	346	11	6	149	
Zusammen	2 972	930	1 734	17	291	1 771	65	34	811	
40 - 41	588	177	343	/	65	356	10	9	149	
41 - 42	556	175	323	/	54	345	11	6	140	
42 - 43	581	181	334	/	63	355	11	7	144	
43 - 44	573	189	322	/	58	363	11	7	134	
44 - 45	571	186	316	/	65	344	9	8	145	
Zusammen	2 870	908	1 638	18	305	1 762	54	36	712	
45 - 46	564	185	311	/	66	340	12	6	140	
46 - 47	521	169	283	/	66	307	9	8	131	
47 - 48	480	160	262	/	56	290	10	7	118	
48 - 49	467	147	263	/	57	272	7	7	125	
49 - 50	365	122	189	/	52	208	6	/	95	
Zusammen	2 397	783	1 308	11	296	1 417	44	31	609	
50 - 51	490	156	264	/	68	282	8	/	127	
51 - 52	549	179	292	/	74	313	11	7	143	
52 - 53	523	174	278	/	69	290	11	7	146	
53 - 54	607	215	301	/	87	330	12	6	172	
54 - 55	611	216	298	/	94	326	12	5	174	
Zusammen	2 779	939	1 433	16	391	1 540	55	31	762	
55 - 56	686	247	320	/	117	339	13	6	210	
56 - 57	632	232	273	/	123	295	14	6	194	
57 - 58	603	224	248	/	127	264	14	/	193	
58 - 59	576	213	231	/	130	232	15	/	195	
59 - 60	568	207	211	/	148	203	16	/	198	
Zusammen	3 065	1 122	1 284	15	645	1 334	72	24	990	
60 - 61	555	91	95	/	368	58	21	5	103	
61 - 62	455	64	49	/	341	30	/	/	77	
62 - 63	420	56	35	/	329	19	/	/	67	
63 - 64	441	49	35	/	356	14	/	/	67	
64 - 65	470	50	31	/	390	13	/	/	65	
Zusammen	2 341	309	244	/	1 784	134	31	15	378	
65 und mehr	8 345	132	105	/	8 104	20	7	11	204	
Zusammen	41 900	7 867	12 841	122	21 069	13 928	617	225	6 061	

## 2 ALTERSVORSORGE

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren				
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- ver- sicherung		selbst pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge ge- zahlt	
		der Arbeiter	der Angestellten							
I n s g e s a m t										
unter 5	4 004	X	X	X	4 004	X	X	X	X	
5 - 10	4 575	X	X	X	4 575	X	X	X	X	
10 - 15	4 531	X	X	X	4 531	X	X	X	X	
Zusammen	13 109	X	X	X	13 109	X	X	X	X	
15 - 16	899	9	/	-	887	12	/	-	/	
16 - 17	876	62	31	/	782	90	/	/	/	
17 - 18	873	185	103	/	583	279	7	/	/	
18 - 19	850	242	163	/	443	388	14	/	5	
19 - 20	827	287	207	/	330	468	18	/	11	
Zusammen	4 325	785	507	7	3 025	1 237	42	/	19	
20 - 21	857	321	274	/	259	549	26	/	22	
21 - 22	862	349	285	/	225	568	29	/	38	
22 - 23	924	377	306	/	237	596	33	/	56	
23 - 24	1 021	430	357	/	229	667	36	/	86	
24 - 25	1 097	472	392	7	226	718	37	/	111	
Zusammen	4 761	1 949	1 613	22	1 177	3 098	160	12	314	
25 - 26	1 186	510	446	6	223	782	38	6	137	
26 - 27	1 231	526	497	9	199	833	39	7	154	
27 - 28	1 305	576	542	8	180	903	35	11	176	
28 - 29	1 302	555	586	8	153	906	42	12	190	
29 - 30	1 370	596	624	9	141	977	39	12	202	
Zusammen	6 394	2 763	2 696	40	895	4 400	192	48	859	
30 - 31	1 399	608	639	10	142	977	39	14	228	
31 - 32	1 389	605	649	8	126	978	31	16	238	
32 - 33	1 369	607	624	10	128	963	29	18	230	
33 - 34	1 337	580	622	12	123	925	30	20	239	
34 - 35	1 330	582	616	11	121	928	23	21	236	
Zusammen	6 824	2 983	3 150	52	639	4 771	152	90	1 172	
35 - 36	1 272	554	595	13	110	885	25	23	230	
36 - 37	1 229	536	571	9	113	842	22	21	230	
37 - 38	1 211	517	579	10	104	838	21	26	222	
38 - 39	1 186	489	573	11	112	809	20	22	222	
39 - 40	1 169	495	555	13	106	810	18	22	212	
Zusammen	6 067	2 591	2 873	57	545	4 184	107	114	1 116	
40 - 41	1 165	473	570	11	111	803	18	24	208	
41 - 42	1 118	462	542	9	105	769	19	24	201	
42 - 43	1 156	471	561	10	114	788	18	23	213	
43 - 44	1 144	484	535	12	112	796	18	24	194	
44 - 45	1 134	475	531	9	118	766	17	26	207	
Zusammen	5 717	2 365	2 739	52	560	3 922	91	121	1 023	
45 - 46	1 133	464	534	9	126	765	18	25	199	
46 - 47	1 061	437	490	11	123	703	16	27	192	
47 - 48	984	409	454	10	112	657	16	25	174	
48 - 49	961	387	455	6	113	627	13	25	182	
49 - 50	741	312	330	7	92	481	12	16	141	
Zusammen	4 880	2 009	2 263	43	565	3 234	74	119	889	
50 - 51	979	393	454	10	122	633	17	21	186	
51 - 52	1 090	440	504	9	137	708	18	27	201	
52 - 53	1 057	429	484	10	134	673	17	25	210	
53 - 54	1 235	517	547	13	158	793	19	27	238	
54 - 55	1 241	530	525	13	173	783	21	26	239	
Zusammen	5 602	2 310	2 514	55	723	3 590	92	124	1 073	
55 - 56	1 382	592	564	13	213	821	29	31	288	
56 - 57	1 291	566	495	12	218	746	29	28	269	
57 - 58	1 213	523	449	13	229	660	31	20	274	
58 - 59	1 150	487	416	10	238	587	35	20	270	
59 - 60	1 134	461	393	11	269	524	37	20	284	
Zusammen	6 169	2 628	2 316	58	1 167	3 338	161	119	1 384	
60 - 61	1 094	284	240	7	563	245	75	20	192	
61 - 62	890	197	147	7	539	152	32	13	154	
62 - 63	816	168	112	/	532	109	19	11	145	
63 - 64	857	153	110	/	590	63	44	10	151	
64 - 65	892	131	98	6	657	55	19	7	154	
Zusammen	4 550	933	707	30	2 880	624	189	61	796	
65 und mehr	13 173	226	205	8	12 734	51	18	25	346	
Insgesamt	81 570	21 542	21 583	424	38 022	32 449	1 277	833	8 991	

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Erwerbstätige</b>								
<b>15 bis unter 20 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	721	527	716	523	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	484	182	480	179	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	/	7	/	/	/	/	/
Zusammen	1 213	713	1 203	706	7	/	/	/
<b>20 bis unter 25 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 553	1 141	1 481	1 082	27	23	45	36
Rentenversicherung der Angestellten	1 410	472	1 349	440	26	15	34	17
Knappschaftliche Rentenversicherung	19	12	18	12	/	/	/	/
Zusammen	2 981	1 625	2 848	1 533	54	39	79	53
<b>25 bis unter 30 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 148	1 588	1 984	1 473	40	28	124	86
Rentenversicherung der Angestellten	2 223	830	2 022	726	61	35	141	69
Knappschaftliche Rentenversicherung	35	26	33	24	/	/	/	/
Zusammen	4 407	2 443	4 039	2 223	101	64	266	156
<b>30 bis unter 35 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 354	1 733	2 115	1 579	57	43	182	111
Rentenversicherung der Angestellten	2 551	1 150	2 233	991	83	53	234	106
Knappschaftliche Rentenversicherung	46	33	42	32	/	/	/	/
Zusammen	4 951	2 917	4 390	2 602	141	97	419	219
<b>35 bis unter 40 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 077	1 477	1 840	1 328	56	39	181	110
Rentenversicherung der Angestellten	2 336	1 075	1 965	886	99	62	272	127
Knappschaftliche Rentenversicherung	52	39	49	36	/	/	/	/
Zusammen	4 465	2 591	3 855	2 251	156	102	455	238
<b>40 bis unter 45 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 911	1 294	1 684	1 151	54	37	173	106
Rentenversicherung der Angestellten	2 296	1 038	1 899	829	105	66	292	143
Knappschaftliche Rentenversicherung	45	32	42	30	/	/	/	/
Zusammen	4 252	2 363	3 624	2 009	161	104	467	250
<b>45 bis unter 50 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 572	1 072	1 372	940	51	36	149	96
Rentenversicherung der Angestellten	1 873	900	1 551	709	96	65	226	126
Knappschaftliche Rentenversicherung	38	29	34	27	/	/	/	/
Zusammen	3 483	2 001	2 957	1 676	149	102	378	223
<b>50 bis unter 55 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 639	1 167	1 499	1 036	54	38	147	93
Rentenversicherung der Angestellten	2 002	992	1 680	797	103	69	219	127
Knappschaftliche Rentenversicherung	41	30	36	27	/	/	/	/
Zusammen	3 742	2 189	3 215	1 860	157	107	370	222
<b>55 bis unter 60 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 437	1 000	1 235	869	50	36	152	95
Rentenversicherung der Angestellten	1 478	794	1 236	631	85	65	157	98
Knappschaftliche Rentenversicherung	24	19	21	17	/	/	/	/
Zusammen	2 939	1 813	2 492	1 517	137	102	310	195
<b>60 bis unter 65 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	313	236	231	182	23	19	59	36
Rentenversicherung der Angestellten	328	238	237	172	33	27	58	39
Knappschaftliche Rentenversicherung	5	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	646	478	471	356	57	47	119	76
<b>65 Jahre und mehr</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	50	34	21	14	/	/	26	17
Rentenversicherung der Angestellten	72	46	27	15	8	7	37	25
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	123	80	48	29	12	10	63	42
<b>Zusammen</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	15 835	11 267	14 177	10 176	419	305	1 239	786
Rentenversicherung der Angestellten	17 053	7 716	14 679	6 373	703	466	1 671	877
Knappschaftliche Rentenversicherung	314	231	285	212	9	6	20	13
Zusammen	33 202	19 214	29 142	16 762	1 131	777	2 930	1 676

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Erwerbslose</b>								
<b>15 bis unter 20 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	46	30	24	16	15	11	7	/
Rentenversicherung der Angestellten	15	/	9	/	5	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	61	35	33	19	20	12	8	/
<b>20 bis unter 25 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	229	139	170	106	24	15	35	18
Rentenversicherung der Angestellten	84	23	61	19	11	/	12	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	314	163	232	123	35	19	47	21
<b>25 bis unter 30 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	311	176	230	134	22	15	59	27
Rentenversicherung der Angestellten	141	37	94	21	14	6	33	10
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	455	214	327	156	35	21	92	37
<b>30 bis unter 35 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	331	181	241	141	20	10	71	31
Rentenversicherung der Angestellten	168	47	114	37	12	/	42	7
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	502	231	358	179	32	13	113	38
<b>35 bis unter 40 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	284	154	208	120	16	9	60	25
Rentenversicherung der Angestellten	166	49	108	37	10	/	48	9
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	453	204	319	158	25	12	108	34
<b>40 bis unter 45 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	252	138	186	106	13	9	52	23
Rentenversicherung der Angestellten	156	52	103	40	10	/	43	7
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	411	191	291	148	23	12	97	30
<b>45 bis unter 50 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	226	123	173	103	8	/	44	16
Rentenversicherung der Angestellten	137	44	97	34	7	/	33	8
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	366	169	273	138	15	6	77	24
<b>50 bis unter 55 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	278	150	225	130	8	/	44	17
Rentenversicherung der Angestellten	172	61	134	51	6	/	31	8
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	/	6	/	-	-	/	/
Zusammen	457	215	366	184	14	5	77	25
<b>55 bis unter 60 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	399	240	338	217	8	/	53	18
Rentenversicherung der Angestellten	240	112	202	102	6	/	32	7
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	5	7	/	/	/	/	/
Zusammen	647	358	547	324	14	8	86	26
<b>60 bis unter 65 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	54	45	44	37	/	/	8	6
Rentenversicherung der Angestellten	31	24	26	20	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	85	70	70	58	/	/	12	9
<b>65 Jahre und mehr</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	/	/	/	/	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	/	/	/	/	-	-	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Zusammen</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 411	1 377	1 841	1 109	136	83	434	185
Rentenversicherung der Angestellten	1 310	454	948	362	83	29	279	63
Knappschaftliche Rentenversicherung	32	19	27	17	/	/	/	/
Zusammen	3 753	1 850	2 817	1 488	219	112	718	249

1) Wieder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.



## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zählten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
N i c h t e r w e r b s p e r s o n e n								
15 bis unter 20 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	18	9	/	/	11	/	6	/
Rentenversicherung der Angestellten	8	/	-	-	5	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	/	/	/	-	-	/
Zusammen	26	10	/	/	16	6	8	/
20 bis unter 25 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	168	76	10	/	45	27	113	47
Rentenversicherung der Angestellten	119	35	7	/	39	15	73	20
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	288	112	17	/	84	41	187	67
25 bis unter 30 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	304	100	17	/	44	22	242	74
Rentenversicherung der Angestellten	332	62	16	/	59	13	257	49
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	637	163	33	5	103	34	500	123
30 bis unter 35 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	297	38	11	/	24	8	263	27
Rentenversicherung der Angestellten	431	25	12	/	44	5	375	18
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	731	64	23	/	68	13	640	46
35 bis unter 40 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	230	30	6	/	16	/	208	22
Rentenversicherung der Angestellten	371	15	/	/	24	/	343	12
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	-	-	-	-	/	/
Zusammen	603	45	11	/	39	8	553	33
40 bis unter 45 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	202	26	/	/	12	/	187	21
Rentenversicherung der Angestellten	297	12	/	/	15	/	268	9
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	-	-	/	-	/	/
Zusammen	493	38	6	/	27	6	459	30
45 bis unter 50 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	211	31	/	/	15	6	194	23
Rentenversicherung der Angestellten	253	12	/	/	13	/	238	9
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	-	-	/	/	/	/
Zusammen	466	44	/	/	28	9	434	33
50 bis unter 55 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	333	54	5	/	23	11	305	40
Rentenversicherung der Angestellten	340	28	/	/	21	7	315	20
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	/	/	/	/	/	6	/
Zusammen	680	86	9	5	45	18	627	63
55 bis unter 60 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	792	266	164	102	76	49	552	116
Rentenversicherung der Angestellten	598	126	124	54	53	24	421	48
Knappschaftliche Rentenversicherung	27	19	12	9	/	/	14	10
Zusammen	1 416	411	299	164	129	74	988	173
60 bis unter 65 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	566	342	44	41	109	92	413	209
Rentenversicherung der Angestellten	348	201	38	35	80	62	230	104
Knappschaftliche Rentenversicherung	24	21	/	/	/	/	22	19
Zusammen	938	564	84	77	190	155	665	333
65 Jahre und mehr								
Rentenversicherung der Arbeiter	174	59	/	/	15	7	159	52
Rentenversicherung der Angestellten	133	53	/	/	14	7	119	45
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	/	-	-	/	/	6	/
Zusammen	314	116	/	/	30	15	283	100
Zusammen								
Rentenversicherung der Arbeiter	3 296	1 031	265	165	389	234	2 642	633
Rentenversicherung der Angestellten	3 220	571	211	96	366	142	2 643	334
Knappschaftliche Rentenversicherung	78	52	14	11	/	/	59	39
Zusammen	6 593	1 654	490	271	759	378	5 344	1 005

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
	insgesamt	männlich			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
I n s g e s a m t								
15 bis unter 20 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	785	566	742	539	29	18	15	8
Rentenversicherung der Angestellten	507	188	489	182	14	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	/	7	/	/	/	/	/
Zusammen	1 300	758	1 237	726	43	23	19	9
20 bis unter 25 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 949	1 355	1 661	1 190	96	65	193	100
Rentenversicherung der Angestellten	1 613	530	1 417	456	75	34	120	41
Knappschaftliche Rentenversicherung	22	14	20	13	/	/	/	/
Zusammen	3 584	1 900	3 098	1 659	172	99	314	142
25 bis unter 30 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 763	1 863	2 232	1 611	106	65	425	187
Rentenversicherung der Angestellten	2 696	929	2 132	748	133	54	431	127
Knappschaftliche Rentenversicherung	40	28	35	26	/	/	/	/
Zusammen	5 499	2 821	4 400	2 385	240	120	859	316
30 bis unter 35 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 983	1 952	2 367	1 723	100	61	516	169
Rentenversicherung der Angestellten	3 150	1 223	2 360	1 030	140	62	651	132
Knappschaftliche Rentenversicherung	52	36	45	34	/	/	5	/
Zusammen	6 184	3 211	4 771	2 786	241	123	1 172	302
35 bis unter 40 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 591	1 661	2 054	1 451	87	53	449	157
Rentenversicherung der Angestellten	2 873	1 139	2 078	924	133	68	662	147
Knappschaftliche Rentenversicherung	57	40	52	38	/	/	/	/
Zusammen	5 521	2 840	4 184	2 413	221	122	1 116	305
40 bis unter 45 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 365	1 457	1 872	1 258	80	49	412	149
Rentenversicherung der Angestellten	2 739	1 101	2 006	870	130	72	603	159
Knappschaftliche Rentenversicherung	52	34	44	31	/	/	7	/
Zusammen	5 156	2 592	3 922	2 159	212	122	1 023	311
45 bis unter 50 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 009	1 227	1 548	1 045	74	46	387	135
Rentenversicherung der Angestellten	2 263	955	1 549	743	117	70	497	143
Knappschaftliche Rentenversicherung	43	31	37	28	/	/	/	/
Zusammen	4 315	2 213	3 234	1 817	192	117	889	280
50 bis unter 55 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 310	1 371	1 729	1 170	85	52	496	149
Rentenversicherung der Angestellten	2 514	1 081	1 818	849	130	77	566	154
Knappschaftliche Rentenversicherung	55	39	43	30	/	/	11	7
Zusammen	4 879	2 491	3 590	2 049	216	130	1 073	311
55 bis unter 60 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 628	1 506	1 737	1 188	134	89	757	229
Rentenversicherung der Angestellten	2 316	1 033	1 562	787	144	93	611	153
Knappschaftliche Rentenversicherung	58	43	39	30	/	/	17	12
Zusammen	5 003	2 582	3 338	2 005	280	183	1 384	394
60 bis unter 65 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	933	623	319	260	133	112	480	251
Rentenversicherung der Angestellten	707	462	300	227	115	90	292	145
Knappschaftliche Rentenversicherung	30	25	/	/	/	/	23	20
Zusammen	1 670	1 112	624	491	250	204	796	417
65 Jahre und mehr								
Rentenversicherung der Arbeiter	226	94	23	15	19	10	185	69
Rentenversicherung der Angestellten	205	100	28	15	22	14	155	70
Knappschaftliche Rentenversicherung	8	/	/	/	/	/	6	/
Zusammen	439	198	51	30	42	25	346	143
I n s g e s a m t								
Rentenversicherung der Arbeiter	21 542	13 675	16 283	11 450	944	621	4 315	1 603
Rentenversicherung der Angestellten	21 583	8 742	15 839	6 831	1 152	637	4 593	1 273
Knappschaftliche Rentenversicherung	424	302	327	239	14	9	83	53
I n s g e s a m t	43 549	22 718	32 449	18 521	2 110	1 267	8 991	2 930

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...		Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren							
		Renten- versicherung			Knapp- schaft- lichen Renten- versi- cherung	selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...			nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...			
		der Arbeiter	der Ange- stellten			zu- sammen	Renten- versicherung der Arbeiter	Knapp- schaftl. Renten- versich.	zu- sammen	darunter Rentenversicherung der Arbeiter	der Ange- stellten	
Stellung im Beruf	ins- gesamt											
M ä n n l i c h												
15 - 20 zusammen	749	527	182	/	35	706	523	179	/	7	/	/
Selbständige	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	7	/	/	/	6	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	33	11	13	/	9	20	8	11	/	/	/	/
Angestellte 1)	180	8	167	/	/	176	8	167	/	/	/	-
Arbeiter 2)	525	506	/	/	15	509	506	-	/	/	/	/
20 - 25 zusammen	1 731	1 141	472	12	106	1 533	1 082	440	12	92	59	33
Selbständige	36	15	12	-	10	9	5	/	-	17	9	8
Mith. Fam.-Angeh.	13	6	/	-	7	X	X	X	X	6	6	/
Beamte	246	104	79	/	62	130	67	62	/	55	37	17
Angestellte 1)	480	83	378	/	16	456	80	373	/	8	/	5
Arbeiter 2)	955	933	/	8	12	939	930	/	8	/	/	/
25 - 30 zusammen	2 617	1 588	830	26	174	2 223	1 473	726	24	220	114	104
Selbständige	166	77	53	/	36	33	21	12	-	98	56	41
Mith. Fam.-Angeh.	10	/	/	-	5	X	X	X	X	5	/	/
Beamte	169	44	38	/	86	7	/	/	/	76	40	35
Angestellte 1)	878	106	733	5	33	815	99	711	/	30	7	23
Arbeiter 2)	1 394	1 356	/	19	14	1 369	1 349	/	19	11	7	/
30 - 35 zusammen	3 110	1 733	1 150	33	193	2 602	1 579	991	32	315	154	159
Selbständige	312	142	115	/	54	70	40	29	-	188	101	86
Mith. Fam.-Angeh.	8	/	/	/	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	188	39	44	/	105	/	/	-	-	83	39	44
Angestellte 1)	1 154	131	989	9	25	1 094	123	962	9	35	8	26
Arbeiter 2)	1 447	1 419	/	23	/	1 438	1 415	-	23	/	/	/
35 - 40 zusammen	2 791	1 477	1 075	39	201	2 251	1 328	886	36	340	149	189
Selbständige	342	143	141	/	58	69	38	31	-	215	105	109
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	209	36	50	/	121	-	-	-	-	87	36	50
Angestellte 1)	1 015	104	883	10	18	963	99	855	10	33	/	28
Arbeiter 2)	1 223	1 193	/	26	/	1 218	1 192	/	26	/	/	/
40 - 45 zusammen	2 569	1 294	1 038	32	206	2 009	1 151	829	30	354	143	209
Selbständige	355	138	153	/	62	77	42	35	-	215	96	118
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	229	39	63	/	127	-	-	-	-	103	39	63
Angestellte 1)	938	94	819	12	14	894	89	794	11	31	/	26
Arbeiter 2)	1 043	1 021	/	19	/	1 038	1 019	/	19	/	/	/
45 - 50 zusammen	2 214	1 072	900	29	214	1 676	940	709	27	325	131	191
Selbständige	325	120	145	/	58	74	38	37	-	192	82	108
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	238	42	56	/	140	-	-	-	-	98	42	56
Angestellte 1)	796	74	698	11	13	752	69	672	10	31	/	26
Arbeiter 2)	852	834	-	17	/	850	833	-	17	/	/	-
50 - 55 zusammen	2 393	1 167	992	30	204	1 860	1 036	797	27	329	130	196
Selbständige	333	124	153	/	55	82	40	42	-	196	83	112
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	230	41	55	/	132	-	-	-	-	98	41	55
Angestellte 1)	887	80	782	11	13	843	77	755	10	31	/	28
Arbeiter 2)	940	920	/	16	/	935	919	/	16	/	/	-
55 - 60 zusammen	1 991	1 000	794	19	178	1 517	869	631	17	296	131	163
Selbständige	308	127	124	/	56	70	40	31	/	182	88	93
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	188	37	43	/	107	/	/	-	-	81	37	43
Angestellte 1)	715	72	626	8	9	676	68	600	8	30	/	26
Arbeiter 2)	776	762	/	9	/	770	761	/	9	/	/	/
60 - 65 zusammen	578	236	238	/	100	356	182	172	/	123	55	66
Selbständige	163	62	56	/	44	36	20	16	-	83	42	40
Mith. Fam.-Angeh.	9	/	/	/	7	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	49	8	11	/	30	-	-	-	-	19	8	11
Angestellte 1)	196	17	169	/	8	172	15	156	/	15	/	13
Arbeiter 2)	161	148	/	/	11	147	146	-	/	/	/	/
65 und mehr zusammen	195	34	46	/	115	29	14	15	/	52	20	31
Selbständige	112	19	30	/	63	9	/	5	-	40	15	25
Mith. Fam.-Angeh.	23	/	/	/	20	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	/	/	/	-	/	-	-	-	-	/	/	/
Angestellte 1)	32	/	14	/	15	11	/	9	/	/	/	/
Arbeiter 2)	23	10	/	/	12	8	8	-	/	/	/	/
Zusammen	20 939	11 267	7 716	231	1 725	16 762	10 176	6 373	212	2 453	1 091	1 343
Selbständige	2 456	968	983	8	497	531	290	241	/	1 427	678	741
Mith. Fam.-Angeh.	88	25	10	/	53	X	X	X	X	35	25	10
Beamte	1 785	400	454	9	922	157	80	76	/	705	321	377
Angestellte 1)	7 271	772	6 258	72	169	6 852	730	6 053	69	250	42	205
Arbeiter 2)	9 339	9 103	11	142	83	9 222	9 077	/	142	34	25	/

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...		Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren								
		Renten- versicherung			selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...			nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...					
		der Arbeiter	der Ange- stellten		zu- sammen	Renten- versicherung der Arbeiter	Renten- versicherung der Ange- stellten	Knapp- schaffl. Renten- versich.	zu- sammen	darunter Rentenversicherung der Arbeiter	darunter Rentenversicherung der Ange- stellten		
Stellung im Beruf	ins- gesamt												
Weiblich													
15 - 20 zusammen	530	195	303	/	30	496	193	301	/	/	/	/	4
Selbständige	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/	2
Mith. Fam.-Angeh.	7	/	/	-	6	X	X	X	X	/	/	/	/
Beamte	7	/	/	-	6	X	X	X	X	/	/	/	/
Angestellte 1)	320	9	301	/	7	311	9	301	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	195	184	/	/	10	185	184	-	/	/	/	/	/
20 - 25 zusammen	1 445	412	937	7	89	1 315	399	910	6	41	13	28	28
Selbständige	14	/	7	-	/	/	/	/	-	7	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	6	/	/	/	/	X	X	X	X	/	/	/	/
Beamte	48	/	9	/	36	X	X	X	X	13	/	9	9
Angestellte 1)	1 030	77	918	5	29	987	75	907	5	14	/	11	11
Arbeiter 2)	346	326	/	/	17	324	322	/	/	6	/	/	/
25 - 30 zusammen	2 087	560	1 394	9	124	1 816	511	1 296	9	147	49	98	98
Selbständige	64	19	33	/	12	16	6	10	-	35	12	23	23
Mith. Fam.-Angeh.	18	6	7	-	6	X	X	X	X	13	6	7	7
Beamte	92	6	23	/	63	X	X	X	X	29	6	23	23
Angestellte 1)	1 477	118	1 324	7	28	1 401	109	1 286	7	48	9	39	39
Arbeiter 2)	436	411	7	/	16	398	396	/	/	22	16	7	7
30 - 35 zusammen	2 158	621	1 401	13	123	1 789	536	1 242	10	245	85	159	159
Selbständige	118	33	52	/	22	26	11	15	-	70	22	47	47
Mith. Fam.-Angeh.	35	12	11	/	11	X	X	X	X	24	12	11	11
Beamte	93	6	32	/	55	X	X	X	X	38	6	32	32
Angestellte 1)	1 438	124	1 282	10	22	1 346	109	1 227	9	71	15	55	55
Arbeiter 2)	474	446	13	/	14	417	416	/	/	43	30	13	13
35 - 40 zusammen	1 985	600	1 261	14	110	1 604	512	1 079	13	271	88	182	182
Selbständige	139	40	80	/	20	31	13	18	-	89	27	61	61
Mith. Fam.-Angeh.	43	14	16	-	13	X	X	X	X	30	14	16	16
Beamte	92	/	36	/	51	X	X	X	X	41	/	36	36
Angestellte 1)	1 251	107	1 117	10	16	1 187	97	1 060	10	68	11	57	57
Arbeiter 2)	459	434	12	/	10	406	403	/	/	43	32	11	11
40 - 45 zusammen	2 031	617	1 253	13	142	1 615	533	1 070	12	274	84	188	188
Selbständige	151	37	89	/	25	29	11	19	-	97	27	70	70
Mith. Fam.-Angeh.	50	17	18	/	15	X	X	X	X	35	17	18	18
Beamte	123	6	41	/	76	X	X	X	X	47	6	41	41
Angestellte 1)	1 225	100	1 100	9	16	1 149	89	1 051	9	60	11	49	49
Arbeiter 2)	481	457	12	/	9	436	433	/	/	35	24	11	11
45 - 50 zusammen	1 508	500	973	9	126	1 281	432	842	7	202	68	132	132
Selbständige	117	32	65	/	19	23	9	15	-	75	24	50	50
Mith. Fam.-Angeh.	44	14	13	/	17	X	X	X	X	27	14	13	13
Beamte	90	/	20	/	67	X	X	X	X	23	/	20	20
Angestellte 1)	964	77	867	6	15	901	69	827	5	48	8	39	39
Arbeiter 2)	393	375	8	/	8	356	354	/	/	29	20	8	8
50 - 55 zusammen	1 672	532	1 010	11	119	1 355	462	884	10	198	70	126	126
Selbständige	118	32	67	/	19	25	9	16	-	74	23	51	51
Mith. Fam.-Angeh.	58	17	16	/	25	X	X	X	X	33	17	16	16
Beamte	68	/	17	/	51	X	X	X	X	18	/	17	17
Angestellte 1)	1 003	79	902	8	14	948	72	868	8	41	7	35	35
Arbeiter 2)	424	403	9	/	10	383	380	/	/	31	22	8	8
55 - 60 zusammen	1 231	437	684	5	104	976	366	605	/	151	71	79	79
Selbständige	88	29	40	/	19	21	7	14	-	48	21	26	26
Mith. Fam.-Angeh.	62	15	13	-	34	X	X	X	X	28	15	13	13
Beamte	33	/	10	/	27	X	X	X	X	12	/	10	10
Angestellte 1)	885	54	616	/	13	641	47	591	/	32	7	25	25
Arbeiter 2)	356	338	6	/	12	314	312	/	/	30	25	/	/
60 - 65 zusammen	237	77	90	/	69	115	49	65	/	53	27	25	25
Selbständige	35	9	12	/	13	6	/	/	-	15	6	9	9
Mith. Fam.-Angeh.	35	8	/	-	23	X	X	X	X	12	8	/	/
Beamte	7	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/	/
Angestellte 1)	92	9	70	/	13	68	6	62	/	11	/	8	8
Arbeiter 2)	67	50	/	-	16	40	40	-	-	12	10	/	/
65 und mehr zusammen	126	17	25	/	84	19	7	12	/	23	9	13	13
Selbständige	35	/	9	-	21	/	/	/	-	11	/	7	7
Mith. Fam.-Angeh.	35	/	/	-	31	X	X	X	X	/	/	/	/
Beamte	-	-	-	-	-	X	X	X	X	-	-	-	-
Angestellte 1)	33	/	13	/	17	11	/	10	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	24	8	/	/	15	6	6	-	/	/	/	/	/
Zusammen	15 109	4 568	9 337	83	1 121	12 380	4 001	8 306	73	1 608	567	1 031	1 031
Selbständige	880	240	464	/	172	186	73	113	-	522	168	350	350
Mith. Fam.-Angeh.	394	107	101	/	185	X	X	X	X	209	107	101	101
Beamte	660	33	190	/	435	X	X	X	X	225	32	190	190
Angestellte 1)	9 519	757	8 511	61	190	8 930	682	8 189	59	399	74	322	322
Arbeiter 2)	3 656	3 432	71	15	138	3 264	3 246	/	14	254	186	68	68

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...			Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren						
		Renten- versicherung		Knapp- schaft- lichen Renten- versi- cherung		selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...			nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...			
		der Arbeiter	der Ange- stellten			zu- sam- men	Renten- versicherung der der Ange- stellten	Knapp- schaftl. Renten- versich.	zu- sam- men	Rentenversicherung der Arbeiter	darunter der Ange- stellten	
Stellung im Beruf	ins- gesamt											
I n s g e s a m t												
15 - 20 zusammen	1 278	721	484	7	65	1 203	716	480	7	10	6	/
Selbständige	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	14	/	/	-	12	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	40	11	14	/	15	20	8	11	X	/	/	/
Angestellte 1)	500	17	469	/	11	488	17	468	/	5	/	/
Arbeiter 2)	719	691	/	/	25	694	690	-	/	/	/	/
20 - 25 zusammen	3 176	1 553	1 410	19	195	2 848	1 481	1 349	18	133	72	60
Selbständige	50	19	19	-	12	13	7	6	-	25	12	13
Mith. Fam.-Angeh.	19	6	/	/	11	X	X	X	X	8	6	/
Beamte	295	108	88	/	97	130	67	62	/	68	41	26
Angestellte 1)	1 510	160	1 297	8	46	1 443	154	1 280	8	22	6	16
Arbeiter 2)	1 302	1 260	/	9	29	1 262	1 252	/	9	11	8	/
25 - 30 zusammen	4 704	2 148	2 223	35	298	4 039	1 984	2 022	33	368	164	202
Selbständige	230	96	85	/	48	49	27	22	-	133	69	64
Mith. Fam.-Angeh.	29	10	9	-	11	X	X	X	X	18	10	9
Beamte	261	51	60	/	149	7	/	/	/	105	46	57
Angestellte 1)	2 355	224	2 057	13	60	2 216	208	1 996	12	78	16	61
Arbeiter 2)	1 830	1 768	12	21	30	1 766	1 745	/	21	34	23	11
30 - 35 zusammen	5 267	2 354	2 551	46	316	4 390	2 115	2 233	42	561	239	318
Selbständige	430	175	177	/	77	96	52	44	-	258	123	133
Mith. Fam.-Angeh.	43	15	13	/	15	X	X	X	X	28	15	13
Beamte	281	45	76	/	159	/	/	-	-	121	44	76
Angestellte 1)	2 532	255	2 271	19	47	2 440	232	2 189	18	105	23	82
Arbeiter 2)	1 921	1 864	14	24	19	1 855	1 831	/	24	48	34	14
35 - 40 zusammen	4 776	2 077	2 336	52	311	3 855	1 840	1 965	49	611	237	371
Selbständige	481	182	220	/	77	100	51	50	-	304	132	171
Mith. Fam.-Angeh.	46	15	17	-	14	X	X	X	X	32	15	17
Beamte	301	41	86	/	172	/	/	-	-	129	41	86
Angestellte 1)	2 266	211	2 000	21	34	2 130	195	1 915	20	101	16	85
Arbeiter 2)	1 682	1 627	13	29	13	1 624	1 594	/	29	45	33	12
40 - 45 zusammen	4 601	1 911	2 296	45	348	3 624	1 684	1 899	42	628	227	397
Selbständige	506	175	243	/	87	106	53	54	-	312	123	189
Mith. Fam.-Angeh.	54	19	19	/	17	X	X	X	X	38	19	19
Beamte	353	45	104	/	203	-	-	-	-	150	45	104
Angestellte 1)	2 164	194	1 919	21	30	2 043	179	1 844	20	91	16	74
Arbeiter 2)	1 524	1 478	13	22	12	1 475	1 452	/	22	38	26	12
45 - 50 zusammen	3 823	1 572	1 873	38	340	2 957	1 372	1 551	34	526	200	322
Selbständige	442	152	210	/	77	98	46	51	-	267	106	159
Mith. Fam.-Angeh.	48	16	14	/	18	X	X	X	X	30	16	14
Beamte	328	44	76	/	207	/	/	-	-	121	44	76
Angestellte 1)	1 760	151	1 565	16	28	1 653	138	1 499	16	79	13	66
Arbeiter 2)	1 245	1 209	8	18	10	1 206	1 187	/	18	29	21	8
50 - 55 zusammen	4 065	1 699	2 002	41	322	3 215	1 499	1 680	36	527	200	322
Selbständige	451	156	220	/	74	107	50	57	-	271	106	163
Mith. Fam.-Angeh.	61	19	17	/	26	X	X	X	X	36	19	17
Beamte	299	42	72	/	183	-	-	-	-	116	42	72
Angestellte 1)	1 889	159	1 684	18	27	1 790	150	1 622	18	72	9	62
Arbeiter 2)	1 364	1 323	9	19	13	1 318	1 299	/	18	33	24	8
55 - 60 zusammen	3 221	1 437	1 478	24	282	2 492	1 235	1 236	21	447	202	242
Selbständige	397	156	164	/	75	92	47	45	/	230	109	119
Mith. Fam.-Angeh.	65	16	14	-	35	X	X	X	X	30	16	14
Beamte	227	39	53	/	134	/	/	-	-	93	39	53
Angestellte 1)	1 401	126	1 241	11	22	1 316	115	1 190	11	62	11	51
Arbeiter 2)	1 132	1 100	6	10	16	1 084	1 073	/	10	32	27	5
60 - 65 zusammen	815	313	328	5	169	471	231	237	/	176	82	91
Selbständige	198	71	68	/	56	43	24	19	-	99	48	50
Mith. Fam.-Angeh.	45	10	/	/	30	X	X	X	X	15	10	/
Beamte	57	8	14	/	35	-	-	-	-	22	8	14
Angestellte 1)	288	26	239	/	21	240	21	218	/	26	/	21
Arbeiter 2)	228	198	/	/	27	188	186	-	/	13	11	/
65 und mehr zusammen	321	50	72	/	199	48	21	27	/	75	29	45
Selbständige	147	23	39	/	84	12	/	7	-	51	18	32
Mith. Fam.-Angeh.	58	/	/	/	51	X	X	X	X	8	/	/
Beamte	/	/	/	-	/	-	-	-	-	/	/	/
Angestellte 1)	64	/	27	/	33	22	/	19	/	9	/	8
Arbeiter 2)	46	18	/	/	27	14	14	-	/	6	/	/
Insgesamt	36 048	15 835	17 053	314	2 845	29 142	14 177	14 679	285	4 061	1 658	2 374
Selbständige	3 336	1 208	1 446	12	670	717	362	355	/	1 949	846	1 091
Mith. Fam.-Angeh.	482	132	111	/	238	X	X	X	X	244	132	111
Beamte	2 445	433	644	11	1 358	157	80	76	/	930	353	568
Angestellte 1)	16 790	1 529	14 769	133	359	15 782	1 412	14 242	128	649	117	528
Arbeiter 2)	12 995	12 534	83	157	221	12 485	12 323	6	156	289	211	77

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.



**Früheres Bundesgebiet**





## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.1 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung,  
Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Insgesamt			Erwerbstätige		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Ortskrankenkasse 1)</b>						
Pflichtversichert	10 098	6 343	3 755	8 965	5 596	3 369
Freiwillig versichert	1 090	732	358	788	594	194
Als Rentner versichert	5 682	2 227	3 455	105	45	60
Als Familienangehöriger versichert	7 921	2 790	5 131	390	33	357
Zusammen	24 792	12 092	12 700	10 249	6 268	3 980
<b>Innungskrankenkasse</b>						
Pflichtversichert	1 481	1 065	416	1 376	990	385
Freiwillig versichert	218	167	52	177	145	32
Als Rentner versichert	453	227	226	11	/	6
Als Familienangehöriger versichert	1 171	404	767	69	6	63
Zusammen	3 323	1 862	1 461	1 632	1 146	486
<b>Betriebskrankenkasse 2)</b>						
Pflichtversichert	2 094	1 506	589	1 905	1 368	538
Freiwillig versichert	367	292	76	288	250	39
Als Rentner versichert	1 551	785	766	14	8	6
Als Familienangehöriger versichert	2 420	780	1 640	115	10	106
Zusammen	6 433	3 363	3 071	2 323	1 635	688
<b>Bundesknappschaft</b>						
Pflichtversichert	178	155	23	163	141	22
Freiwillig versichert	19	11	8	10	7	/
Als Rentner versichert	588	317	270	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert	486	122	364	13	/	12
Zusammen	1 271	606	665	190	152	38
<b>Landwirtschaftliche Krankenkasse</b>						
Pflichtversichert	339	257	82	320	251	69
Freiwillig versichert	71	49	22	52	41	11
Als Rentner versichert	364	188	176	39	26	13
Als Familienangehöriger versichert	495	147	349	121	8	113
Zusammen	1 269	641	629	533	327	206
<b>Ersatzkasse</b>						
Pflichtversichert	8 185	3 135	5 050	7 556	2 819	4 737
Freiwillig versichert	2 576	1 821	755	2 072	1 596	476
Als Rentner versichert	2 972	1 133	1 839	59	25	34
Als Familienangehöriger versichert	6 390	2 358	4 032	312	41	271
Zusammen	20 123	8 447	11 675	9 999	4 481	5 519
<b>Private Krankenversicherung</b>						
Freiwillig versichert	5 482	3 456	2 026	3 695	2 617	1 078
Als Familienangehöriger versichert	1 567	593	974	89	14	75
Zusammen	7 049	4 049	3 000	3 783	2 630	1 153
<b>Sonstiger Versicherungsschutz</b>						
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	482	471	10	482	471	10
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	1 229	574	655	36	18	18
Zusammen	1 711	1 045	666	518	490	28
<b>Insgesamt</b>						
Pflichtversichert	22 376	12 460	9 915	20 286	11 165	9 120
Freiwillig versichert	9 825	6 528	3 297	7 082	5 250	1 832
Als Rentner versichert	11 609	4 878	6 732	232	110	122
Als Familienangehöriger versichert	20 451	7 194	13 257	1 108	113	996
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	482	471	10	482	471	10
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	1 229	574	655	36	18	18
Nicht krankenversichert	93	51	42	18	13	/
Insgesamt	66 064	32 155	33 908	29 244	17 141	12 102

1) Einschließlich Ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

3) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.1 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung,  
Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbslose			Nichterwerbspersonen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Ortskrankenkasse 1)</b>						
Pflichtversichert	1 010	667	343	123	79	44
Freiwillig versichert	37	20	16	266	118	148
Als Rentner versichert	13	7	6	5 564	2 176	3 388
Als Familienangehöriger versichert	272	96	177	7 259	2 662	4 597
Zusammen	1 332	790	542	13 211	5 034	8 177
<b>Innungskrankenkasse</b>						
Pflichtversichert	91	65	26	15	10	5
Freiwillig versichert	/	/	/	37	19	18
Als Rentner versichert	/	/	/	441	221	220
Als Familienangehöriger versichert	32	11	21	1 070	387	683
Zusammen	129	80	49	1 563	637	926
<b>Betriebskrankenkasse 2)</b>						
Pflichtversichert	154	111	43	35	26	9
Freiwillig versichert	/	/	/	74	38	36
Als Rentner versichert	/	/	/	1 535	777	759
Als Familienangehöriger versichert	56	14	42	2 249	756	1 493
Zusammen	217	131	86	3 893	1 597	2 296
<b>Bundesknappschaft</b>						
Pflichtversichert	12	10	/	/	/	/
Freiwillig versichert	/	/	/	8	/	/
Als Rentner versichert	/	/	/	582	314	268
Als Familienangehöriger versichert	9	/	7	464	118	346
Zusammen	23	14	9	1 058	439	619
<b>Landwirtschaftliche Krankenkasse</b>						
Pflichtversichert	/	/	/	16	/	12
Freiwillig versichert	/	/	/	18	8	10
Als Rentner versichert	/	/	/	324	161	163
Als Familienangehöriger versichert	/	/	/	372	137	235
Zusammen	6	/	/	731	311	420
<b>Ersatzkasse</b>						
Pflichtversichert	463	229	234	166	87	79
Freiwillig versichert	39	20	19	465	205	260
Als Rentner versichert	7	/	/	2 306	1 106	1 801
Als Familienangehöriger versichert	145	43	102	5 934	2 274	3 659
Zusammen	653	295	358	9 471	3 672	5 799
<b>Private Krankenversicherung</b>						
Freiwillig versichert	36	17	19	1 752	823	929
Als Familienangehöriger versichert	17	/	13	1 461	575	886
Zusammen	53	21	32	3 213	1 398	1 815
<b>Sonstiger Versicherungsschutz</b>						
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	-	-	-	-	-	-
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	262	157	105	931	399	533
Zusammen	262	157	105	931	399	533
<b>Insgesamt</b>						
Pflichtversichert	1 731	1 084	647	359	211	148
Freiwillig versichert	122	64	58	2 620	1 214	1 406
Als Rentner versichert	25	14	11	11 353	4 754	6 599
Als Familienangehöriger versichert	534	172	362	18 808	6 909	11 900
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	-	-	-	-	-	-
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	262	157	105	931	399	533
Nicht krankenversichert	6	/	/	69	33	36
<b>Insgesamt</b>	2 680	1 495	1 185	34 140	13 519	20 621

1) Einschließlich Ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

3) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
M ä n n l i c h							
unter 5	1 814	X	66	/	1 669	X	67
5 - 10	1 847	X	77	/	1 703	X	56
10 - 15	1 780	X	85	6	1 635	X	49
Zusammen	5 441	X	228	10	5 007	X	172
15 - 16	346	6	18	/	310	-	9
16 - 17	347	43	17	/	276	-	10
17 - 18	346	111	14	/	211	/	8
18 - 19	353	164	17	/	157	/	9
19 - 20	351	191	16	/	116	19	8
Zusammen	1 742	515	82	6	1 070	24	44
20 - 21	362	188	12	/	86	66	10
21 - 22	365	196	18	/	80	62	7
22 - 23	395	230	23	/	92	40	9
23 - 24	432	269	32	/	88	32	9
24 - 25	458	295	41	/	87	23	11
Zusammen	2 012	1 179	125	/	433	222	46
25 - 26	509	338	58	/	80	19	11
26 - 27	534	377	79	/	51	15	11
27 - 28	562	410	86	/	39	13	12
28 - 29	558	403	105	/	28	12	9
29 - 30	575	416	113	/	19	15	11
Zusammen	2 738	1 944	440	8	216	73	53
30 - 31	605	424	136	/	17	14	12
31 - 32	582	411	134	/	13	12	9
32 - 33	564	389	141	/	9	10	12
33 - 34	541	359	153	/	11	7	9
34 - 35	548	363	157	/	11	8	8
Zusammen	2 840	1 946	720	8	62	51	50
35 - 36	518	332	159	/	11	6	9
36 - 37	503	317	155	/	9	8	12
37 - 38	507	312	168	/	9	6	9
38 - 39	480	292	165	/	7	/	9
39 - 40	473	285	161	/	8	5	9
Zusammen	2 481	1 538	807	12	43	30	47
40 - 41	463	272	167	/	8	/	8
41 - 42	445	260	161	/	7	6	7
42 - 43	458	256	175	5	7	5	8
43 - 44	448	262	161	6	8	/	7
44 - 45	443	253	168	/	8	/	/
Zusammen	2 256	1 303	832	23	37	24	35
45 - 46	459	257	181	/	7	/	5
46 - 47	453	254	174	8	6	6	/
47 - 48	421	233	166	9	/	/	/
48 - 49	420	228	168	9	6	5	/
49 - 50	313	178	113	9	/	/	6
Zusammen	2 066	1 150	801	40	28	22	22
50 - 51	400	214	157	13	7	/	/
51 - 52	441	238	170	19	8	/	/
52 - 53	435	234	166	19	7	/	6
53 - 54	507	282	184	25	9	/	/
54 - 55	508	280	179	29	11	/	6
Zusammen	2 291	1 248	855	105	42	15	25
55 - 56	564	302	191	47	14	/	7
56 - 57	533	291	166	54	14	/	6
57 - 58	494	260	141	69	16	/	5
58 - 59	465	238	122	79	20	/	6
59 - 60	454	211	116	96	25	/	6
Zusammen	2 510	1 301	735	344	87	11	31
60 - 61	431	120	113	179	14	-	/
61 - 62	345	81	80	170	12	-	/
62 - 63	313	62	64	174	10	/	/
63 - 64	335	29	60	230	11	-	/
64 - 65	339	21	57	246	11	-	/
Zusammen	1 764	313	373	999	59	/	19
65 und mehr	4 013	25	530	3 318	108	-	29
Zusammen	32 155	12 460	6 528	4 878	7 194	471	574

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfursorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
Weiblich							
unter 5	1 698	X	60	/	1 570	X	58
5 - 10	1 724	X	73	/	1 593	X	48
10 - 15	1 672	X	82	8	1 534	X	42
Zusammen	5 093	X	215	12	4 698	X	148
15 - 16	335	/	16	/	304	-	8
16 - 17	317	29	17	/	261	-	7
17 - 18	317	75	15	/	218	-	6
18 - 19	324	127	15	/	175	/	5
19 - 20	317	152	14	/	140	/	8
Zusammen	1 609	387	77	7	1 099	/	34
20 - 21	337	194	20	/	113	/	9
21 - 22	342	207	23	/	103	/	8
22 - 23	373	229	28	/	105	/	10
23 - 24	407	252	32	/	111	/	9
24 - 25	441	274	35	/	118	/	12
Zusammen	1 901	1 157	138	/	549	/	47
25 - 26	481	311	53	/	100	/	15
26 - 27	500	318	58	/	111	/	12
27 - 28	535	336	65	/	120	/	13
28 - 29	525	313	62	/	137	/	12
29 - 30	553	319	71	/	148	/	13
Zusammen	2 595	1 597	309	/	616	/	66
30 - 31	557	298	77	/	167	/	13
31 - 32	553	285	75	/	176	-	16
32 - 33	532	263	79	/	175	/	12
33 - 34	528	260	72	/	182	/	12
34 - 35	520	250	75	/	181	/	12
Zusammen	2 691	1 356	378	8	882	/	65
35 - 36	499	246	68	/	172	-	10
36 - 37	498	242	76	/	168	/	11
37 - 38	472	241	64	/	156	/	9
38 - 39	476	233	73	/	155	/	11
39 - 40	452	229	69	/	141	-	9
Zusammen	2 398	1 190	350	15	791	/	50
40 - 41	472	237	82	/	141	-	8
41 - 42	440	227	74	/	128	-	6
42 - 43	466	240	75	6	137	/	8
43 - 44	455	244	70	7	129	-	/
44 - 45	463	238	74	7	138	/	6
Zusammen	2 296	1 186	374	28	674	/	32
45 - 46	460	235	72	7	139	-	7
46 - 47	432	219	72	9	127	-	5
47 - 48	394	206	60	8	115	/	/
48 - 49	396	201	58	9	123	-	/
49 - 50	304	146	47	9	97	-	/
Zusammen	1 986	1 007	309	42	601	/	26
50 - 51	399	190	59	13	132	-	6
51 - 52	441	212	69	14	141	-	5
52 - 53	417	191	61	17	143	-	/
53 - 54	486	221	64	25	168	-	6
54 - 55	481	210	62	28	177	-	5
Zusammen	2 224	1 025	314	95	761	-	27
55 - 56	552	228	65	39	212	-	8
56 - 57	503	190	52	49	204	-	7
57 - 58	486	176	55	56	192	-	7
58 - 59	461	151	43	62	198	-	7
59 - 60	447	126	45	78	191	-	6
Zusammen	2 448	873	260	283	997	-	34
60 - 61	438	50	40	177	166	-	/
61 - 62	357	26	27	163	138	-	/
62 - 63	328	17	21	160	125	-	5
63 - 64	349	13	25	177	129	-	/
64 - 65	372	12	26	204	127	-	/
Zusammen	1 845	117	139	881	684	-	23
65 und mehr	6 824	21	434	5 353	905	-	105
Zusammen	33 908	9 915	3 297	6 732	13 257	10	655

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
I n s g e s a m t							
unter 5	3 512	X	126	/	3 240	X	125
5 - 10	3 571	X	150	7	3 296	X	104
10 - 15	3 452	X	167	14	3 169	X	91
Zusammen	10 535	X	444	22	9 705	X	320
15 - 16	681	11	34	/	614	-	17
16 - 17	664	71	34	/	537	-	17
17 - 18	662	186	29	/	430	/	14
18 - 19	677	290	32	/	332	5	14
19 - 20	668	343	30	/	256	20	16
Zusammen	3 352	902	159	13	2 169	26	78
20 - 21	699	381	32	/	198	67	19
21 - 22	707	404	40	/	183	63	15
22 - 23	768	459	52	/	196	40	19
23 - 24	839	522	64	/	199	33	18
24 - 25	899	569	76	/	205	23	22
Zusammen	3 913	2 336	264	8	982	226	93
25 - 26	990	649	112	/	180	20	26
26 - 27	1 034	695	136	/	161	16	23
27 - 28	1 097	746	151	/	159	13	25
28 - 29	1 083	716	167	/	165	12	21
29 - 30	1 128	736	184	/	167	15	24
Zusammen	5 333	3 542	749	11	832	76	119
30 - 31	1 162	723	212	/	185	14	25
31 - 32	1 135	696	208	/	189	12	25
32 - 33	1 096	652	220	/	185	11	24
33 - 34	1 069	619	225	/	193	7	21
34 - 35	1 069	613	231	/	192	8	19
Zusammen	5 531	3 302	1 098	16	944	52	115
35 - 36	1 018	578	226	/	183	6	19
36 - 37	1 001	559	231	/	176	8	23
37 - 38	979	552	232	5	165	6	18
38 - 39	956	525	238	7	161	/	19
39 - 40	925	514	230	7	149	5	18
Zusammen	4 879	2 728	1 157	27	835	30	97
40 - 41	934	509	248	7	149	/	16
41 - 42	885	487	235	8	136	6	13
42 - 43	924	497	249	11	144	5	16
43 - 44	902	506	231	12	136	/	12
44 - 45	906	491	242	12	146	/	10
Zusammen	4 552	2 489	1 206	51	711	24	67
45 - 46	919	492	253	11	146	/	12
46 - 47	885	474	245	17	133	6	9
47 - 48	815	439	226	17	120	/	9
48 - 49	816	429	226	18	129	5	8
49 - 50	617	323	160	18	102	/	10
Zusammen	4 052	2 157	1 110	82	629	22	48
50 - 51	799	404	216	26	138	/	10
51 - 52	882	450	239	32	148	/	8
52 - 53	852	426	226	36	151	/	11
53 - 54	993	503	248	50	178	/	11
54 - 55	989	490	240	56	187	/	11
Zusammen	4 515	2 272	1 169	201	803	15	51
55 - 56	1 115	530	255	86	226	/	15
56 - 57	1 035	481	217	103	218	/	14
57 - 58	980	437	196	124	208	/	12
58 - 59	926	389	165	140	217	/	13
59 - 60	901	337	161	173	215	/	12
Zusammen	4 958	2 173	994	626	1 084	11	65
60 - 61	869	169	153	356	180	-	10
61 - 62	702	107	107	332	150	-	6
62 - 63	641	78	84	334	135	/	9
63 - 64	684	42	85	407	141	-	9
64 - 65	712	33	83	450	137	-	9
Zusammen	3 608	430	512	1 880	743	/	42
65 und mehr	10 837	46	963	8 672	1 014	-	134
Insgesamt	66 064	22 376	9 825	11 609	20 451	482	1 229

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v. Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv. Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
M ä n n l i c h											
Pflichtversichert											
RVÜ-Kasse und ähnliche											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	427	411	/	X	81	328	22	13	/	/	-
20 - 30	2 318	2 088	38	X	439	1 612	147	170	7	60	/
30 - 40	2 536	2 333	78	X	495	1 759	175	186	5	17	/
40 - 50	1 835	1 680	74	X	334	1 271	120	152	/	/	/
50 - 60	1 957	1 627	92	X	312	1 223	96	298	8	32	/
60 - 65	233	191	32	X	36	123	13	36	/	7	/
65 und mehr	18	17	8	X	/	7	/	/	-	/	-
Zusammen	9 325	8 346	323	X	1 700	6 324	574	855	26	123	7
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	6 343	5 596	72	X	1 082	4 443	359	667	18	79	/
Innungskrankenkasse	1 065	990	20	X	205	766	74	65	/	10	/
Betriebskranken- kasse 4)	1 506	1 368	7	X	370	991	99	111	/	26	/
Bundesknappschaft	155	141	/	X	33	108	13	10	/	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	257	251	224	X	9	17	29	/	/	/	/
Ersatzkasse											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	88	86	/	X	52	34	8	/	-	/	-
20 - 30	805	711	9	X	530	172	80	32	/	61	/
30 - 40	947	880	18	X	692	170	98	53	/	14	/
40 - 50	618	568	15	X	442	112	67	47	/	/	-
50 - 60	591	502	14	X	397	91	62	83	9	6	/
60 - 65	79	64	/	X	51	9	9	12	/	/	/
65 und mehr	7	7	/	X	/	/	/	-	-	-	-
Zusammen	3 135	2 819	65	X	2 167	588	326	229	20	87	7
Zusammen											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	515	497	/	X	134	362	30	14	/	/	-
20 - 30	3 123	2 800	47	X	968	1 784	227	202	9	121	9
30 - 40	3 484	3 212	97	X	1 187	1 929	273	239	10	32	/
40 - 50	2 453	2 248	89	X	776	1 383	187	199	7	6	/
50 - 60	2 549	2 129	106	X	709	1 314	158	381	17	38	/
60 - 65	313	255	36	X	87	132	21	48	/	10	/
65 und mehr	25	24	11	X	6	7	/	/	-	/	-
Zusammen	12 460	11 165	388	X	3 866	6 912	900	1 084	46	211	14

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
M ä n n l i c h											
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	16	X	X	X	X	X	X	X	X	16	/
15 - 20	8	/	/	/	/	/	/	/	/	6	/
20 - 30	130	82	34	/	26	20	10	8	/	40	/
30 - 40	315	287	111	8	133	36	40	7	/	21	/
40 - 50	298	286	113	9	134	30	54	6	/	7	/
50 - 60	325	300	133	12	128	28	67	6	/	19	/
60 - 65	89	63	42	/	16	/	14	/	-	25	/
65 und mehr	70	17	15	/	/	/	/	-	-	53	9
Zusammen	1 251	1 037	450	33	437	117	189	27	/	186	20
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	732	594	299	29	186	79	95	20	/	118	10
Innungskrankenkasse	167	145	92	/	40	11	31	/	/	19	/
Betriebskranken- kasse 4)	292	250	21	-	203	26	53	/	/	38	6
Bundesknappschaft	11	7	/	/	5	/	/	/	-	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	49	41	37	/	/	/	9	/	-	8	/
Ersatzkasse											
unter 15	21	X	X	X	X	X	X	X	X	21	/
15 - 20	7	/	/	/	/	/	/	/	-	5	/
20 - 30	154	87	22	7	53	6	16	6	/	60	6
30 - 40	455	429	96	16	304	13	73	/	/	22	/
40 - 50	466	459	109	17	324	9	99	/	/	/	/
50 - 60	528	511	133	21	350	7	151	/	/	14	/
60 - 65	109	82	34	/	44	/	30	/	/	26	7
65 und mehr	80	27	22	/	/	/	12	-	-	53	15
Zusammen	1 821	1 596	415	65	1 081	36	382	20	/	205	37
Private Krankenversicherung											
unter 15	191	X	X	X	X	X	X	X	X	191	22
15 - 20	67	/	/	/	/	/	/	/	-	62	9
20 - 30	282	223	76	96	44	7	38	/	/	55	/
30 - 40	757	736	251	257	217	11	129	5	/	16	/
40 - 50	869	850	264	375	201	10	164	/	/	16	/
50 - 60	736	665	185	350	123	7	139	/	/	69	13
60 - 65	174	95	36	44	13	/	21	/	-	79	11
65 und mehr	380	44	34	/	5	/	9	/	-	335	47
Zusammen	3 456	2 617	847	1 127	604	38	501	17	/	823	111
Zusammen											
unter 15	228	X	X	X	X	X	X	X	X	228	27
15 - 20	82	8	/	/	/	/	/	/	-	73	11
20 - 30	566	392	132	105	123	33	64	19	/	155	12
30 - 40	1 527	1 451	457	281	654	59	242	17	/	59	/
40 - 50	1 633	1 595	487	401	659	48	317	12	/	26	/
50 - 60	1 589	1 476	451	382	600	42	357	12	/	101	17
60 - 65	373	240	112	49	74	/	65	/	/	130	22
65 und mehr	530	89	71	/	12	/	25	/	-	441	72
Zusammen	6 528	5 250	1 712	1 224	2 122	191	1 071	64	6	1 214	168
Als Rentner versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 40	35	/	/	-	/	/	/	/	-	32	/
40 - 50	52	/	/	-	/	/	/	/	-	49	/
50 - 60	381	9	/	-	/	6	/	/	/	368	12
60 - 65	807	22	11	-	/	9	/	/	/	783	28
65 und mehr	2 469	52	37	-	/	10	6	/	-	2 416	93
Zusammen	3 744	86	52	-	7	27	8	10	/	3 648	136
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	2 227	45	22	-	/	18	6	7	/	2 176	67
Innungskrankenkasse	227	/	/	-	/	/	/	/	/	221	12
Betriebskranken- kasse 4)	785	8	/	-	/	/	/	/	/	777	35
Bundesknappschaft	317	/	/	-	/	/	/	/	-	314	13
Landwirtschaftliche Krankenkasse	188	26	25	-	/	/	/	/	-	161	9
Ersatzkasse											
unter 40	14	/	-	/	/	/	/	/	/	12	/
40 - 50	11	/	-	-	/	/	/	/	-	9	/
50 - 60	68	/	/	-	/	/	/	/	-	65	6
60 - 65	192	/	/	-	/	/	/	/	-	188	20
65 und mehr	850	18	9	/	6	/	7	/	-	831	115
Zusammen	1 133	25	11	/	10	/	8	/	/	1 106	143
Zusammen											
unter 40	48	/	/	/	/	/	/	/	/	44	/
40 - 50	63	/	/	-	/	/	/	/	-	59	/
50 - 60	449	11	/	-	/	6	/	/	/	433	18
60 - 65	999	25	12	-	/	10	/	/	/	970	48
65 und mehr	3 318	69	46	/	10	12	12	/	-	3 247	208
Zusammen	4 878	110	62	/	17	31	16	14	/	4 754	278

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v. Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv. Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
M ä n n l i c h											
Als Familienangehöriger versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	2 998	X	X	X	X	X	X	X	X	2 998	126
15 - 20	609	14	/	-	/	9	/	23	/	572	22
20 - 30	311	28	7	/	8	12	/	45	/	238	12
30 - 40	64	8	/	-	/	/	/	22	/	33	/
40 - 50	39	/	/	/	/	/	/	16	/	19	/
50 - 60	99	/	/	-	/	/	/	17	/	79	/
60 - 65	45	/	/	-	-	/	/	/	-	42	/
65 und mehr	79	/	/	-	-	/	/	/	-	78	/
Zusammen	4 243	58	17	/	12	29	/	125	/	4 060	172
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	2 790	33	8	/	7	18	/	96	/	2 662	101
Innungskrankenkasse	404	6	/	/	/	/	/	11	-	387	17
Betriebskranken- kasse 4)	780	10	/	-	/	5	/	14	/	756	41
Bundesknappschaft	122	/	-	-	/	/	-	/	/	118	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	147	8	7	-	/	/	/	/	/	137	9
Ersatzkasse											
unter 15	1 614	X	X	X	X	X	X	X	X	1 614	136
15 - 20	351	8	/	-	/	6	/	/	/	339	38
20 - 30	263	21	/	-	10	8	/	13	/	229	24
30 - 40	37	5	/	/	/	/	/	10	/	22	/
40 - 50	23	/	/	-	/	/	/	8	/	11	/
50 - 60	28	/	/	-	/	/	/	6	/	20	/
60 - 65	13	/	/	-	/	/	/	/	/	12	/
65 und mehr	29	/	/	-	-	-	-	/	/	28	/
Zusammen	2 358	41	8	/	17	16	5	43	/	2 274	207
Private Krankenversicherung											
unter 15	395	X	X	X	X	X	X	X	X	395	42
15 - 20	110	/	/	-	/	/	/	/	/	107	13
20 - 30	76	7	/	-	/	/	/	/	/	66	8
30 - 40	5	/	/	/	/	/	-	/	/	/	/
40 - 50	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-
50 - 60	/	/	/	/	/	-	-	/	-	/	/
60 - 65	/	/	/	/	-	-	/	-	-	/	-
65 und mehr	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/
Zusammen	593	14	/	/	5	/	/	/	/	575	64
Zusammen											
unter 15	5 007	X	X	X	X	X	X	X	X	5 007	304
15 - 20	1 070	25	6	-	/	16	/	28	/	1 017	73
20 - 30	649	56	11	/	22	23	5	61	/	533	45
30 - 40	105	14	/	/	/	5	/	33	/	59	/
40 - 50	66	10	/	/	/	/	/	25	/	31	/
50 - 60	129	7	/	/	/	/	/	22	/	100	6
60 - 65	59	/	/	/	/	/	/	/	/	55	/
65 und mehr	108	/	/	-	-	-	/	/	/	107	7
Zusammen	7 194	113	28	/	35	49	12	172	8	6 909	443
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr	471	471	X	407	64	X	91	X	X	X	X
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	574	18	/	-	/	15	/	157	/	399	/
Zusammen	1 045	490	/	407	66	15	91	157	/	399	/
Nicht krankenversichert											
Zusammen	51	13	/	/	/	7	X	/	X	33	X
Zusammen											
Zusammen											
unter 15	5 441	X	X	X	X	X	X	X	X	5 441	333
15 - 20	1 742	554	10	21	142	382	37	52	/	1 136	84
20 - 30	4 750	3 552	190	342	1 174	1 846	331	325	12	873	67
30 - 40	5 321	4 770	558	361	1 847	2 003	543	343	13	209	10
40 - 50	4 323	3 909	581	447	1 440	1 440	524	268	9	146	8
50 - 60	4 801	3 652	564	409	1 313	1 366	526	443	21	706	44
60 - 65	1 764	522	161	49	164	147	88	60	/	1 182	74
65 und mehr	4 013	183	129	/	28	21	42	/	/	3 827	288
Zusammen	32 155	17 141	2 194	1 634	6 109	7 205	2 091	1 495	61	13 519	906

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Weiblich											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	202	191	/	X	94	97	10	7	/	/	/
20 - 30	1 234	1 104	12	X	640	452	88	89	/	41	/
30 - 40	1 189	1 088	23	X	570	495	92	91	/	11	/
40 - 50	1 120	1 036	31	X	461	545	89	81	/	/	/
50 - 60	1 033	887	36	X	359	492	65	137	7	9	/
60 - 65	73	64	9	X	22	33	6	8	/	/	/
65 und mehr	13	12	/	X	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	4 866	4 383	114	X	2 150	2 118	351	413	17	69	/
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	3 755	3 369	44	X	1 607	1 718	254	343	12	44	/
Innungskrankenkasse	416	385	9	X	212	164	38	26	/	5	/
Betriebskranken- kasse 4)	589	538	/	X	310	224	48	43	/	9	/
Bundesknappschaft	23	22	/	X	16	6	/	/	-	/	-
Landwirtschaftliche Krankenkasse	82	69	57	X	6	7	8	/	-	12	/
Ersatzkasse											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	184	180	/	X	146	34	10	/	/	/	/
20 - 30	1 520	1 412	8	X	1 292	111	153	51	/	58	6
30 - 40	1 357	1 282	21	X	1 184	77	177	59	6	15	/
40 - 50	1 072	1 022	20	X	949	53	167	48	/	/	/
50 - 60	864	793	17	X	733	43	149	69	9	/	/
60 - 65	44	40	/	X	35	/	9	/	/	/	-
65 und mehr	8	8	/	X	6	/	/	-	-	-	-
Zusammen	5 050	4 737	70	X	4 346	321	668	234	25	79	8
Zusammen											
unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	387	372	/	X	240	131	20	10	/	/	/
20 - 30	2 754	2 516	20	X	1 932	564	241	140	7	98	7
30 - 40	2 546	2 370	44	X	1 754	572	269	150	10	26	/
40 - 50	2 192	2 058	51	X	1 410	598	256	129	8	/	/
50 - 60	1 897	1 680	54	X	1 092	535	214	206	16	11	/
60 - 65	117	104	11	X	57	35	15	11	/	/	/
65 und mehr	21	20	/	X	10	5	/	/	-	/	/
Zusammen	9 915	9 120	185	X	6 496	2 440	1 019	647	42	148	12

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v. Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv. Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Weiblich											
Freiwillig versichert											
RVÜ-Kasse und ähnliche											
unter 15	15	X	X	X	X	X	X	X	X	15	/
15 - 20	7	/	/	/	/	/	/	/	/	6	/
20 - 30	92	44	14	/	20	6	6	5	/	42	/
30 - 40	124	78	37	5	29	7	13	7	/	39	/
40 - 50	93	70	40	/	24	/	13	/	/	19	/
50 - 60	101	67	41	/	19	6	16	/	/	30	/
60 - 65	27	11	8	/	/	/	/	-	-	16	/
65 und mehr	57	7	6	-	/	/	/	-	-	50	8
Zusammen	516	278	146	14	95	24	51	20	/	217	25
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	358	194	105	12	59	18	32	16	/	148	14
Innungskrankenkasse	52	32	20	/	8	/	8	/	/	18	/
Betriebskranken- kasse 4)	76	39	10	-	26	/	10	/	/	36	6
Bundesknappschaft	8	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	22	11	10	-	/	/	/	/	-	10	/
Ersatzkasse											
unter 15	17	X	X	X	X	X	X	X	X	17	/
15 - 20	10	/	/	/	/	/	/	/	/	8	/
20 - 30	126	66	12	9	43	/	11	5	/	54	6
30 - 40	207	149	49	9	88	/	27	6	/	52	6
40 - 50	157	127	48	11	65	/	33	/	/	26	6
50 - 60	153	111	45	5	59	/	36	/	/	39	10
60 - 65	32	13	7	/	/	/	/	/	-	19	6
65 und mehr	54	9	6	-	/	/	/	-	-	44	11
Zusammen	755	476	168	35	261	12	113	19	/	260	47
Private Krankenversicherung											
unter 15	183	X	X	X	X	X	X	X	X	183	23
15 - 20	60	/	/	/	/	/	/	/	-	54	8
20 - 30	230	167	24	109	31	/	26	/	/	60	6
30 - 40	396	314	77	153	80	/	51	7	/	75	12
40 - 50	434	355	88	189	74	/	61	/	/	74	12
50 - 60	320	205	56	97	48	/	38	/	/	111	17
60 - 65	81	19	8	6	/	/	/	/	-	61	9
65 und mehr	323	13	11	-	/	/	/	-	-	310	37
Zusammen	2 026	1 078	264	559	240	16	181	19	/	929	124
Zusammen											
unter 15	215	X	X	X	X	X	X	X	X	215	27
15 - 20	77	/	/	/	/	/	/	/	-	68	9
20 - 30	447	277	50	122	94	12	42	14	/	156	13
30 - 40	727	541	163	168	197	13	90	21	/	166	21
40 - 50	683	552	177	203	163	10	106	11	/	120	21
50 - 60	574	383	142	104	126	12	90	11	/	180	32
60 - 65	139	43	23	7	10	/	9	/	-	95	18
65 und mehr	434	29	23	-	/	/	6	-	-	405	56
Zusammen	3 297	1 832	578	607	596	51	345	58	6	1 406	196
Als Rentner versichert											
RVÜ-Kasse und ähnliche											
unter 40	33	/	/	-	/	/	-	/	/	31	/
40 - 50	47	/	/	-	/	/	/	/	-	41	/
50 - 60	265	15	/	-	/	8	/	/	/	247	9
60 - 65	630	24	7	-	/	13	/	/	/	606	24
65 und mehr	3 917	43	24	-	7	13	/	/	-	3 874	134
Zusammen	4 893	87	37	-	15	36	7	8	/	4 798	170
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	3 455	60	22	-	11	28	/	6	/	3 388	109
Innungskrankenkasse	226	6	/	-	/	/	/	/	-	220	14
Betriebskranken- kasse 4)	766	6	/	-	/	/	/	/	/	759	32
Bundesknappschaft	270	/	/	-	/	/	/	/	-	268	8
Landwirtschaftliche Krankenkasse	176	13	12	-	/	/	/	/	-	163	7
Ersatzkasse											
unter 40	17	/	/	-	/	/	/	/	/	14	/
40 - 50	23	/	/	-	/	/	/	/	-	20	/
50 - 60	113	5	/	-	/	/	/	/	/	106	15
60 - 65	250	9	/	-	5	/	/	/	/	241	34
65 und mehr	1 436	17	7	-	7	/	/	/	/	1 419	189
Zusammen	1 839	34	11	-	18	6	7	/	/	1 801	241
Zusammen											
unter 40	50	/	/	-	/	/	/	/	/	45	/
40 - 50	70	6	/	-	/	9	/	/	-	62	/
50 - 60	378	20	5	-	5	/	5	/	/	353	24
60 - 65	881	32	9	-	9	14	/	/	/	847	58
65 und mehr	5 353	60	31	-	14	15	8	/	/	5 292	323
Zusammen	6 732	122	47	-	33	42	14	11	/	6 599	411

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Weiblich											
Als Familienangehöriger versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	2 778	X	X	X	X	X	X	X	X	2 778	118
15 - 20	633	12	/	-	/	6	/	22	/	598	24
20 - 30	746	77	12	-	26	40	/	58	/	611	25
30 - 40	1 046	199	52	/	57	90	18	72	/	775	45
40 - 50	774	164	57	/	37	70	10	55	/	556	31
50 - 60	1 140	154	68	-	26	60	12	39	/	947	51
60 - 65	489	34	20	-	/	11	/	/	-	454	18
65 und mehr	645	10	8	-	/	/	/	/	-	635	26
Zusammen	8 251	649	221	/	151	277	47	248	10	7 354	338
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	5 131	357	85	/	85	187	22	177	6	4 597	174
Innungskrankenkasse	767	63	14	/	20	29	5	21	/	683	31
Betriebskranken- kasse 4)	1 640	106	16	-	40	49	11	42	/	1 493	98
Bundesknappschaft	364	12	/	-	/	6	/	7	/	346	16
Landwirtschaftliche Krankenkasse	349	113	104	/	/	6	8	/	/	235	19
Ersatzkasse											
unter 15	1 535	X	X	X	X	X	X	X	X	1 535	126
15 - 20	363	9	/	-	/	/	/	7	/	347	36
20 - 30	344	30	/	/	16	10	/	20	/	294	29
30 - 40	525	84	18	/	46	19	13	31	/	410	49
40 - 50	397	79	20	/	40	20	15	24	/	293	49
50 - 60	506	60	18	/	27	15	14	18	/	428	77
60 - 65	165	7	/	-	/	/	/	/	/	157	27
65 und mehr	196	/	/	-	/	/	/	-	-	194	29
Zusammen	4 032	271	64	/	135	71	50	102	11	3 659	421
Private Krankenversicherung											
unter 15	385	X	X	X	X	X	X	X	X	385	41
15 - 20	103	/	/	-	/	/	/	/	/	99	11
20 - 30	75	9	/	/	5	/	/	/	/	64	6
30 - 40	101	21	6	/	10	/	/	/	/	77	12
40 - 50	105	23	6	/	11	/	/	/	/	76	12
50 - 60	112	16	6	/	7	/	/	/	/	94	14
60 - 65	30	/	/	-	/	/	/	-	-	28	/
65 und mehr	64	/	/	-	/	/	-	-	-	63	9
Zusammen	974	75	21	/	34	15	13	13	/	886	109
Zusammen											
unter 15	4 698	X	X	X	X	X	X	X	X	4 698	285
15 - 20	1 099	23	6	-	6	11	/	31	/	1 044	70
20 - 30	1 165	116	17	/	47	52	9	80	/	969	60
30 - 40	1 673	305	76	/	112	114	35	105	7	1 263	105
40 - 50	1 275	266	83	/	87	93	29	84	6	925	92
50 - 60	1 758	231	91	/	60	78	30	58	/	1 469	142
60 - 65	684	43	23	-	7	13	/	/	/	638	49
65 und mehr	905	12	9	-	/	/	/	/	-	893	65
Zusammen	13 257	996	306	6	320	363	110	362	24	11 900	868
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr	10	10	X	10	-	X	/	X	X	X	X
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	655	18	/	-	/	14	/	105	/	533	/
Zusammen	666	28	/	10	/	14	/	105	/	533	/
Nicht krankenversichert											
Zusammen	42	/	/	/	/	/	X	/	X	36	X
Zusammen											
Zusammen											
unter 15	5 093	X	X	X	X	X	X	X	X	5 093	314
15 - 20	1 609	405	8	6	248	144	24	50	/	1 155	80
20 - 30	4 496	2 923	88	128	2 076	631	294	265	12	1 308	81
30 - 40	5 089	3 226	284	172	2 065	705	395	311	19	1 551	130
40 - 50	4 282	2 888	311	205	1 665	707	393	245	15	1 149	117
50 - 60	4 672	2 317	293	105	1 283	636	337	295	23	2 059	199
60 - 65	1 845	222	67	7	84	65	31	17	/	1 605	125
65 und mehr	6 824	121	68	-	30	23	18	/	/	6 701	445
Zusammen	33 908	12 102	1 118	623	7 450	2 911	1 492	1 185	74	20 621	1 490

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v. Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv. Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.

I n s g e s a m t

Pflichtversichert

RVO-Kasse und ähnliche

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	629	602	/	X	176	425	31	21	/	6	/
20 - 30	3 552	3 192	50	X	1 079	2 064	235	259	10	100	6
30 - 40	3 726	3 420	101	X	1 065	2 255	267	277	9	28	/
40 - 50	2 955	2 716	105	X	795	1 816	210	232	7	7	/
50 - 60	2 991	2 515	129	X	672	1 714	161	435	15	41	/
60 - 65	307	255	41	X	58	156	18	43	/	8	/
65 und mehr	31	28	11	X	6	11	/	/	-	/	/

Zusammen 14 191 12 729 437 X 3 850 8 442 925 1 269 43 193 11

davon:

Ortskrankenkasse 3)	10 098	8 965	116	X	2 689	6 161	613	1 010	30	123	6
Innungskrankenkasse	1 481	1 376	29	X	417	929	112	91	/	15	/
Betriebskranken- kasse 4)	2 094	1 905	10	X	680	1 215	147	154	8	35	/
Bundesknappschaft	178	163	/	X	49	113	15	12	/	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	339	320	281	X	15	24	37	/	/	16	/

Ersatzkasse

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	273	267	/	X	198	68	18	/	/	/	/
20 - 30	2 325	2 123	17	X	1 822	284	233	83	6	119	11
30 - 40	2 304	2 162	40	X	1 876	247	276	112	11	29	/
40 - 50	1 690	1 590	35	X	1 391	164	234	96	8	/	/
50 - 60	1 455	1 295	31	X	1 129	134	211	152	18	8	/
60 - 65	123	104	7	X	86	11	17	16	/	/	/
65 und mehr	15	15	/	X	10	/	/	-	-	-	-

Zusammen 8 185 7 556 135 X 6 512 909 994 463 45 166 15

Zusammen

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	902	869	/	X	374	493	50	25	/	8	/
20 - 30	5 877	5 315	67	X	2 900	2 348	468	342	16	220	17
30 - 40	6 030	5 583	141	X	2 940	2 502	543	390	20	58	/
40 - 50	4 645	4 307	140	X	2 186	1 980	444	328	15	11	/
50 - 60	4 446	3 810	160	X	1 801	1 849	372	586	33	50	/
60 - 65	430	359	47	X	144	167	36	59	/	12	/
65 und mehr	46	43	15	X	16	12	8	/	-	/	/

Zusammen 22 376 20 286 572 X 10 362 9 351 1 920 1 731 88 359 26

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Insgesamt											
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	31	X	X	X	X	X	X	X	X	31	/
15 - 20	15	/	/	/	/	/	/	/	/	11	/
20 - 30	222	127	49	7	46	26	16	13	/	82	/
30 - 40	439	364	147	13	162	43	52	14	/	60	/
40 - 50	391	356	153	11	158	34	67	9	/	26	/
50 - 60	426	368	175	13	146	33	83	9	/	49	7
60 - 65	116	74	50	/	18	/	16	/	-	41	6
65 und mehr	127	24	21	/	/	/	5	-	-	103	18
Zusammen	1 766	1 316	596	47	531	141	240	47	/	404	45
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	1 090	788	405	41	245	97	126	37	/	266	24
Innungskrankenkasse	218	177	112	/	47	14	39	/	/	37	7
Betriebskranken- kasse 4)	367	288	31	-	229	28	62	/	/	74	12
Bundesknappschaft	19	10	/	/	6	/	/	/	-	8	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	71	52	47	/	/	/	10	/	-	18	/
Ersatzkasse											
unter 15	38	X	X	X	X	X	X	X	X	38	5
15 - 20	17	/	/	/	/	/	/	/	-	14	/
20 - 30	280	153	34	15	96	9	26	12	/	115	12
30 - 40	663	578	145	25	392	16	100	11	/	74	8
40 - 50	623	586	157	28	389	11	132	8	/	30	7
50 - 60	681	622	178	26	409	9	187	7	/	52	12
60 - 65	141	94	41	/	49	/	34	/	/	45	13
65 und mehr	133	36	28	/	7	/	15	-	-	97	25
Zusammen	2 576	2 072	583	99	1 342	48	495	39	/	465	84
Private Krankenversicherung											
unter 15	374	X	X	X	X	X	X	X	X	374	45
15 - 20	126	9	/	/	/	/	/	/	-	116	16
20 - 30	512	389	100	205	75	10	64	8	/	115	10
30 - 40	1 153	1 050	328	410	297	14	180	13	/	91	14
40 - 50	1 303	1 205	353	565	275	13	224	7	/	90	15
50 - 60	1 056	870	241	447	171	11	177	6	/	180	30
60 - 65	255	114	44	50	17	/	24	/	-	140	21
65 und mehr	703	57	45	/	7	/	11	/	-	645	84
Zusammen	5 482	3 695	1 111	1 685	845	53	682	36	5	1 752	235
Zusammen											
unter 15	444	X	X	X	X	X	X	X	X	444	54
15 - 20	159	15	/	5	/	/	/	/	-	142	20
20 - 30	1 013	669	182	227	217	44	106	32	/	311	26
30 - 40	2 255	1 992	620	449	851	73	333	37	/	226	25
40 - 50	2 316	2 147	663	603	822	58	423	24	/	146	24
50 - 60	2 163	1 859	593	487	726	53	447	23	/	281	49
60 - 65	512	282	135	56	84	8	74	/	/	226	40
65 und mehr	963	118	94	/	16	/	31	/	-	846	127
Zusammen	9 825	7 082	2 290	1 831	2 718	243	1 416	122	12	2 620	365
Als Rentner versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 40	68	/	/	-	/	/	/	/	/	63	/
40 - 50	99	6	/	/	/	/	/	/	-	90	/
50 - 60	647	24	7	-	/	13	/	8	/	615	21
60 - 65	1 438	45	18	-	5	22	/	/	/	1 388	52
65 und mehr	6 386	95	61	-	11	23	10	/	-	6 290	227
Zusammen	8 638	173	88	-	22	63	15	18	/	8 446	306
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	5 682	105	43	-	16	46	10	13	/	5 564	176
Innungskrankenkasse	453	11	/	-	/	5	/	/	/	441	26
Betriebskranken- kasse 4)	1 551	14	/	-	/	7	/	/	/	1 535	67
Bundesknappschaft	588	/	/	-	/	/	/	/	-	582	21
Landwirtschaftliche Krankenkasse	364	39	36	-	/	/	/	/	-	324	16
Ersatzkasse											
unter 40	30	/	/	/	/	/	/	/	/	26	/
40 - 50	34	/	/	-	/	/	/	/	-	30	/
50 - 60	180	7	/	/	/	/	/	/	/	172	20
60 - 65	442	12	/	-	7	/	/	/	/	428	54
65 und mehr	2 285	34	16	/	13	/	10	/	/	2 250	303
Zusammen	2 972	59	21	/	28	10	16	7	/	2 906	383
Zusammen											
unter 40	98	6	/	/	/	/	/	/	/	90	/
40 - 50	133	9	/	-	/	/	/	/	-	120	6
50 - 60	827	31	9	-	7	15	/	10	/	786	42
60 - 65	1 880	58	21	-	12	24	5	5	/	1 817	106
65 und mehr	8 672	129	77	/	24	27	20	/	/	8 539	531
Zusammen	11 609	232	109	/	50	73	31	25	/	11 353	689

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialver-  
sicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  (von ... bis unter ... Jahren)	Bevol- kerung ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
I n s g e s a m t											
Als Familienangehöriger versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	5 776	X	X	X	X	X	X	X	X	5 776	244
15 - 20	1 241	26	8	-	/	15	/	45	/	1 170	45
20 - 30	1 057	105	19	/	35	52	5	103	/	848	37
30 - 40	1 110	207	55	/	58	94	18	94	/	809	46
40 - 50	813	168	59	/	38	71	11	71	/	575	32
50 - 60	1 239	157	69	-	26	62	13	55	/	1 026	55
60 - 65	534	34	20	-	/	11	/	/	-	496	20
65 und mehr	724	10	8	-	/	/	/	/	-	713	29
Zusammen	12 494	708	237	/	164	306	51	373	13	11 414	510
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	7 921	390	93	/	91	205	24	272	8	7 259	274
Innungskrankenkasse	1 171	69	15	/	21	32	6	32	/	1 070	47
Betriebskranken- kasse 4)	2 420	115	18	-	43	55	11	56	/	2 249	139
Bundesknappschaft	486	13	/	-	/	7	/	9	/	464	21
Landwirtschaftliche Krankenkasse	495	121	110	/	/	7	10	/	/	372	28
Ersatzkasse											
unter 15	3 149	X	X	X	X	X	X	X	X	3 149	262
15 - 20	715	17	/	-	/	10	/	12	/	686	73
20 - 30	607	51	6	/	26	18	7	34	/	522	53
30 - 40	562	89	19	/	49	21	13	40	/	432	49
40 - 50	420	83	21	/	42	20	16	33	/	304	50
50 - 60	535	63	19	/	28	16	15	24	/	448	79
60 - 65	178	8	/	-	/	/	/	/	/	169	28
65 und mehr	224	/	/	-	/	/	/	/	/	222	33
Zusammen	6 390	312	72	/	152	87	55	145	15	5 934	628
Private Krankenversicherung											
unter 15	780	X	X	X	X	X	X	X	X	780	82
15 - 20	213	5	/	-	/	/	/	/	/	206	24
20 - 30	151	16	/	/	8	/	/	/	/	131	14
30 - 40	106	22	6	/	10	/	/	/	/	81	12
40 - 50	108	25	7	/	12	/	/	5	/	77	12
50 - 60	114	17	6	/	7	/	/	/	/	95	15
60 - 65	30	/	/	/	/	/	/	-	-	28	/
65 und mehr	66	/	/	-	/	/	-	-	-	65	9
Zusammen	1 567	89	25	/	40	19	16	17	/	1 461	173
Zusammen											
unter 15	9 705	X	X	X	X	X	X	X	X	9 705	589
15 - 20	2 169	48	12	-	8	27	5	59	/	2 062	143
20 - 30	1 814	172	28	/	69	75	14	141	7	1 501	105
30 - 40	1 778	319	80	/	117	119	36	138	8	1 322	108
40 - 50	1 341	276	87	/	91	95	30	109	7	957	93
50 - 60	1 887	237	94	/	61	81	31	81	6	1 569	148
60 - 65	743	45	24	/	7	13	/	5	/	693	52
65 und mehr	1 014	13	10	-	/	/	/	/	/	1 000	72
Zusammen	20 451	1 108	334	7	355	412	122	534	31	18 808	1 311
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr	482	482	X	417	64	X	95	X	X	X	X
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	1 229	36	/	-	6	29	/	262	/	931	6
Zusammen	1 711	518	/	417	70	29	95	262	/	931	6
Nicht krankenversichert											
Zusammen	93	18	/	/	/	8	X	6	X	69	X
I n s g e s a m t											
Insgesamt											
unter 15	10 535	X	X	X	X	X	X	X	X	10 535	646
15 - 20	3 352	959	18	27	390	525	60	102	/	2 290	164
20 - 30	9 245	6 475	278	470	3 249	2 477	625	590	24	2 181	148
30 - 40	10 410	7 996	842	533	3 912	2 708	938	654	33	1 760	140
40 - 50	8 604	6 797	893	652	3 105	2 147	917	513	24	1 295	124
50 - 60	9 472	5 969	857	513	2 596	2 003	863	739	44	2 765	242
60 - 65	3 608	744	228	56	248	212	120	77	5	2 786	199
65 und mehr	10 837	304	197	/	58	44	60	5	/	10 528	732
Insgesamt	66 064	29 244	3 312	2 257	13 559	10 116	3 583	2 680	134	34 140	2 396

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									Ohne Angabe des Ein- kommens 1)
			unter	600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000	
			600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000	und mehr	
M ä n n l i c h												
RVO-Kasse und ähnliche												
Pflichtversichert	8 346	7 777	172	336	213	425	1 228	1 628	1 901	1 527	345	570
Freiwillig versichert	1 037	930	10	11	18	23	40	44	80	237	468	107
Als Rentner versichert	86	43	/	/	/	7	10	6	6	/	/	43
Als Familienangehöriger versichert	58	41	19	6	/	/	/	/	/	/	/	18
Zusammen	9 528	8 790	202	356	239	457	1 280	1 680	1 989	1 770	818	737
davon:												
Ortskrankenkasse 2)	6 268	5 969	138	223	182	372	986	1 208	1 345	1 094	421	299
Innungskrankenkasse	1 146	1 074	41	70	30	48	156	210	230	186	103	71
Betriebskrankenkasse 3)	1 635	1 568	16	58	21	31	120	233	374	449	266	67
Bundesknappschaft	152	137	/	/	/	/	14	24	38	35	18	15
Landwirtschaftliche Krankenkasse	327	41	/	/	/	/	/	/	/	5	9	285
Ersatzkasse												
Pflichtversichert	2 819	2 666	41	125	79	116	270	371	574	738	351	153
Freiwillig versichert	1 596	1 493	11	12	20	21	31	33	77	335	954	103
Als Rentner versichert	25	21	/	/	/	/	/	/	/	/	5	/
Als Familienangehöriger versichert	41	35	17	5	/	/	/	/	/	/	/	6
Zusammen	4 481	4 215	70	143	104	140	306	406	655	1 080	1 312	266
Private Krankenversicherung												
Freiwillig versichert	2 617	2 454	15	13	30	40	76	110	209	526	1 434	163
Als Familienangehöriger versichert	14	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	2 630	2 465	19	16	32	41	77	111	210	526	1 436	165
Sonstiger Versicherungsschutz												
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	471	452	100	63	14	14	37	39	41	78	66	19
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	18	18	6	7	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	490	471	106	70	16	15	38	39	41	79	66	19
Zusammen												
Pflichtversichert	11 165	10 443	213	462	292	541	1 498	1 999	2 475	2 266	697	723
Freiwillig versichert	5 250	4 878	36	36	68	83	147	187	367	1 098	2 857	372
Als Rentner versichert	110	64	/	/	/	8	13	8	10	9	8	47
Als Familienangehöriger versichert	113	87	40	13	10	5	/	/	/	/	/	26
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	471	452	100	63	14	14	37	39	41	78	66	19
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	18	18	6	7	/	/	/	/	/	/	-	/
Nicht krankenversichert	13	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	17 141	15 952	397	585	392	655	1 703	2 236	2 896	3 455	3 634	1 189

- \* 1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsbereiche.  
 2) Einschließlich ausländische Krankenkassen.  
 3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.  
 4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									Ohne Angabe des Ein- kommens 1)
			unter	600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000	
			600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000 und mehr		
Weiblich												
RVO-Kasse und ähnliche												
Pflichtversichert	4 383	4 116	338	662	737	763	780	426	263	120	27	267
Freiwillig versichert	278	232	23	19	22	22	26	20	26	44	31	46
Als Rentner versichert	87	58	/	8	16	13	9	/	/	/	/	30
Als Familienangehöriger versichert	649	433	377	28	13	6	/	/	/	/	/	216
Zusammen	5 398	4 839	742	717	789	804	818	451	292	165	60	559
davon:												
Ortskrankenkasse 2)	3 980	3 702	530	572	633	643	642	332	199	111	40	279
Innungskrankenkasse	486	436	84	73	69	78	58	32	21	14	6	50
Betriebskrankenkasse 3)	688	647	110	66	80	77	113	84	69	36	12	41
Bundesknappschaft	38	34	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	206	21	7	/	/	/	/	/	/	/	/	185
Ersatzkasse												
Pflichtversichert	4 737	4 483	237	532	635	654	875	669	536	275	69	255
Freiwillig versichert	476	430	28	21	26	29	37	32	53	117	88	46
Als Rentner versichert	34	28	/	/	/	5	/	/	/	/	/	6
Als Familienangehöriger versichert	271	221	181	19	9	/	/	/	/	/	/	50
Zusammen	5 519	5 162	448	574	674	693	920	706	593	396	159	356
Private Krankenversicherung												
Freiwillig versichert	1 078	989	54	23	44	61	88	90	119	226	284	89
Als Familienangehöriger versichert	75	62	42	6	/	/	/	/	/	/	/	13
Zusammen	1 153	1 051	96	29	49	64	90	91	120	228	285	102
Sonstiger Versicherungsschutz												
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	10	10	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	18	17	5	6	/	/	/	-	-	/	/	/
Zusammen	28	27	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen												
Pflichtversichert	9 120	8 598	575	1 193	1 372	1 418	1 655	1 095	799	395	96	522
Freiwillig versichert	1 832	1 651	105	63	92	112	150	141	198	387	403	181
Als Rentner versichert	122	86	6	10	20	18	13	6	6	/	/	36
Als Familienangehöriger versichert	996	717	599	53	27	14	9	/	/	/	/	279
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	10	10	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	18	17	5	6	/	/	/	-	-	/	/	/
Nicht krankenversichert	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	12 102	11 083	1 292	1 326	1 516	1 565	1 830	1 250	1 009	791	504	1 020

1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsbereiche.

2) Einschließlich Ausländische Krankenkassen.

3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.



## 1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									Ohne Angabe des Ein- kommens 1)
			unter 600	600 - 1 000	1 000 - 1 400	1 400 - 1 800	1 800 - 2 200	2 200 - 2 500	2 500 - 3 000	3 000 - 4 000	4 000 und mehr	
			I n s g e s a m t									
RVO-Kasse und ähnliche												
Pflichtversichert	12 729	11 892	510	998	950	1 189	2 007	2 055	2 164	1 647	372	837
Freiwillig versichert	1 316	1 163	33	30	40	44	66	64	106	280	499	153
Als Rentner versichert	173	100	5	10	20	20	19	9	8	/	/	73
Als Familienangehöriger versichert	708	474	396	35	17	9	6	/	/	/	/	234
Zusammen	14 926	13 629	944	1 073	1 028	1 261	2 098	2 131	2 281	1 935	878	1 297
davon:												
Ortskrankenkasse 2)	10 249	9 671	668	795	815	1 015	1 627	1 541	1 544	1 205	461	578
Innungskrankenkasse	1 632	1 511	126	143	99	126	215	242	251	200	109	121
Betriebskrankenkasse 3)	2 323	2 215	127	124	101	108	232	317	442	485	279	108
Bundesknappschaft	190	171	14	/	6	6	17	27	40	38	19	19
Landwirtschaftliche Krankenkasse	533	62	10	7	7	7	6	5	/	6	10	471
Ersatzkasse												
Pflichtversichert	7 556	7 148	278	657	714	770	1 145	1 040	1 110	1 013	421	408
Freiwillig versichert	2 072	1 923	39	33	46	50	68	64	130	452	1 042	149
Als Rentner versichert	59	50	/	/	/	6	7	/	7	8	6	9
Als Familienangehöriger versichert	312	256	198	24	13	7	6	/	/	/	/	56
Zusammen	9 999	9 377	518	716	777	833	1 226	1 111	1 248	1 476	1 471	622
Private Krankenversicherung												
Freiwillig versichert	3 695	3 443	69	36	74	101	164	200	328	752	1 719	252
Als Familienangehöriger versichert	89	74	45	8	6	/	/	/	/	/	/	15
Zusammen	3 783	3 516	114	45	81	105	166	202	330	754	1 720	267
Sonstiger Versicherungsschutz												
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	482	463	101	64	15	16	38	41	43	79	66	19
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	36	35	11	12	5	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	518	498	112	76	20	19	39	41	44	80	66	20
Zusammen												
Pflichtversichert	20 286	19 041	788	1 655	1 664	1 959	3 153	3 094	3 274	2 660	793	1 245
Freiwillig versichert	7 082	6 529	141	100	160	195	297	328	565	1 484	3 260	553
Als Rentner versichert	232	150	8	13	25	26	26	14	15	13	11	82
Als Familienangehöriger versichert	1 108	803	640	67	37	20	14	7	6	7	7	305
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	482	463	101	64	15	16	38	41	43	79	66	19
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	36	35	11	12	5	/	/	/	/	/	/	/
Nicht krankenversichert	18	14	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt	29 244	27 035	1 689	1 911	1 908	2 220	3 533	3 486	3 905	4 245	4 138	2 209

- 1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsbereiche.  
2) Einschließlich Ausländische Krankenkassen.  
3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.  
4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh. öff. Verw.)
M ä n n l i c h											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	8 346	371	3 703	117	1 372	1 092	570	81	211	362	467
darunter:											
Selbständige	302	218	18	/	15	28	6	/	/	X	10
Angestellte 2)	1 700	23	560	29	116	354	127	73	84	132	202
Arbeiter 3)	6 324	117	3 123	88	1 241	706	435	8	122	230	255
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	5 596	115	2 372	77	941	834	371	46	153	299	387
darunter:											
Selbständige	55	8	11	/	10	20	5	/	/	X	8
Angestellte 2)	1 082	15	281	14	69	263	75	41	60	100	165
Arbeiter 3)	4 443	93	2 080	63	862	547	290	/	91	199	214
Ersatzkasse zusammen	2 819	35	876	43	176	557	129	181	198	232	393
darunter:											
Selbständige	60	/	10	/	/	15	/	/	9	X	13
Angestellte 2)	2 167	14	572	34	101	465	91	178	173	204	336
Arbeiter 3)	588	17	292	9	70	75	35	/	16	28	43
Zusammen	11 165	406	4 579	160	1 548	1 648	699	263	409	594	860
darunter:											
Selbständige	361	222	28	/	19	43	9	/	14	X	24
Angestellte 2)	3 866	36	1 132	63	217	818	218	250	258	336	537
Arbeiter 3)	6 912	135	3 415	97	1 311	781	470	10	138	258	298
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	1 037	44	379	19	126	178	60	42	65	39	85
davon:											
Selbständige	445	38	79	/	82	128	30	10	35	X	42
Mithelfende Familienangehörige	6	/	/	-	/	/	-	-	/	X	/
Beamte	33	-	/	-	/	/	6	/	/	18	6
Angestellte 2)	437	/	239	11	23	37	15	31	27	18	33
Arbeiter 3)	117	/	59	7	21	11	9	/	/	/	/
Ersatzkasse zusammen	1 596	11	510	31	111	249	56	132	201	106	189
davon:											
Selbständige	412	7	67	/	38	119	15	17	87	X	59
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	-	-	/	X	/
Beamte	65	/	/	/	/	/	/	/	/	38	18
Angestellte 2)	1 081	/	424	29	68	124	34	114	110	65	109
Arbeiter 3)	36	/	17	/	/	/	/	/	/	/	/
Private Krankenversicherung zusammen	2 617	25	313	9	120	303	335	135	236	521	621
davon:											
Selbständige	842	14	113	/	90	226	35	45	161	X	156
Mithelfende Familienangehörige	6	/	/	-	/	/	/	/	/	X	/
Beamte	1 127	8	/	/	/	/	269	15	10	488	332
Angestellte 2)	504	/	182	6	23	69	26	74	64	30	129
Arbeiter 3)	38	/	14	/	/	5	/	/	/	/	/
Zusammen	5 250	80	1 201	59	357	730	450	310	501	666	895
davon:											
Selbständige	1 698	59	260	/	211	473	79	72	283	X	257
Mithelfende Familienangehörige	14	/	/	-	/	6	/	/	/	X	/
Beamte	1 224	8	/	/	/	/	280	17	11	545	357
Angestellte 2)	2 122	7	845	46	114	230	75	219	201	113	271
Arbeiter 3)	191	/	91	9	29	21	16	/	/	9	9

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang)

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	Öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh. off. Verw.)
M ä n n l i c h											
Als Rentner versichert											
Zusammen	110	41	17	/	6	17	/	/	9	/	11
darunter:											
Selbständige	37	18	/	-	/	6	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	17	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Arbeiter 3)	31	/	8	-	/	/	/	/	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	113	11	23	/	5	27	7	/	9	/	26
darunter:											
Selbständige	11	/	/	-	/	/	/	/	/	X	/
Mithelfende Familienangehörige	17	8	/	-	/	/	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	35	/	/	/	/	8	/	/	/	/	13
Arbeiter 3)	49	/	15	-	/	12	/	/	/	/	7
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	471	-	/	-	-	/	/	-	-	408	62
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	18	/	/	-	/	5	/	/	/	/	6
Zusammen	490	/	/	-	/	6	/	/	/	410	68
Nicht krankenversichert											
Zusammen	13	/	6	-	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen											
Zusammen	17 141	540	5 828	220	1 919	2 430	1 161	576	929	1 677	1 862
davon:											
Selbständige	2 111	299	296	/	233	527	90	75	301	X	287
Mithelfende Familienangehörige	83	46	8	-	/	18	/	/	/	X	/
Beamte	1 634	8	/	/	/	/	280	17	11	951	359
Angestellte 2)	6 109	45	1 986	110	333	1 062	296	472	464	453	888
Arbeiter 3)	7 205	143	3 535	105	1 347	823	493	12	150	272	324

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (VZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRAKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	Öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (öf.öf. Verw.)
Weiblich											
Pflichtversichert											
RVG-Kasse und ähnliche zusammen 1)	4 383	115	1 218	16	101	960	166	122	225	281	1 179
darunter:											
Selbständige	53	18	/	-	/	13	/	/	/	x	11
Angestellte 2)	2 150	16	356	11	61	551	92	109	109	183	662
Arbeiter 3)	2 118	41	853	5	35	387	72	13	112	98	502
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	3 369	45	911	9	67	781	70	81	181	236	987
darunter:											
Selbständige	27	/	/	-	/	9	/	/	/	x	8
Angestellte 2)	1 607	11	213	6	39	429	44	71	90	148	556
Arbeiter 3)	1 718	30	692	/	26	336	24	10	87	88	421
Ersatzkasse zusammen	4 737	24	661	25	118	1 097	135	343	393	431	1 510
darunter:											
Selbständige	42	/	/	-	/	13	/	/	6	x	16
Angestellte 2)	4 346	14	559	24	110	987	123	337	369	421	1 403
Arbeiter 3)	321	8	95	/	/	88	12	/	15	10	85
Zusammen	9 120	139	1 879	41	219	2 057	302	465	618	711	2 688
darunter:											
Selbständige	96	19	8	-	/	26	/	/	10	x	27
Angestellte 2)	6 496	30	915	35	172	1 538	215	446	477	604	2 065
Arbeiter 3)	2 440	49	947	6	40	475	84	17	127	108	587
Freiwillig versichert											
RVG-Kasse und ähnliche zusammen 1)	278	12	47	/	9	85	11	12	19	12	72
davon:											
Selbständige	129	7	12	/	/	57	/	/	10	x	34
Mithelfende Familienangehörige	17	/	/	-	/	6	/	/	/	x	/
Beamte	14	-	/	-	/	/	/	/	-	6	5
Angestellte 2)	95	/	26	/	/	15	/	9	6	5	25
Arbeiter 3)	24	/	6	-	/	7	/	/	/	/	6
Ersatzkasse zusammen	476	/	63	/	13	101	14	33	56	38	151
davon:											
Selbständige	157	/	12	/	/	55	/	/	26	x	52
Mithelfende Familienangehörige	11	/	/	-	/	/	/	/	/	x	/
Beamte	35	-	/	-	/	/	/	/	/	14	17
Angestellte 2)	261	/	48	/	8	38	8	29	28	23	75
Arbeiter 3)	12	/	/	-	/	/	/	-	/	/	/
Private Krankenversicherung zusammen	1 078	6	66	/	14	127	83	37	72	189	484
davon:											
Selbständige	245	/	17	-	5	79	/	5	42	x	89
Mithelfende Familienangehörige	19	/	/	/	/	6	-	/	/	x	/
Beamte	559	/	/	-	/	/	69	8	/	174	303
Angestellte 2)	240	/	43	/	6	36	8	24	25	14	83
Arbeiter 3)	16	/	/	-	/	5	/	-	/	/	/
Zusammen	1 832	22	176	5	35	312	108	82	147	239	707
davon:											
Selbständige	531	12	41	/	12	190	13	10	77	x	175
Mithelfende Familienangehörige	46	6	6	/	/	15	/	/	/	x	10
Beamte	607	/	/	-	/	/	73	9	/	194	325
Angestellte 2)	596	/	117	/	17	89	19	62	60	42	183
Arbeiter 3)	51	/	10	-	/	16	/	/	/	/	14

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang)

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh.off. Verw.)
Weiblich											
Als Rentner versichert											
Zusammen	122	25	14	/	/	36	/	/	10	/	29
darunter:											
Selbständige	17	/	/	-	-	8	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	33	/	/	-	/	11	/	/	/	/	11
Arbeiter 3)	42	/	7	/	/	13	/	/	/	/	12
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	996	174	133	/	26	280	19	23	85	17	237
darunter:											
Selbständige	93	14	9	/	/	25	/	/	10	X	31
Mithelfende Familienangehörige	213	144	11	/	8	27	/	/	8	X	9
Angestellte 2)	320	/	36	/	11	113	7	13	30	9	97
Arbeiter 3)	363	12	76	/	6	115	6	6	37	7	96
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	10	-	-	-	-	-	-	-	-	10	/
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	18	/	/	-	/	6	/	/	/	/	7
Zusammen	28	/	/	-	/	6	/	/	/	11	7
Nicht krankenversichert											
Zusammen	/	/	/	-	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen											
Zusammen	12 102	360	2 205	48	283	2 692	431	572	863	980	3 669
davon:											
Selbständige	739	48	59	/	16	250	16	12	98	X	238
Mithelfende Familienangehörige	379	212	28	/	18	65	/	/	17	X	30
Beamte	623	/	/	-	/	/	74	9	/	/	329
Angestellte 2)	7 450	36	1 073	41	201	1 754	241	522	571	655	2 356
Arbeiter 3)	2 911	63	1 043	7	48	623	94	25	174	119	716

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang)

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffentl. liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh. off. Verw.)
I n s g e s a m t											
Pflichtversichert											
RVD-Kasse und ähnliche zusammen 1)	12 729	486	4 921	133	1 473	2 052	736	204	436	643	1 646
darunter:											
Selbständige	355	236	23	/	16	42	7	/	8	x	21
Angestellte 2)	3 850	39	916	40	177	905	220	182	193	315	864
Arbeiter 3)	8 442	158	3 975	93	1 276	1 092	508	21	234	328	757
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	8 965	161	3 284	86	1 009	1 615	441	128	334	535	1 374
darunter:											
Selbständige	93	9	14	/	11	29	6	/	6	x	16
Angestellte 2)	2 689	26	494	19	108	692	119	112	150	248	721
Arbeiter 3)	6 161	123	2 772	66	888	883	315	15	178	287	635
Ersatzkasse zusammen	7 556	59	1 537	68	295	1 653	264	524	592	662	1 902
darunter:											
Selbständige	102	/	14	/	6	28	/	/	15	x	29
Angestellte 2)	6 512	28	1 131	58	211	1 451	213	515	542	625	1 738
Arbeiter 3)	909	25	387	10	75	163	47	6	31	37	128
Zusammen	20 286	545	6 458	201	1 768	3 705	1 001	727	1 028	1 306	3 548
darunter:											
Selbständige	457	241	37	/	21	70	11	/	23	x	51
Angestellte 2)	10 362	56	2 047	98	388	2 356	433	696	735	940	2 602
Arbeiter 3)	9 351	183	4 362	103	1 351	1 256	555	28	255	366	885
Freiwillig versichert											
RVD-Kasse und ähnliche zusammen 1)	1 316	56	425	20	135	252	71	54	84	51	158
davon:											
Selbständige	574	45	91	/	86	185	34	11	45	x	76
Mithelfende Familienangehörige	22	6	/	-	/	7	/	/	/	x	/
Beamte	47	-	/	-	/	/	8	/	/	/	12
Angestellte 2)	531	/	266	12	26	52	19	41	33	23	58
Arbeiter 3)	141	/	65	7	21	18	10	/	/	/	9
Ersatzkasse zusammen	2 072	16	573	34	124	350	70	165	257	144	340
davon:											
Selbständige	569	9	80	/	42	174	18	20	113	x	111
Mithelfende Familienangehörige	14	/	/	-	/	5	/	/	/	x	/
Beamte	99	/	/	/	/	/	6	/	/	/	35
Angestellte 2)	1 342	/	472	32	76	162	42	142	139	88	184
Arbeiter 3)	48	/	19	/	/	7	/	/	/	/	7
Private Krankenversicherung zusammen	3 695	31	378	10	134	430	417	172	307	710	1 105
davon:											
Selbständige	1 087	17	130	/	96	305	40	51	203	x	244
Mithelfende Familienangehörige	24	/	/	/	/	8	/	/	/	x	5
Beamte	1 685	8	/	/	/	/	338	22	12	662	635
Angestellte 2)	845	/	225	7	29	105	33	98	89	44	212
Arbeiter 3)	53	/	17	/	5	11	5	/	/	/	7
Zusammen	7 082	102	1 377	65	392	1 042	558	392	648	904	1 602
davon:											
Selbständige	2 230	71	301	/	223	664	93	82	360	x	431
Mithelfende Familienangehörige	61	9	8	/	/	21	/	/	/	x	11
Beamte	1 831	8	/	/	/	/	353	25	13	739	682
Angestellte 2)	2 718	10	962	51	131	319	93	281	261	154	454
Arbeiter 3)	243	/	101	9	30	37	18	/	9	11	23

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRAKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	Öffentl. und private Dienst- lei- stungen (öf.öf. Verw.)
I n s g e s a m t											
Als Rentner versichert											
Zusammen	232	66	31	/	8	53	6	/	19	5	40
darunter:											
Selbständige	54	20	6	-	/	14	/	/	/	X	7
Angestellte 2)	50	/	6	/	/	15	/	/	6	/	14
Arbeiter 3)	73	/	15	/	/	17	/	/	9	/	17
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	1 108	185	156	/	32	307	25	24	94	21	263
darunter:											
Selbständige	104	15	10	/	/	28	/	/	12	X	35
Mithelfende Familienangehörige	230	152	13	/	9	31	/	/	9	X	11
Angestellte 2)	355	/	41	/	12	121	9	14	33	10	110
Arbeiter 3)	412	14	92	/	10	127	10	7	40	9	104
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	482	-	/	-	-	/	/	-	-	418	63
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	36	/	/	-	/	11	/	/	/	/	13
Zusammen	518	/	/	-	/	12	/	/	/	420	75
Nicht krankenversichert											
Zusammen	18	/	7	-	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt											
Insgesamt	29 244	900	8 033	268	2 202	5 122	1 592	1 148	1 792	2 656	5 530
davon:											
Selbständige	2 850	348	355	/	249	777	106	87	400	X	525
Mithelfende Familienangehörige	462	258	36	/	20	82	7	/	20	X	34
Beamte	2 257	8	/	/	/	/	354	25	14	1 157	687
Angestellte 2)	13 559	81	3 059	150	534	2 816	537	994	1 035	1 109	3 244
Arbeiter 3)	10 116	206	4 578	112	1 395	1 445	587	37	324	391	1 040

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 2 ALTERSVORSORGE

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren				
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- ver- sicherung		selbst pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge ge- zahlt	
		der Arbeiter	der Angestellten							
M ä n n l i c h										
unter 5	1 814	X	X	X	1 814	X	X	X	X	
5 - 10	1 847	X	X	X	1 847	X	X	X	X	
10 - 15	1 780	X	X	X	1 780	X	X	X	X	
Zusammen	5 441	X	X	X	5 441	X	X	X	X	
15 - 16	346	5	/	-	339	6	/	-	/	
16 - 17	347	36	9	/	303	43	/	-	/	
17 - 18	346	89	28	/	229	111	/	/	/	
18 - 19	353	127	44	/	180	165	5	/	/	
19 - 20	351	153	64	/	133	207	7	/	/	
Zusammen	1 742	409	146	/	1 184	532	18	/	8	
20 - 21	362	168	91	/	102	242	11	/	7	
21 - 22	365	187	85	/	93	241	15	/	15	
22 - 23	395	205	82	/	106	249	16	/	23	
23 - 24	432	230	98	/	102	276	16	/	36	
24 - 25	458	248	105	/	102	294	19	/	42	
Zusammen	2 012	1 037	460	11	504	1 302	77	7	122	
25 - 26	509	276	122	/	107	328	19	/	52	
26 - 27	534	285	148	5	96	360	17	/	57	
27 - 28	562	311	161	/	85	398	14	5	60	
28 - 29	558	295	184	/	75	408	15	6	55	
29 - 30	575	312	194	5	63	440	13	/	53	
Zusammen	2 738	1 479	810	23	426	1 933	79	23	278	
30 - 31	605	319	214	6	67	460	12	8	58	
31 - 32	582	312	215	/	51	461	10	9	51	
32 - 33	564	302	205	5	52	445	9	10	48	
33 - 34	541	280	203	8	50	413	9	14	55	
34 - 35	548	282	212	5	49	429	8	13	49	
Zusammen	2 840	1 495	1 049	28	268	2 209	48	54	261	
35 - 36	518	260	204	8	47	398	8	13	52	
36 - 37	503	263	184	6	50	381	7	12	52	
37 - 38	507	255	201	5	46	385	6	14	56	
38 - 39	480	230	193	7	50	360	7	12	51	
39 - 40	473	232	188	5	48	351	6	13	55	
Zusammen	2 481	1 240	970	30	241	1 876	34	65	265	
40 - 41	463	221	193	5	43	348	7	12	52	
41 - 42	445	212	180	/	49	326	6	14	50	
42 - 43	458	213	191	5	49	330	5	13	62	
43 - 44	448	215	176	/	52	324	6	13	53	
44 - 45	443	212	178	/	49	318	6	15	54	
Zusammen	2 256	1 073	919	23	242	1 647	29	68	271	
45 - 46	459	212	185	5	57	328	/	16	54	
46 - 47	453	215	176	6	56	321	6	16	55	
47 - 48	421	201	163	5	52	299	/	16	51	
48 - 49	420	195	167	/	54	292	/	16	53	
49 - 50	313	154	119	/	37	221	/	10	41	
Zusammen	2 066	977	810	23	256	1 460	23	73	254	
50 - 51	400	185	159	/	51	276	6	13	53	
51 - 52	441	202	176	/	59	309	5	15	53	
52 - 53	435	197	172	6	60	298	/	14	59	
53 - 54	507	236	200	5	66	360	6	17	58	
54 - 55	508	243	186	6	73	351	8	18	58	
Zusammen	2 291	1 063	893	26	309	1 593	29	78	281	
55 - 56	564	269	201	6	88	370	14	21	70	
56 - 57	533	263	178	/	87	346	13	19	67	
57 - 58	494	236	160	5	93	303	16	14	69	
58 - 59	465	216	148	/	97	274	19	14	61	
59 - 60	454	199	141	/	110	239	20	15	71	
Zusammen	2 510	1 183	827	26	474	1 532	82	83	339	
60 - 61	431	154	116	/	157	147	48	13	67	
61 - 62	345	104	77	/	161	95	24	9	58	
62 - 63	313	88	59	/	164	70	13	8	59	
63 - 64	335	83	58	/	191	34	39	7	64	
64 - 65	339	60	50	/	225	25	14	5	70	
Zusammen	1 764	489	359	19	897	370	137	41	318	
65 und mehr	4 013	80	86	/	3 844	27	5	12	126	
Zusammen	32 155	10 525	7 328	217	14 086	14 479	562	505	2 523	



## 2 ALTERSVORSORGE

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren			
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- versicherung		selbst pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge ge- zahlt
		der Arbeiter	der Angestellten						
Weiblich									
unter 5	1 698	X	X	X	1 698	X	X	X	X
5 - 10	1 724	X	X	X	1 724	X	X	X	X
10 - 15	1 672	X	X	X	1 672	X	X	X	X
Zusammen	5 093	X	X	X	5 093	X	X	X	X
15 - 16	335	/	/	-	331	/	/	-	/
16 - 17	317	13	16	/	288	28	/	-	/
17 - 18	317	33	45	/	238	75	/	-	/
18 - 19	324	51	84	/	189	127	6	/	/
19 - 20	317	62	100	/	153	151	8	-	/
Zusammen	1 609	161	248	/	1 199	385	17	/	8
20 - 21	337	74	137	/	125	189	11	-	12
21 - 22	342	83	152	/	107	206	10	/	18
22 - 23	373	86	179	/	108	226	13	/	26
23 - 24	407	98	204	/	105	247	16	/	39
24 - 25	441	112	223	/	104	268	12	/	56
Zusammen	1 901	453	894	/	549	1 136	63	/	151
25 - 26	481	125	257	/	98	297	15	/	70
26 - 27	500	131	279	/	89	309	19	/	82
27 - 28	535	148	303	/	83	331	18	/	100
28 - 29	525	143	309	/	71	310	22	/	119
29 - 30	553	149	334	/	69	325	22	/	134
Zusammen	2 595	696	1 481	8	410	1 572	96	13	505
30 - 31	557	155	331	/	69	309	23	/	153
31 - 32	553	150	333	/	68	297	17	/	168
32 - 33	532	154	307	/	68	279	16	/	164
33 - 34	528	155	305	/	66	274	18	/	167
34 - 35	520	155	297	/	66	268	12	/	170
Zusammen	2 691	769	1 575	11	337	1 428	86	19	821
35 - 36	499	152	287	/	57	261	14	5	162
36 - 37	498	144	293	/	60	260	12	/	162
37 - 38	472	132	285	/	54	254	12	5	148
38 - 39	476	132	285	/	57	248	9	5	156
39 - 40	452	131	264	/	55	242	9	/	141
Zusammen	2 398	692	1 414	10	282	1 266	57	25	769
40 - 41	472	132	275	/	62	252	9	6	142
41 - 42	440	135	251	/	51	241	10	/	133
42 - 43	466	139	265	/	60	254	10	6	136
43 - 44	455	145	250	/	56	259	9	5	125
44 - 45	463	144	254	/	63	250	8	5	137
Zusammen	2 296	695	1 295	13	293	1 257	46	26	673
45 - 46	460	146	250	/	62	250	11	/	132
46 - 47	432	137	231	/	62	232	8	7	123
47 - 48	394	127	213	/	52	217	8	/	112
48 - 49	396	123	218	/	54	211	7	6	118
49 - 50	304	100	154	/	50	156	5	/	90
Zusammen	1 986	632	1 066	7	280	1 066	39	25	576
50 - 51	399	123	211	/	64	204	7	/	120
51 - 52	441	140	230	/	68	223	10	6	134
52 - 53	417	133	219	/	63	201	10	6	137
53 - 54	486	170	235	/	78	234	9	5	160
54 - 55	481	166	227	/	86	219	10	/	161
Zusammen	2 224	733	1 124	9	359	1 081	46	26	713
55 - 56	552	194	251	/	106	235	11	5	194
56 - 57	503	182	210	/	109	198	13	5	178
57 - 58	486	180	194	/	110	185	12	/	175
58 - 59	461	169	177	/	114	156	14	/	174
59 - 60	447	162	157	/	126	131	14	/	172
Zusammen	2 448	887	990	8	564	905	63	21	894
60 - 61	438	81	84	/	272	51	11	/	100
61 - 62	357	60	45	/	251	26	/	/	74
62 - 63	328	54	32	/	242	17	/	/	65
63 - 64	349	47	33	/	268	13	/	/	64
64 - 65	372	48	29	/	295	12	/	/	63
Zusammen	1 845	291	222	/	1 328	119	17	14	366
65 und mehr	6 824	112	94	/	6 615	19	/	9	176
Zusammen	33 908	6 118	10 402	78	17 309	10 233	536	179	5 652

## 2 ALTERSVORSORGE

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren				
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- ver- sicherung		selbst pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge ge- zahlt	
		der Arbeiter	der Angestellten							
I n s g e s a m t										
unter 5	3 512	X	X	X	3 512	X	X	X	X	
5 - 10	3 571	X	X	X	3 571	X	X	X	X	
10 - 15	3 452	X	X	X	3 452	X	X	X	X	
Zusammen	10 535	X	X	X	10 535	X	X	X	X	
15 - 16	681	7	/	-	670	10	/	-	/	
16 - 17	664	48	25	/	590	71	/	-	/	
17 - 18	662	122	73	/	467	186	6	/	/	
18 - 19	677	178	128	/	369	292	11	/	/	
19 - 20	668	215	164	/	286	358	15	/	8	
Zusammen	3 352	570	394	5	2 383	917	35	/	16	
20 - 21	699	242	228	/	227	430	22	/	19	
21 - 22	707	269	236	/	200	448	25	/	33	
22 - 23	768	291	260	/	213	475	29	/	49	
23 - 24	839	327	302	/	207	522	33	/	75	
24 - 25	899	360	328	5	206	562	31	/	97	
Zusammen	3 913	1 490	1 354	16	1 053	2 437	140	9	273	
25 - 26	990	401	379	5	205	624	34	/	122	
26 - 27	1 034	416	426	7	185	669	36	6	139	
27 - 28	1 097	459	464	6	168	729	32	8	160	
28 - 29	1 083	438	493	6	146	717	37	9	174	
29 - 30	1 128	460	529	7	132	765	35	8	187	
Zusammen	5 333	2 175	2 291	31	835	3 505	174	36	783	
30 - 31	1 162	473	545	8	135	769	35	11	211	
31 - 32	1 135	462	548	6	119	758	27	12	219	
32 - 33	1 096	457	513	7	119	725	25	15	212	
33 - 34	1 069	436	508	9	116	687	27	17	222	
34 - 35	1 069	436	510	8	115	697	21	17	219	
Zusammen	5 531	2 264	2 623	39	605	3 636	135	72	1 083	
35 - 36	1 018	412	491	10	104	659	22	18	214	
36 - 37	1 001	407	477	7	109	641	20	17	214	
37 - 38	979	386	485	8	100	639	18	19	203	
38 - 39	956	363	478	9	107	609	16	17	206	
39 - 40	925	363	452	7	103	593	15	17	196	
Zusammen	4 879	1 932	2 384	41	523	3 142	91	89	1 034	
40 - 41	934	352	469	7	106	600	15	19	194	
41 - 42	885	347	431	7	100	568	16	18	184	
42 - 43	924	352	456	7	109	584	15	19	197	
43 - 44	902	360	426	8	108	584	15	18	177	
44 - 45	906	356	432	6	112	568	14	20	192	
Zusammen	4 552	1 768	2 214	35	535	2 903	75	94	944	
45 - 46	919	358	435	7	119	579	15	21	186	
46 - 47	885	352	407	8	118	553	13	23	178	
47 - 48	815	328	377	7	104	515	13	20	163	
48 - 49	816	318	385	/	108	503	12	21	171	
49 - 50	617	254	272	/	87	377	9	13	131	
Zusammen	4 052	1 609	1 877	30	536	2 527	62	98	830	
50 - 51	799	308	370	6	115	479	14	17	173	
51 - 52	882	343	406	6	127	531	15	21	187	
52 - 53	852	330	391	7	123	499	14	20	196	
53 - 54	993	406	435	8	144	593	14	23	218	
54 - 55	989	409	414	8	158	570	18	23	219	
Zusammen	4 515	1 795	2 016	35	668	2 673	75	104	994	
55 - 56	1 115	462	452	8	194	605	26	27	265	
56 - 57	1 035	445	388	7	196	545	26	24	245	
57 - 58	980	416	354	7	203	488	28	18	244	
58 - 59	926	385	325	5	210	430	33	18	235	
59 - 60	901	361	298	6	236	370	33	18	244	
Zusammen	4 958	2 070	1 817	33	1 038	2 437	145	105	1 233	
60 - 61	869	236	199	5	429	198	59	17	167	
61 - 62	702	165	121	/	412	121	26	12	132	
62 - 63	641	141	91	/	406	87	15	10	124	
63 - 64	684	130	90	/	459	47	40	9	128	
64 - 65	712	108	79	/	520	36	15	6	134	
Zusammen	3 608	780	581	22	2 225	489	155	54	684	
65 und mehr	10 837	191	180	7	10 459	45	10	21	302	
Insgesamt	66 064	16 643	17 730	295	31 396	24 712	1 098	684	8 175	

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber			
					in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge		nach dem 1.1.1924 Pflicht- und/oder frei- willige Beiträge 1)	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Erwerbstätige</b>								
<b>15 bis unter 20 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	520	378	515	375	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	374	141	372	139	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	899	523	892	517	/	/	/	/
<b>20 bis unter 25 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 193	874	1 132	825	22	18	40	31
Rentenversicherung der Angestellten	1 197	409	1 148	383	20	11	29	15
Knappschaftliche Rentenversicherung	14	9	14	9	/	-	-	-
Zusammen	2 404	1 293	2 294	1 217	41	29	69	47
<b>25 bis unter 30 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 701	1 262	1 555	1 162	35	25	112	76
Rentenversicherung der Angestellten	1 887	722	1 713	634	47	27	127	60
Knappschaftliche Rentenversicherung	28	21	26	19	/	/	/	/
Zusammen	3 616	2 005	3 294	1 816	83	52	240	137
<b>30 bis unter 35 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 782	1 334	1 570	1 201	48	36	164	97
Rentenversicherung der Angestellten	2 091	984	1 817	852	67	43	207	89
Knappschaftliche Rentenversicherung	36	27	32	26	/	/	/	/
Zusammen	3 910	2 345	3 420	2 079	116	79	374	188
<b>35 bis unter 40 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 545	1 108	1 337	979	45	33	163	96
Rentenversicherung der Angestellten	1 904	915	1 583	757	76	49	245	109
Knappschaftliche Rentenversicherung	38	30	35	28	/	/	/	/
Zusammen	3 487	2 052	2 955	1 764	122	82	410	207
<b>40 bis unter 45 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 425	956	1 226	834	43	29	156	93
Rentenversicherung der Angestellten	1 833	869	1 485	691	82	53	265	125
Knappschaftliche Rentenversicherung	31	22	27	20	/	/	/	/
Zusammen	3 289	1 848	2 738	1 546	126	82	424	219
<b>45 bis unter 50 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 263	862	1 083	744	42	30	139	88
Rentenversicherung der Angestellten	1 541	765	1 253	596	79	54	210	115
Knappschaftliche Rentenversicherung	28	23	25	21	/	/	/	/
Zusammen	2 832	1 650	2 360	1 361	122	84	350	204
<b>50 bis unter 55 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 320	913	1 139	797	45	32	136	85
Rentenversicherung der Angestellten	1 595	825	1 306	652	85	57	204	116
Knappschaftliche Rentenversicherung	26	20	22	16	/	/	/	/
Zusammen	2 941	1 758	2 467	1 465	130	89	344	204
<b>55 bis unter 60 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 197	834	1 009	712	44	31	144	90
Rentenversicherung der Angestellten	1 221	673	993	521	75	57	152	95
Knappschaftliche Rentenversicherung	15	11	12	10	/	/	/	/
Zusammen	2 433	1 518	2 015	1 243	120	89	298	186
<b>60 bis unter 65 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	290	216	212	164	21	17	58	35
Rentenversicherung der Angestellten	290	206	206	146	28	23	56	37
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	585	427	419	312	50	41	115	73
<b>65 Jahre und mehr</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	48	31	19	12	/	/	25	17
Rentenversicherung der Angestellten	67	43	25	13	8	6	35	24
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	115	75	44	26	11	9	60	40
<b>Zusammen</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	12 285	8 769	10 797	7 805	350	255	1 138	709
Rentenversicherung der Angestellten	14 000	6 553	11 899	5 386	570	381	1 531	786
Knappschaftliche Rentenversicherung	226	171	200	154	7	/	18	12
Zusammen	26 511	15 493	22 897	13 345	927	641	2 688	1 506

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Erwerbslose</b>								
<b>15 bis unter 20 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	35	23	17	12	12	9	5	/
Rentenversicherung der Angestellten	12	/	7	/	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	47	27	24	14	16	10	6	/
<b>20 bis unter 25 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	149	97	100	70	20	13	28	14
Rentenversicherung der Angestellten	54	19	37	13	8	/	9	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	204	116	138	83	28	16	37	18
<b>25 bis unter 30 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	198	128	133	93	18	12	47	23
Rentenversicherung der Angestellten	96	31	58	18	11	/	27	8
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	296	161	192	112	29	17	74	31
<b>30 bis unter 35 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	200	128	130	94	16	8	54	26
Rentenversicherung der Angestellten	117	41	72	31	11	/	34	7
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	318	170	203	126	27	11	88	32
<b>35 bis unter 40 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	169	107	112	79	11	7	46	21
Rentenversicherung der Angestellten	116	40	67	30	9	/	40	8
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	286	148	180	109	21	9	86	29
<b>40 bis unter 45 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	152	96	102	70	10	7	39	19
Rentenversicherung der Angestellten	102	39	59	29	7	/	35	7
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	254	135	162	99	18	9	75	26
<b>45 bis unter 50 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	146	89	104	72	7	/	34	14
Rentenversicherung der Angestellten	90	34	59	25	6	/	26	7
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	237	123	164	97	13	/	60	21
<b>50 bis unter 55 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	166	105	130	88	6	/	30	15
Rentenversicherung der Angestellten	98	43	71	35	/	/	23	7
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	/
Zusammen	267	151	203	125	10	/	53	22
<b>55 bis unter 60 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	293	195	247	175	7	/	40	16
Rentenversicherung der Angestellten	159	85	131	77	5	/	22	6
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	456	284	382	255	12	7	63	22
<b>60 bis unter 65 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	47	38	38	32	/	/	7	5
Rentenversicherung der Angestellten	24	18	20	15	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	71	57	58	47	/	/	10	7
<b>65 Jahre und mehr</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	/	/	/	/	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	/	/	/	/	-	-	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Zusammen</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 556	1 008	1 116	786	110	66	330	156
Rentenversicherung der Angestellten	868	354	581	275	67	24	220	55
Knappschaftliche Rentenversicherung	14	11	11	9	/	/	/	/
Zusammen	2 437	1 372	1 707	1 069	177	90	553	213

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Nichterwerbspersonen								
15 bis unter 20 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	15	7	/	/	10	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	7	/	-	-	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	-	-	/	-	-	-
Zusammen	23	9	/	/	15	6	7	/
20 bis unter 25 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	148	66	/	/	43	25	102	40
Rentenversicherung der Angestellten	103	32	/	/	36	14	65	18
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	252	99	6	/	79	39	167	58
25 bis unter 30 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	275	89	9	/	42	21	225	64
Rentenversicherung der Angestellten	309	57	10	/	56	12	243	45
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	586	146	19	/	98	32	468	110
30 bis unter 35 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	281	33	/	/	23	7	254	24
Rentenversicherung der Angestellten	415	24	8	/	42	5	365	17
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	698	57	13	/	65	12	620	42
35 bis unter 40 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	217	25	/	/	15	/	199	18
Rentenversicherung der Angestellten	363	15	/	/	23	/	337	11
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	-	-	-	-	/	/
Zusammen	582	40	7	/	38	8	538	29
40 bis unter 45 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	191	21	/	/	11	/	178	17
Rentenversicherung der Angestellten	279	11	/	/	14	/	263	8
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	-	-	/	-	/	/
Zusammen	474	32	/	/	25	/	445	25
45 bis unter 50 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	200	27	/	/	13	5	185	20
Rentenversicherung der Angestellten	246	11	/	/	12	/	232	8
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	-	-	/	-	/	/
Zusammen	447	38	/	/	25	7	419	29
50 bis unter 55 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	310	44	/	/	20	9	287	33
Rentenversicherung der Angestellten	323	25	/	/	18	6	304	18
Knappschaftliche Rentenversicherung	6	/	/	/	/	/	5	/
Zusammen	639	73	/	/	38	15	597	55
55 bis unter 60 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	579	154	25	22	69	45	484	87
Rentenversicherung der Angestellten	438	69	15	11	47	23	376	35
Knappschaftliche Rentenversicherung	14	11	/	/	/	/	12	9
Zusammen	1 031	234	41	34	118	69	872	131
60 bis unter 65 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	443	234	6	5	91	80	346	149
Rentenversicherung der Angestellten	266	134	6	5	65	54	196	75
Knappschaftliche Rentenversicherung	17	15	-	-	/	/	17	14
Zusammen	727	383	12	11	156	135	559	238
65 Jahre und mehr								
Rentenversicherung der Arbeiter	142	47	/	-	10	/	133	43
Rentenversicherung der Angestellten	113	43	-	-	10	/	103	39
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	/	-	-	/	/	5	/
Zusammen	261	94	/	-	20	9	241	85
Zusammen								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 802	748	58	42	346	209	2 398	498
Rentenversicherung der Angestellten	2 862	421	49	22	328	126	2 486	274
Knappschaftliche Rentenversicherung	55	35	/	/	/	/	50	31
Zusammen	5 720	1 205	109	65	677	336	4 934	803

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
I n s g e s a m t								
15 bis unter 20 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	570	409	534	387	25	15	12	7
Rentenversicherung der Angestellten	394	146	379	141	11	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	5	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	969	558	917	532	36	19	16	8
20 bis unter 25 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 490	1 037	1 235	896	85	56	170	85
Rentenversicherung der Angestellten	1 354	460	1 187	396	64	28	103	36
Knappschaftliche Rentenversicherung	16	11	14	10	/	-	/	/
Zusammen	2 860	1 508	2 437	1 302	149	84	273	122
25 bis unter 30 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 175	1 479	1 697	1 259	95	58	383	163
Rentenversicherung der Angestellten	2 291	810	1 780	653	115	44	396	113
Knappschaftliche Rentenversicherung	31	23	27	21	/	/	/	/
Zusammen	4 497	2 312	3 505	1 933	210	102	783	278
30 bis unter 35 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 264	1 495	1 705	1 297	86	51	472	147
Rentenversicherung der Angestellten	2 623	1 043	1 897	885	120	51	606	113
Knappschaftliche Rentenversicherung	39	29	34	27	/	/	/	/
Zusammen	4 926	2 572	3 636	2 209	207	102	1 083	261
35 bis unter 40 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 932	1 240	1 453	1 061	71	44	407	136
Rentenversicherung der Angestellten	2 384	970	1 653	787	108	54	623	128
Knappschaftliche Rentenversicherung	41	30	36	28	/	/	/	/
Zusammen	4 356	2 240	3 142	1 876	180	99	1 034	265
40 bis unter 45 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 768	1 073	1 329	906	65	38	374	129
Rentenversicherung der Angestellten	2 214	919	1 546	721	104	58	584	140
Knappschaftliche Rentenversicherung	35	23	28	20	/	/	/	/
Zusammen	4 017	2 014	2 903	1 647	169	97	944	271
45 bis unter 50 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 609	977	1 189	817	62	38	359	122
Rentenversicherung der Angestellten	1 877	810	1 313	622	96	57	468	131
Knappschaftliche Rentenversicherung	30	23	26	21	/	/	/	/
Zusammen	3 516	1 811	2 527	1 460	150	96	830	254
50 bis unter 55 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	1 795	1 063	1 271	887	71	43	453	133
Rentenversicherung der Angestellten	2 016	893	1 378	688	107	64	531	141
Knappschaftliche Rentenversicherung	35	25	24	18	/	/	10	7
Zusammen	3 846	1 981	2 673	1 593	179	108	994	281
55 bis unter 60 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	2 070	1 183	1 281	910	120	80	668	193
Rentenversicherung der Angestellten	1 817	827	1 139	609	128	83	550	136
Knappschaftliche Rentenversicherung	33	25	17	14	/	/	15	10
Zusammen	3 920	2 036	2 437	1 532	250	165	1 233	339
60 bis unter 65 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	780	489	255	201	113	99	411	188
Rentenversicherung der Angestellten	581	352	231	167	95	78	255	114
Knappschaftliche Rentenversicherung	22	13	/	/	/	/	18	16
Zusammen	1 383	856	489	370	209	178	684	318
65 Jahre und mehr								
Rentenversicherung der Arbeiter	191	80	20	13	13	7	158	60
Rentenversicherung der Angestellten	180	86	25	13	17	10	138	63
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	/	/	/	/	/	6	/
Zusammen	378	170	45	27	31	18	302	126
I n s g e s a m t								
Rentenversicherung der Arbeiter	16 643	10 525	11 971	8 632	806	530	3 867	1 363
Rentenversicherung der Angestellten	17 730	7 329	12 529	5 682	965	530	4 237	1 115
Knappschaftliche Rentenversicherung	295	217	213	165	11	7	71	45
I n s g e s a m t	34 668	18 069	24 712	14 479	1 782	1 067	8 175	2 523

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...			Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren						
		Renten- versicherung		Knapp- schaft- lichen Renten- versi- cherung		selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...			nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...			
		der Arbeiter	der Ange- stellten			zu- sammen	Renten- versicherung der Arbeiter	Knapp- schaftl. Renten- versich.	zu- sammen	darunter Rentenversicherung der Arbeiter	der Ange- stellten	
Stellung im Beruf	ins- gesamt											
M ä n n l i c h												
15 - 20 zusammen	554	378	141	/	32	517	375	139	/	6	/	/
Selbständige	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	7	/	/	/	6	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	21	6	9	/	6	12	/	8	-	/	/	/
Angestellte 1)	142	7	131	/	/	138	7	131	/	/	/	-
Arbeiter 2)	382	365	/	/	15	366	364	-	/	/	/	/
20 - 25 zusammen	1 387	874	409	9	94	1 217	825	383	9	76	49	26
Selbständige	30	11	10	-	9	7	/	/	-	15	8	7
Mith. Fam.-Angeh.	12	/	/	-	7	X	X	X	X	5	/	/
Beamte	191	74	64	-	52	95	44	52	-	43	31	13
Angestellte 1)	411	61	332	/	16	388	58	327	/	8	/	/
Arbeiter 2)	742	723	/	7	10	727	719	/	7	/	/	/
25 - 30 zusammen	2 165	1 262	722	21	160	1 816	1 162	634	19	189	100	87
Selbständige	137	63	43	/	31	25	16	9	-	81	47	34
Mith. Fam.-Angeh.	10	/	/	-	/	X	X	X	X	5	/	/
Beamte	151	39	31	/	81	/	/	/	-	66	37	28
Angestellte 1)	763	85	642	/	30	707	79	623	/	26	6	19
Arbeiter 2)	1 104	1 072	/	15	13	1 080	1 065	/	15	11	7	/
30 - 35 zusammen	2 524	1 334	984	27	179	2 079	1 201	852	26	267	133	132
Selbständige	258	115	93	/	49	50	30	20	-	158	85	73
Mith. Fam.-Angeh.	8	/	/	/	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	169	36	33	/	100	/	/	/	-	69	35	33
Angestellte 1)	985	101	855	7	22	933	94	832	7	31	7	24
Arbeiter 2)	1 104	1 080	/	19	/	1 095	1 077	-	19	/	/	/
35 - 40 zusammen	2 246	1 108	915	30	193	1 764	979	757	28	289	129	158
Selbständige	290	117	117	/	55	54	29	25	-	181	88	92
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	193	33	40	/	118	-	-	-	-	74	33	40
Angestellte 1)	862	79	757	9	17	815	74	732	9	29	/	25
Arbeiter 2)	899	877	/	19	/	895	876	/	19	/	/	/
40 - 45 zusammen	2 050	956	869	22	202	1 546	834	691	20	302	122	178
Selbständige	236	108	126	/	60	56	30	26	-	180	78	100
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	217	37	54	/	125	-	-	-	-	92	37	54
Angestellte 1)	776	67	687	9	13	737	64	665	8	26	/	22
Arbeiter 2)	757	743	/	12	/	753	741	/	12	/	/	/
45 - 50 zusammen	1 859	862	765	23	210	1 361	744	596	21	289	118	169
Selbständige	279	99	124	/	56	55	28	27	-	168	71	97
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	230	40	50	/	139	-	-	-	-	91	40	50
Angestellte 1)	665	52	591	8	13	625	48	569	8	27	/	22
Arbeiter 2)	683	669	-	13	/	681	668	-	13	/	/	-
50 - 55 zusammen	1 958	913	825	20	200	1 465	797	652	16	293	117	173
Selbständige	282	100	127	/	54	59	29	30	-	170	71	97
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	223	40	50	/	131	-	-	-	-	92	40	50
Angestellte 1)	723	57	646	8	12	683	55	621	7	27	/	25
Arbeiter 2)	727	715	/	9	/	723	714	/	9	/	/	-
55 - 60 zusammen	1 694	834	673	11	176	1 243	712	521	10	275	121	152
Selbständige	277	110	111	/	55	55	31	24	/	167	79	86
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	185	37	41	/	107	/	/	-	-	79	36	41
Angestellte 1)	590	55	520	5	9	554	52	497	5	27	/	23
Arbeiter 2)	639	631	/	/	/	634	630	/	/	/	/	/
60 - 65 zusammen	522	216	206	/	95	312	164	146	/	114	52	60
Selbständige	152	57	51	/	43	31	17	14	-	78	40	38
Mith. Fam.-Angeh.	9	/	/	/	6	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	49	8	11	/	30	-	-	-	-	19	8	11
Angestellte 1)	164	13	143	/	7	145	12	132	/	12	/	10
Arbeiter 2)	147	137	/	/	9	136	135	-	/	/	/	/
65 und mehr zusammen	183	31	43	/	108	26	12	13	/	49	19	30
Selbständige	107	17	29	/	60	8	/	5	-	38	14	24
Mith. Fam.-Angeh.	22	/	/	/	19	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	/	/	/	-	/	-	-	-	-	/	/	/
Angestellte 1)	28	/	12	/	13	10	/	8	/	/	/	/
Arbeiter 2)	21	9	/	/	11	8	8	-	/	/	/	/
Zusammen	17 141	8 769	6 553	171	1 649	13 345	7 805	5 386	154	2 148	964	1 167
Selbständige	2 111	798	832	7	474	400	216	183	/	1 238	582	649
Mith. Fam.-Angeh.	83	22	9	/	52	X	X	X	X	32	22	9
Beamte	1 634	350	384	7	893	112	50	62	-	629	300	322
Angestellte 1)	6 109	579	5 317	56	157	5 735	543	5 139	54	217	36	178
Arbeiter 2)	7 205	7 020	10	100	74	7 098	6 996	/	100	32	24	8

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...		Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren								
		Renten- versicherung			Knapp- schaft- lichen Renten- versi- cherung	selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...			nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...				
		der Arbeiter	der Ange- stellten			zu- sammen	Renten- versicherung der Arbeiter	Renten- versicherung der Ange- stellten	Knapp- schaftl. Renten- versich.	zu- sammen	Rentenversicherung der Arbeiter	darunter Rentenversicherung der Ange- stellten	
Stellung im Beruf	ins- gesamt												
We i b l i c h													
15 - 20 zusammen	405	141	234	/	28	375	140	233	/	/	/	/	/
Selbständige	/	/	/	-	/	/	/	/	-	-	-	-	-
Mith. Fam.-Angeh.	7	/	/	-	6	X	X	X	X	/	/	/	/
Beamte	6	/	/	-	5	X	X	X	X	/	/	/	/
Angestellte 1)	248	6	233	/	7	240	6	233	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	144	134	/	/	9	134	134	-	/	/	/	/	/
20 - 25 zusammen	1 194	319	787	/	83	1 077	308	765	/	35	12	23	23
Selbständige	11	/	6	-	/	/	/	/	-	6	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	5	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/	/
Beamte	43	/	6	/	34	X	X	X	X	10	/	6	6
Angestellte 1)	857	53	772	/	27	818	51	762	/	12	/	10	10
Arbeiter 2)	278	260	/	/	16	256	256	/	/	6	/	/	/
25 - 30 zusammen	1 729	439	1 165	7	117	1 478	393	1 078	7	134	46	87	87
Selbständige	54	15	27	/	11	13	/	9	-	30	11	19	19
Mith. Fam.-Angeh.	17	6	7	-	5	X	X	X	X	12	6	7	7
Beamte	85	5	19	/	61	X	X	X	X	24	5	19	19
Angestellte 1)	1 219	81	1 106	6	25	1 148	73	1 069	6	46	9	37	37
Arbeiter 2)	353	331	7	/	15	317	316	/	/	22	15	7	7
30 - 35 zusammen	1 684	448	1 107	9	119	1 341	370	965	7	223	79	143	143
Selbständige	98	27	50	/	20	19	8	11	-	58	19	39	39
Mith. Fam.-Angeh.	34	12	11	/	11	X	X	X	X	22	12	11	11
Beamte	86	/	27	/	54	X	X	X	X	32	/	27	27
Angestellte 1)	1 110	75	1 007	7	21	1 021	61	953	7	68	14	54	54
Arbeiter 2)	356	330	13	/	13	301	301	/	/	42	29	13	13
35 - 40 zusammen	1 543	438	989	8	108	1 191	359	826	7	244	79	164	164
Selbständige	112	28	65	/	18	21	8	13	-	72	20	51	51
Mith. Fam.-Angeh.	41	13	15	-	13	X	X	X	X	28	13	15	15
Beamte	86	/	31	/	50	X	X	X	X	36	/	31	31
Angestellte 1)	355	66	866	7	16	874	56	812	6	65	10	55	55
Arbeiter 2)	349	326	12	/	10	296	295	/	/	43	31	11	11
40 - 45 zusammen	1 581	468	964	9	140	1 193	391	794	7	249	77	170	170
Selbständige	122	28	70	/	24	18	6	11	-	80	21	59	59
Mith. Fam.-Angeh.	48	16	17	/	15	X	X	X	X	33	16	17	17
Beamte	118	6	36	/	75	X	X	X	X	42	6	36	36
Angestellte 1)	912	60	829	7	16	838	49	782	6	58	11	47	47
Arbeiter 2)	381	359	11	/	9	337	335	/	/	35	23	11	11
45 - 50 zusammen	1 307	402	775	6	125	999	339	656	/	183	63	119	119
Selbständige	39	26	54	/	18	17	6	11	-	64	20	43	43
Mith. Fam.-Angeh.	42	12	12	/	17	X	X	X	X	25	12	12	12
Beamte	88	/	19	/	66	X	X	X	X	21	/	19	19
Angestellte 1)	753	53	682	/	14	693	45	645	/	45	8	37	37
Arbeiter 2)	325	308	8	/	8	289	288	/	/	29	20	8	8
50 - 55 zusammen	1 300	406	770	6	117	1 002	342	655	5	181	64	116	116
Selbständige	39	24	56	/	18	16	/	11	-	65	19	45	45
Mith. Fam.-Angeh.	55	16	15	/	25	X	X	X	X	31	16	15	15
Beamte	66	/	15	/	50	X	X	X	X	16	/	15	15
Angestellte 1)	744	50	676	/	13	691	44	643	/	39	6	33	33
Arbeiter 2)	335	315	9	/	10	295	233	/	/	31	22	8	8
55 - 60 zusammen	1 017	364	548	/	103	771	297	472	/	143	67	75	75
Selbständige	78	24	35	/	19	16	5	11	-	44	19	24	24
Mith. Fam.-Angeh.	60	14	12	-	33	X	X	X	X	26	14	12	12
Beamte	39	/	10	/	27	X	X	X	X	12	/	10	10
Angestellte 1)	533	39	486	/	12	496	32	462	/	31	7	24	24
Arbeiter 2)	301	284	/	/	12	260	259	/	/	30	25	/	/
60 - 65 zusammen	222	74	84	/	64	107	47	60	/	51	27	24	24
Selbständige	32	9	11	/	12	6	/	/	-	15	6	9	9
Mith. Fam.-Angeh.	34	8	/	-	23	X	X	X	X	12	8	/	/
Beamte	7	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/	/
Angestellte 1)	84	8	64	/	11	63	6	57	/	10	/	8	8
Arbeiter 2)	65	49	/	-	15	39	39	-	-	11	10	/	/
65 und mehr zusammen	121	16	24	/	80	18	7	11	/	22	9	13	13
Selbständige	33	/	9	-	20	/	/	/	-	10	/	7	7
Mith. Fam.-Angeh.	34	/	/	-	30	X	X	X	X	/	/	/	/
Beamte	-	-	-	-	-	X	X	X	X	-	-	-	-
Angestellte 1)	30	/	13	/	16	10	/	10	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	23	8	/	/	14	6	6	-	/	/	/	/	/
Zusammen	12 102	3 516	7 447	55	1 083	9 552	2 992	6 514	46	1 467	524	934	934
Selbständige	739	189	383	/	164	130	47	83	-	445	142	300	300
Mith. Fam.-Angeh.	379	100	95	/	183	X	X	X	X	196	100	95	95
Beamte	623	29	165	/	428	X	X	X	X	196	29	165	165
Angestellte 1)	7 450	495	6 735	43	178	6 892	424	6 428	41	380	71	307	307
Arbeiter 2)	2 911	2 704	70	6	131	2 529	2 521	/	6	251	183	66	66

- 1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.  
2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.



## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...		Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren							
		Renten- versicherung			Knapp- schaft- lichen Renten- versi- cherung	selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...			nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...			
		ins- gesamt	der Arbeiter			zu- sammen	Renten- versicherung der Ange- stellten	Knapp- schaftl. Renten- versich.	zu- sammen	Rentenversicherung der Arbeiter	darunter der Ange- stellten	
Stellung im Beruf												
I n s g e s a m t												
15 - 20 zusammen	959	520	374	/	60	892	515	372	/	8	/	/
Selbständige	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	14	/	/	/	12	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	27	6	9	/	12	12	/	8	-	/	/	/
Angestellte 1)	390	13	364	/	11	378	13	364	/	/	/	/
Arbeiter 2)	525	499	/	/	24	501	498	-	/	/	/	/
20 - 25 zusammen	2 581	1 193	1 197	14	177	2 294	1 132	1 148	14	110	61	49
Selbständige	41	14	16	-	11	9	/	/	-	21	10	11
Mith. Fam.-Angeh.	18	5	/	-	11	X	X	X	X	7	5	/
Beamte	234	77	71	/	86	95	44	52	-	53	34	19
Angestellte 1)	1 268	114	1 105	7	43	1 205	109	1 090	7	19	/	15
Arbeiter 2)	1 020	983	/	7	26	983	975	/	7	10	8	/
25 - 30 zusammen	3 894	1 701	1 887	28	277	3 294	1 555	1 713	26	323	146	174
Selbständige	191	78	70	/	42	38	21	17	-	111	58	53
Mith. Fam.-Angeh.	28	9	8	-	10	X	X	X	X	18	9	8
Beamte	236	44	49	/	141	/	/	/	-	90	42	47
Angestellte 1)	1 982	167	1 748	11	56	1 855	152	1 692	11	72	15	56
Arbeiter 2)	1 457	1 403	11	15	28	1 397	1 381	/	15	32	22	10
30 - 35 zusammen	4 208	1 782	2 091	36	298	3 420	1 570	1 817	32	490	212	275
Selbständige	356	142	143	/	70	69	38	31	-	217	104	112
Mith. Fam.-Angeh.	41	14	12	/	15	X	X	X	X	27	14	12
Beamte	255	41	60	/	153	/	/	-	-	101	40	60
Angestellte 1)	2 096	176	1 863	14	43	1 954	155	1 785	14	99	21	77
Arbeiter 2)	1 460	1 410	14	19	17	1 396	1 377	/	19	47	32	14
35 - 40 zusammen	3 788	1 545	1 904	38	301	2 955	1 337	1 583	35	532	208	322
Selbständige	401	145	182	/	73	75	37	38	-	253	109	144
Mith. Fam.-Angeh.	44	14	16	-	14	X	X	X	X	30	14	16
Beamte	279	37	71	/	169	/	/	-	-	110	37	71
Angestellte 1)	1 817	145	1 623	16	33	1 689	130	-	-	94	15	79
Arbeiter 2)	1 248	1 204	12	20	12	1 191	1 171	/	20	44	33	12
40 - 45 zusammen	3 631	1 425	1 833	31	342	2 738	1 226	1 485	27	551	199	348
Selbständige	418	136	197	/	84	74	36	37	-	260	100	159
Mith. Fam.-Angeh.	52	17	18	/	17	X	X	X	X	35	17	18
Beamte	335	43	90	/	201	-	-	-	-	134	43	90
Angestellte 1)	1 688	127	1 516	15	29	1 575	113	-	15	84	14	69
Arbeiter 2)	1 138	1 102	12	13	11	1 090	1 077	/	13	37	25	12
45 - 50 zusammen	3 166	1 263	1 541	28	334	2 360	1 083	1 253	25	472	181	288
Selbständige	378	125	178	/	74	72	34	38	-	232	91	140
Mith. Fam.-Angeh.	45	14	12	/	18	X	X	X	X	27	14	12
Beamte	317	43	68	/	206	/	/	-	-	112	43	68
Angestellte 1)	1 417	105	1 274	12	27	1 318	93	1 214	11	72	12	60
Arbeiter 2)	1 009	977	8	14	9	970	956	/	14	29	21	8
50 - 55 zusammen	3 257	1 320	1 595	26	317	2 467	1 139	1 306	22	474	181	289
Selbständige	382	124	183	/	72	75	34	41	-	235	91	142
Mith. Fam.-Angeh.	58	17	16	/	25	X	X	X	X	33	17	16
Beamte	289	41	65	/	181	-	-	-	-	108	41	65
Angestellte 1)	1 467	107	1 322	12	26	1 374	98	1 265	11	66	9	57
Arbeiter 2)	1 062	1 030	9	10	12	1 018	1 007	/	10	32	24	8
55 - 60 zusammen	2 712	1 197	1 221	15	279	2 015	1 009	993	12	418	188	227
Selbständige	355	134	145	/	74	71	36	35	/	211	99	111
Mith. Fam.-Angeh.	62	15	13	-	35	X	X	X	X	28	15	13
Beamte	224	39	51	/	133	/	/	-	-	91	39	51
Angestellte 1)	1 129	94	1 006	8	21	1 050	84	959	7	58	10	48
Arbeiter 2)	940	915	5	/	15	894	889	/	/	31	26	5
60 - 65 zusammen	744	290	290	/	160	419	212	206	/	165	79	84
Selbständige	184	65	63	/	54	37	20	17	-	93	46	46
Mith. Fam.-Angeh.	43	10	/	/	29	X	X	X	X	14	10	/
Beamte	56	8	14	/	35	-	-	-	-	22	8	14
Angestellte 1)	248	22	207	/	18	208	18	189	/	23	/	18
Arbeiter 2)	212	185	/	/	24	175	174	-	/	13	11	/
65 und mehr zusammen	304	48	67	/	188	44	19	25	/	71	28	42
Selbständige	140	21	38	/	81	11	/	7	-	49	18	31
Mith. Fam.-Angeh.	57	/	/	/	49	X	X	X	X	8	/	/
Beamte	/	/	/	-	/	-	-	-	-	/	/	/
Angestellte 1)	58	/	25	/	29	20	/	18	/	9	/	/
Arbeiter 2)	44	17	/	/	25	13	13	-	/	5	/	/
Insgesamt	29 244	12 285	14 000	226	2 732	22 897	10 797	11 899	200	3 615	1 488	2 101
Selbständige	2 850	987	1 216	10	638	530	263	267	/	1 682	724	949
Mith. Fam.-Angeh.	462	121	105	/	235	X	X	X	X	227	121	105
Beamte	2 257	379	549	9	1 320	112	50	62	-	825	329	487
Angestellte 1)	13 559	1 074	12 052	99	335	12 627	966	11 566	94	597	107	485
Arbeiter 2)	10 116	9 725	80	107	205	9 627	9 517	/	106	283	207	75

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.



## **Neue Länder und Berlin-Ost**



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.1 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung,  
Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Insgesamt			Erwerbstätige		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Ortskrankenkasse 1)</b>						
Pflichtversichert	3 637	2 161	1 476	2 696	1 732	964
Freiwillig versichert	138	89	50	118	80	38
Als Rentner versichert	2 534	876	1 658	20	10	9
Als Familienangehöriger versichert	1 661	785	876	8	/	6
Zusammen	7 971	3 911	4 060	2 842	1 824	1 017
<b>Innungskrankenkasse</b>						
Pflichtversichert	651	475	176	592	442	150
Freiwillig versichert	49	40	10	47	38	9
Als Rentner versichert	44	20	24	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert	213	100	113	/	/	/
Zusammen	957	635	322	643	481	161
<b>Betriebskrankenkasse 2)</b>						
Pflichtversichert	506	290	215	414	250	164
Freiwillig versichert	20	14	6	18	13	/
Als Rentner versichert	207	91	116	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert	247	119	128	/	/	/
Zusammen	979	514	465	434	264	170
<b>Bundesknappschaft</b>						
Pflichtversichert	103	73	30	73	55	18
Freiwillig versichert	/	/	/	/	/	/
Als Rentner versichert	198	90	108	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert	59	25	34	/	-	/
Zusammen	362	190	172	76	57	18
<b>Landwirtschaftliche Krankenkasse</b>						
Pflichtversichert	12	7	/	10	7	/
Freiwillig versichert	/	/	/	/	/	/
Als Rentner versichert	/	/	/	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert	10	6	/	/	-	/
Zusammen	28	17	11	15	10	/
<b>Ersatzkasse</b>						
Pflichtversichert	2 536	809	1 727	2 137	687	1 450
Freiwillig versichert	282	175	107	260	164	96
Als Rentner versichert	335	130	205	7	/	/
Als Familienangehöriger versichert	1 492	741	751	10	/	6
Zusammen	4 645	1 854	2 791	2 413	857	1 556
<b>Private Krankenversicherung</b>						
Freiwillig versichert	283	194	88	251	181	71
Als Familienangehöriger versichert	51	25	25	/	/	/
Zusammen	333	219	114	253	181	72
<b>Sonstiger Versicherungsschutz</b>						
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	123	119	/	123	119	/
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	95	47	48	/	/	/
Zusammen	218	166	52	126	121	/
<b>Insgesamt</b>						
Pflichtversichert	7 444	3 815	3 629	5 922	3 173	2 749
Freiwillig versichert	779	517	262	701	481	220
Als Rentner versichert	3 319	1 208	2 111	29	15	14
Als Familienangehöriger versichert	3 733	1 801	1 932	23	6	17
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	123	119	/	123	119	/
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	95	47	48	/	/	/
Nicht krankenversichert	13	8	/	/	/	/
Insgesamt	15 506	7 515	7 992	6 804	3 797	3 007

1) Einschließlich Ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

3) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.1 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung,  
Art des Versicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbslose			Nichterwerbspersonen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Ortskrankenkasse 1)</b>						
Pflichtversichert	708	297	412	232	132	100
Freiwillig versichert	6	/	/	15	7	7
Als Rentner versichert	9	/	/	2 506	862	1 644
Als Familienangehöriger versichert	97	23	75	1 556	761	795
<b>Zusammen</b>	<b>820</b>	<b>325</b>	<b>496</b>	<b>4 309</b>	<b>1 762</b>	<b>2 547</b>
<b>Innungskrankenkasse</b>						
Pflichtversichert	48	26	22	10	6	/
Freiwillig versichert	/	/	/	/	/	/
Als Rentner versichert	/	/	-	43	20	23
Als Familienangehöriger versichert	14	/	11	197	97	100
<b>Zusammen</b>	<b>63</b>	<b>29</b>	<b>34</b>	<b>252</b>	<b>124</b>	<b>127</b>
<b>Betriebskrankenkasse 2)</b>						
Pflichtversichert	58	19	39	34	22	12
Freiwillig versichert	/	/	/	/	/	/
Als Rentner versichert	/	/	/	205	90	115
Als Familienangehöriger versichert	11	/	9	234	117	118
<b>Zusammen</b>	<b>70</b>	<b>21</b>	<b>49</b>	<b>475</b>	<b>229</b>	<b>246</b>
<b>Bundesknappschaft</b>						
Pflichtversichert	16	7	9	13	10	/
Freiwillig versichert	/	-	/	/	/	-
Als Rentner versichert	/	-	/	197	90	107
Als Familienangehöriger versichert	/	/	/	54	25	29
<b>Zusammen</b>	<b>21</b>	<b>8</b>	<b>14</b>	<b>265</b>	<b>125</b>	<b>140</b>
<b>Landwirtschaftliche Krankenkasse</b>						
Pflichtversichert	/	/	/	/	/	/
Freiwillig versichert	-	-	-	-	-	-
Als Rentner versichert	-	-	-	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert	/	-	/	10	6	/
<b>Zusammen</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>5</b>
<b>Ersatzkasse</b>						
Pflichtversichert	281	72	209	119	51	68
Freiwillig versichert	5	/	/	17	8	9
Als Rentner versichert	/	/	/	325	125	199
Als Familienangehöriger versichert	39	12	27	1 443	725	718
<b>Zusammen</b>	<b>328</b>	<b>88</b>	<b>241</b>	<b>1 903</b>	<b>909</b>	<b>994</b>
<b>Private Krankenversicherung</b>						
Freiwillig versichert	/	/	/	29	13	16
Als Familienangehöriger versichert	/	/	/	48	25	23
<b>Zusammen</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>77</b>	<b>38</b>	<b>39</b>
<b>Sonstiger Versicherungsschutz</b>						
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	-	-	-	-	-	-
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	45	23	23	47	23	24
<b>Zusammen</b>	<b>45</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>47</b>	<b>23</b>	<b>24</b>
<b>Insgesamt</b>						
Pflichtversichert	1 113	421	692	409	221	189
Freiwillig versichert	15	6	9	64	30	33
Als Rentner versichert	13	5	8	3 277	1 188	2 089
Als Familienangehöriger versichert	168	39	128	3 542	1 756	1 786
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	-	-	-	-	-	-
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 3)	45	23	23	47	23	24
Nicht krankenversichert	/	/	/	7	/	/
<b>Insgesamt</b>	<b>1 355</b>	<b>496</b>	<b>860</b>	<b>7 347</b>	<b>3 222</b>	<b>4 126</b>

1) Einschließlich Ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

3) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
M ä n n l i c h							
unter 5	255	X	/	/	248	X	/
5 - 10	521	X	/	/	511	X	/
10 - 15	554	X	/	/	543	X	/
Zusammen	1 330	X	10	/	1 303	X	12
15 - 16	119	/	/	/	115	-	/
16 - 17	109	12	/	/	95	-	/
17 - 18	113	58	/	/	54	/	/
18 - 19	89	56	/	/	30	/	/
19 - 20	85	57	/	/	14	12	-
Zusammen	515	186	/	/	307	14	/
20 - 21	83	56	/	/	12	12	/
21 - 22	83	49	/	/	10	22	/
22 - 23	87	59	/	/	11	14	/
23 - 24	95	70	/	/	12	8	/
24 - 25	107	77	/	/	13	10	/
Zusammen	455	312	12	/	59	67	/
25 - 26	106	81	7	/	9	6	/
26 - 27	102	84	7	/	6	/	/
27 - 28	108	89	10	/	6	/	/
28 - 29	106	90	11	/	/	/	/
29 - 30	124	104	13	/	/	/	/
Zusammen	546	448	48	/	26	14	/
30 - 31	125	105	13	/	/	/	/
31 - 32	129	107	16	/	/	/	/
32 - 33	135	112	17	/	/	/	/
33 - 34	140	116	18	/	/	/	/
34 - 35	133	110	18	/	/	/	/
Zusammen	661	550	82	8	5	10	5
35 - 36	132	109	18	/	/	/	/
36 - 37	115	96	13	/	/	/	/
37 - 38	121	99	16	/	/	/	/
38 - 39	118	97	16	/	/	/	/
39 - 40	127	108	15	/	/	/	/
Zusammen	613	511	78	8	/	6	5
40 - 41	114	94	15	/	/	/	/
41 - 42	117	92	18	/	/	/	/
42 - 43	118	96	16	/	/	/	/
43 - 44	123	102	17	/	/	/	/
44 - 45	119	97	17	/	/	/	/
Zusammen	590	481	83	12	6	/	5
45 - 46	110	90	15	/	/	/	/
46 - 47	87	70	14	/	/	/	/
47 - 48	83	65	13	/	/	/	/
48 - 49	74	58	12	/	/	/	/
49 - 50	63	49	9	/	/	/	/
Zusammen	416	332	63	12	5	/	/
50 - 51	89	71	12	/	/	/	/
51 - 52	100	82	13	/	/	/	/
52 - 53	99	81	11	6	/	-	/
53 - 54	121	96	16	7	/	/	/
54 - 55	123	99	13	8	/	/	/
Zusammen	532	429	66	27	6	/	/
55 - 56	133	106	13	10	/	/	/
56 - 57	126	100	12	12	/	/	/
57 - 58	116	87	9	13	7	/	-
58 - 59	108	77	7	13	10	-	/
59 - 60	111	78	8	18	8	-	/
Zusammen	594	448	48	65	29	/	/
60 - 61	108	38	6	58	6	-	/
61 - 62	89	25	/	54	6	-	-
62 - 63	84	19	/	57	/	-	/
63 - 64	82	14	/	61	/	-	/
64 - 65	83	17	/	59	/	-	/
Zusammen	445	113	18	288	25	-	/
65 und mehr	815	5	/	777	26	-	/
Zusammen	7 515	3 815	517	1 208	1 801	119	47

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
Weiblich							
unter 5	237	X	/	/	230	X	/
5 - 10	483	X	/	/	476	X	/
10 - 15	525	X	/	/	514	X	/
Zusammen	1 244	X	9	/	1 220	X	10
15 - 16	99	/	/	/	97	-	/
16 - 17	103	7	/	/	94	-	/
17 - 18	97	36	/	/	59	-	/
18 - 19	84	40	/	/	43	/	/
19 - 20	75	45	/	/	26	/	/
Zusammen	458	127	6	/	319	/	/
20 - 21	75	54	/	/	18	/	/
21 - 22	72	55	/	/	13	-	/
22 - 23	69	54	/	/	11	/	/
23 - 24	87	70	/	/	12	/	/
24 - 25	90	74	/	/	10	/	/
Zusammen	393	306	14	/	64	/	5
25 - 26	90	76	/	/	7	/	/
26 - 27	95	81	5	/	6	/	/
27 - 28	99	86	5	/	7	/	/
28 - 29	112	97	7	/	7	-	/
29 - 30	118	104	6	/	5	/	/
Zusammen	515	444	28	/	32	/	6
30 - 31	112	99	6	/	6	/	/
31 - 32	125	107	6	/	7	-	/
32 - 33	138	119	10	/	6	-	/
33 - 34	127	112	7	/	7	-	/
34 - 35	128	111	8	/	6	/	/
Zusammen	631	548	37	7	33	/	6
35 - 36	123	106	7	/	7	-	/
36 - 37	113	98	8	/	5	/	/
37 - 38	111	94	8	/	6	-	/
38 - 39	112	96	8	/	5	/	/
39 - 40	116	101	8	/	5	-	/
Zusammen	574	496	39	6	28	/	/
40 - 41	117	100	9	/	/	/	/
41 - 42	116	99	9	/	/	/	/
42 - 43	115	97	9	/	/	/	/
43 - 44	119	100	10	/	7	/	/
44 - 45	108	90	10	/	/	-	/
Zusammen	574	486	47	12	25	/	/
45 - 46	104	87	8	/	6	-	/
46 - 47	89	72	8	/	/	-	/
47 - 48	86	71	5	/	/	-	/
48 - 49	72	58	7	/	/	-	/
49 - 50	61	50	/	/	/	-	/
Zusammen	411	338	32	15	23	-	/
50 - 51	91	75	5	/	5	/	/
51 - 52	108	88	6	6	8	-	/
52 - 53	106	86	7	7	6	-	/
53 - 54	121	94	6	11	9	/	/
54 - 55	130	105	5	10	9	-	/
Zusammen	555	447	29	39	38	/	/
55 - 56	134	102	/	14	13	-	/
56 - 57	129	95	/	18	12	-	/
57 - 58	117	78	/	20	15	-	/
58 - 59	116	75	/	21	17	-	/
59 - 60	121	72	/	30	17	-	/
Zusammen	617	421	17	103	74	-	/
60 - 61	117	7	/	102	6	-	/
61 - 62	98	/	/	90	/	-	/
62 - 63	92	/	/	86	/	-	/
63 - 64	92	/	/	87	/	-	/
64 - 65	98	/	/	93	/	-	/
Zusammen	497	15	/	458	21	-	/
65 und mehr	1 521	/	/	1 459	55	-	/
Zusammen	7 992	3 629	262	2 111	1 932	/	48

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

## 1.2 Bevölkerung im April 1995 nach Alter und Art des Versicherungsschutzes

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Darunter Art des Versicherungsschutzes					
		pflucht- versichert	freiwillig versichert	als Rentner versichert	als Familien- angehöriger versichert	Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	anspruchs- berechtigt als Sozial- hilfe- empfänger usw. 1)
I n s g e s a m t							
unter 5	492	X	/	/	478	X	8
5 - 10	1 004	X	8	/	987	X	7
10 - 15	1 079	X	9	/	1 057	X	7
Zusammen	2 575	X	20	/	2 523	X	22
15 - 16	218	/	/	/	211	-	/
16 - 17	212	19	/	/	189	-	/
17 - 18	210	93	/	/	113	/	/
18 - 19	173	96	/	/	73	/	/
19 - 20	159	102	/	/	41	12	/
Zusammen	973	312	10	/	626	15	6
20 - 21	158	110	/	/	30	13	/
21 - 22	155	104	/	/	23	22	/
22 - 23	156	113	/	/	22	14	/
23 - 24	182	140	7	/	23	8	/
24 - 25	197	151	8	/	23	11	/
Zusammen	848	618	26	5	122	68	7
25 - 26	196	156	11	/	17	6	/
26 - 27	197	165	12	/	12	/	/
27 - 28	208	174	15	/	12	/	/
28 - 29	218	187	18	/	9	/	/
29 - 30	242	209	19	/	8	/	/
Zusammen	1 061	892	76	10	58	14	11
30 - 31	237	204	19	/	8	/	/
31 - 32	254	215	22	/	9	/	/
32 - 33	273	231	27	/	7	/	/
33 - 34	268	228	25	/	7	/	/
34 - 35	261	220	26	/	7	/	/
Zusammen	1 293	1 098	119	15	38	10	11
35 - 36	254	216	25	/	7	/	/
36 - 37	228	194	21	/	6	/	/
37 - 38	232	194	24	/	6	/	/
38 - 39	230	193	24	/	7	/	/
39 - 40	243	210	23	/	6	/	/
Zusammen	1 188	1 006	118	14	33	6	9
40 - 41	231	194	24	/	5	/	/
41 - 42	233	191	28	5	5	/	/
42 - 43	232	194	25	/	6	/	/
43 - 44	242	201	27	/	8	/	/
44 - 45	227	187	27	6	6	/	/
Zusammen	1 164	967	130	24	30	/	8
45 - 46	214	177	23	6	7	/	/
46 - 47	176	142	22	6	5	/	/
47 - 48	169	136	19	6	6	/	/
48 - 49	145	117	19	/	6	/	/
49 - 50	124	99	13	5	/	/	/
Zusammen	828	670	95	27	28	/	/
50 - 51	179	146	17	7	7	/	/
51 - 52	208	170	19	10	9	/	/
52 - 53	205	167	18	13	6	-	/
53 - 54	242	190	22	17	11	/	/
54 - 55	253	204	19	18	10	/	/
Zusammen	1 087	876	95	65	44	/	/
55 - 56	267	208	18	24	15	/	/
56 - 57	255	195	16	30	14	/	/
57 - 58	233	165	12	33	22	/	/
58 - 59	224	152	10	34	27	-	/
59 - 60	233	150	10	48	25	-	/
Zusammen	1 212	869	65	169	103	/	/
60 - 61	225	45	7	160	12	-	/
61 - 62	187	29	/	144	10	-	/
62 - 63	175	21	/	143	8	-	/
63 - 64	174	14	/	148	8	-	/
64 - 65	181	18	/	152	8	-	/
Zusammen	942	128	20	746	46	-	/
65 und mehr	2 336	7	5	2 236	81	-	6
Insgesamt	15 506	7 444	779	3 319	3 733	123	95

1) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  (Alter von ... bis unter ... Jahren)	Bevol- kerung ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.

## M ä n n l i c h

## Pflichtversichert

## RVO-Kasse und ähnliche

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	165	158	/	X	25	133	/	/	/	/	-
20 - 30	637	551	/	X	83	464	15	76	/	9	-
30 - 40	853	760	9	X	135	616	25	91	/	/	-
40 - 50	622	547	14	X	114	418	22	73	/	/	-
50 - 60	644	443	14	X	111	319	18	97	/	104	/
60 - 65	81	22	/	X	9	11	/	7	/	51	/
65 und mehr	/	/	/	X	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	3 006	2 486	47	X	478	1 962	87	349	6	170	/

## davon:

Ortskrankenkasse 3)	2 161	1 732	27	X	302	1 403	56	297	/	132	/
Innungskrankenkasse	475	442	14	X	61	367	16	26	/	6	-
Betriebskranken- kasse 4)	290	250	/	X	101	148	12	19	/	22	/
Bundesknappschaft	73	55	/	X	14	42	/	7	/	10	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	7	7	/	X	/	/	/	/	-	/	-

## Ersatzkasse

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	21	21	-	X	11	10	/	/	-	-	-
20 - 30	123	106	/	X	73	32	/	9	/	8	-
30 - 40	207	195	6	X	144	45	7	11	/	/	/
40 - 50	191	175	7	X	135	33	8	16	/	/	-
50 - 60	233	174	9	X	136	29	8	32	/	27	/
60 - 65	32	15	/	X	14	/	/	/	-	14	/
65 und mehr	/	/	/	X	/	/	-	-	-	/	-
Zusammen	809	687	24	X	513	149	29	72	/	51	/

## Zusammen

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	186	179	/	X	36	143	5	5	/	/	-
20 - 30	760	658	6	X	156	496	20	85	/	17	-
30 - 40	1 060	955	15	X	279	661	33	102	/	/	/
40 - 50	813	722	21	X	250	451	30	90	/	/	-
50 - 60	877	618	23	X	247	348	26	128	/	131	/
60 - 65	113	37	/	X	22	11	/	11	/	66	/
65 und mehr	5	/	/	X	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	3 815	3 173	71	X	991	2 111	116	421	7	221	/

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Männlich											
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	/	X	X	X	X	X	X	X	X	/	-
15 - 20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
20 - 30	16	13	8	/	/	/	/	/	/	/	/
30 - 40	38	37	25	/	9	/	/	/	/	/	/
40 - 50	40	39	30	/	8	/	/	/	/	/	/
50 - 60	41	39	29	/	9	/	/	/	/	/	/
60 - 65	9	7	5	-	/	-	/	-	/	/	/
65 und mehr	/	/	/	-	/	-	/	-	/	/	/
Zusammen	148	137	98	/	30	8	11	/	-	9	/
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	89	80	60	/	14	/	6	/	-	7	/
Innungskrankenkasse	40	38	31	/	5	/	/	/	-	/	-
Betriebskranken- kasse 4)	14	13	/	-	9	/	/	/	-	/	-
Bundesknappschaft	/	/	/	-	/	/	/	-	-	/	-
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	-	-	/	/	-	-	-	-
Ersatzkasse											
unter 15	/	X	X	X	X	X	X	X	X	/	/
15 - 20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
20 - 30	14	10	/	/	/	/	/	/	-	/	/
30 - 40	46	44	22	/	20	/	5	/	-	/	-
40 - 50	54	53	23	/	28	/	6	/	-	-	-
50 - 60	50	48	18	/	28	/	/	/	/	/	-
60 - 65	7	7	/	/	5	-	/	-	-	/	/
65 und mehr	/	/	/	-	/	-	-	-	-	-	/
Zusammen	175	164	69	7	86	/	18	/	/	8	/
Private Krankenversicherung											
unter 15	7	X	X	X	X	X	X	X	X	7	/
15 - 20	/	/	/	/	/	-	/	-	-	/	/
20 - 30	30	28	17	6	/	/	/	/	-	/	/
30 - 40	76	76	44	17	14	/	16	-	-	/	-
40 - 50	53	52	31	12	8	/	9	/	-	/	-
50 - 60	23	23	12	5	/	/	/	/	-	/	/
60 - 65	/	/	/	-	/	-	/	-	-	/	-
65 und mehr	/	/	-	-	/	-	/	-	-	/	-
Zusammen	194	181	105	41	32	/	33	/	-	13	/
Zusammen											
unter 15	10	X	X	X	X	X	X	X	X	10	/
15 - 20	/	/	/	/	/	-	/	-	-	/	/
20 - 30	60	51	29	8	11	/	7	/	-	6	/
30 - 40	160	157	91	20	43	/	24	/	-	/	-
40 - 50	146	144	83	14	44	/	18	/	-	/	-
50 - 60	114	110	60	7	42	/	12	/	/	/	/
60 - 65	18	15	7	/	8	-	/	-	-	/	/
65 und mehr	/	/	/	-	/	-	/	-	-	/	/
Zusammen	517	481	272	49	148	11	63	6	/	30	/
Als Rentner versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 40	24	/	/	-	-	/	-	/	-	21	/
40 - 50	22	/	/	-	/	/	-	/	-	20	/
50 - 60	82	/	/	-	/	/	-	/	-	80	/
60 - 65	244	/	/	-	/	/	-	/	-	240	/
65 und mehr	706	/	/	-	/	/	-	/	-	701	/
Zusammen	1 079	12	/	-	/	6	/	/	-	1 062	6
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	876	10	/	-	/	6	/	/	-	862	/
Innungskrankenkasse	20	/	/	-	/	/	-	/	-	20	/
Betriebskranken- kasse 4)	91	/	/	-	/	/	-	/	-	90	/
Bundesknappschaft	90	/	/	-	/	/	-	-	-	90	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	-
Ersatzkasse											
unter 40	/	-	-	-	-	-	-	/	-	/	-
40 - 50	/	/	/	-	/	/	-	/	-	/	/
50 - 60	10	/	/	-	/	/	-	/	-	9	/
60 - 65	44	/	/	-	/	/	-	/	-	43	/
65 und mehr	71	/	/	-	/	/	-	-	-	69	/
Zusammen	130	/	/	-	/	/	-	/	-	125	/
Zusammen											
unter 40	27	/	/	-	-	/	-	/	-	23	/
40 - 50	24	/	/	-	/	/	-	/	-	22	/
50 - 60	92	/	/	-	/	/	-	/	-	90	/
60 - 65	288	/	/	-	/	/	-	/	-	283	/
65 und mehr	777	6	/	-	/	/	/	/	-	771	/
Zusammen	1 208	15	/	-	/	7	/	5	-	1 188	7

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
M ä n n l i c h											
Als Familienangehöriger versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	758	X	X	X	X	X	X	X	X	758	14
15 - 20	159	/	/	-	/	/	-	6	/	153	/
20 - 30	34	/	/	-	/	/	/	9	/	24	/
30 - 40	7	/	-	-	-	-	-	5	-	/	-
40 - 50	8	/	/	-	-	/	-	/	-	/	/
50 - 60	27	/	/	-	-	-	-	/	-	24	/
60 - 65	19	-	-	-	-	-	-	/	/	19	-
65 und mehr	22	-	-	-	-	-	-	-	-	22	/
Zusammen	1 035	/	/	-	/	/	/	27	/	1 006	18
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	785	/	/	-	/	/	-	23	/	761	13
Innungskrankenkasse	100	/	/	-	/	-	-	/	/	97	/
Betriebskranken- kasse 4)	119	/	-	-	/	/	/	/	/	117	/
Bundesknappschaft	25	-	-	-	-	-	-	/	-	25	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	6	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
Ersatzkasse											
unter 15	526	X	X	X	X	X	X	X	X	526	12
15 - 20	143	/	/	-	/	/	-	/	-	140	/
20 - 30	50	/	/	-	/	/	/	/	/	43	/
30 - 40	/	-	-	-	-	-	-	/	/	/	-
40 - 50	/	-	-	-	-	-	-	/	/	/	-
50 - 60	8	-	-	-	-	-	-	/	-	6	/
60 - 65	5	-	-	-	-	-	-	/	-	5	/
65 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-
Zusammen	741	/	/	-	/	/	/	12	/	725	17
Private Krankenversicherung											
unter 15	18	X	X	X	X	X	X	X	X	18	/
15 - 20	6	-	-	-	-	-	-	/	-	5	/
20 - 30	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	/
30 - 40	/	-	-	-	-	-	-	/	-	-	-
40 - 50	/	/	-	-	/	-	-	-	-	-	-
50 - 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 - 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	25	/	-	-	/	-	-	/	-	25	/
Zusammen											
unter 15	1 303	X	X	X	X	X	X	X	X	1 303	28
15 - 20	307	/	/	-	/	/	-	9	/	298	7
20 - 30	85	/	/	-	/	/	/	13	/	68	/
30 - 40	10	/	-	-	/	-	-	7	/	/	-
40 - 50	11	/	/	-	/	/	-	5	/	/	/
50 - 60	35	/	/	-	-	-	-	/	-	30	/
60 - 65	25	-	-	-	-	-	-	/	/	24	/
65 und mehr	26	-	-	-	-	-	-	-	-	26	/
Zusammen	1 801	6	/	-	/	/	/	39	/	1 756	37
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	119	119	X	102	17	X	16	X	X	X	X
Zusammen	47	/	/	-	/	/	-	23	/	23	/
	186	121	/	102	18	/	16	23	/	23	/
Nicht krankenversichert											
Zusammen	8	/	/	-	/	/	X	/	X	/	X
Zusammen											
Zusammen											
unter 15	1 330	X	X	X	X	X	X	X	X	1 330	29
15 - 20	515	194	/	12	38	143	6	14	/	307	7
20 - 30	1 001	797	36	73	184	504	32	105	/	99	/
30 - 40	1 274	1 131	106	36	322	667	64	120	/	23	/
40 - 50	1 007	875	105	20	294	455	51	103	/	29	/
50 - 60	1 126	732	83	10	289	350	39	139	/	256	/
60 - 65	445	56	12	/	31	13	/	14	/	375	/
65 und mehr	815	12	7	-	/	/	/	/	-	802	/
Zusammen	7 515	3 797	350	151	1 163	2 134	195	496	9	3 222	51

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadensrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.

Weiblich

Pflichtversichert

RVO-Kasse und ähnliche

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	70	66	/	X	29	36	/	/	/	/	-
20 - 30	406	279	/	X	154	123	9	107	/	19	/
30 - 40	545	396	7	X	202	187	14	141	/	8	/
40 - 50	408	307	6	X	163	138	11	99	/	/	/
50 - 60	464	247	7	X	122	118	8	131	/	87	/
60 - 65	8	/	/	X	/	/	/	/	-	/	-
65 und mehr	/	/	/	X	/	-	-	/	-	/	-
Zusammen	1 902	1 299	23	X	673	603	43	483	9	121	/

davon:

Ortskrankenkasse 3)	1 476	964	15	X	459	490	30	412	7	100	/
Innungskrankenkasse	176	150	6	X	90	54	5	22	/	/	-
Betriebskranken- kasse 4)	215	164	/	X	114	50	8	39	/	12	/
Bundesknappschaft	30	18	/	X	10	8	/	9	-	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	X	/	/	-	/	-	/	/

Ersatzkasse

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	57	56	-	X	42	13	/	/	/	/	-
20 - 30	344	291	/	X	264	25	10	38	/	15	/
30 - 40	499	443	5	X	401	38	18	51	/	/	/
40 - 50	417	365	6	X	332	27	14	51	/	/	-
50 - 60	404	290	/	X	263	23	8	69	/	45	/
60 - 65	6	/	/	X	/	/	-	/	-	/	-
65 und mehr	/	/	-	X	/	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 727	1 450	17	X	1 307	126	52	209	/	68	/

Zusammen

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	127	122	/	X	72	50	/	/	/	/	-
20 - 30	750	570	/	X	419	148	19	145	/	34	/
30 - 40	1 044	840	13	X	603	224	32	192	/	12	/
40 - 50	825	672	11	X	495	166	25	150	/	/	-
50 - 60	869	537	11	X	385	141	16	200	/	132	/
60 - 65	15	8	/	X	6	/	/	/	-	6	-
65 und mehr	/	/	/	X	/	-	-	/	-	/	-
Zusammen	3 629	2 749	40	X	1 979	729	95	692	14	189	/

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Weiblich											
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	/	X	X	X	X	X	X	X	X	/	/
15 - 20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
20 - 30	10	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
30 - 40	19	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40 - 50	20	19	13	/	/	/	/	/	/	/	/
50 - 60	15	12	8	/	/	/	/	/	/	/	/
60 - 65	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	-
65 und mehr	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	-
Zusammen	67	53	35	/	14	/	/	/	/	9	/
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	50	38	26	/	9	/	/	/	/	7	/
Innungskrankenkasse	10	9	6	/	/	/	/	/	/	/	-
Betriebskranken- kasse 4)	6	/	/	-	/	-	/	/	/	/	/
Bundesknappschaft	/	/	-	-	/	-	-	/	-	-	-
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-
Ersetzkasse											
unter 15	/	X	X	X	X	X	X	X	X	/	-
15 - 20	/	/	/	/	-	-	-	-	-	/	/
20 - 30	14	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
30 - 40	29	28	14	/	10	/	/	/	/	/	-
40 - 50	37	35	14	/	20	-	/	/	/	/	-
50 - 60	24	22	8	/	13	/	/	/	/	/	-
60 - 65	/	/	/	-	/	-	/	-	-	/	-
65 und mehr	/	/	-	-	/	-	-	-	-	/	-
Zusammen	107	96	40	7	48	/	9	/	-	9	/
Private Krankenversicherung											
unter 15	6	X	X	X	X	X	X	X	X	6	/
15 - 20	/	/	-	/	/	/	-	-	-	/	/
20 - 30	18	15	/	8	/	/	/	/	/	/	/
30 - 40	28	26	13	9	/	/	/	/	/	/	-
40 - 50	23	21	12	6	/	-	/	/	/	/	/
50 - 60	8	7	/	/	/	/	/	-	-	/	/
60 - 65	/	/	/	-	/	-	-	-	-	/	-
65 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-
Zusammen	88	71	33	25	12	/	11	/	/	16	/
Zusammen											
unter 15	9	X	X	X	X	X	X	X	X	9	/
15 - 20	6	/	/	/	/	/	-	/	/	/	/
20 - 30	42	30	9	10	8	/	/	/	/	9	/
30 - 40	76	69	37	12	19	/	8	/	/	/	-
40 - 50	79	76	38	8	29	/	10	/	/	/	/
50 - 60	46	42	21	/	18	/	/	/	-	/	/
60 - 65	/	/	/	-	/	-	/	-	-	/	-
65 und mehr	/	/	/	-	/	-	-	-	-	/	-
Zusammen	262	220	108	33	75	/	25	9	/	33	/
Als Rentner versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 40	22	/	-	-	/	/	/	/	-	19	/
40 - 50	22	/	-	-	/	/	-	/	-	21	/
50 - 60	112	/	/	-	/	/	/	/	-	108	/
60 - 65	378	/	/	-	/	/	/	/	-	374	/
65 und mehr	1 372	/	/	-	/	/	/	/	-	1 369	/
Zusammen	1 906	11	/	-	/	/	/	6	-	1 890	9
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	1 658	9	/	-	/	/	/	/	-	1 644	8
Innungskrankenkasse	24	/	/	-	/	/	-	-	-	23	/
Betriebskranken- kasse 4)	116	/	/	-	/	/	-	/	-	115	/
Bundesknappschaft	108	-	-	-	-	-	-	/	-	107	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	-
Ersetzkasse											
unter 40	/	/	-	-	/	/	-	/	-	/	-
40 - 50	/	/	-	-	/	-	-	/	-	/	-
50 - 60	30	/	-	-	/	-	-	/	/	29	/
60 - 65	80	/	/	-	/	/	/	/	-	78	/
65 und mehr	86	/	-	-	/	-	-	/	-	86	/
Zusammen	205	/	/	-	/	/	/	/	/	199	/
Zusammen											
unter 40	25	/	-	-	/	/	/	/	-	21	/
40 - 50	27	/	-	-	/	/	-	/	-	25	/
50 - 60	142	/	/	-	/	/	/	/	/	136	/
60 - 65	458	5	/	-	/	/	/	/	-	452	/
65 und mehr	1 459	/	/	-	/	/	/	/	-	1 455	/
Zusammen	2 111	14	/	-	6	/	/	8	/	2 089	11

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
Weiblich											
Als Familienangehöriger versichert											
RVD-Kasse und ähnliche											
unter 15	713	X	X	X	X	X	X	X	X	713	12
15 - 20	158	/	/	-	-	/	-	6	/	152	/
20 - 30	50	/	/	-	/	/	-	15	/	32	/
30 - 40	46	/	/	-	/	/	/	27	/	17	/
40 - 50	36	/	/	-	/	/	/	21	/	12	/
50 - 60	84	/	/	-	/	/	/	31	/	51	/
60 - 65	17	-	-	-	-	-	-	/	-	17	/
65 und mehr	51	/	-	-	/	-	-	-	-	51	/
Zusammen	1 156	10	/	-	/	/	/	100	/	1 046	18
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	876	6	/	-	/	/	/	75	/	795	12
Innungskrankenkasse	113	/	/	-	/	/	/	11	/	100	/
Betriebskranken- kasse 4)	128	/	/	-	/	/	-	9	/	118	/
Bundesknappschaft	34	/	/	-	/	-	-	/	-	29	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	-	-	-	-	/	-	/	-
Ersatzkasse											
unter 15	490	X	X	X	X	X	X	X	X	490	11
15 - 20	156	/	/	-	/	/	/	/	/	151	/
20 - 30	44	/	/	-	/	/	/	/	/	37	/
30 - 40	14	/	/	-	/	/	/	6	/	7	/
40 - 50	11	/	/	-	/	/	/	7	/	/	/
50 - 60	28	/	/	-	/	/	-	8	/	19	/
60 - 65	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	/
65 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	/
Zusammen	751	6	/	-	/	/	/	27	/	718	16
Private Krankenversicherung											
unter 15	16	X	X	X	X	X	X	X	X	16	/
15 - 20	/	-	-	-	-	-	-	/	-	/	/
20 - 30	/	/	/	-	-	-	-	/	-	/	/
30 - 40	/	/	/	-	/	-	/	/	/	/	-
40 - 50	/	/	/	-	/	-	/	/	/	/	/
50 - 60	/	/	-	-	-	/	/	-	-	/	-
60 - 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	25	/	/	-	/	/	/	/	/	23	/
Zusammen											
unter 15	1 220	X	X	X	X	X	X	X	X	1 220	25
15 - 20	319	/	/	-	/	/	/	9	/	308	7
20 - 30	96	6	/	-	/	/	/	19	/	70	/
30 - 40	61	/	/	-	/	/	/	33	/	24	/
40 - 50	48	/	/	-	/	/	/	28	/	17	/
50 - 60	112	/	/	-	/	/	/	38	/	70	/
60 - 65	21	-	-	-	-	-	-	/	-	21	/
65 und mehr	55	/	-	-	/	-	-	-	-	55	/
Zusammen	1 932	17	5	-	8	/	/	128	/	1 786	36
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr	/	/	X	/	-	X	/	X	X	X	X
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	48	/	-	-	/	/	-	23	/	24	/
Zusammen	52	/	-	/	/	/	/	23	/	24	/
Nicht krankenversichert											
Zusammen	/	/	/	-	/	/	X	/	X	/	X
Zusammen											
Zusammen											
unter 15	1 244	X	X	X	X	X	X	X	X	1 244	26
15 - 20	458	125	/	/	72	51	/	14	/	319	8
20 - 30	908	609	15	12	431	152	22	176	/	122	/
30 - 40	1 206	916	51	13	624	228	41	235	6	54	/
40 - 50	985	752	51	8	525	168	36	186	/	47	/
50 - 60	1 173	585	34	/	405	144	20	245	/	343	/
60 - 65	497	14	/	-	8	/	/	/	-	480	/
65 und mehr	1 521	5	/	-	/	/	/	/	-	1 516	5
Zusammen	7 992	3 007	156	37	2 068	745	123	860	18	4 126	53

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialver-  
sicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.

I n s g e s a m t

Pflichtversichert

## RVD-Kasse und ähnliche

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	234	224	/	X	54	169	6	8	/	/	-
20 - 30	1 044	831	6	X	237	587	24	184	/	29	/
30 - 40	1 399	1 157	17	X	337	803	39	232	/	10	/
40 - 50	1 030	854	20	X	277	557	34	173	/	/	-
50 - 60	1 108	690	21	X	233	436	26	228	/	190	/
60 - 65	89	25	/	X	10	12	/	8	/	55	/
65 und mehr	/	/	/	X	/	/	/	/	-	/	-
Zusammen	4 908	3 785	70	X	1 150	2 565	131	832	14	291	/

## davon:

Ortskrankenkasse 3)	3 637	2 696	42	X	761	1 893	86	708	11	232	/
Innungskrankenkasse	651	592	20	X	151	421	21	48	/	10	-
Betriebskranken- kasse 4)	506	414	/	X	215	197	20	58	/	34	/
Bundesknappschaft	103	73	/	X	23	50	/	16	/	13	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	12	10	5	X	/	/	/	/	-	/	/

## Ersatzkasse

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	78	77	-	X	54	23	/	/	/	/	-
20 - 30	467	397	/	X	337	57	15	47	/	23	/
30 - 40	705	638	11	X	544	83	26	62	/	5	/
40 - 50	608	540	13	X	467	60	22	67	/	/	-
50 - 60	637	465	13	X	399	52	16	100	/	73	/
60 - 65	39	19	/	X	18	/	/	/	-	16	/
65 und mehr	/	/	/	X	/	/	-	-	-	/	-
Zusammen	2 536	2 137	41	X	1 820	275	81	281	7	119	/

## Zusammen

unter 15	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	312	301	/	X	108	193	9	9	/	/	-
20 - 30	1 510	1 228	10	X	574	644	39	230	/	52	/
30 - 40	2 104	1 795	28	X	882	885	65	294	6	15	/
40 - 50	1 638	1 394	33	X	744	617	55	240	/	/	-
50 - 60	1 746	1 154	34	X	632	488	42	328	6	263	/
60 - 65	128	45	/	X	28	13	/	12	/	71	/
65 und mehr	7	5	/	X	/	/	/	/	-	/	-
Zusammen	7 444	5 922	111	X	2 971	2 840	211	1 113	21	409	6

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art der Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige					Erwerbslose		Nichterwerbspers.		
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
I n s g e s a m t											
Freiwillig versichert											
RVD-Kasse und ähnliche											
unter 15	/	X	X	X	X	X	X	X	X	/	/
15 - 20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
20 - 30	26	19	11	/	/	/	/	/	/	/	/
30 - 40	57	52	35	/	13	/	/	/	/	/	/
40 - 50	59	58	42	/	13	/	5	/	/	/	/
50 - 60	56	52	38	/	12	/	/	/	/	/	/
60 - 65	9	7	5	-	/	-	/	-	/	/	/
65 und mehr	/	/	/	-	/	-	/	-	/	/	/
Zusammen	214	190	133	/	44	10	15	7	/	18	/
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	138	118	86	/	24	7	9	6	/	15	/
Innungskrankenkasse	49	47	37	/	7	/	/	/	/	/	-
Betriebskranken- kasse 4)	20	18	/	-	13	/	/	/	/	/	/
Bundesknappschaft	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	-
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	-	-	/	/	-	-	-	-
Ersatzkasse											
unter 15	/	X	X	X	X	X	X	X	X	/	/
15 - 20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
20 - 30	28	20	7	/	8	/	/	/	-	6	/
30 - 40	75	72	36	5	30	/	8	/	-	/	/
40 - 50	90	89	37	/	48	/	10	/	/	/	-
50 - 60	73	70	26	/	42	/	6	/	/	/	-
60 - 65	8	7	/	/	6	-	/	-	/	/	/
65 und mehr	/	/	/	-	/	-	/	-	-	/	-
Zusammen	282	260	109	14	134	/	27	5	/	17	/
Private Krankenversicherung											
unter 15	12	X	X	X	X	X	X	X	X	12	/
15 - 20	7	/	/	/	/	/	-	-	-	6	/
20 - 30	48	43	20	14	7	/	6	/	-	5	/
30 - 40	105	103	57	26	18	/	20	/	/	/	-
40 - 50	76	73	43	18	12	/	13	/	/	/	/
50 - 60	31	30	17	7	6	/	5	/	-	/	/
60 - 65	/	/	/	-	/	-	/	-	-	/	-
65 und mehr	/	/	-	-	/	-	/	-	-	/	-
Zusammen	283	251	138	66	45	/	45	/	/	29	/
Zusammen											
unter 15	20	X	X	X	X	X	X	X	X	20	/
15 - 20	10	/	/	/	/	/	/	/	-	8	/
20 - 30	102	81	38	18	19	5	9	6	/	15	/
30 - 40	237	227	128	32	62	/	32	/	/	7	-
40 - 50	225	220	122	22	73	/	28	/	/	/	/
50 - 60	161	152	81	9	60	/	17	/	/	6	/
60 - 65	20	17	8	/	8	-	/	-	/	/	/
65 und mehr	5	/	/	-	/	-	/	-	-	/	/
Zusammen	779	701	380	82	222	16	88	15	/	64	5
Als Rentner versichert											
RVD-Kasse und ähnliche											
unter 40	46	/	/	-	/	/	/	/	-	39	/
40 - 50	45	/	/	-	/	/	/	/	-	41	/
50 - 60	194	/	/	-	/	/	/	/	-	188	/
60 - 65	622	7	/	-	/	/	/	/	-	613	6
65 und mehr	2 078	7	/	-	/	/	/	/	-	2 071	6
Zusammen	2 985	23	6	-	5	11	/	10	-	2 952	15
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	2 534	20	5	-	/	10	/	9	-	2 506	12
Innungskrankenkasse	44	/	/	-	/	/	-	/	-	43	/
Betriebskranken- kasse 4)	207	/	/	-	/	/	-	/	-	205	/
Bundesknappschaft	198	/	/	-	/	/	-	/	-	197	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	-
Ersatzkasse											
unter 40	5	/	-	-	/	/	-	/	-	/	-
40 - 50	7	/	/	-	/	/	-	/	-	6	/
50 - 60	40	/	/	-	/	/	-	/	-	38	/
60 - 65	124	/	/	-	/	/	/	/	-	121	/
65 und mehr	158	/	/	-	/	/	-	/	-	155	/
Zusammen	335	7	/	-	/	/	/	/	/	325	/
Zusammen											
unter 40	52	/	/	-	/	/	/	/	-	44	/
40 - 50	51	/	-	-	/	/	/	/	-	47	/
50 - 60	234	/	/	-	/	/	/	/	-	226	/
60 - 65	746	9	/	-	/	/	/	/	-	734	8
65 und mehr	2 236	9	/	-	/	/	/	/	-	2 226	7
Zusammen	3 319	29	8	-	10	12	/	13	/	3 277	18

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialver-  
sicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.3 Bevölkerung im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

Krankenkasse/ -versicherung  Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevöl- kerung  ins- gesamt	Erwerbstätige						Erwerbslose		Nichterwerbspers.	
		zusammen	Selb- ständige, Mit- helfende Familien- angeh.	Beamte	Ange- stellte 1)	Arbeiter 2)	darunter (v.Sp. 2) mit zu- sätzlich. priv.Krk- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.	zusammen	darunter mit zu- sätzlich. privater Kranken- versich.
I n s g e s a m t											
Als Familienangehöriger versichert											
RVO-Kasse und ähnliche											
unter 15	1 471	X	X	X	X	X	X	X	X	1 471	26
15 - 20	317	/	/	-	/	/	/	11	/	305	6
20 - 30	85	/	/	-	/	/	/	25	/	56	/
30 - 40	54	/	/	-	/	/	/	32	/	19	/
40 - 50	44	/	/	-	/	/	/	25	/	17	/
50 - 60	111	/	/	-	/	/	-	33	/	75	/
60 - 65	36	-	-	-	-	-	-	/	/	36	/
65 und mehr	74	/	-	-	/	-	-	-	-	73	/
Zusammen	2 191	12	/	-	/	/	/	127	/	2 052	36
davon:											
Ortskrankenkasse 3)	1 661	8	/	-	/	/	/	97	/	1 556	25
Innungskrankenkasse	213	/	/	-	/	/	/	14	/	197	/
Betriebskranken- kasse 4)	247	/	/	-	/	/	/	11	/	234	6
Bundesknappschaft	59	/	/	-	/	-	-	/	-	54	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	10	/	/	-	-	-	-	/	-	10	-
Ersatzkasse											
unter 15	1 016	X	X	X	X	X	X	X	X	1 016	23
15 - 20	299	/	/	-	/	/	/	7	/	291	7
20 - 30	93	6	/	-	/	/	/	7	/	80	/
30 - 40	16	/	/	-	/	/	/	7	/	8	/
40 - 50	13	/	/	-	/	/	/	8	/	/	/
50 - 60	36	/	/	-	/	/	-	10	/	25	/
60 - 65	10	-	-	-	-	-	-	/	-	10	/
65 und mehr	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8	/
Zusammen	1 492	10	/	-	/	/	/	39	/	1 443	33
Private Krankenversicherung											
unter 15	35	X	X	X	X	X	X	X	X	35	/
15 - 20	11	-	-	-	-	-	-	/	-	10	/
20 - 30	/	/	/	-	-	-	-	/	-	/	/
30 - 40	/	/	/	-	/	-	/	/	/	/	-
40 - 50	/	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
50 - 60	/	/	/	-	-	/	/	-	-	/	-
60 - 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	51	/	/	-	/	/	/	/	/	48	/
Zusammen											
unter 15	2 523	X	X	X	X	X	X	X	X	2 523	52
15 - 20	626	/	/	-	/	/	/	18	/	606	13
20 - 30	181	10	/	-	6	/	/	32	/	138	/
30 - 40	71	/	/	-	/	/	/	40	/	27	/
40 - 50	58	/	/	-	/	/	/	34	/	21	/
50 - 60	147	/	/	-	/	/	/	43	/	100	/
60 - 65	46	-	-	-	-	-	-	/	/	45	/
65 und mehr	81	/	-	-	/	-	-	-	-	81	/
Zusammen	3 733	23	6	-	10	7	/	168	/	3 542	73
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei u. Bundeswehr Anspruchsberechtigt als Sozialhilfe- empfänger usw. 5)	123	123	X	105	17	X	16	X	X	X	X
Zusammen	95	/	/	-	/	/	-	45	/	47	/
	218	126	/	105	18	/	16	45	/	47	/
Nicht krankenversichert											
Zusammen	13	/	/	-	/	/	X	/	X	7	X
I n s g e s a m t											
Insgesamt											
unter 15	2 575	X	X	X	X	X	X	X	X	2 575	55
15 - 20	973	319	/	13	110	194	9	29	/	625	15
20 - 30	1 909	1 406	50	85	616	655	53	281	5	222	/
30 - 40	2 480	2 047	157	49	946	895	105	355	8	78	/
40 - 50	1 992	1 627	157	28	819	622	87	289	5	76	/
50 - 60	2 299	1 317	117	12	694	494	60	384	8	598	7
60 - 65	942	71	15	/	40	16	/	16	/	855	9
65 und mehr	2 336	18	9	-	6	/	/	/	-	2 318	8
Insgesamt	15 506	6 804	506	188	3 231	2 879	317	1 355	27	7 347	103

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich ausländische Krankenkasse.

4) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.

5) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									Ohne Angabe des Ein- kommens 1)	
			unter	600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000		
			600	1 000	1 400	1 800	2 200	2 500	3 000	4 000 und mehr			
M ä n n l i c h													
RVO-Kasse und ähnliche													
Pflichtversichert	2 486	2 389	103	110	253	571	664	354	205	108	22	97	
Freiwillig versichert	137	120	5	7	12	11	14	13	13	23	21	17	
Als Rentner versichert	12	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Als Familienangehöriger versichert	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	-	/	
Zusammen	2 637	2 521	110	119	267	585	680	368	218	131	44	116	
davon:													
Ortskrankenkasse 2)	1 824	1 746	66	83	217	431	462	247	137	77	26	78	
Innungskrankenkasse	481	461	37	23	37	113	127	59	36	20	9	20	
Betriebskrankenkasse 3)	264	255	/	11	9	32	75	51	37	28	8	9	
Bundesknappschaft	57	55	/	/	/	8	15	11	9	6	/	/	
Landwirtschaftliche Krankenkasse	10	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	7	
Ersatzkasse													
Pflichtversichert	687	663	16	20	34	87	142	118	125	93	28	24	
Freiwillig versichert	164	154	/	/	6	7	9	11	20	43	50	10	
Als Rentner versichert	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	
Als Familienangehöriger versichert	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/	
Zusammen	857	823	21	24	41	95	152	129	145	136	78	34	
Private Krankenversicherung													
Freiwillig versichert	181	166	/	8	8	11	15	17	21	37	46	14	
Als Familienangehöriger versichert	/	/	-	-	-	-	-	-	-	/	-	-	
Zusammen	181	166	/	8	8	11	15	17	21	37	46	14	
Sonstiger Versicherungsschutz													
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	119	113	44	16	/	7	12	7	11	11	/	6	
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	121	115	45	16	/	7	12	7	11	11	/	6	
Zusammen													
Pflichtversichert	3 173	3 052	119	129	287	658	806	472	330	201	50	120	
Freiwillig versichert	481	440	13	19	27	29	38	41	54	103	117	41	
Als Rentner versichert	15	13	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Als Familienangehöriger versichert	6	/	/	/	/	/	/	-	-	/	-	/	
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	119	113	44	16	/	7	12	7	11	11	/	6	
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nicht krankenversichert	/	/	/	/	-	/	/	/	-	/	/	/	
Zusammen	3 797	3 626	180	168	319	699	858	521	396	316	169	171	

- 1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsbereiche.  
2) Einschließlich Ausländische Krankenkassen.  
3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsgesetz, See-Krankenkasse.  
4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									Ohne Angabe des Ein- kommens 1)
			unter 600	600 1 000	1 000 1 400	1 400 1 800	1 800 2 200	2 200 2 500	2 500 3 000	3 000 4 000	4 000 und mehr	
We i b l i c h												
RVO-Kasse und ähnliche												
Pflichtversichert	1 299	1 243	103	196	319	266	198	94	45	20	/	56
Freiwillig versichert	53	45	/	6	7	5	/	/	/	6	/	8
Als Rentner versichert	11	9	/	/	/	/	/	/	-	/	-	/
Als Familienangehöriger versichert	10	7	/	/	/	/	-	/	/	-	-	/
Zusammen	1 372	1 305	113	205	330	273	203	98	49	27	6	68
davon:												
Ortskrankenkasse 2)	1 017	968	89	159	267	212	134	58	31	15	/	49
Innungskrankenkasse	161	151	17	32	41	26	18	9	/	/	/	10
Betriebskrankenkasse 3)	170	166	/	13	18	32	47	28	13	7	/	/
Bundesknappschaft	18	18	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Landwirtschaftliche Krankenkasse	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	-	/
Ersatzkasse												
Pflichtversichert	1 450	1 404	57	120	199	275	336	214	134	60	10	46
Freiwillig versichert	96	91	/	/	5	6	9	6	17	25	15	6
Als Rentner versichert	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Als Familienangehöriger versichert	6	5	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/
Zusammen	1 556	1 503	63	124	205	282	346	221	151	85	25	53
Private Krankenversicherung												
Freiwillig versichert	71	64	/	/	5	/	8	7	8	12	12	7
Als Familienangehöriger versichert	/	/	/	-	-	/	-	-	-	-	-	/
Zusammen	72	64	/	/	5	/	8	7	8	12	12	8
Sonstiger Versicherungsschutz												
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	-	/
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	/	/	/	/	-	-	-	/	-	/	-	-
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen												
Pflichtversichert	2 749	2 647	159	316	518	541	534	308	179	80	12	102
Freiwillig versichert	220	200	10	12	18	16	22	17	29	44	31	20
Als Rentner versichert	14	12	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Als Familienangehöriger versichert	17	13	9	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	/	/	-	-	/	/	/	/	/	/	-	/
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	/	/	/	/	-	-	-	/	-	/	-	-
Nicht krankenversichert	/	/	/	/	-	-	/	/	/	-	-	/
Zusammen	3 007	2 877	180	333	541	561	559	327	209	124	43	130

- 1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsbereiche.  
2) Einschließlich Ausländische Krankenkassen.  
3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.  
4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1.4 Erwerbstätige im April 1995 nach Art der Krankenkasse/-versicherung, Art des Versicherungsschutzes und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Krankenkasse/-versicherung Art des Versicherungsschutzes	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Mit Angabe des Ein- kommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									Ohne Angabe des Ein- kommens 1)	
			unter 600	600 1 000	1 000 1 400	1 400 1 800	1 800 2 200	2 200 2 500	2 500 3 000	3 000 4 000	4 000 und mehr		
			I n s g e s a m t										
RV0-Kasse und ähnliche													
Pflichtversichert	3 785	3 632	206	306	572	837	862	447	250	128	25	153	
Freiwillig versichert	190	165	10	13	19	17	19	17	17	30	25	24	
Als Rentner versichert	23	19	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Als Familienangehöriger versichert	12	9	6	/	/	/	-	/	/	-	-	/	
Zusammen	4 009	3 826	223	324	597	858	883	466	268	158	50	184	
davon:													
Ortskrankenkasse 2)	2 842	2 715	155	242	484	644	596	305	167	93	29	127	
Innungskrankenkasse	643	612	55	56	78	139	145	67	40	23	10	30	
Betriebskrankenkasse 3)	434	421	10	24	27	64	122	79	50	35	10	14	
Bundesknappschaft	76	73	/	/	7	11	19	14	10	7	/	/	
Landwirtschaftliche Krankenkasse	15	5	/	/	/	/	/	/	-	/	/	10	
Ersatzkasse													
Pflichtversichert	2 137	2 067	72	139	233	362	478	332	259	153	38	70	
Freiwillig versichert	260	244	6	8	12	13	18	17	37	68	65	15	
Als Rentner versichert	7	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Als Familienangehöriger versichert	10	9	5	/	/	/	/	-	-	-	-	/	
Zusammen	2 413	2 325	84	149	247	377	498	350	296	222	103	88	
Private Krankenversicherung													
Freiwillig versichert	251	230	7	11	14	16	23	24	29	49	58	21	
Als Familienangehöriger versichert	/	/	/	-	-	/	-	-	-	/	-	/	
Zusammen	253	231	7	11	14	16	23	24	29	49	58	22	
Sonstiger Versicherungsschutz													
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	123	117	44	16	/	8	13	8	12	11	/	6	
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	/	/	/	/	-	-	-	/	-	/	-	-	
Zusammen	126	119	45	17	/	8	13	8	12	12	/	6	
Zusammen													
Pflichtversichert	5 922	5 699	278	446	805	1 199	1 340	780	509	281	62	223	
Freiwillig versichert	701	640	23	31	45	46	60	58	84	146	148	61	
Als Rentner versichert	29	25	/	/	6	7	/	/	/	/	/	/	
Als Familienangehöriger versichert	23	18	12	/	/	/	/	/	/	/	-	5	
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	123	117	44	16	/	8	13	8	12	11	/	6	
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger usw. 4)	/	/	/	/	-	-	-	/	-	/	-	-	
Nicht krankenversichert	/	/	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/	
Insgesamt	6 804	6 503	360	501	860	1 260	1 417	848	605	440	212	301	

- 1) Einschließlich der Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Mithelfenden Familienangehörigen aller Wirtschaftsberufe.
- 2) Einschließlich Ausländische Krankenkassen.
- 3) Einschließlich der Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz, See-Krankenkasse.
- 4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	Öffent- liche Ver- waltung u.ä.	Öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh.Öff. Verw.)
M ä n n l i c h											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	2 486	125	603	46	877	249	248	13	78	102	144
darunter:											
Selbständige	45	6	9	-	7	12	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	478	13	85	11	62	81	80	12	33	42	59
Arbeiter 3)	1 962	107	508	35	807	155	165	/	42	60	81
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	1 732	113	413	34	579	187	126	6	64	90	120
darunter:											
Selbständige	26	/	/	-	/	9	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	302	11	45	7	39	62	24	5	26	34	47
Arbeiter 3)	1 403	101	363	27	536	115	99	/	36	56	70
Ersatzkasse zusammen	687	16	144	16	103	107	27	17	56	71	130
darunter:											
Selbständige	23	/	/	-	/	6	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	513	9	100	12	50	82	17	16	48	64	114
Arbeiter 3)	149	6	40	/	50	18	8	/	/	7	11
Zusammen	3 173	142	747	62	980	356	275	30	134	173	274
darunter:											
Selbständige	68	7	12	-	10	18	/	/	5	X	9
Angestellte 2)	991	22	186	23	113	163	97	27	81	107	173
Arbeiter 3)	2 111	113	549	39	857	174	173	/	47	67	92
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	137	5	25	/	28	31	12	/	10	/	16
davon:											
Selbständige	97	5	17	/	20	27	7	/	8	X	9
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	-	/	-	-	-	X	-
Beamte	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	/
Angestellte 2)	30	-	6	/	/	/	/	/	/	/	6
Arbeiter 3)	8	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Ersatzkasse zusammen	164	/	24	/	21	26	6	7	22	14	39
davon:											
Selbständige	69	/	8	/	9	18	/	5	11	X	13
Mithelfende Familienangehörige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	X	-
Beamte	7	/	/	-	-	-	-	-	/	6	/
Angestellte 2)	86	/	16	/	11	7	/	/	10	8	25
Arbeiter 3)	/	-	/	/	/	/	/	-	/	/	-
Private Krankenversicherung zusammen	181	/	16	/	23	35	8	9	17	42	28
davon:											
Selbständige	105	/	12	-	19	31	7	7	14	X	14
Mithelfende Familienangehörige	/	-	-	-	-	-	/	-	-	X	-
Beamte	41	/	-	-	-	-	/	/	/	36	/
Angestellte 2)	32	/	/	/	/	/	/	/	/	5	11
Arbeiter 3)	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	-
Zusammen	481	9	65	/	71	92	25	22	49	59	83
davon:											
Selbständige	271	7	37	/	48	76	16	16	33	X	37
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	-	/	/	-	-	X	-
Beamte	49	/	/	-	-	-	/	/	/	43	/
Angestellte 2)	148	/	26	/	20	14	7	6	14	15	41
Arbeiter 3)	11	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh. öff. Verw.)
M ä n n l i c h											
Als Rentner versichert											
Zusammen	15	/	/	-	/	/	/	/	/	/	6
darunter:											
Selbständige	/	/	/	-	/	/	-	/	/	X	/
Angestellte 2)	/	/	/	-	/	/	/	-	/	/	/
Arbeiter 3)	7	/	/	-	/	/	/	-	/	/	/
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	6	/	/	-	/	/	/	-	/	/	/
darunter:											
Selbständige	/	-	-	-	-	-	/	-	/	X	/
Mithelfende Familienangehörige	/	-	-	-	/	/	-	-	/	X	/
Angestellte 2)	/	-	/	-	-	/	-	-	/	/	/
Arbeiter 3)	/	/	-	-	/	/	/	-	/	-	/
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	119	/	-	-	-	/	/	-	/	104	15
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	/	-	-	-	-	/	/	-	-	-	/
Zusammen	121	/	-	-	-	/	/	-	/	104	15
Nicht krankenversichert											
Zusammen	/	-	-	-	/	/	/	-	/	/	/
Zusammen											
Zusammen	3 797	154	814	67	1 054	452	303	52	185	337	379
davon:											
Selbständige	345	15	50	/	59	95	22	18	39	X	48
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	/	-	/	X	/
Beamte	151	/	/	-	-	-	/	/	/	145	/
Angestellte 2)	1 163	24	211	27	133	178	105	33	97	125	231
Arbeiter 3)	2 134	115	552	39	862	177	175	/	49	68	96

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh. öff. Verw.)
Weiblich											
Pflichtversichert											
RVÜ-Kasse und ähnliche zusammen 1)	1 299	82	224	11	52	278	101	22	68	139	320
darunter:											
Selbständige	17	/	/	-	/	9	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	673	10	68	7	31	148	67	20	29	91	201
Arbeiter 3)	603	71	154	/	20	119	34	/	38	48	115
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	964	77	158	7	32	226	24	12	51	122	255
darunter:											
Selbständige	12	/	/	-	/	8	/	/	/	X	/
Angestellte 2)	459	9	34	/	16	111	14	11	23	76	160
Arbeiter 3)	490	67	123	/	16	105	9	/	27	46	92
Ersatzkasse zusammen	1 450	21	122	13	62	275	28	60	96	221	552
darunter:											
Selbständige	15	/	/	-	/	6	-	/	/	X	/
Angestellte 2)	1 307	14	101	13	57	217	26	59	86	214	521
Arbeiter 3)	126	7	20	/	/	51	/	/	7	7	26
Zusammen	2 749	103	346	24	114	553	129	82	164	360	872
darunter:											
Selbständige	32	/	/	-	/	15	/	/	/	X	8
Angestellte 2)	1 979	24	168	20	88	365	93	79	115	305	722
Arbeiter 3)	729	78	174	/	24	170	36	/	45	55	141
Freiwillig versichert											
RVÜ-Kasse und ähnliche zusammen 1)	53	/	/	/	/	18	/	/	/	/	17
davon:											
Selbständige	33	/	/	-	/	16	/	/	/	X	10
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	-	-	-	X	/
Beamte	/	-	-	-	-	-	-	/	-	/	/
Angestellte 2)	14	-	/	/	/	/	/	/	/	/	6
Arbeiter 3)	/	/	/	-	/	/	-	-	-	-	/
Ersatzkasse zusammen	96	/	6	/	/	17	/	5	9	13	39
davon:											
Selbständige	40	/	/	-	/	14	/	/	/	X	13
Mithelfende Familienangehörige	/	-	/	-	/	/	-	-	/	X	-
Beamte	7	-	-	-	/	-	/	/	/	5	/
Angestellte 2)	48	/	/	/	/	/	/	/	/	7	25
Arbeiter 3)	/	-	-	-	-	/	/	-	/	/	/
Private Krankenversicherung zusammen	71	/	/	-	/	14	/	/	/	25	21
davon:											
Selbständige	32	/	/	-	/	13	/	/	/	X	13
Mithelfende Familienangehörige	/	-	/	-	-	/	-	-	-	X	/
Beamte	25	/	-	-	-	-	-	-	/	22	/
Angestellte 2)	12	-	/	-	/	/	/	/	/	/	5
Arbeiter 3)	/	/	/	-	-	/	-	-	/	/	/
Zusammen	220	/	11	/	7	50	5	10	16	40	76
davon:											
Selbständige	105	/	/	-	/	43	/	5	10	X	35
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	-	-	/	X	/
Beamte	33	/	-	-	/	-	/	/	/	28	/
Angestellte 2)	75	/	5	/	/	/	/	/	5	11	36
Arbeiter 3)	/	/	/	-	/	/	/	-	/	/	/

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundesbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).



## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (on.off. Verw.)
Weiblich											
Als Rentner versichert											
Zusammen	14	/	/	-	/	/	/	/	/	/	5
darunter:											
Selbständige	/	/	-	-	-	/	-	/	/	x	/
Angestellte 2)	6	-	/	-	/	/	/	/	/	/	/
Arbeiter 3)	/	/	/	-	-	/	/	/	/	-	/
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	17	/	/	/	/	6	/	/	/	/	6
darunter:											
Selbständige	/	/	-	-	-	/	-	-	/	x	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	/	-	/	x	/
Angestellte 2)	8	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/
Arbeiter 3)	/	/	/	/	-	/	/	-	/	-	/
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	/	/	-	-	-	/	/	-	/	-	/
Zusammen	/	/	-	-	-	/	/	-	/	/	/
Nicht krankenversichert											
Zusammen	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	/
Zusammen											
Zusammen	3 007	109	360	25	122	614	136	93	182	405	961
davon:											
Selbständige	141	/	6	-	/	60	/	7	13	x	45
Mithelfende Familienangehörige	15	/	/	-	/	6	/	/	/	x	/
Beamte	37	/	-	-	/	-	/	/	/	32	/
Angestellte 2)	2 068	24	175	21	92	374	96	84	122	317	763
Arbeiter 3)	745	78	177	/	24	174	37	/	46	56	146

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen\*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	Öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh. Öff. Verw.)
I n s g e s a m t											
Pflichtversichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	3 785	208	827	57	930	527	349	36	146	241	464
darunter:											
Selbständige	61	7	10	-	8	20	/	/	/	X	8
Angestellte 2)	1 150	23	153	18	93	229	147	32	62	133	260
Arbeiter 3)	2 565	178	662	39	827	274	199	/	80	108	196
darunter:											
Ortskrankenkasse zusammen	2 696	190	571	41	611	413	150	19	114	212	375
darunter:											
Selbständige	37	/	/	-	/	17	/	/	/	X	5
Angestellte 2)	761	20	79	11	55	174	39	16	49	110	207
Arbeiter 3)	1 893	168	487	30	551	220	108	/	63	102	162
Ersatzkasse zusammen	2 137	37	266	29	164	382	55	77	152	292	682
darunter:											
Selbständige	39	/	/	-	/	13	/	/	5	X	10
Angestellte 2)	1 820	23	201	25	108	299	43	74	134	278	635
Arbeiter 3)	275	13	61	/	54	70	11	/	12	14	36
Zusammen	5 922	245	1 093	86	1 094	909	405	113	298	533	1 146
darunter:											
Selbständige	100	8	14	-	11	33	5	/	8	X	17
Angestellte 2)	2 971	46	354	43	201	528	190	106	197	411	895
Arbeiter 3)	2 840	191	723	43	881	343	209	/	92	122	232
Freiwillig versichert											
RVO-Kasse und ähnliche zusammen 1)	190	7	28	/	30	50	15	7	13	6	33
davon:											
Selbständige	131	7	19	/	22	42	8	/	10	X	19
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	-	-	-	X	/
Beamte	/	-	-	-	-	-	-	/	-	/	/
Angestellte 2)	44	-	7	/	5	/	6	/	/	/	12
Arbeiter 3)	10	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Ersatzkasse zusammen	260	/	30	/	24	43	7	13	31	26	78
davon:											
Selbständige	109	/	10	/	10	33	/	8	16	X	26
Mithelfende Familienangehörige	/	-	/	-	/	/	-	-	/	X	-
Beamte	14	/	/	-	/	-	/	/	/	11	/
Angestellte 2)	134	/	20	/	14	10	/	/	14	15	50
Arbeiter 3)	/	-	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Private Krankenversicherung zusammen	251	/	18	/	24	49	8	12	20	67	49
davon:											
Selbständige	138	/	13	-	19	44	7	9	17	X	27
Mithelfende Familienangehörige	/	-	/	-	-	/	/	-	-	X	/
Beamte	66	/	-	-	-	-	/	/	/	59	6
Angestellte 2)	45	/	/	/	/	/	/	/	/	8	16
Arbeiter 3)	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Zusammen	701	13	76	5	78	142	31	31	64	99	160
davon:											
Selbständige	377	10	42	/	51	119	18	21	43	X	72
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	/	-	/	X	/
Beamte	82	/	/	-	/	-	/	/	/	71	9
Angestellte 2)	222	/	31	/	24	19	10	10	20	26	77
Arbeiter 3)	16	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang)

## 1 KRANKENVERSICHERUNG

1.5 Erwerbstätige im April 1995 nach Art des Versicherungsschutzes, Art der Krankenkasse/-versicherung, Stellung im Beruf und Wirtschaftsunterbereichen \*

1 000

Krankenkasse/ -versicherung	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsunterbereich									
		Land- und Forst- wirt- schaft; Fische- rei	Bergbau und Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- ver- sorgung	Bau- gewerbe	Handel und Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Ver- siche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- wesen, Vermie- tung, Dienstl. f. Unter- nehmen	öffent- liche Ver- waltung u.ä.	öffentl. und private Dienst- lei- stungen (oh.öff. Verw.)
I n s g e s a m t											
Als Rentner versichert											
Zusammen	29	/	/	-	/	6	/	/	/	/	11
darunter:											
Selbständige	5	/	/	-	/	/	-	/	/	X	/
Angestellte 2)	10	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
Arbeiter 3)	12	/	/	-	/	/	/	/	/	/	5
Als Familienangehöriger versichert											
Zusammen	23	/	/	/	/	8	/	/	/	/	7
darunter:											
Selbständige	/	/	-	-	-	/	/	-	/	X	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	/	-	/	X	/
Angestellte 2)	10	-	/	-	/	/	-	/	/	/	/
Arbeiter 3)	7	/	/	/	/	/	/	-	/	-	/
Sonstiger Versicherungsschutz											
Freie Heilfürsorge der Polizei und Bundeswehr	123	/	-	-	-	/	/	-	/	108	15
Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger 4)	/	/	-	-	-	/	/	-	/	-	/
Zusammen	126	/	-	-	-	/	/	-	/	108	16
Nicht krankenversichert											
Zusammen	/	-	/	-	/	/	/	-	/	/	/
Insgesamt											
Insgesamt	6 804	263	1 175	92	1 176	1 066	439	145	368	742	1 340
davon:											
Selbständige	486	20	56	/	62	155	24	24	52	X	93
Mithelfende Familienangehörige	20	/	/	-	/	8	/	/	/	X	/
Beamte	188	/	/	-	/	-	/	/	/	177	9
Angestellte 2)	3 231	48	386	47	225	552	201	117	219	442	994
Arbeiter 3)	2 879	193	729	44	886	351	212	/	95	124	241

1) Ortskrankenkasse, Betriebskrankenkasse (einschließlich der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse, Innungskrankenkasse, Bundesknappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse und ausländische Krankenkasse.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4) Anspruchsberechtigt als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich.

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

## 2 ALTERSVORSORGE

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren			
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- ver- sicherung		selbst pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge ge- zahlt
		der Arbeiter	der Angestellten						
Männlich									
unter 5	255	X	X	X	255	X	X	X	X
5 - 10	521	X	X	X	521	X	X	X	X
10 - 15	554	X	X	X	554	X	X	X	X
Zusammen	1 330	X	X	X	1 330	X	X	X	X
15 - 16	119	/	-	-	118	/	-	-	/
16 - 17	109	10	/	/	96	12	/	-	-
17 - 18	113	47	11	/	54	58	/	-	/
18 - 19	89	46	12	/	31	57	/	-	/
19 - 20	85	51	17	/	16	66	/	-	/
Zusammen	515	156	42	/	315	194	/	-	/
20 - 21	83	55	14	/	14	65	/	-	/
21 - 22	83	56	14	/	12	66	/	/	/
22 - 23	87	61	13	/	13	68	/	/	/
23 - 24	95	70	13	/	11	75	/	/	6
24 - 25	107	77	16	/	13	83	/	/	7
Zusammen	455	318	70	/	63	358	13	/	20
25 - 26	106	74	20	/	11	84	/	/	8
26 - 27	102	71	20	/	9	83	/	/	7
27 - 28	108	77	23	/	8	88	/	/	9
28 - 29	106	72	28	/	/	90	/	/	7
29 - 30	124	89	29	/	/	107	/	/	7
Zusammen	546	384	119	5	38	453	10	8	38
30 - 31	125	87	32	/	/	108	/	/	9
31 - 32	129	89	34	/	/	111	/	/	8
32 - 33	135	93	35	/	6	117	/	/	8
33 - 34	140	93	42	/	/	124	/	/	9
34 - 35	133	95	32	/	/	118	/	/	7
Zusammen	651	457	175	7	22	577	8	13	41
35 - 36	132	91	36	/	/	116	/	/	8
36 - 37	115	80	31	/	/	101	/	/	9
37 - 38	121	83	33	/	/	103	/	5	8
38 - 39	118	79	34	/	/	103	/	/	8
39 - 40	127	87	35	/	/	113	/	/	8
Zusammen	613	421	170	10	13	537	7	16	40
40 - 41	114	75	33	/	/	99	/	/	8
41 - 42	117	74	39	/	/	98	/	/	10
42 - 43	118	77	36	/	/	103	/	/	7
43 - 44	123	81	37	/	/	109	/	/	7
44 - 45	119	77	37	/	/	104	/	/	7
Zusammen	590	384	183	11	13	513	8	17	40
45 - 46	110	68	38	/	/	97	/	/	6
46 - 47	87	52	31	/	/	76	/	/	6
47 - 48	83	48	29	/	/	69	/	/	5
48 - 49	74	45	25	/	/	63	/	/	/
49 - 50	63	36	22	/	/	52	/	/	/
Zusammen	416	249	145	8	14	356	7	14	26
50 - 51	89	53	31	/	/	76	/	/	5
51 - 52	100	59	36	/	/	87	/	/	/
52 - 53	99	57	35	/	/	85	/	/	5
53 - 54	121	67	46	/	/	104	/	/	8
54 - 55	123	72	41	/	6	106	/	/	7
Zusammen	532	308	188	13	23	457	8	15	30
55 - 56	133	77	44	/	8	112	/	/	8
56 - 57	126	71	43	/	8	105	/	/	7
57 - 58	116	63	41	/	9	92	/	/	12
58 - 59	108	58	37	/	11	81	/	/	14
59 - 60	111	55	41	/	12	82	/	/	14
Zusammen	594	323	205	18	48	473	7	11	55
60 - 61	108	39	30	/	38	40	6	/	22
61 - 62	89	28	21	/	38	27	/	/	19
62 - 63	84	24	19	/	39	20	/	/	19
63 - 64	82	21	17	/	42	15	/	/	20
64 - 65	83	22	17	/	42	18	/	/	19
Zusammen	445	135	104	7	200	121	21	/	99
65 und mehr	815	14	14	/	787	/	5	/	17
Zusammen	7 515	3 150	1 414	85	2 866	4 042	98	103	407

## 2 ALTERSVORSORGE

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren			
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- ver- sicherung		selbst pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 Überhaupt Beiträge ge- zahlt
		der Arbeiter	der Angestellten						
Weiblich									
unter 5	237	X	X	X	237	X	X	X	X
5 - 10	483	X	X	X	483	X	X	X	X
10 - 15	525	X	X	X	525	X	X	X	X
Zusammen	1 244	X	X	X	1 244	X	X	X	X
15 - 16	99	/	-	-	99	/	-	-	-
16 - 17	103	/	/	-	96	7	-	-	-
17 - 18	97	16	19	/	61	35	/	-	-
18 - 19	84	18	23	-	43	39	/	-	/
19 - 20	75	21	26	/	27	45	/	/	/
Zusammen	458	59	71	/	327	126	/	/	/
20 - 21	75	25	32	/	18	54	/	/	/
21 - 22	72	23	34	/	14	54	/	/	/
22 - 23	69	25	33	/	10	53	/	/	/
23 - 24	87	33	42	/	12	69	/	/	6
24 - 25	90	35	48	/	7	73	/	/	7
Zusammen	393	141	188	/	61	302	7	/	21
25 - 26	90	35	48	/	7	74	/	/	7
26 - 27	95	39	51	/	/	81	/	/	8
27 - 28	99	40	55	/	/	86	/	/	7
28 - 29	112	44	65	/	/	98	/	/	9
29 - 30	118	47	67	/	/	104	/	/	7
Zusammen	515	204	286	/	22	443	8	/	38
30 - 31	112	47	62	/	/	100	/	/	8
31 - 32	125	54	67	/	/	108	/	/	11
32 - 33	138	58	76	/	/	122	/	/	10
33 - 34	127	51	72	/	/	114	/	/	8
34 - 35	128	50	74	/	/	113	/	/	10
Zusammen	631	261	352	5	12	558	9	/	48
35 - 36	123	51	68	/	/	109	/	/	8
36 - 37	113	48	63	/	/	100	/	/	8
37 - 38	111	47	61	/	/	95	/	/	10
38 - 39	112	48	61	/	/	98	/	/	8
39 - 40	116	45	68	/	/	103	/	/	8
Zusammen	574	238	320	7	9	506	8	9	42
40 - 41	117	45	68	/	/	104	/	/	6
41 - 42	116	41	72	/	/	103	/	/	7
42 - 43	115	42	69	/	/	101	/	/	9
43 - 44	119	43	72	/	/	103	/	/	9
44 - 45	108	42	62	/	/	94	/	/	8
Zusammen	574	214	342	6	12	506	7	9	39
45 - 46	104	39	61	/	/	90	/	/	8
46 - 47	89	32	52	/	/	75	/	/	8
47 - 48	86	33	48	/	/	73	/	/	6
48 - 49	72	24	44	/	/	61	/	/	7
49 - 50	61	22	36	/	/	52	/	/	5
Zusammen	411	150	241	/	15	351	5	7	34
50 - 51	91	33	53	/	/	78	/	/	7
51 - 52	108	38	62	/	6	90	/	/	9
52 - 53	106	41	58	/	6	88	/	/	9
53 - 54	121	44	66	/	9	96	/	/	12
54 - 55	130	50	70	/	8	107	/	/	12
Zusammen	555	207	309	8	32	460	9	6	49
55 - 56	134	53	69	/	11	104	/	/	16
56 - 57	129	50	63	/	14	97	/	/	16
57 - 58	117	44	54	/	17	80	/	/	18
58 - 59	116	44	54	/	17	76	/	/	21
59 - 60	121	44	54	/	22	72	/	/	25
Zusammen	617	236	294	7	81	428	9	/	97
60 - 61	117	10	11	-	96	7	10	/	/
61 - 62	98	/	/	/	90	/	/	/	/
62 - 63	92	/	/	/	87	/	/	/	/
63 - 64	92	/	/	-	88	/	/	/	/
64 - 65	98	/	/	-	95	/	/	/	/
Zusammen	497	19	22	/	455	14	13	/	12
65 und mehr	1 521	21	11	/	1 489	/	/	/	28
Zusammen	7 992	1 749	2 439	44	3 760	3 695	81	46	409

2.1 Bevölkerung im April 1995 nach Alter, Art der gesetzlichen Rentenversicherung  
und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Bevölkerung insgesamt	Versichert in der			Nicht versichert	Von den Versicherten waren			
		Renten- versicherung		Knappschaft- lichen Renten- ver- sicherung		selbst- pflichtver- sichert in der Be- richtswoche	z. Zt. nicht pflichtver- sichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbei- träge ge- zahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge ge- zahlt	weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- od. freiwill. Bei- träge ge- zahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge ge- zahlt
		der Arbeiter	der Angestellten						
I n s g e s a m t									
unter 5	492	X	X	X	492	X	X	X	X
5 - 10	1 004	X	X	X	1 004	X	X	X	X
10 - 15	1 079	X	X	X	1 079	X	X	X	X
Zusammen	2 575	X	X	X	2 575	X	X	X	X
15 - 16	218	/	-	-	217	/	-	-	/
16 - 17	212	14	6	/	192	19	/	/	-
17 - 18	210	64	30	/	116	93	/	-	/
18 - 19	173	64	35	/	74	97	/	/	/
19 - 20	159	72	43	/	44	110	/	/	/
Zusammen	973	215	113	/	642	320	7	/	/
20 - 21	158	79	46	/	32	119	/	/	/
21 - 22	155	80	48	/	25	120	/	/	5
22 - 23	156	86	46	/	24	121	/	/	7
23 - 24	182	103	54	/	23	144	/	/	11
24 - 25	197	112	64	/	20	156	5	/	14
Zusammen	848	460	258	6	124	660	20	/	41
25 - 26	196	109	68	/	19	158	/	/	15
26 - 27	197	110	71	/	14	164	/	/	15
27 - 28	208	116	78	/	12	174	/	/	16
28 - 29	218	117	93	/	7	188	/	/	16
29 - 30	242	136	96	/	8	211	/	/	14
Zusammen	1 061	588	405	8	60	895	18	12	76
30 - 31	237	134	94	/	7	207	/	/	17
31 - 32	254	143	101	/	7	220	/	/	19
32 - 33	273	151	111	/	8	239	/	/	19
33 - 34	268	145	114	/	6	238	/	/	17
34 - 35	261	146	106	/	6	231	/	/	17
Zusammen	1 293	719	527	12	34	1 135	17	17	89
35 - 36	254	142	104	/	6	226	/	/	15
36 - 37	228	128	94	/	/	201	/	/	16
37 - 38	232	131	94	/	/	198	/	6	18
38 - 39	230	127	96	/	/	201	/	/	16
39 - 40	243	132	103	6	/	216	/	5	16
Zusammen	1 188	659	490	17	22	1 042	16	25	82
40 - 41	231	120	101	/	5	203	/	/	14
41 - 42	233	114	111	/	/	202	/	6	17
42 - 43	232	120	105	/	/	204	/	/	15
43 - 44	242	124	109	/	/	212	/	6	17
44 - 45	227	119	99	/	6	198	/	6	15
Zusammen	1 164	598	525	17	25	1 019	16	27	79
45 - 46	214	107	99	/	6	186	/	/	14
46 - 47	176	85	83	/	5	150	/	/	14
47 - 48	169	81	77	/	8	142	/	/	11
48 - 49	145	69	70	/	/	124	/	/	11
49 - 50	124	59	58	/	/	104	/	/	9
Zusammen	828	400	386	12	29	707	12	21	59
50 - 51	179	86	84	/	7	154	/	/	12
51 - 52	208	97	98	/	9	176	/	6	14
52 - 53	205	98	93	/	10	173	/	/	14
53 - 54	242	111	112	5	14	200	/	/	20
54 - 55	253	122	111	5	15	213	/	/	19
Zusammen	1 087	515	497	21	55	916	17	21	79
55 - 56	267	129	113	/	20	216	/	/	23
56 - 57	255	121	106	5	22	202	/	/	23
57 - 58	233	107	95	6	26	172	/	/	30
58 - 59	224	102	91	/	27	157	/	/	35
59 - 60	233	100	95	/	33	154	/	/	40
Zusammen	1 212	558	499	25	129	901	16	14	151
60 - 61	225	48	41	/	134	47	16	/	25
61 - 62	187	32	26	/	128	31	6	/	22
62 - 63	175	27	21	/	126	22	/	/	21
63 - 64	174	23	19	/	130	16	/	/	23
64 - 65	181	24	19	/	137	19	/	/	20
Zusammen	942	153	126	8	655	135	34	6	112
65 und mehr	2 336	35	25	/	2 276	5	7	/	45
Insgesamt	15 506	4 899	3 853	129	6 626	7 736	179	149	816

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
<b>Erwerbstätige</b>								
<b>15 bis unter 20 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	202	148	200	148	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	110	41	108	40	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	-	-
Zusammen	314	191	311	189	/	/	/	/
<b>20 bis unter 25 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	359	267	348	257	6	5	5	/
Rentenversicherung der Angestellten	213	63	201	56	6	/	5	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	577	333	554	316	12	10	11	6
<b>25 bis unter 30 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	447	325	429	311	5	/	12	10
Rentenversicherung der Angestellten	336	108	309	91	13	8	14	9
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	5	7	5	/	/	/	/
Zusammen	790	438	746	407	19	12	26	19
<b>30 bis unter 35 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	572	399	545	378	9	7	18	14
Rentenversicherung der Angestellten	459	166	416	139	16	10	27	17
Knappschaftliche Rentenversicherung	10	6	10	6	/	/	/	/
Zusammen	1 041	572	571	523	26	18	45	31
<b>35 bis unter 40 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	531	369	503	350	10	6	18	13
Rentenversicherung der Angestellten	432	160	383	129	23	14	26	18
Knappschaftliche Rentenversicherung	14	9	14	8	/	/	/	/
Zusammen	978	538	900	487	33	20	45	31
<b>40 bis unter 45 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	486	337	458	316	11	8	17	13
Rentenversicherung der Angestellten	463	169	414	138	23	13	26	18
Knappschaftliche Rentenversicherung	14	10	14	10	/	/	-	-
Zusammen	964	516	886	464	35	21	43	31
<b>45 bis unter 50 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	309	210	289	196	9	6	10	8
Rentenversicherung der Angestellten	332	134	298	112	18	11	17	10
Knappschaftliche Rentenversicherung	10	7	9	6	/	/	/	/
Zusammen	651	351	597	315	27	17	27	18
<b>50 bis unter 55 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	379	253	360	240	9	6	11	8
Rentenversicherung der Angestellten	407	167	374	145	18	12	15	10
Knappschaftliche Rentenversicherung	15	11	15	11	/	/	-	-
Zusammen	802	431	749	395	27	18	26	18
<b>55 bis unter 60 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	240	166	226	157	6	/	7	5
Rentenversicherung der Angestellten	258	121	243	110	10	8	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	9	7	9	7	/	/	/	/
Zusammen	506	295	478	273	16	13	12	9
<b>60 bis unter 65 Jahre</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	23	20	20	17	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	38	31	31	26	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	-	-
Zusammen	61	52	51	44	6	5	/	/
<b>65 Jahre und mehr</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	/	/	/	/	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	/	/	/	/	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	-	-
Zusammen	7	6	/	/	/	/	/	/
<b>Zusammen</b>								
Rentenversicherung der Arbeiter	3 550	2 498	3 380	2 371	69	49	100	77
Rentenversicherung der Angestellten	3 053	1 164	2 780	988	134	85	140	91
Knappschaftliche Rentenversicherung	88	60	85	58	/	/	/	/
Zusammen	6 691	3 722	6 245	3 417	204	136	242	169

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
					nach dem 1.1.1924 Pflicht- und/oder frei- willige Beiträge 1)			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Erwerbslose								
15 bis unter 20 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	11	7	7	/	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	/	/	/	/	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	14	8	9	/	/	/	/	/
20 bis unter 25 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	80	42	70	36	/	/	7	/
Rentenversicherung der Angestellten	30	/	23	/	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	111	47	94	40	6	/	10	/
25 bis unter 30 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	113	47	97	41	/	/	12	/
Rentenversicherung der Angestellten	45	6	37	/	/	/	6	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	-	-
Zusammen	159	54	135	44	6	/	18	5
30 bis unter 35 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	131	53	110	46	/	/	17	5
Rentenversicherung der Angestellten	51	7	42	6	/	/	8	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	184	61	154	53	5	/	25	6
35 bis unter 40 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	114	47	96	40	/	/	14	/
Rentenversicherung der Angestellten	50	9	41	8	/	-	8	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	167	57	139	49	5	/	22	5
40 bis unter 45 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	101	42	84	36	/	/	13	/
Rentenversicherung der Angestellten	54	13	44	11	/	/	8	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	157	56	130	48	6	/	22	/
45 bis unter 50 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	81	35	69	31	/	/	10	/
Rentenversicherung der Angestellten	46	10	38	9	/	/	7	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	-	-
Zusammen	129	45	109	41	/	/	17	/
50 bis unter 55 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	112	45	95	41	/	/	14	/
Rentenversicherung der Angestellten	73	18	64	16	/	/	8	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	190	64	163	59	/	/	23	/
55 bis unter 60 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	106	45	91	42	/	/	13	/
Rentenversicherung der Angestellten	82	27	71	26	/	/	10	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	/	-
Zusammen	191	74	165	69	/	/	23	/
60 bis unter 65 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	7	7	6	5	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	7	6	6	5	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	-	-
Zusammen	14	13	12	11	/	/	/	/
65 Jahre und mehr								
Rentenversicherung der Arbeiter	/	-	-	-	/	-	/	-
Rentenversicherung der Angestellten	/	-	/	-	-	-	-	-
Knappschaftliche Rentenversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	/	-	/	-	/	-	/	-
Zusammen								
Rentenversicherung der Arbeiter	856	369	725	324	26	17	104	28
Rentenversicherung der Angestellten	442	100	368	88	15	5	59	8
Knappschaftliche Rentenversicherung	18	8	17	8	-	-	/	-
Zusammen	1 316	478	1 110	420	42	23	164	36

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.



## 2 ALTERSVORSORGE

2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen,  
Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Nicht erwerbspersonen								
15 bis unter 20 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	/	/	/	/	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	/	-	-	-	/	-	/	-
Knappschaftliche Rentenversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	/	/	/	/	/	/	/	/
20 bis unter 25 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	20	10	7	/	/	/	11	7
Rentenversicherung der Angestellten	16	/	/	/	/	/	9	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	-	-	-	-	/	-
Zusammen	36	13	12	/	/	/	20	10
25 bis unter 30 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	28	11	8	/	/	/	18	10
Rentenversicherung der Angestellten	23	5	6	/	/	/	14	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	52	17	14	/	5	/	32	14
30 bis unter 35 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	16	/	6	/	/	/	9	/
Rentenversicherung der Angestellten	16	/	/	-	/	/	10	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	/	-	-	-	-	-
Zusammen	32	6	10	/	/	/	19	/
35 bis unter 40 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	13	/	/	/	/	/	9	/
Rentenversicherung der Angestellten	8	/	/	/	/	/	6	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	/	-	-	-	/	-
Zusammen	21	5	/	/	/	/	15	/
40 bis unter 45 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	11	/	/	/	/	/	9	/
Rentenversicherung der Angestellten	7	/	/	/	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	-	-	-	-	/	/
Zusammen	19	6	/	/	/	/	14	/
45 bis unter 50 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	11	/	/	/	/	/	8	/
Rentenversicherung der Angestellten	8	/	/	-	/	/	6	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	-	-	/	/	/	/
Zusammen	19	6	/	/	/	/	15	/
50 bis unter 55 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	23	10	/	/	/	/	18	6
Rentenversicherung der Angestellten	17	/	/	/	/	/	12	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	-	-	/	/	/	/
Zusammen	41	13	/	/	6	/	30	8
55 bis unter 60 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	213	112	139	80	6	/	68	28
Rentenversicherung der Angestellten	160	57	109	43	5	/	46	13
Knappschaftliche Rentenversicherung	12	8	10	7	/	-	/	/
Zusammen	386	178	258	130	12	/	116	43
60 bis unter 65 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	123	108	38	36	18	11	67	61
Rentenversicherung der Angestellten	82	67	32	29	15	8	34	29
Knappschaftliche Rentenversicherung	7	7	/	/	/	/	5	/
Zusammen	212	181	72	66	34	20	106	95
65 Jahre und mehr								
Rentenversicherung der Arbeiter	32	12	/	/	5	/	26	9
Rentenversicherung der Angestellten	20	10	/	/	/	/	16	7
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	-	-	-	/	/	/	/
Zusammen	53	23	/	/	9	6	42	15
Zusammen								
Rentenversicherung der Arbeiter	493	283	207	123	43	25	244	135
Rentenversicherung der Angestellten	358	150	163	74	38	16	157	60
Knappschaftliche Rentenversicherung	23	17	12	9	/	/	10	7
Zusammen	874	449	381	206	82	42	410	202

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2.2 Pflichtmitglieder und Beitragszahler im April 1995 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses

1 000

Versicherungsart	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924		Davon zahlten					
			Pflichtbeiträge in der Berichtswoche		keine Pflichtbeiträge in der Berichtswoche, aber in den letzten 12 Mona- ten Pflicht- oder frei- willige Beiträge			
	insgesamt	männlich			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
I n s g e s a m t								
15 bis unter 20 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	215	156	208	152	/	/	/	/
Rentenversicherung der Angestellten	113	42	110	41	/	/	/	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	-	-	-	-
Zusammen	331	200	320	194	7	/	/	/
20 bis unter 25 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	460	318	425	295	11	9	23	15
Rentenversicherung der Angestellten	258	70	230	60	11	6	17	/
Knappschaftliche Rentenversicherung	6	/	5	/	/	/	/	/
Zusammen	724	392	660	358	23	15	41	20
25 bis unter 30 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	588	384	535	353	11	7	42	24
Rentenversicherung der Angestellten	405	119	352	95	19	10	34	14
Knappschaftliche Rentenversicherung	8	5	8	5	/	/	/	/
Zusammen	1 001	508	895	453	30	18	76	38
30 bis unter 35 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	719	457	661	426	14	10	44	22
Rentenversicherung der Angestellten	527	175	462	145	20	11	45	19
Knappschaftliche Rentenversicherung	12	7	12	7	/	/	/	/
Zusammen	1 258	639	1 135	577	34	21	89	41
35 bis unter 40 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	659	421	601	391	16	9	42	21
Rentenversicherung der Angestellten	490	170	425	137	25	14	40	19
Knappschaftliche Rentenversicherung	17	10	16	9	/	/	/	/
Zusammen	1 165	600	1 042	537	41	23	82	40
40 bis unter 45 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	598	384	543	353	16	11	39	20
Rentenversicherung der Angestellten	525	183	460	149	26	14	39	19
Knappschaftliche Rentenversicherung	17	11	16	11	/	/	/	/
Zusammen	1 139	578	1 019	513	42	25	79	40
45 bis unter 50 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	400	249	359	228	12	8	29	13
Rentenversicherung der Angestellten	386	145	337	121	20	12	30	12
Knappschaftliche Rentenversicherung	12	8	11	7	/	/	/	/
Zusammen	798	402	707	356	32	21	59	26
50 bis unter 55 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	515	308	458	283	14	9	43	16
Rentenversicherung der Angestellten	497	188	440	162	23	13	35	13
Knappschaftliche Rentenversicherung	21	13	19	12	/	/	/	/
Zusammen	1 033	509	916	457	37	23	79	30
55 bis unter 60 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	558	323	456	278	14	9	88	36
Rentenversicherung der Angestellten	499	205	423	178	16	10	61	18
Knappschaftliche Rentenversicherung	25	18	22	16	/	/	/	/
Zusammen	1 083	546	901	473	30	19	151	55
60 bis unter 65 Jahre								
Rentenversicherung der Arbeiter	153	135	64	58	20	13	69	63
Rentenversicherung der Angestellten	126	104	69	60	20	12	37	31
Knappschaftliche Rentenversicherung	8	7	/	/	/	/	5	/
Zusammen	287	246	135	121	41	26	112	99
65 Jahre und mehr								
Rentenversicherung der Arbeiter	35	14	/	/	6	/	27	9
Rentenversicherung der Angestellten	25	14	/	/	/	/	17	8
Knappschaftliche Rentenversicherung	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	61	28	5	/	11	7	45	17
I n s g e s a m t								
Rentenversicherung der Arbeiter	4 899	3 150	4 313	2 818	139	92	448	240
Rentenversicherung der Angestellten	3 853	1 414	3 310	1 149	187	107	356	158
Knappschaftliche Rentenversicherung	129	85	114	75	/	/	12	8
I n s g e s a m t	8 881	4 649	7 736	4 042	328	200	816	407

1) Weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt.

## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...			Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren						
		Renten- versicherung		Knapp- schaft- lichen Renten- versi- cherung		selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...				nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...		
		der Arbeiter	der Ange- stellten			zu- sammen	Renten- versicherung der Ange- stellten	Knapp schaftl. Renten versich.	zu- sammen	Rentenversicherung der Arbeiter	darunter der Ange- stellten	
Stellung im Beruf	ins- gesamt											
M ä n n l i c h												
15 - 20 zusammen	194	148	41	/	/	189	148	40	/	/	/	/
Selbständige	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	-	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	12	/	/	/	/	8	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	38	/	36	/	/	38	/	36	/	-	-	-
Arbeiter 2)	143	142	-	/	/	143	142	-	/	-	-	-
20 - 25 zusammen	345	267	63	/	12	316	257	56	/	16	9	6
Selbständige	6	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	55	30	15	/	10	34	23	10	/	12	6	/
Angestellte 1)	69	22	46	/	/	68	22	46	/	/	/	/
Arbeiter 2)	213	210	/	/	/	212	210	/	/	/	/	/
25 - 30 zusammen	452	325	108	5	14	407	311	91	5	31	14	17
Selbständige	29	14	10	/	/	8	/	/	-	17	10	7
Mith. Fam.-Angeh.	/	-	-	-	/	X	X	X	X	-	-	-
Beamte	18	5	7	/	5	/	/	/	/	10	/	7
Angestellte 1)	115	21	91	/	/	108	20	88	/	/	/	/
Arbeiter 2)	290	285	/	/	/	289	284	/	/	/	/	/
30 - 35 zusammen	585	399	166	6	14	523	378	139	6	49	21	27
Selbständige	54	27	22	/	/	19	10	9	-	30	16	13
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	-	-	-	X	X	X	X	/	/	-
Beamte	20	/	11	/	5	-	-	-	-	15	/	11
Angestellte 1)	168	30	133	/	/	161	29	130	/	/	/	/
Arbeiter 2)	343	339	-	/	/	343	339	-	/	/	/	-
35 - 40 zusammen	545	369	160	9	7	487	350	129	8	51	20	31
Selbständige	52	26	24	/	/	16	9	6	-	34	16	17
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	16	/	10	-	/	-	-	-	-	13	/	10
Angestellte 1)	153	25	126	/	/	148	24	122	/	/	/	/
Arbeiter 2)	324	316	/	7	/	323	316	/	7	-	-	-
40 - 45 zusammen	520	337	169	10	/	464	316	138	10	52	21	31
Selbständige	59	30	27	/	/	22	12	9	-	36	18	18
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	-	-	-	X	X	X	X	/	/	-
Beamte	12	/	9	-	/	-	-	-	-	11	/	9
Angestellte 1)	163	27	132	/	/	157	26	128	/	5	/	/
Arbeiter 2)	286	278	-	7	/	285	278	-	7	/	/	-
45 - 50 zusammen	355	210	134	7	/	315	196	112	6	36	14	22
Selbständige	45	21	21	/	/	20	10	9	-	24	11	12
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	8	/	6	-	/	-	-	-	-	7	/	6
Angestellte 1)	132	22	107	/	/	127	21	103	/	/	/	/
Arbeiter 2)	169	165	-	/	/	169	165	-	/	-	-	-
50 - 55 zusammen	435	253	167	11	/	395	240	145	11	36	14	22
Selbständige	51	24	26	/	/	23	12	12	-	26	12	14
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	7	/	5	-	/	-	-	-	-	6	/	5
Angestellte 1)	164	23	136	/	/	159	23	133	/	/	/	/
Arbeiter 2)	213	205	/	7	/	213	205	/	7	/	/	-
55 - 60 zusammen	297	166	121	7	/	273	157	110	7	21	10	11
Selbständige	31	17	13	-	/	15	9	7	-	15	8	6
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	/	/	/	-	/	-	-	-	-	/	/	/
Angestellte 1)	126	17	106	/	/	122	17	103	/	/	/	/
Arbeiter 2)	137	131	/	/	/	137	131	/	/	-	-	-
60 - 65 zusammen	56	20	31	/	/	44	17	26	/	8	/	6
Selbständige	11	5	/	-	/	5	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	-	-	/	X	X	X	X	/	/	-
Beamte	/	-	/	-	-	-	-	-	-	/	-	/
Angestellte 1)	31	/	26	/	/	27	/	24	/	/	/	/
Arbeiter 2)	13	11	/	/	/	11	11	-	/	/	-	/
65 und mehr zusammen	12	/	/	/	7	/	/	/	/	/	/	/
Selbständige	6	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte 1)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Arbeiter 2)	/	/	/	-	/	/	/	-	-	/	-	/
Zusammen	3 797	2 498	1 164	60	76	3 417	2 371	988	58	305	127	176
Selbständige	345	169	150	/	24	131	73	58	-	189	96	92
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	151	50	70	/	30	45	30	14	/	76	21	55
Angestellte 1)	1 163	193	942	16	13	1 117	187	914	15	33	6	27
Arbeiter 2)	2 134	2 082	/	41	8	2 123	2 081	/	41	/	/	/

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...			Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren						
		Renten- versicherung		Knapp- schaft- lichen Renten- versi- cherung		selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...			nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...			
		der Arbeiter	der Ange- stellten			zu- sammen	Renten- versicherung der Arbeiter	Renten- versicherung der Ange- stellten	Knapp- schaftl. Renten- versch.	zu- sammen	darunter Rentenversicherung der Arbeiter	der Ange- stellten
Stellung im Beruf	ins- gesamt											
Weiblich												
15 - 20 zusammen	125	53	69	/	/	122	53	68	/	/	/	/
Selbständige	/	/	-	-	-	/	/	-	-	/	/	-
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	-	-	-	X	X	X	X	/	/	-
Beamte	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Angestellte 1)	72	/	68	/	/	71	/	68	/	/	/	-
Arbeiter 2)	51	50	/	/	/	50	50	-	/	/	-	/
20 - 25 zusammen	251	93	150	/	6	238	91	145	/	7	/	5
Selbständige	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	-	-	/	X	X	X	X	/	/	-
Beamte	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Angestellte 1)	174	24	146	/	/	169	24	145	/	/	/	/
Arbeiter 2)	69	67	-	/	/	67	67	-	/	-	-	-
25 - 30 zusammen	359	122	228	/	7	338	118	218	/	14	/	11
Selbständige	10	/	6	-	/	/	/	/	-	5	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	7	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Angestellte 1)	258	37	218	/	/	253	36	216	/	/	/	/
Arbeiter 2)	83	80	/	/	/	81	80	/	/	/	/	/
30 - 35 zusammen	474	173	293	/	/	448	167	277	/	22	6	16
Selbständige	20	6	12	/	/	7	/	/	-	11	/	8
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	7	/	5	-	/	X	X	X	X	6	/	5
Angestellte 1)	328	49	275	/	/	324	48	273	/	/	/	/
Arbeiter 2)	118	116	-	/	/	116	115	-	/	/	/	-
35 - 40 zusammen	442	162	272	6	/	413	153	254	6	27	9	18
Selbständige	28	12	15	-	/	10	/	/	-	17	7	10
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	6	/	/	-	/	X	X	X	X	6	/	/
Angestellte 1)	296	41	251	/	/	293	41	248	/	/	/	/
Arbeiter 2)	110	108	/	/	/	110	108	/	/	/	/	-
40 - 45 zusammen	450	149	295	/	/	422	141	276	/	26	7	18
Selbständige	29	9	19	-	/	11	/	7	-	17	5	11
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	6	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Angestellte 1)	314	40	271	/	/	311	40	269	/	/	/	/
Arbeiter 2)	100	98	/	/	/	100	98	/	/	/	/	-
45 - 50 zusammen	302	99	198	/	/	282	93	186	/	18	6	13
Selbständige	18	6	11	-	/	6	/	/	-	11	/	7
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Angestellte 1)	211	24	184	/	/	208	24	182	/	/	/	/
Arbeiter 2)	67	66	-	/	/	67	66	-	/	-	-	-
50 - 55 zusammen	372	126	240	/	/	354	120	229	/	16	6	11
Selbständige	19	8	11	/	/	9	/	/	-	10	/	6
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	/	-	/	-	/	X	X	X	X	/	-	/
Angestellte 1)	259	29	226	/	/	256	29	224	/	/	/	/
Arbeiter 2)	89	87	/	/	/	88	87	/	/	/	/	/
55 - 60 zusammen	213	73	136	/	/	204	70	133	/	7	/	/
Selbständige	10	/	5	/	/	6	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	/	-	-	-	/	X	X	X	X	-	-	-
Angestellte 1)	146	14	130	/	/	145	14	129	/	/	/	/
Arbeiter 2)	55	53	/	/	/	54	53	/	/	/	/	/
60 - 65 zusammen	14	/	7	-	/	7	/	5	-	/	/	/
Selbständige	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	-	-	/	X	X	X	X	/	/	-
Beamte	-	-	-	-	-	X	X	X	X	-	-	-
Angestellte 1)	8	/	6	-	/	6	/	/	-	/	/	/
Arbeiter 2)	/	/	-	-	/	/	/	-	-	/	/	-
65 und mehr zusammen	5	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Selbständige	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	-	-	-	/	X	X	X	X	-	-	-
Beamte	-	-	-	-	-	X	X	X	X	-	-	-
Angestellte 1)	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	-	/
Arbeiter 2)	/	-	/	-	/	-	-	-	-	/	-	/
Zusammen	3 007	1 052	1 890	28	37	2 828	1 009	1 792	27	141	43	98
Selbständige	141	52	81	/	8	56	26	30	-	77	26	51
Mith. Fam.-Angeh.	15	7	6	/	/	X	X	X	X	13	7	6
Beamte	37	/	25	-	8	X	X	X	X	29	/	25
Angestellte 1)	2 068	262	1 776	18	12	2 038	259	1 761	18	18	/	15
Arbeiter 2)	745	727	/	9	7	735	725	/	9	/	/	/

- 1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.  
2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

## 2.3 Erwerbstätige im April 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art des Versicherungsverhältnisses und Art der gesetzlichen Rentenversicherung

1 000

Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Erwerbs- tätige	Versichert in der ...			Nicht ver- sichert	Von den Versicherten waren						
		Renten- versicherung		Knapp- schaft- lichen Renten- versi- cherung		selbst pflichtversichert in der Berichtswoche in der ...			nicht pflichtversichert in der Berichtswoche, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt zur ...			
		der Arbeiter	der Ange- stellten			zu- sammen	Renten- versicherung der Ange- stellten	Knapp schaftl. Renten versch.	zu- sammen	Rentenversicherung der Arbeiter	darunter versicherung der Ange- stellten	
Stellung im Beruf	ins- gesamt											
I n s g e s a m t												
15 - 20 zusammen	319	202	110	/	5	311	200	108	/	/	/	/
Selbständige	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	-
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	13	/	/	/	/	8	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	110	/	104	/	/	109	/	104	/	/	/	/
Arbeiter 2)	194	192	/	/	/	193	192	-	/	/	-	/
20 - 25 zusammen	595	359	213	/	18	554	348	201	/	23	11	11
Selbständige	9	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	/	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	60	30	17	/	11	34	23	10	/	15	7	7
Angestellte 1)	243	46	192	/	/	237	45	190	/	/	/	/
Arbeiter 2)	282	277	/	/	/	279	277	/	/	/	/	/
25 - 30 zusammen	811	447	336	7	20	746	429	309	7	45	17	27
Selbständige	39	18	15	/	6	11	7	/	-	22	11	11
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	25	6	11	/	7	/	/	/	/	15	/	11
Angestellte 1)	373	57	309	/	/	361	56	304	/	7	/	5
Arbeiter 2)	373	365	/	5	/	370	364	/	5	/	/	/
30 - 35 zusammen	1 059	572	459	10	18	971	545	416	10	71	27	43
Selbständige	74	33	34	/	7	26	14	13	-	41	19	21
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	/	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	26	/	16	/	6	-	-	-	-	21	/	16
Angestellte 1)	496	79	408	/	/	486	78	404	/	6	/	/
Arbeiter 2)	461	455	-	5	/	459	454	-	5	/	/	-
35 - 40 zusammen	987	531	432	14	10	900	503	383	14	78	29	49
Selbständige	80	37	39	/	/	26	14	11	-	51	23	27
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	22	/	15	/	/	-	-	-	-	19	/	15
Angestellte 1)	450	66	377	5	/	441	65	371	5	7	/	6
Arbeiter 2)	434	424	/	9	/	433	423	/	9	/	/	-
40 - 45 zusammen	970	486	463	14	7	886	458	414	14	78	28	49
Selbständige	88	39	46	/	/	33	16	16	-	52	23	29
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	18	/	14	/	/	-	-	-	-	15	/	14
Angestellte 1)	476	67	403	5	/	468	66	397	5	7	/	6
Arbeiter 2)	386	376	/	9	/	385	376	/	9	/	/	-
45 - 50 zusammen	657	309	332	10	6	597	289	298	9	54	19	34
Selbständige	64	28	32	/	/	26	13	13	-	35	15	19
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	-	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	10	/	8	/	/	-	-	-	-	9	/	8
Angestellte 1)	343	46	291	/	/	335	45	285	/	7	/	6
Arbeiter 2)	237	231	-	/	/	236	231	-	/	-	-	-
50 - 55 zusammen	807	379	407	15	6	749	360	374	15	53	19	33
Selbständige	70	32	36	/	/	32	16	16	-	36	15	20
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	10	/	7	/	/	-	-	-	-	8	/	7
Angestellte 1)	423	52	363	7	/	416	52	358	7	6	/	/
Arbeiter 2)	302	292	/	8	/	301	292	/	8	/	/	/
55 - 60 zusammen	510	240	258	9	/	478	226	243	9	29	13	15
Selbständige	42	22	18	/	/	21	11	10	-	19	11	8
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	/	/	/	/	/	-	-	-	/	/	/	/
Angestellte 1)	271	32	235	/	/	266	31	232	/	/	/	/
Arbeiter 2)	192	185	/	5	/	191	184	/	5	/	/	/
60 - 65 zusammen	71	23	38	/	9	51	20	31	/	10	/	7
Selbständige	14	6	6	-	/	6	/	/	-	6	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	-
Beamte	/	-	/	/	-	-	-	-	-	/	/	/
Angestellte 1)	40	/	32	/	/	33	/	29	/	/	/	/
Arbeiter 2)	16	12	/	/	/	12	12	-	/	/	/	/
65 und mehr zusammen	18	/	/	/	10	/	/	/	/	/	/	/
Selbständige	7	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/
Mith. Fam.-Angeh.	/	/	/	-	/	X	X	X	X	/	/	/
Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte 1)	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Arbeiter 2)	/	/	/	-	/	/	/	-	/	/	-	/
Insgesamt	6 804	3 550	3 053	88	113	6 245	3 380	2 780	85	446	169	274
Selbständige	486	221	231	/	32	187	99	88	-	267	122	143
Mith. Fam.-Angeh.	20	10	7	/	/	X	X	X	X	17	10	7
Beamte	188	54	95	/	37	45	30	14	/	105	24	81
Angestellte 1)	3 231	455	2 718	34	25	3 155	446	2 675	34	52	9	42
Arbeiter 2)	2 879	2 810	/	50	16	2 858	2 806	/	50	5	/	/

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

### 3 Lange Reihen

#### 3.1 Bevölkerung nach Art des Krankenversicherungsschutzes und Beteiligung am Erwerbsleben 1 000

Jahr	Bevölkerung			Erwerbstätige			Erwerbslose			Nichtwerbspersonen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Pflichtversichert												
1985	21 073	12 347	8 726	19 534	11 408	8 126	1 305	790	516	235	150	85
1986	21 268	12 412	8 856	19 715	11 472	8 243	1 297	782	515	256	159	97
1987 1)	21 319	12 355	8 964	19 649	11 294	8 355	1 401	889	512	269	172	97
1988	21 471	12 380	9 091	19 823	11 414	8 408	1 363	782	581	286	183	102
1989	21 231	12 116	9 115	19 734	11 259	8 475	1 238	696	542	260	161	98
1990	22 002	12 453	9 549	20 385	11 553	8 832	1 217	665	552	400	235	166
1991	22 159	12 487	9 673	20 721	11 665	9 057	1 026	591	434	412	231	182
1992	22 487	12 584	9 903	21 022	11 746	9 276	1 107	642	465	358	196	162
1993	22 593	12 597	9 997	20 650	11 448	9 202	1 555	936	619	388	212	176
1994	22 671	12 670	10 001	20 540	11 336	9 204	1 815	1 136	679	316	198	118
1995	22 376	12 460	9 915	20 286	11 165	9 120	1 731	1 084	647	359	211	148
Freiwillig versichert												
1985	7 244	4 977	2 267	5 412	4 182	1 230	129	54	75	1 702	741	961
1986	7 442	5 098	2 344	5 526	4 260	1 266	122	53	69	1 794	785	1 009
1987 1)	7 705	5 296	2 408	5 768	4 434	1 335	118	57	62	1 818	806	1 012
1988	7 613	5 316	2 297	5 790	4 475	1 315	123	61	63	1 699	781	919
1989	8 318	5 735	2 584	6 286	4 814	1 472	128	63	64	1 905	858	1 047
1990	8 593	5 970	2 622	6 683	5 077	1 606	103	47	56	1 807	847	960
1991	9 130	6 190	2 940	6 851	5 174	1 678	93	45	49	2 185	971	1 214
1992	9 448	6 352	3 096	6 965	5 233	1 732	97	51	46	2 387	1 069	1 318
1993	10 043	6 657	3 386	7 193	5 373	1 820	115	59	56	2 735	1 226	1 509
1994	9 948	6 541	3 407	7 010	5 200	1 810	130	64	67	2 808	1 278	1 530
1995	9 825	6 528	3 297	7 082	5 250	1 832	122	64	58	2 620	1 214	1 406
Als Rentner versichert												
1985	10 412	4 226	6 186	206	108	98	36	17	19	10 171	4 101	6 070
1986	10 357	4 163	6 194	201	104	96	36	13	23	10 120	4 046	6 074
1987 1)	10 584	4 258	6 325	195	104	91	31	12	20	10 357	4 142	6 215
1988	10 864	4 353	6 512	207	110	98	32	15	17	10 625	4 228	6 397
1989	10 760	4 295	6 465	168	87	81	27	13	14	10 566	4 196	6 370
1990	10 720	4 292	6 488	288	137	152	25	10	15	10 407	4 145	6 261
1991	10 754	4 329	6 425	254	124	130	20	9	11	10 480	4 196	6 284
1992	11 174	4 542	6 632	261	121	140	21	9	12	10 892	4 412	6 480
1993	11 370	4 652	6 718	229	110	119	21	9	12	11 120	4 534	6 587
1994	11 611	4 797	6 814	218	108	110	22	8	14	11 371	4 680	6 691
1995	11 609	4 878	6 732	232	110	122	25	14	11	11 353	4 754	6 599
Als Familienangehöriger versichert												
1985	20 851	6 629	14 223	810	50	760	776	234	542	19 266	6 345	12 921
1986	20 433	6 496	13 937	811	55	756	687	200	487	18 935	6 241	12 694
1987 1)	19 823	6 308	13 516	756	47	710	619	176	443	18 448	6 085	12 363
1988	19 773	6 341	13 432	830	56	774	616	187	429	18 327	6 097	12 229
1989	19 873	6 485	13 388	819	68	751	567	167	400	18 487	6 250	12 238
1990	19 980	6 586	13 395	1 251	111	1 141	438	115	323	18 291	6 360	11 931
1991	20 081	6 825	13 256	1 176	106	1 070	392	123	269	18 513	6 596	11 917
1992	19 896	6 847	13 048	1 189	121	1 068	408	133	275	18 299	6 594	11 705
1993	19 654	6 816	12 838	1 096	103	993	428	141	288	18 130	6 572	11 558
1994	19 781	6 919	12 862	1 065	97	968	492	161	331	18 224	6 661	11 563
1995	20 451	7 194	13 257	1 108	113	996	534	172	362	18 808	6 909	11 900
Sonstiger Krankenversicherungsschutz												
1985	1 190	876	314	651	644	7	132	77	55	408	155	253
1986	1 299	930	370	669	662	7	140	73	67	491	195	296
1987 1)	1 460	1 007	453	697	689	8	179	96	83	584	222	362
1988	1 517	1 043	473	706	697	9	169	94	75	641	252	389
1989	1 507	1 050	457	720	710	10	180	100	79	608	240	368
1990	1 670	1 121	549	712	697	15	179	100	79	779	325	455
1991	1 443	969	474	638	623	15	132	75	57	673	271	402
1992	1 486	994	493	628	607	21	149	91	58	710	296	414
1993	1 629	1 048	582	594	574	19	195	117	78	841	357	485
1994	1 684	1 034	650	549	520	29	227	138	90	907	376	531
1995	1 711	1 045	666	518	490	28	262	157	105	931	399	533
Nicht krankenversichert												
1985	215	107	109	14	10	/	7	/	/	194	92	102
1986	223	108	115	18	12	6	8	6	/	196	90	107
1987 1)	181	93	88	17	12	6	10	7	/	153	74	79
1988	100	47	53	10	7	/	10	6	/	79	34	45
1989	183	97	86	16	11	5	8	7	/	159	80	79
1990	97	51	46	15	11	/	10	7	/	73	33	39
1991	321	148	173	44	28	16	12	9	/	265	111	154
1992	215	101	114	29	18	11	8	/	/	179	79	100
1993	144	74	71	21	14	7	9	6	/	115	54	61
1994	95	48	47	15	9	5	/	/	/	76	34	42
1995	93	51	42	18	13	/	6	/	/	69	33	36
Insgesamt												
1985	60 987	29 162	31 825	26 626	16 402	10 225	2 385	1 177	1 209	31 975	11 584	20 391
1986	61 022	29 208	31 815	26 940	16 564	10 376	2 290	1 127	1 163	31 792	11 516	20 276
1987 1)	61 070	29 316	31 755	27 083	16 578	10 505	2 359	1 236	1 123	31 629	11 501	20 127
1988	61 338	29 480	31 858	27 366	16 759	10 607	2 314	1 145	1 169	31 657	11 576	20 081
1989	61 872	29 777	32 095	27 742	16 948	10 794	2 147	1 046	1 101	31 983	11 784	20 200
1990	63 062	30 473	32 589	29 334	17 585	11 749	1 971	943	1 028	31 757	11 945	19 812
1991	63 889	30 947	32 942	29 684	17 719	11 965	1 676	852	824	32 528	12 376	20 152
1992	64 706	31 420	33 286	30 094	17 845	12 249	1 788	930	858	32 824	12 645	20 179
1993	65 433	31 843	33 590	29 782	17 621	12 161	2 322	1 267	1 055	33 329	12 955	20 375
1994	65 790	32 008	33 782	29 397	17 270	12 127	2 691	1 510	1 181	33 702	13 227	20 475
1995	66 064	32 155	33 908	29 244	17 141	12 102	2 680	1 495	1 185	34 140	13 519	20 621

1) Revidierte Hochrechnung (Basis VZ 1987), siehe "Vorbemerkung".

### 3 Lange Reihen

#### 3.2 Erwerbstätige Pflichtmitglieder und Beitragszahler nach Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Art des Versicherungsverhältnisses 1 000

Jahr	Pflichtmitglieder sowie Beitragszahler seit 1924			Von den Versicherten waren											
				selbst pflichtversichert in der Berichtswoche			zur Zeit nicht pflichtversichert, aber in den letzten 12 Monaten Pflichtbeiträge gezahlt			weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflichtbeiträge gezahlt, aber in den letzten 12 Monaten freiwillige Beiträge gezahlt			weder z. Zt. noch in den letzten 12 Monaten Pflicht- oder freiwillige Beiträge gezahlt, aber nach dem 1.1.1924 überhaupt Beiträge gezahlt 1)		
	ins-gesamt	mann-lich	weib-lich	ins-gesamt	mann-lich	weib-lich	ins-gesamt	mann-lich	weib-lich	ins-gesamt	mann-lich	weib-lich	ins-gesamt	mann-lich	weib-lich
Rentenversicherung der Arbeiter															
1985	12 692	9 035	3 657	11 359	8 130	3 229	48	35	13	244	196	49	1 041	675	366
1986	12 639	8 996	3 642	11 329	8 094	3 235	50	38	12	231	184	46	1 029	680	349
1987 2)	12 626	9 042	3 585	11 208	8 042	3 166	51	40	11	248	199	49	1 120	761	359
1988	12 426	8 968	3 457	10 982	7 966	3 016	44	33	11	269	215	53	1 131	754	377
1989	12 902	9 277	3 624	11 444	8 260	3 184	43	27	16	208	166	42	1 207	825	382
1990	12 982	9 211	3 772	11 376	8 151	3 226	47	32	16	264	209	55	1 295	820	475
1991	13 395	9 458	3 937	11 819	8 426	3 393	63	42	20	269	216	53	1 244	774	471
1992	13 310	9 397	3 912	11 732	8 373	3 359	50	34	16	272	214	58	1 256	776	480
1993	12 834	9 219	3 614	11 311	8 216	3 095	48	34	14	262	203	59	1 212	766	446
1994	12 358	8 820	3 538	10 876	7 856	3 020	79	52	27	253	202	51	1 150	711	489
1995	12 266	8 754	3 512	10 797	7 805	2 992	104	62	42	246	193	53	1 119	694	425
Rentenversicherung der Angestellten															
1985	10 975	5 368	5 608	9 518	4 409	5 109	48	30	18	351	274	77	1 059	655	404
1986	11 310	5 548	5 762	9 743	4 529	5 214	60	37	23	379	291	89	1 127	690	437
1987 2)	11 634	5 640	5 994	10 075	4 648	5 427	58	27	31	355	273	81	1 146	691	455
1988	12 245	5 984	6 261	10 592	4 943	5 648	55	24	31	409	311	98	1 190	706	484
1989	12 174	5 892	6 283	10 506	4 848	5 658	72	31	41	344	267	76	1 252	745	507
1990	13 432	6 476	6 956	11 438	5 339	6 099	65	28	37	410	317	93	1 519	792	727
1991	13 316	6 355	6 961	11 427	5 284	6 143	73	38	35	377	282	96	1 439	751	688
1992	13 838	6 583	7 255	11 849	5 438	6 410	72	38	34	441	337	104	1 477	770	707
1993	14 125	6 612	7 513	12 106	5 463	6 644	75	38	37	412	301	111	1 531	810	721
1994	14 227	6 691	7 536	12 205	5 559	6 645	107	54	53	382	282	100	1 533	796	737
1995	14 000	6 553	7 447	11 899	5 386	6 514	175	88	87	394	293	101	1 531	786	745
Knappschaftliche Rentenversicherung															
1985	301	265	35	281	250	31	/	/	/	/	/	/	15	12	/
1986	289	255	34	267	237	30	/	/	/	/	/	/	17	14	/
1987 2)	299	267	31	280	251	29	/	/	/	/	/	/	15	13	/
1988	264	239	25	246	224	23	/	/	/	/	/	/	13	11	/
1989	269	235	34	248	218	30	/	/	/	/	/	/	17	14	/
1990	242	217	25	222	201	21	/	/	/	/	/	/	16	12	/
1991	268	214	54	242	194	47	/	/	/	/	/	/	22	16	6
1992	247	199	48	220	179	41	/	/	/	/	/	/	21	15	7
1993	219	175	44	198	161	38	/	/	/	/	/	/	16	11	/
1994	216	171	45	194	155	39	/	/	/	5	/	/	15	11	/
1995	226	171	55	201	154	46	/	/	/	/	/	/	18	12	7
Insgesamt															
1985	23 968	14 668	9 300	21 158	12 788	8 370	96	65	31	599	472	127	2 115	1 342	773
1986	24 238	14 799	9 439	21 339	12 860	8 479	112	77	35	614	478	136	2 173	1 384	789
1987 2)	24 559	14 949	9 610	21 563	12 941	8 622	110	68	42	605	475	130	2 280	1 465	816
1988	24 934	15 191	9 744	21 820	13 133	8 687	100	57	43	681	529	152	2 333	1 471	862
1989	25 345	15 404	9 941	22 198	13 326	8 872	117	59	57	555	435	119	2 476	1 584	892
1990	26 656	15 904	10 752	23 036	13 690	9 346	113	60	53	678	529	149	2 830	1 625	1 205
1991	26 980	16 027	10 953	23 487	13 905	9 582	137	81	56	650	501	149	2 705	1 540	1 165
1992	27 395	16 179	11 216	23 800	13 990	9 810	124	74	50	718	555	162	2 754	1 561	1 193
1993	27 178	16 007	11 172	23 615	13 840	9 776	124	73	52	679	507	172	2 759	1 587	1 172
1994	29 397	17 270	12 127	23 275	13 570	9 705	187	107	80	640	487	153	2 714	1 531	1 184
1995	29 244	17 142	12 102	22 897	13 345	9 552	282	152	131	645	490	155	2 688	1 506	1 181

1) Siehe "Methodische Hinweise".

2) Revidierte Hochrechnung (Basis VZ 1987), siehe "Vorbemerkung"





## Anhang

## Hinweise zu den Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Durchführung des Mikrozensus 1995 ist das "Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz)" vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S. 955) in Verbindung mit dem "Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) und des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz)" vom 17. Dezember 1990. Das Mikrozensusgesetz legt die Erhebungsmerkmale fest.

Der Inhalt der Fragen einschließlich der Antwortmöglichkeiten werden durch die "Verordnung zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusverordnung)" vom 14. Juni 1985 (BGBl. I S. 967), die "Erste Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung" vom 21. April 1986 (BGBl. I S. 436), die "Zweite Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung" vom 28. Februar 1989 (BGBl. I S. 342) sowie die "Dritte Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung" vom 12. April 1991 (BGBl. I S. 902) konkretisiert.

Die Texte des Mikrozensusgesetzes, der Mikrozensusverordnung, der Ersten bzw. der Zweiten Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung sind der Fachserie 13, Reihe 1, "Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung" für 1990 zu entnehmen, der Text der Dritten Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung der Fachserie 1, Reihe 4.1.1, "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" von 1991.

## **Mikrozensus 1995**

### **Interviewervordruck 1**

**Berichtswoche: 24. bis 30. April 1995**

**Rechtsgrundlagen:** Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S. 955), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837), in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusverordnung) vom 14. Juni 1985 (BGBl. I S. 967), zuletzt geändert durch Artikel 12 Abs. 23 des Gesetzes vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 I S. 2439).

**Hilfsmerkmale:** Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder bzw. des Wohnungsinhabers sowie Telefonnummer, Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude und der Name der Arbeitsstätte sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen.

**Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, zur statistischen Geheimhaltung, zur gesetzlichen Regelung der Auskunftserteilung, zu Trennung und Löschung, zu den Rechten und Pflichten des Interviewers und Inhalt von laufenden Nummern und Ordnungsnummern sind der "Kurzinformation für die Befragten" zu entnehmen.**

Merkmale, deren Beantwortung freigestellt ist, sind mit einer helleren Unterlegung der Fragen- und Antwortspalten gekennzeichnet ( ☐ ).

A. Angaben zur Person										B. Ausländer		C. Schulbesuch		D. Sonstiges									
Verbindung des Haushalts seit Ende April 1994 (Befragung durch)	Geburtsjahr	Geburtsmonat	Familienstand	Nur für Verheiratete und Geschiedene	Familienzusammenhang	Staatsangehörigkeit	Für Verheiratete		Für Ledige	Haben Sie noch Kinder im Heimatland?		Wird außer der besagten Wohnung noch eine weitere Wohnung (Unterkunft/Zimmer) auf dem heutigen Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bewohnt?	Wenn weitere Wohnung ("Ja" in Frage 2/35)	Kindergarten, Kind, Schüler, Student besucht	Lfd. Nr. der Familie in Haushalt								
							Seit wann leben Sie auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland?	Lebt Ihr Ehegatte noch im Heimatland?		Leben Ihre Eltern noch im Heimatland?	unter 6 Jahren					6 bis 10 Jahren	10 bis 16 Jahren	16 bis 18 Jahren					
2 0 1	2/14	2/15	2/16	2/17	2/18	2/19	2/20	2/21	2/22	2/23	2/24	2/25	2/26	2/27	2/28	2/29	2/30	2/31	2/32	2/33	2/34	2/35	2/36
2 0 2																							
2 0 3																							
2 0 4																							
2 0 5																							
Bei jeder Person, die im Haushalt eine Wohnung bezieht, bitte die Person, die den Haushalt einträgt, angeben!	Geburt 1	Zugzug 2	Fortzug 3	Tod 4	Bitte nur bei der Person, die den Haushalt einträgt, angeben!	1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige	16. Sonstige	17. Sonstige	18. Sonstige	19. Sonstige	20. Sonstige	21. Sonstige	22. Sonstige	23. Sonstige	
1. Mann	2. Frau	3. Kind	4. Sonstige	5. Sonstige	6. Sonstige	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige	15. Sonstige</									

D. Erwerbsbeteiligung, Arbeitsuche (nur für Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)										D. Nichterwerbstätigkeit (nur für Personen 15 Jahre und älter)		
Arbeitsuche, Arbeitsplatzwechsel (auch falls z. Z. erwerbstätig)										Nur wenn nicht erwerbstätig („Nein“ in Fragen 2/37 bis 2/39)		
Haben Sie in der Berichtsperiode einen oder mehrere geringfügige (Neben-) Beschäftigungen?		Suchen Sie		Wenn arbeitsuchend ("Ja" in Frage 2/40 oder 2/41) oder arbeitslos ("Ja" in Frage 2/42)				Wenn früher erwerbstätig („Ja“ in Frage 2/32)				
Waren Sie in der Berichtsperiode berufstätig?	Waren Sie in der Berichtsperiode als Hausfrau oder selbstständig berufstätig?	als z. Z. Nicht-erwerbstätiger oder eine andere Tätigkeit?	als z. Z. Erwerbstätiger eine andere Tätigkeit?	Sind Sie arbeitslos?	Art der gesuchten Tätigkeit	Seit wann wird eine Tätigkeit gesucht?	Sind Sie für eine neue Arbeitsstelle (andere) in Anspruch genommen?	Waren Sie früher erwerbstätig?	Frühere Erwerbstätigkeit beendet	Wichtigster Grund für die Beendigung der Tätigkeit in den letzten 3 Jahren		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	

01	2/37	2/38	2/39	2/40	2/41	2/42	2/43	2/44	2/45	2/46	2/47	2/48	2/49	2/50	2/51	2/52	2/53	2/54	2/55	2/56	2/57	2/58	2/59	2/60
02																								
03																								
04																								
05																								

G. Erste gegenwärtige/ frühere Erwerbstätigkeit (nur für Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)										G. Erste gegenwärtige Erwerbstätigkeit (nur für Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)										Von Statistischem Landesamt auszufüllen																								
Lfd. Nr. der Person Haus- halt	10	11	12	3/13	3/14	3/15	3/16	3/17	3/18	3/19	3/20	3/21	(in Stunden) 3/22	(in Stunden) 3/23	(in Stunden) 3/24	(in Stunden) 3/25	(in Stunden) 3/26	(in Stunden) 3/27	(in Stunden) 3/28	(in Stunden) 3/29	3/30	3/31	3/32	3/33	3/34	3/35	3/36																	
	Wirtschaftszweig (Branchen) des Betriebes, der Firma usw.				Ausgewählter Beruf (gegenwärtige Tätigkeit)				Tätigkeit wird/ wurde ausge- übt als				Art des Arbeits- ver- trages				Normale wöchentliche Arbeitszeit je Woche				Tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche				Wenn weniger oder mehr als normale Arbeits- zeit in der Berichts- woche geleistet, Grund dafür				Wirtschafts- zweig		Beruf													
	Sind/ waren Sie z.B. nicht Handel, Lebensmittel- im Öffentl. Dienst, Fabrik, sonstigen maschinellen be- schäftigt?				z.B. Angestellter, Beamter, Beamter, Facharbeiter, sonstiges				sondern Sekretär(in), sonstiges, sonstiges, sonstiges, sonstiges				c				b																											
	Für Minderbeschäftigte mit einer früheren Erwerbstätigkeit ("Ja" in Frage 2/52), die unter 65 Jahre alt sind: Angaben hinsichtlich der letzten Tätigkeit zu den Fragen 3/13, b. c. 3/14 entgegen.																																											
	Klarheit eintragen				Klarheit eintragen				Klarheit eintragen				Klarheit eintragen				Klarheit eintragen				Klarheit eintragen				Klarheit eintragen				Klarheit eintragen															
	Selbstständige ohne Beschäftigte				Selbstständige mit Beschäftigten				Mittelständler Familienangehöriger				Beamter, Richter				Angestellter				Arbeiter, Heimarbeiter				Kaufm./techn. Auszubildender				Gewerbl. Auszubildender				Zeit-/Berufssoldat (entschl. BGS und Berufssoldat)				Grundwehr-/Zivildienstleistender							
	0				1				2				3				4				5				6				7				8											
	1				2				3				4				5				6				7				8															
	2				3				4				5				6				7				8																			
	3				4				5				6				7				8				9																			
	4				5				6				7				8				9																							
	5				6				7				8				9																											
	6				7				8				9																															
	7				8				9																																			
	8				9																																							
	9																																											

[illegible]

**G. Erste gegenwärtige Erwerbstätigkeit/Tätigkeitsmerkmale** (nur für Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)

G. Erste gegenwärtige Erwerbstätigkeit/Tätigkeitsmerkmale (nur für Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)													
Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 1995 . . .													
Lfd. Nr. der Person im Haus- halt	am Samstag ge- arbeitet?	an Sonn- tag oder Feiertag ge- arbeitet?	zwischen 22 Uhr und 6 Uhr (nachts) ge- ar- beitet?	Wenn "Ja" (nachts)		Wenn Schichtarbeit ("Ja" in Frage 4/19)			Über- gehend aus- geübte Tätig- keit	Ar- beits- platz liegt in Abteil- ung, Werks- abteil- ung	Stellung im Betrieb	den Betrieb, die Firma usw. ge- wech- selt?	den ausge- übten Beruf usw. ge- wech- selt?
				Zahl der durch- schnittlich je Woche zwischen 22 Uhr und 6 Uhr ge- arbeitet? Geben Sie ganze Zahlen an	ständig, regel- mäßig oder ge- legentlich Schicht ge- arbeitet?	Früh- schicht schicht schicht	Nacht- schicht schicht schicht	Son- stige Schicht					
1													
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
9													
10													
11													
12													
13													
14													
15													
16													
17													
18													
19													
20													
21													
22													
23													
24													
25													
26													
27													
28													
29													
30													
31													
32													
33													
34													
35													
36													
37													
38													
39													
40													
41													
42													
43													
44													
45													
46													
47													



I. Aus- und Weiterbildung (nur für Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)										Vom Statistischen Landesamt auszufüllen				
Nur für Personen, die gegenwärtig keine allgemeinbildende Schule besuchen				Seit 1993										
Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Haben Sie einen allgemeinen Schulabschluß?		Wenn "Ja" in Frage 5/13		Welchen (letzten) beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?	Wenn Hochschul-/Fachhochschulabschluß ("6" oder "7" in Frage 5/16)	Haben Sie eine berufliche Fortbildung, Umschulung oder sonstige zusätzliche berufliche Berufsausbildung erhalten?	Dauer der Fortbildung, Umschulung usw.	5/18	5/19 5/20 5/21 5/22 5/23 5/24 5/25				
	Welchen (nächsten) allgemeinen Schulabschluß haben Sie?	5/13	5/14	5/15						5/16	5/17			
5 0 1										X				
5 0 2														
5 0 3														
5 0 4														
5 0 5														
		Haupt- (Volks-) schulabschluß 1 Realschulabschluß (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluß 2 Abschluß der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR 3 Fachhochschulreife 4 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) 5	Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß 1 Abschluß einer Lehr-/Anerkennungsausbildung oder gleichwertiger Berufsabschluß 2 Berufliches Praktikum 3 Meister-/Techniker- oder Fachschulabschluß 4 Abschluß der Fachschule in der ehemaligen DDR 5 Fachhochschulabschluß (auch Ingenieur-)schulabschluß 6 Hochschulabschluß 7		Klar text eintragen		Ja, am Arbeitsplatz, im Betrieb 1 bei einer Industrie- und Handelskammer usw. 2 in besonderen Fortbildungs- / Umschulungs- stätten 3 an einer berufsbildenden Schule / Hochschule 4 durch Fernunterricht 5 auf andere Art 6 Nein 7							

E. Krankenversicherung				F. Altersvorsorge				L. Unterhalt, Einkommen					
Nur wenn kranken- versichert		Nur für Personen 15 Jahre und älter		Nur für Personen 15 Jahre und älter		Nur für Personen 15 Jahre und älter		Alle Quellen des Lebensunterhalts außer aus Erwerbstätigkeit und Arbeitslosengeld/-hilfe		Höhe des Netto- einkommens im April			
In welcher Kranken- kasse/- versiche- rung sind Sie ver- sichert?	Wie sind Sie versichert? (pflichtversichert usw.)?	Zusätzlich privaten Krankenver- sicherung (auch mit- versichert)	Waren Sie in der letzten Woche gesetzl. versicher- ungspflichtig ver- sichert?	Waren Sie in den letzten 12 Monaten vor der Berichts- woche gesetzl. versichert?	Waren Sie in den letzten 12 Monaten vor der Berichts- woche gesetzl. versichert?	Haben Sie überhaupt seit 1924 Beiträge zu einer der gesetzl. Renten- versicherungen ge- leistet?	Nur für Angestellte, Arbeiter und Auszubildende	Besteht eine Altersvorsorge?	Besteht eine Lebens- versicherung? (ohne Sterbegeld- versicherung)	Art der öffentlichen Rente, Pension usw.		Höhe des Netto- einkommens im April	
										Eigene (Versicherten-) Rente, Pension usw.	Art der sonstigen öffentlichen und privaten Einkommen		





**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**  
**Tiefengliederung für den Mikrozensus**

**A Land- und Forstwirtschaft**

01 Landwirtschaft, gewerbliche Jagd

01.1 Pflanzenbau

01.2 Tierhaltung

01.3 Gemischte Landwirtschaft

01.4 Erbringung von Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe sowie von gärtnerischen Dienstleistungen

01.5 Gewerbliche Jagd

02 Forstwirtschaft

02.0 Forstwirtschaft

**B Fischerei und Fischzucht**

05 Fischerei und Fischzucht

05.0 Fischerei und Fischzucht

**C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**

**CA Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze**

10 Kohlenbergbau, Torfgewinnung

10.1 Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung

10.2 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung

10.3 Torfgewinnung und -veredlung

11 Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen

11.1 Gewinnung von Erdöl und Erdgas

11.2 Erbringung von Dienstleistungen bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas

12 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze

12.0 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze

**CB Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau**

13 Erzbergbau

13.1 Eisenerzbergbau

13.2 NE-Metallerzbergbau (ohne Bergbau auf Uran- und Thoriumerze)

14 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau

14.1 Gewinnung von Natursteinen

14.2 Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin

14.3 Bergbau auf chemische und Düngemittelminerale

14.4 Gewinnung von Salz

14.5 Gewinnung von Steinen und Erden a.n.g., sonstiger Bergbau

**D Verarbeitendes Gewerbe**

**DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung**

15 Ernährungsgewerbe

15.1 Schlachten und Fleischverarbeitung

15.2 Fischverarbeitung

15.3 Obst- und Gemüseverarbeitung

15.4 Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten

15.5 Milchverarbeitung

15.6 Mahl- und Schälmlühlen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen

15.7 Herstellung von Futtermitteln

## **Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**

### **Tiefengliederung für den Mikrozensus**

- 15.8 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung)
- 15.9 Getränkeherstellung
- 16 Tabakverarbeitung
- 16.0 Tabakverarbeitung
- DB Textil- und Bekleidungsgewerbe**
- 17 Textilgewerbe
- 17.1 Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei
- 17.2 Weberei
- 17.3 Textilveredlung
- 17.4 Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)
- 17.5 Sonstiges Textilgewerbe (ohne Herstellung von Maschenware)
- 17.6 Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff
- 17.7 Herstellung von gewirkten und gestrickten Fertigerzeugnissen
- 18 Bekleidungsgewerbe
- 18.1 Herstellung von Lederbekleidung
- 18.2 Herstellung von Bekleidung (ohne Lederbekleidung)
- 18.3 Zurichtung und Färben von Fellen, Herstellung von Pelzwaren
- DC Ledergewerbe**
- 19 Ledergewerbe
- 19.1 Ledererzeugung
- 19.2 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung und Schuhen)
- 19.3 Herstellung von Schuhen
- DD Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)**
- 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)
- 20.1 Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke
- 20.2 Furnier-, Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
- 20.3 Herstellung von Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilbauten aus Holz
- 20.4 Herstellung von Verpackungsmitteln und Lagerbehältern aus Holz
- 20.5 Herstellung von Holzwaren a.n.g. sowie von Kork-, Flecht- und Korbwaren
- DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe**
- 21 Papiergewerbe
- 21.1 Herstellung von Holzstoff, Zellstoff, Papier, Karton und Pappe
- 21.2 Papier-, Karton- und Pappeverarbeitung
- 22 Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- 22.1 Verlagsgewerbe
- 22.2 Druckgewerbe
- 22.3 Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen**
- 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen
- 23.1 Kokerei
- 23.2 Mineralölverarbeitung
- 23.3 Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen
- DG Chemische Industrie**
- 24 Chemische Industrie
- 24.1 Herstellung von chemischen Grundstoffen
- 24.2 Herstellung von Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmitteln
- 24.3 Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitten
- 24.4 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 24.5 Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln
- 24.6 Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen
- 24.7 Herstellung von Chemiefasern

## **Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**

### **Tiefengliederung für den Mikrozensus**

- DH Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren**
- 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
- 25.1 Herstellung von Gummiwaren
- 25.2 Herstellung von Kunststoffwaren
- DI Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden**
- 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- 26.1 Herstellung und Verarbeitung von Glas
- 26.2 Keramik (ohne Ziegelei und Baukeramik)
- 26.3 Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten
- 26.4 Ziegelei, Herstellung von sonstiger Baukeramik
- 26.5 Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips
- 26.6 Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips
- 26.7 Be- und Verarbeitung von Natursteinen a.n.g.
- 26.8 Herstellung von sonstigen Mineralerzeugnissen
- DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen**
- 27 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)
- 27.2 Herstellung von Rohren
- 27.3 Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl, Herstellung von Ferrolegierungen (nicht EGKS)
- 27.4 Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen
- 27.5 Gießereiindustrie
- 28 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 28.1 Stahl- und Leichtmetallbau
- 28.2 Kessel- und Behälterbau (ohne Herstellung von Dampfkesseln)
- 28.3 Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)
- 28.4 Herstellung von Schmiede-, Preß-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen
- 28.5 Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung und Mechanik a.n.g.
- 28.6 Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen
- 28.7 Herstellung von sonstigen Eisen-, Blech- und Metallwaren
- DK Maschinenbau**
- 29 Maschinenbau
- 29.1 Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)
- 29.2 Herstellung von sonstigen Maschinen für unspezifische Verwendung
- 29.3 Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
- 29.4 Herstellung von Werkzeugmaschinen
- 29.5 Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige
- 29.6 Herstellung von Waffen und Munition
- 29.7 Herstellung von Haushaltsgeräten a.n.g.
- DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik**
- 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
- 30.0 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
- 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.
- 31.1 Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren
- 31.2 Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen
- 31.3 Herstellung von isolierten Elektrokabeln, -leitungen und -drähten
- 31.4 Herstellung von Akkumulatoren und Batterien
- 31.5 Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten
- 31.6 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen a.n.g.
- 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**  
**Tiefengliederung für den Mikrozensus**

- 32.1 Herstellung von elektronischen Bauelementen
- 32.2 Herstellung von nachrichtentechnischen Geräten und Einrichtungen
- 32.3 Herstellung von Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie phono- und videotechnischen Geräten
- 33 Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik
  - 33.1 Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Vorrichtungen
  - 33.2 Herstellung von Meß-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten und Vorrichtungen
  - 33.3 Herstellung von industriellen Prozeßsteuerungsanlagen
  - 33.4 Herstellung von optischen und fotografischen Geräten
  - 33.5 Herstellung von Uhren
- DM Fahrzeugbau**
  - 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
    - 34.1 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren
    - 34.2 Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern
    - 34.3 Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren
  - 35 Sonstiger Fahrzeugbau
    - 35.1 Schiffbau
    - 35.2 Schienenfahrzeugbau
    - 35.3 Luft- und Raumfahrzeugbau
    - 35.4 Herstellung von Krafträdern, Fahrrädern und Behindertenfahrzeugen
    - 35.5 Fahrzeugbau a.n.g.
- DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling**
  - 36 Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen
    - 36.1 Herstellung von Möbeln
    - 36.2 Herstellung von Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen
    - 36.3 Herstellung von Musikinstrumenten
    - 36.4 Herstellung von Sportgeräten
    - 36.5 Herstellung von Spielwaren
    - 36.6 Herstellung von sonstigen Erzeugnissen
  - 37 Recycling
    - 37.1 Recycling von Schrott
    - 37.2 Recycling von nichtmetallischen Altmaterialien und Reststoffen
- E Energie- und Wasserversorgung**
  - 40 Energieversorgung
    - 40.1 Elektrizitätsversorgung
    - 40.2 Gasversorgung
    - 40.3 Fernwärmeversorgung
  - 41 Wasserversorgung
    - 41.0 Wasserversorgung
- F Baugewerbe**
  - 45 Baugewerbe
    - 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
    - 45.2 Hoch- und Tiefbau
    - 45.3 Bauinstallation
    - 45.4 Sonstiges Baugewerbe
    - 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
- G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern**
  - 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen
    - 50.1 Handel mit Kraftwagen
    - 50.2 Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen

**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**  
**Tiefengliederung für den Mikrozensus**

- 50.3 Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör
- 50.4 Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern
- 50.5 Tankstellen
- 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
  - 51.1 Handelsvermittlung
  - 51.2 Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren
  - 51.3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren
  - 51.4 Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern
  - 51.5 Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen
  - 51.6 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör
  - 51.7 Sonstiger Großhandel
- 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern
  - 52.1 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)
  - 52.2 Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)
  - 52.3 Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)
  - 52.4 Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)
  - 52.5 Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)
  - 52.6 Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)
  - 52.7 Reparatur von Gebrauchsgütern
- H Gastgewerbe**
  - 55 Gastgewerbe
    - 55.1 Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis
    - 55.2 Sonstiges Beherbergungsgewerbe
    - 55.3 Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen
    - 55.4 Sonstiges Gaststättengewerbe
    - 55.5 Kantinen und Caterer
- I Verkehr und Nachrichtenübermittlung**
  - 60 Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen
    - 60.1 Eisenbahnen
    - 60.2 Sonstiger Landverkehr
    - 60.3 Transport in Rohrfernleitungen
  - 61 Schifffahrt
    - 61.1 See- und Küstenschifffahrt
    - 61.2 Binnenschifffahrt
  - 62 Luftfahrt
    - 62.1 Linienflugverkehr
    - 62.2 Gelegenheitsflugverkehr
    - 62.3 Raumtransport
  - 63 Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung
    - 63.1 Frachturnschlag und Lagerei
    - 63.2 Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr
    - 63.3 Reisebüros und Reiseveranstalter
    - 63.4 Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung
  - 64 Nachrichtenübermittlung
    - 64.1 Postdienste und private Kurierdienste
    - 64.2 Fernmeldedienste
- J Kredit- und Versicherungsgewerbe**
  - 65 Kreditgewerbe
    - 65.1 Zentralbanken und Kreditinstitute
    - 65.2 Sonstige Finanzierungsinstitutionen

**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**  
**Tiefengliederung für den Mikrozensus**

- 66 Versicherungsgewerbe
- 66.0 Versicherungsgewerbe
- 67 Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten
- 67.1 Mit dem Kreditgewerbe verbundene Tätigkeiten
- 67.2 Mit dem Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten
- K Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen**
- 70 Grundstücks- und Wohnungswesen
- 70.1 Erschließung, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen
- 70.2 Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen
- 70.3 Vermittlung und Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen
- 71 Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal
- 71.1 Vermietung von Kraftwagen bis 3,5t Gesamtgewicht
- 71.2 Vermietung von sonstigen Verkehrsmitteln
- 71.3 Vermietung von Maschinen und Geräten
- 71.4 Vermietung von Gebrauchsgütern a.n.g.
- 72 Datenverarbeitung und Datenbanken
- 72.1 Hardwareberatung
- 72.2 Softwarehäuser
- 72.3 Datenverarbeitungsdienste
- 72.4 Datenbanken
- 72.5 Instandhaltung und Reparatur von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
- 72.6 Sonstige mit der Datenverarbeitung verbundene Tätigkeiten
- 73 Forschung und Entwicklung
- 73.1 Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin
- 73.2 Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur und Kunstwissenschaften
- 74 Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen
- 74.1 Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Markt- und Meinungsforschung, Beteiligungsgesellschaften
- 74.2 Architektur- und Ingenieurbüros
- 74.3 Technische, physikalische und chemische Untersuchung
- 74.4 Werbung
- 74.5 Gewerbsmäßige Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 74.6 Detekteien und Schutzdienste
- 74.7 Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln
- 74.8 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen
- L Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung**
- 75 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 75.1 Öffentliche Verwaltung
- 75.2 Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtsschutz, Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 75.3 Sozialversicherung und Arbeitsförderung
- M Erziehung und Unterricht**
- 80 Erziehung und Unterricht
- 80.1 Kindergärten, Vor- und Grundschulen
- 80.2 Weiterführende Schulen
- 80.3 Hochschulen
- 80.4 Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht
- N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen**
- 85 Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
- 85.1 Gesundheitswesen
- 85.2 Veterinärwesen

**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)**  
**Tiefengliederung für den Mikrozensus**

85.3 Sozialwesen

**O Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen**

90 Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung

90.0 Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung

91 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)

91.1 Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen

91.2 Gewerkschaften

91.3 Sonstige Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)

92 Kultur, Sport und Unterhaltung

92.1 Film- und Videofilmherstellung, -verleih und -vertrieb, Filmtheater

92.2 Hörfunk- und Fernsehanstalten, Herstellung von Hörfunk- und Fernsehprogrammen

92.3 Erbringung von sonstigen kulturellen und unterhaltenden Leistungen

92.4 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros sowie selbständige Journalisten

92.5 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten

92.6 Sport

92.7 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für Unterhaltung, Erholung und Freizeit

93 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

93.0 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

**P Private Haushalte**

95 Private Haushalte

95.0 Private Haushalte

**Q Exterritoriale Organisationen und Körperschaften**

99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

99.0 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften



# Zusammenfassung der Wirtschaftszweige zu Wirtschaftsbereichen und -unterbereichen

Wirtschaftsbereich	Position 1)
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A + B
Produzierendes Gewerbe	C - F
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	G - I
Sonstige Dienstleistungen	J - Q

Wirtschaftsunterbereich	Position 1)
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A + B
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	C + D
Energie- und Wasserversorgung	E
Baugewerbe	F
Handel und Gastgewerbe	G + H
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	I
Kredit- und Versicherungsgewerbe	J
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	K
Öffentliche Verwaltung u. ä.	L + Q
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	M - P

1) „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang), Seite 293

# Fachserie 13: Sozialleistungen

## Reihe 1: Versicherte in der Kranken und Rentenversicherung

Die Mikrozensus-Ergebnisse über den Krankenversicherungsschutz und über Altersvorsorge in der gesetzlichen Rentenversicherung werden in *jährlichen* Berichten dargestellt. Die Angaben zur Krankenversicherung beziehen sich auf die Wohnbevölkerung nach der Beteiligung am Erwerbsleben, der Art der Krankenkasse/-versicherung des Versicherungsschutzes. Weitere Unterteilungen erfolgen u.a. nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf und monatlichem Nettoeinkommen.

Die Tabellen zur Altersvorsorge enthalten Daten über Pflichtmitglieder und Beitragszahler nach der Beteiligung am Erwerbsleben gegliedert nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Versicherungsverhältnis. Einige Eckdaten sind im langfristigen Vergleich nachgewiesen.

## Reihe 2: Sozialhilfe

Die *Jahresberichte* bringen Angaben über den Sozialhilfeaufwand (Ausgaben/Einnahmen) und über Sozialhilfeempfänger in länderweise Gliederung. Nachgewiesen werden Hilfearten sowie Hilfen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen. Dabei werden die Empfänger von Sozialhilfe u.a. nach Hilfearten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländereigenschaft sowie Empfänger laufender Hilfen zum Lebensunterhalt auch nach Hauptursache der Hilfestellung und nach der Art weiterer Einkünfte aufgegliedert.

## Reihe 3: Kriegsofopferfürsorge

In *jährlicher* Erscheinungsfolge berichtet diese Reihe über die Ausgaben und Einnahmen sowie über die Empfänger laufender und die Fälle einmaliger Leistungen in länderweiser Gliederung. Der Nachweis erfolgt nach Hilfearten sowie nach Empfängergruppen (Beschädigte und Hinterbliebene sowie Sonderfürsorgeberechtigte).

## Reihe 4: Wohngeld

Die Ergebnisse der Wohngeldstatistik werden wegen der unterschiedlichen wohngeldrechtlichen Vorschriften für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost ab dem Berichtsjahr 1991 *jährlich* wie folgt veröffentlicht:

### 4: Wohngeld im früheren Bundesgebiet

#### 4.S.1: Wohngeld in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Die Veröffentlichungen enthalten jeweils Angaben zum spitz berechneten und pauschalierten Wohngeld und liefern detaillierte Daten über die Anzahl und Struktur der Wohngeldempfänger sowie deren Wohnkosten, Wohnverhältnisse und Wohngeldansprüche.

## Reihe 5: Schwerbehinderte und Rehabilitationsmaßnahmen

### 5.1: Schwerbehinderte

Die Veröffentlichung – Erscheinungsfolge alle *zwei Jahre* – enthält in länderweiser Gliederung Daten über die von den Versorgungsämtern als Schwerbehinderte anerkannten Personen, d.h. bei denen ein Grad der Behinderung um 50 und mehr Prozent festgestellt worden ist. Nachgewiesen werden die Schwerbehinderten nach Geschlecht, Altersgruppen, Staatsangehörigkeit, Grad der Behinderung, Art und Ursache der Behinderung sowie nach Mehrfachbehinderung.

### 5.2: Rehabilitationsmaßnahmen

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über die von den gesetzlichen Trägern der Rehabilitation im Berichtsjahr durchgeführten medizinischen und beruflfördernden Rehabilitationsmaßnahmen sowie die Maßnahmen zur sozialen Eingliederung. Dabei wird u.a. nach Art, Dauer und Ergebnis der Maßnahme differenziert. Außerdem finden sich Angaben über die Rehabilitanden u.a. in der Gliederung nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf sowie Art und Ursache der Behinderung.

## Reihe 6: Jugendhilfe

### 6.1.1: Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe

Der *jährliche* Bericht enthält Angaben über die jungen Menschen, bei denen eine Erziehungsberatung abgeschlossen wurde, die durch einen Betreuungshelfer oder Erziehungsbeistand unterstützt werden und die an Maßnahmen der sozialen Gruppenarbeit teilnehmen sowie über die Familien, denen sozialpädagogische Familienhilfe gewährt wird. Darüber hinaus werden Informationen über die Hilfestellung selbst, z.B. über den Anlaß und die Dauer, bereitgestellt.

### 6.1.2: Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses

Mit dieser Veröffentlichung werden *jährlich* Strukturdaten über die neu begonnenen und abgeschlossenen Hilfen zur Erziehung außerhalb des Eltern-

hauses, nämlich Erziehung in einer Tagesgruppe, Vollzeitpflege, Heimerziehung und intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, sowie über den betroffenen Personenkreis zur Verfügung gestellt. Sie enthält auch fortgeschrittene Bestandsdaten zum Jahresende.

### 6.1.3 Adoptionen und sonstige Hilfen

Neben detaillierten Angaben zu den Adoptionen und Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung werden in dieser Reihe auch die *jährlichen* Ergebnisse über die Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften und Vaterschaftsfeststellungen, die Sorgerechtsmaßnahmen und die Pflegeurlaubnis nachgewiesen.

### 6.1.4: Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses am 1.1.1991

Alle *fünf Jahre*, zuletzt am 1.1.1991, wird eine Bestandserhebung über die Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses durchgeführt, deren Ergebnisse in dieser Reihe dargestellt werden. Die Berichtsinhalte stimmen mit denen der Reihe 6.1.2 weitgehend überein.

## 6.2 Maßnahmen der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendhilfe

Dieser in *vierjährigen* Abständen erscheinende Bericht enthält Angaben über die von den öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe durchgeführten Maßnahmen der Jugendarbeit im Bereich der Kinder- und Jugendberufshilfe, der internationalen Jugendarbeit, der Jugendberufshilfe und der Fortbildungsmaßnahmen der Mitarbeiter in der Jugendarbeit. Nachgewiesen wird u.a. die Zahl der Maßnahmen und der Teilnehmer; die Maßnahmen werden nach Dauer und Trägerschaft gegliedert.

## 6.3: Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe

Diese Veröffentlichung berichtet alle *vier Jahre* über Einrichtungen der Jugendhilfe und – soweit möglich – die in ihnen verfügbaren Plätze sowie über dort tätige Personen. Dabei wird gegliedert nach Trägerschaft und Art der Einrichtung, sowie nach Alter, Ausbildungsabschluß, Stellung im Beruf und Arbeitsbereich der in der Jugendhilfe tätigen Personen.

## 6.4: Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Jugendhilfe

Diese *jährliche* Veröffentlichung enthält ab 1992 die Ausgaben der öffentlichen Jugendhilfeträger für Maßnahmen und Einrichtungen sowie die korrespondierenden Einnahmen. Der Nachweis erfolgt nach Hilfe- bzw. Einrichtungsarten sowie nach Einnahme- und Ausgabenarten, z.B. Gebühren, Entgelte, Kostenbeiträge, Personalausgaben, Leistungen an Berechtigte, Investitionen und Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe.

### 6.S.1: Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 1991 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

In diesem Sonderheft sind die Ergebnisse über die Einrichtungen der Jugendhilfe und deren Personal in den neuen Ländern und Berlin-Ost dargestellt. Sie ergänzen die Daten der Erhebung 1990 im früheren Bundesgebiet. Die Berichtsinhalte stimmen mit denen der Reihe 6.3 weitgehend überein.

## Reihe S: Sonderbeiträge:

In *unregelmäßiger* Folge werden Daten aus Sondererhebungen der Sozialhilfe, der Kriegsofopferfürsorge und der Jugendhilfe veröffentlicht.

### S.6: Laufende Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt September 1981

In dieser Zusatzstatistik wurden über die in der jährlichen Statistik ermittelten Grunddaten hinaus zusätzliche Erkenntnisse über die Struktur des Empfängerkreises der Hilfeleistungen und über die Art der Hilfeleistungen und über die Art der Hilfeleistungen gewonnen.

### S.7: Einmalige Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt September 1981 bis August 1982

Diese Zusatzstatistik erbrachte Erkenntnisse über die Struktur des Empfängerkreises und über die Art der Hilfeleistungen. Im Vordergrund stehen dabei Informationen über die Zusammensetzung des Kreises der Hilfeempfänger nach bestimmten Personengruppen, speziell über Ausländer und Asylbegehrende.



**Statistisches Bundesamt**  
**Gustav-Stresemann-Ring 11**  
**65189 Wiesbaden**

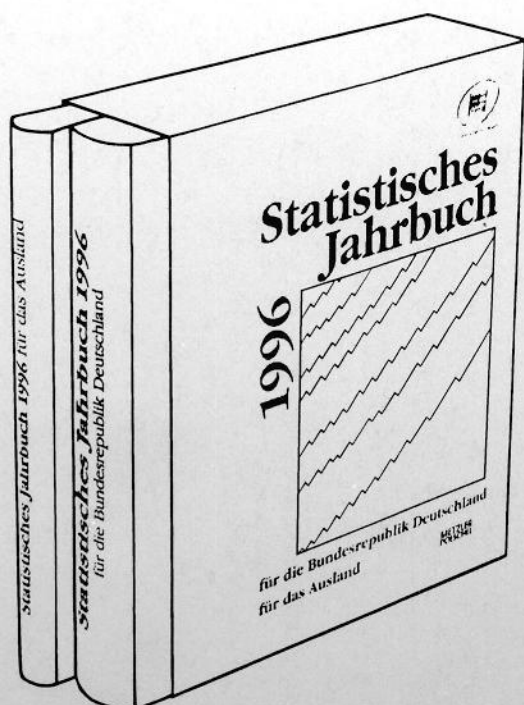
Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.



# Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

## Statistisches Jahrbuch 1996

- für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland

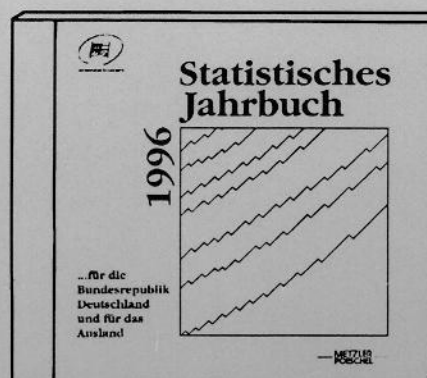
Beide Bände in einem Schubert

zum Vorzugspreis: DM 158,-;

ISBN 3-8246-0541-4

Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland  
756 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0540-6
- für das Ausland  
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0542-2



- auf CD-ROM: DM 200,-;  
ISBN 3-8246-0543-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER  
POESCHEL**